

Zinsen, Schulden, Seelgeräte

Quellen zur Einkünftsituation von Spital, Pfarrkirche und Steuerbürgern
der Stadt Kaufbeuren im 14. und 15. Jahrhundert

Helmut Lausser

ZINSEN, SCHULDEN, SEELGERÄTE

Autor und Verlag danken dem Kaufbeurer Heimatverein und dem Kaufbeurer Stadtarchiv für ihre
Bereitschaft, dieses Kompendium in seinem gesamten Umfang finanziell zu unterstützen.

Quellen zur Einkünftsituation von Spital,
Pfarrkirche und Steuerbürgern
der Stadt Kaufbeuren im 14. und 15. Jahrhundert

Impressum
ISBN 978-3-95551-044-2
Layout: Elisabeth Bauer
Herstellung: Digitaldruck Tebben
Bauer-Verlag, Thalhofen 2013

Thalhofen 2013

Vorwort

„Zinsen, Schulden, Seelgeräte“ ist der Band 7 des Kompendiums der Quellen zur Geschichte der Stadt Kaufbeuren im Mittelalter. Er enthält insgesamt fünf Texte, in denen in mehr oder weniger tabellarischer Form Zusammenstellungen von Finanzmitteln wiedergegeben werden, die von Kaufbeurer Institutionen einzunehmen, zu verwalten oder zu kontrollieren waren. So enthält das Jahrzeitenbuch des Spitals zum Heiligen Geist in chronologischer Reihenfolge die Gedenktage der Personen oder Familienverbände, die sich durch materielle Zuwendungen an das Spital den Lohn der guten Tat im Jenseits erhofften. Mit Lebensmittelspenden, Immobilienschenkungen und Geldzahlungen sollte die Lebenssituation der sog. Dürftigen im Spital verbessert und die Geistlichen des Hauses dazu vermocht werden, das Seelenheil der Stifter durch Messen und Gebete zu befördern.

Die Liste der zurückgekauften Ewigzinsen aus dem Jahre 1438 vermittelt einen Einblick in die Finanzierungsprobleme des damals in Angriff genommenen Umbaus von St. Martin, der bis heute Größe und Aussehen der katholischen Stadtpfarrkirche prägt.

Die von W. L. Hörmann überlieferte Steuerliste aus den Jahren 1479/83 gibt einen Einblick in die Vermögensverhältnisse der Kaufbeurer Bürgerschaft, differenziert nach fahrendem und liegendem Besitz, auf den die Stadt im Bedarfsfalle zur Besteuerung zurückgreifen konnte. Sie zeigt aber auch die Zugehörigkeit der verschiedenen Handwerke und gesellschaftlichen Gruppen zu den sieben Zünften der Stadt.

Ein vielleicht noch bedeutsamerer Text ist die im Jahre 1479 durch Bürgermeister Georg Spleiß veranlaßte Zusammenstellung sämtlicher dauerhafter Einnahmequellen der Stadt Kaufbeuren: Zinsen aus Häusern und Grundstücken, Zölle, Umgeld, Abgaben und die Gebühren für die Nutzung städtischer Einrichtungen wie Stadtwaage, Bleiche, Schlachthaus usw. Zugleich vermittelt diese Quelle Einblicke in die Tätigkeit und Entlohnung städtischer Bediensteter wie Torwächter, Kornmesser oder Ballenbinder. Gleichzeitig beinhaltet die in diesem Zinsbuch der Stadt Kaufbeuren wiedergegebene Generalübersicht über die städtischen Einnahmen und Ausgaben auch eine Gesamtrevision der regelmäßigen Einkünfte der Pfarrkirchenstiftung von St. Martin und einiger weiterer Gotteshäuser im Jurisdiktionsbereich der Stadt aus dem Jahre 1482.

Die Namen zahlreicher einheimischer Handwerker und Künstler aus der Zeit der Wende vom Spätmittelalter zur frühen Neuzeit überliefert der ebenfalls auf W. L. Hörmann zurückgehende, die Jahre 1484 - 1509 umfassende Auszug aus dem ansonsten verlorenen Schuld- und Pfandbuch der Reichsstadt Kaufbeuren.

Von den fünf in diesem Band zusammengestellten historischen Quellen sind drei eigenständige Bücher und zwei von W. L. Hörmann im 18. Jahrhundert verfaßte Abschriften bzw. Auszüge heute nicht mehr existenter Originale. Mit Ausnahme des im Staatsarchiv Augsburg liegenden Zinsbuches von St. Martin befinden sich alle hier bearbeiteten Texte im Stadtarchiv Kaufbeuren. Auszüge des Zinsbuches der Stadt Kaufbeuren von 1482, die Einnahmen der kirchlichen Einrichtungen betreffend, liegen als Abschriften des Stadtpfarrers J. I. Meichelbeck auch noch im katholischen Pfarrarchiv St. Martin. Dem freundlichen Entgegenkommen der Mitarbeiter der genannten drei Archive gilt der herzliche Dank des Verfassers des vorliegenden Bandes ebenso wie den verschiedenen Geldgebern, die mit ihrer Unterstützung das Fortschreiten des Kaufbeurer Quellenkompendiums weiter ermöglicht haben. Insbesondere bedankt sich der Verfasser auch beim Bauer-Verlag und seinen Mitarbeitern für die vorbildliche verlegerische Betreuung dieses Buches.

INHALTSVERZEICHNIS

I. Das Jahrzeitenbuch des Hospitals zum Heiligen Geist 7

Das bald nach dem Wiederaufbau des im August 1315 durch bayerische Truppen zerstörten Spitals zum Heiligen Geist angelegte Jahrzeitenbuch der damals noch von von Brüdern und Schwestern des Augustinerordens betriebenen sozialen Einrichtung vor ihren Mauern ist das älteste Dokument zur Geschichte der Stadt Kaufbeuren in gebundener Form und war bis ins letzte Drittel des 15. Jahrhunderts im Gebrauch. Es enthält im Wesentlichen die Namen und Sterbedaten von Kaufbeurer Bürgern, aber auch ortsfremder Personen, die sich durch den Erwerb von Seelgeräten mittels materieller Zuwendungen und Stiftungen ein Anrecht auf ein dankbares Gedenken der von dieser religiös-sozialen Einrichtung betreuten Dürftigen in Form von Jahrtagen und Seelenmessen erworben hatten. Allerdings ist das Jahrzeitenbuch wegen der zahlreich in ihm vorgenommenen Radierungen und der vielen Mehrfachnennungen von Personen keine absolut zuverlässige historische Quelle. Dennoch liefern die mit nur wenigen nur wenigen Ausnahmen in lateinischer Sprache erfolgten Einträge wichtige Hinweise auf verwandtschaftliche Beziehungen der genannten Personen des 14. und 15. Jahrhunderts und auf die topographischen Gegebenheiten innerhalb und außerhalb der Mauern Kaufbeurens.

II. Einkünfteverzeichnis der Stadtpfarrkirche St. Martin 153 aus verkauften Ewigzinsen (1438)

Angesichts des gewaltigen Bargeldbedarfs für die projektierte und im April 1438 begonnene Erneuerung der Stadtpfarrkirche St. Martin veranlaßten deren Pfleger mit vergünstigten Bedingungen im Frühjahr dieses Jahres eine umfassende Rückkaufaktion von möglichst vielen Krediten, die von Kaufbeurer Bürgern aus dem Vermögen der Kirchenstiftung als sog. Ewigzinsen auf ihre Häuser und Gärten aufgenommen worden waren. Die daraus entstandene Liste enthält die erste, umfassende Zusammenstellung von gleichzeitig lebenden Kaufbeurer Bürgern mit ihren beruflichen Tätigkeiten und mit der Lokalisierung ihres Immobilienbesitzes wertvolle Hinweise auf die topographie Situation der spätmittelalterlichen Stadt.

III. Abschrift des ältesten Steuerbuches 179 der Stadt Kaufbeuren (1479/83)

Das nur in einer Abschrift Wolfgang Ludwig Hörmanns aus der 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts überkommene Steuerbuch von 1479/1483 ist das älteste umfassende Dokument über die Vermögensverhältnisse und Zahlungsfähigkeit der Kaufbeurer Bürgerschaft. In ihr sind, geordnet nach ihrer Zugehörigkeit zu den sieben Zünften der Stadt, alle gewerbetreibenden und immobilienbesitzenden Bürger Kaufbeurens mit ihrer liegenden und fahrenden Habe aufgelistet, die im Bedarfsfalle zur Besteuerung herangezogen werden konnte.

Im Herbst 1479 ließen Bürgermeister und Rat der Stadt Kaufbeuren ein umfassendes Verzeichnis aller ihrer Einnahmequellen und ihrer Besoldungskosten für die städtischen Bediensteten wie Torwächter, Kornmesser oder Waagmeister erstellen. Die aufgeführten Einkünfte reichen von Bestandsgeldern für stadteigene Bauerngüter, Zinsen für Häuser innerhalb der Stadt sowie Anger- und Gartengrundstücke im näheren Umfeld der Stadt, Einnahmen des städtischen Ammannamtes, Brückenzöllen, Schuldzinsen für von der Stadt verliehene Kredite über den sog. Königspfennig, die Pachtgelder für die städtischen Bleichen und Mühlen, die Ein- und Ausfuhrzölle an den Stadttoren, das auf Getränke erhobene Umgeld, das Schaugeld der Zünfte, den Aufschlag für Waren, die Ortsfremde in der Stadt zu vertreiben gedachten, Standgelder für den Warenverkauf im Freien, die Gebühren für die verschiedenen Gewerbe an den Jahrmärkten, bis hin zur gebührenpflichtigen Nutzung des städtischen Schlachthauses oder der städtischen Waage. Schließlich wurden in die Generalrevision auch noch die Einkünfte der verschiedenen Gotteshäuser in der Stadt mit einbezogen und schriftlich zusammengestellt. Die in diesem Zusammenhang entstandenen Listen von Bürgernamen und Gebäuden vermögen die Basis für eine nahezu flächendeckende Geschichte der Anwesen Kaufbeurens und ihrer Besitzer zu bilden. Darüber hinaus enthält das Zins- und Lagerbuch von 1482 zahlreiche Fortschreibungen und Neueinträge bis ins 2. Jahrzehnt des 16. Jahrhunderts.

V. Auszug aus dem Pfandbuch der Stadt Kaufbeuren (1484 – 1509)

307

Das spätmittelalterliche bzw. frühneuzeitliche Schuld- und Pfandbuch der Stadt Kaufbeuren ist nicht erhalten. Die Kenntnis seiner einstigen Existenz verdanken wir lediglich einem von Wolfgang Ludwig Hörmann in der 2. Hälfte des 18. Jahrhunderts angefertigten Auszug, der vor allem deshalb von besonderer Bedeutung ist, da er neben verschiedenen Handwerkern alle in den Jahren 1484 – 1509 darin aufscheinenden Bildschnitzer und Maler namentlich aufführt, von denen ansonsten kaum weitere biographische Nachrichten vorliegen.

Quellen

314

Literatur

315

I

Das Jahrzeitenbuch des Hospitals zum Heiligen Geist

Januarius habet dies XXXI, lunes XXX.

A Kalendas Januarii. Circumcisio domini, Basilii 1. JANUAR

In circumcissione d(omini) obiit¹

Nota seruitium Ūlrici Pistoris.²

Hainrich Vahtengerne obiit.

Agnes Maescherin, Adelhait, Maethilt vnd Engel, ir swestran, vnd Dietrich, ir swester man, die haunt geschafft vs ir hofstat vnd garten, da Katrin Aumerin vf gesezzen ist, gelegen an dem Gries, durch ir sel willen IIII solidos denariorum. Von den pfenningen sol man geben dem caplan II denarios, vf das taeffellin II solidos denariorum³

Obiit Ūlricus Osterman, Gerdrut, sin husfröwe, et H(ainricus) Mair, Agnes vxor, Ūlricus Osterman, Berhta vxor.⁴

¹ Der oberhalb der Datumszeile stehende Eintrag ist nur in der ersten Hälfte lesbar.
² latinisierte Form von Bäcker/Beck
³ unleserlicher Kurzeintrag
⁴ Der gesamte Eintrag wurde nachträglich durch Überkritzlung wieder getilgt.

B IIII Nonas. Octaua Stephani 2. JANUAR

Irmengart siechmaisterin.

Livtgart Dachsin obiit.

Bertoldus scholaris obiit.

Ūlricus Riche, Minna uxor.

Nota, quod anniuersarius dies Hainrici dicti Smid de Kyrchdorf et Agnetis, vxoris sue, in die Erhardi singulis annis celebratur. Et magister domus tenetur, vigiliam et secundam missam comparare et offerre.

Ūlricus Roner, Maethilt vxor, Becz Roner, Jacob sin sun, Gedrut Biünderin, Ann, ir tohter, Herman Roner, Kathrin vxor, Werenher Roner, Mechthild vxor, Herman Rull, Æls vxor, die haunt geschafot vs irem hus bi der schûl, dar der Friv in ist, III ½ solidos denariorum. Von den denaren sol man gen dem caplan II denarios, vf das tâfelin VIII denarios, an sant Dominicus licht II denarios.

C III Nonas. Octaua Johannis 3. JANUAR

Ūlricus Sartor¹.

Martinus Ôhslær ordinauit de uno orto in Foraco,² quem colit dictus Kôchlin, quod omnes here-des suos tenentur dare III denarios ad lumen sancti Spiritus omni anno.

Agnes Mæscherin obiit.

Berchtolt, vnser schûler, obiit.

¹ latinisierte Form für Schneider
² latinisierte Form von Forettle

D II Nonas. Octaua innocentum (puerorum) 4. JANUAR

Domina Gûta Rapotin obiit.

Elsbetberin.¹

¹ unleserlich infolge Rasur

E None. Vigilia (epiphanie) 5. JANUAR

C(ûnradius) Bozenhart ordinauit infirmis VIII denarios in anniuersario suo de quodam orto in Espano. C(ûnradius) Walterus dat.

CŪnradius) Rot de Pfaffenhusen et Gedrut, vxor sua, qui dederunt infirmis dimidiam faccam.

Jacob dictus de Hirselle obiit, qui dedit infirmis in remedium anime sue X solidos denariorum.

Mâhtild von Regenspurch obiit.

Hans Sighart, Ūlrich Osterman, Berhta vxor, H(ainrich) Mair, Agnes vxor, Ūlrich Osterman, Ger(drut) vxor, H(ainrich) Sighart, Mar(gret) vxor et eius vterini Adelhait Zellerin et Ger(drut) Prellin.

Her Herman von Lengeveld, Berchtolt Hiltprant, Elsbet vxor eius. Hermanus de Lengenveld, Becze Hiltprant, Perchtold Priem, Mâhtild vxor, Margret filia, Berchtold von Ried, Berchtold Priem, caplano VI denarios.

Obiit Ber(told) Taikkotzz, Gerdrut vxor.¹

H(ainricus) Fri, Adelhaid vxor.

Gūt(a) Widenmānin.

Adelhait Nidermairin.

Ǫlricus Taigkotz et filii eius von Ǫdringen.²

Jōrg Daykotz.

¹ von späterer Hand nachgetragen
² Ettringen nördlich von Buchloe

F VIII Idus. Epiphania domini

6. JANUAR

Bert(*holdus*) Schnitzær, Elisabet, vxor sua, obierunt. Ordinauerunt, quod magister hospitalis tenetur dare omni anno VI solidos denariorum sub tali condicione: capplano hospitalis VI denarios, scholari II denarios, quicquid superfluum erit, infirmis eodem die.

Willa Nopperin, Mæthild, soror eius, ordinauerunt IX solidos denariorum de tribus straturis hortorum. Et de predictis denariis tenetur decimator sancti Martini dare infirmis domus I solidum denariorum et caplano II denarios.

G VII Idus

7. JANUAR

.....¹

Obiit Agnes dicta Orlôsin, qui legauit de domo sua, que nunc tenet dictus Widenman, sartoris, caplano II denarios, ad lumen hospitalis II denarios et ad tabulam X denarios.

Cûnrat Orlos, Angnes vxor eius, Ǫlrich ir sun, Adelhait vnd Angnes ir swestern.

Hans Prugger vnd sinũ kind.

¹ Der relativ umfangreiche Text der ersten Eintrags wurde durch Rasur entfernt und nachträglich überschrieben.

A VI Idus. Erhardi episcopi

8. JANUAR

Jōrg Taikocz, Methild vxor.

Gesin diu Lūpoldin caplano I solidum hallorum. Debet interesse vigiliis.

B V Idus

9. JANUAR

Eberhart Tüschlin, Maethhilt, vxor sua, Adelhait, filia sua, Walterus, filius suus, legauerunt, quod decimator sancti Martini annuatim tenetur dare II denarios super tabulam hospitalis.

Obiit Ǫlricus Ingenrieder, Margret vxor eius, Elsbet, Rūdolph et pueri eorum dederunt annuatim II denarios ad lumen sancti Spirtus de domo dicti Gmach.

Johannes Bachman de Mindelhaim obiit, qui dedit infirmis vnam faccam in remedium anime eius.

Elsbet Söllôsin, Hansen Selloss, Ann Füzlerin.

Gret Kützmānin, zwārer ir swestran.

Hainrich Koch, Gedrut vxor, Adelhait filia, Anna Kretzin.

C IIII Idus. Pauli primi heremite

10. JANUAR

H(*ainrich*) pastor¹ dictus Frismich.

Obiit Mæthhilt dicta Tiufellinin, qua legauit in remedium anime sue redditus XXI denarios de parte vnus horti, siti super viuario rectoris, inter hortos C(*ûnradi*) Trüben et Hermanni Mûser, quem iam colit Hainrich Tiufellin, filiaster eius. De quibus quidem denariis dantur II ad lumen sancti Martini, II denarii ad lumen sancti Blasii, II denarii ad lumen sancti Michahelis, II denarii ad lumen sancti Dominici, capelano huius domus II denarii, reliqui super tabulam huius domus. Nota, quod de eadem parte horti rectori III denarios ratione census predictus Tiufellin et sui heredes pos(*sunt*) ipsum tenere, quam diu debite expediunt predictum anniuersarium. Si vero negligentes fuerint, tunc magister huius domus potest, predictam partem horti conducere, cui vult, et si tunc plus soluet, illud dabitur predicte tabule. Si vero minus illud (*esse*), defalcabitur tabule prenotate. Ǫrsingerin dat.²

Adelhait Raisserin.

¹ latinisiert für *der Hirte*
² von einer anderen Hand angefügt

D III Idus

11. JANUAR

.....¹

¹ Der ursprüngliche Eintrag wurde vollständig entfernt und mit der Nota des vorangehenden Textes überschrieben.

E II Idus

12. JANUAR

Elsa de Isenburch obiit.

Irmellin, famula domus, cuius memoria debet haberi sicut sororum. *Scilicet comparisonem misse cum denario.*¹

Cûnrat Hertlin, Gerdrut vxor.

Ŵcz Hærcz,

¹ nachgetragen von einer anderen Hand

F Idus. Octaua Epiphanie

13. JANUAR

Gerbirch Rûschin.

H(*ainricus*) Sulzer in retro vico, Gerdrut dicta Kessingerin, vxor eius, et Elisabet, vxor Hartmanni Sulzer. Nota, quod H(*ainricus*) Sulzer ordinauit in remedium anime vxoris sue prenotate Gerdrudis reddictus VI solidos denariorum Augustensium de area et tribus straturis ortorum, sitis ante portam Renneweg, quas tenet iam Ŵlricus Græsær. De quibus quidem VI solidis cedent ad lumen sancti Martini IIII^{or} denarii, plebano ibidem III denarii, socio II denarii, edituo vnus, scolari etiam vnus, ad lumen sancti Blasii II denarii, ad lumen sancti Michahelis II denarii, ad lumen sancti Dominici II denarii, capelano hospitalis II denarii, scolari vnus denarius, reliqui eadem die infirmis pro refectione.

Hoc anniuersarium ce(*le*)bretur (*in die*) Bonifacii.

G XVIII Kalendas Februarii. Felicis confessoris

14. JANUAR

Agnes Lengiwængin.

Maethilt Schoenin obiit in die sancti Antonii. Nota anniuersarium et servitium.

Agnes Naeblinin obiit. Item nota.

Soror Maethildis Hûrnestlin.

Mahthilt Prugschleglin. Walther Mair von (*Linð, Liutgard*) vxor eius, Cûnrat ir sun.¹

¹ Derselbe Eintrag findet sich auch unter dem 21. Januar.

A XVIII Kalendas. Mauri abbatis

15. JANUAR

Adelhait Ammonsûnin et Anna, etiam vxor Ammonsun.

Ŵlrich Tûrhaimer, Klaura vxor, Annun Tûrhaimerin vnd all ir vorder.

Herman Zeller, Margret vxor vnd Hilprand Zeller vnd Margret vxor vnd Gerhart Zeller vnd all ir vordern.

Magister Mangoldus de Canpidonia obiit.¹

Proxima die sabbati ante octauam epiphanie dominus Berhtold Gsæl, Mæhtilt, vxor eius, Herman Gsæl, Agnes, vxor eius, Aulbert der Gsælinun vatter, Adelhait, vxor eius, Elsbet, ir tohter, Hainricus Gsæl, Margret, vxor eius, Elsbet, filia eius, Stephan, filius suus, Elsbet Mûhelerin, Clara filia eius, Werenherus, filius eius.

Die haunt geschaffot VI solidos denariorum. Von den denaren sol man gen dem capplan im spitaul IIII denarios.²

¹ *Campidonia* latinisierte Form von Cambodunum/Kempten
² unklar, ob zum Eintrag der Gsell oder der Zeller gehörig

B XVII Kalendas. Marcelli pape

16. JANUAR

.....

Adelhait vxor (*Cûnrati*) Swaikusarii obiit.

C XVI Kalendas. Antonii monachi

17. JANUAR

Dominus Wernherus dictus Ziggil, sacerdos.

Maethildis Carpentarrix.¹

Hainricus Kæsær obiit.

Agnes, vxor Völken von Lindon, dedit infirmis vnam faccam.

Aulpreht Pekk, Elsbet vxor sua, Elsbet ir mûter, Hainrice Aulpreht. Die hant geschaffot durch ir sel willen X solidos denariorum vs II juchart akkers vnd vs ainem garten, gelegen vnder der Büchlitun. Von den denaren sol man ge(*be*)n dem Kaplan im spitål VI denarios, vf das tâfelin IIII denaros, vnd die söllent singen ain vigiliam.

¹ latinisierte Form für *Zimmermännin*

D XV Kalendas. Prisce virginis. Sol in aquarium¹ 18. JANUAR

Frater Hainricus de Babenhusen. *Nota memoria, de quo cedunt capplano III^{or} denarii.*²

Adelhait Singerin de Rûdreczhofen obiit.

Sifrid Schwartz haut geschaffot durch sin sel willen vier strangen garten, die sint gelegen vf dem Wier. Von dem nûczen sol ain spitalmaister dem capplan geben VI denarios.

¹ Die Sonne steht im Zeichen des Wassermanns.
² von einer anderen Hand nachgetragen.

E XIII Kalendas 19. JANUAR

Gerdrudis dicta Widerin.

My Tôberin.

Cüntz der Biunder.

Obiit V̇lricus Mair von Wÿcht.

*Obiit Chûnradus Thainhuser, Johannes Swartz von Fûzzen*¹ vnd Dietrich, Adelhait vxor.

Hainricus Schæczlin obiit, cui dedit infirmis dimidiam faccam in remedium anime sue.

Obiit her Walther, ain priester, VI denarios.

¹ nachträglich wieder gestrichen

F XIII Kalendas. Fabiani et Sebastiani martirum 20. JANUAR

Soror Gerhilt conuersa.

Adelhait Verdrærin obiit, que dedit infirmis dimidiam faccam.

G XII Kalendas. Agnetis virginis et martiris 21. JANUAR

Voelcwinus obiit. *Nota seruitium.*

Sidridus Swartz obiit. *Nota seruitium.*

.....¹ obiit. *Nota anniusarium.*

*Obiit Methilt Pruggschleglin.*²

*Walther der Mair von Lino, Liutgart vxor obiit, C(ûnradus) filius.*²

Obiit V̇lricus Rautgeb.

Obiit Gerdrudis uxor Ch(*ûnradi*) dicti Wætzler. *Nota, quod prefatus Wætzler legauit in remedi um anime sue et prefate uxoris sue et etiam in remedium vxoris sue viuentis dicte Gerwirk.*

Obiit Hainricus Gail anno domini M^oCCC^oXXXVIII^o. *Nota seruitium suum, quod inuenies signatum retro in festo beate Kathetrine.*

¹ durch Rasur wieder entfernt
² Nachträglich wieder gestrichen. Der Eintrag war möglicherweise irrig, da er sich am 14. Januar schon einmal findet.

A XI Kalendas. Vincentii martiris 22. JANUAR

C(*ûnradus*) Nægellin de Hûrwin.

Wernherus Pistor. *Nota seruitium.*¹

Et Gerdrud uxor sua. *Nota seruitium subscriptum.*

Nota, quod Gerdrudis, uxor Wernheri Pistoris, dedit huic hospitale vnam straturam vnus horti, sitam an dem Espan, iuxta vallam versus turrim, tali condicione, quod magister huius domus debet ipsam conducere, cui vult, pro censu annauli, et de eodem censu debet dare cappellano huius domus II denarios, VIII denarios ad lumen huius domus pro cera. Reliquos denarios debet magister superaddere seruitio predicti Wernheri mariti sui, quod infra plenius est notatum, ut eodem die ipsorum anniuersaria in refectione infirmorum, fratrum et sororum huius domus insimul vberius celebrentur. Insuper predicta mulier dedit etiam in remedium anime sue et sui prefati viri redditus XVIII denarios de vna stratura vnus horti, sita an dem Espan, iuxta hortum dicti Bônften, quam dictus Scholl et sui heredes perpetualiter tenere debent et illos XVIII denarios annuatim dare. De quibus quidem XVIII denariis dantur III denarii ad lumen sancti Martini, II denarii plebano ibidem, II denarii socio suo, III denarii ad lumen sancti Michahelis, III denarii ad lumen sancti Blasii, III denarii ad lumen nostri hospitalis et II denarii cappellano hospitalis nostri predicti.

.....

Elsbet Philippin.

¹ Nachtrag von anderer Hand

B X Kalendas. Emmerentiane virginis 23. JANUAR

.....¹
¹ Kein Eintrag; vorgesehene Feld mit dem vorigen Eintrag überschrieben.

C VIII Kalendas. Thimothei apostoli 24. JANUAR

Hainricus, Angnes die ...pfin.
.....
Elsbetnkin.¹
¹ Alle Einträge unter diesem Datum wurden getilgt.

D VII Kalendas. Conuersio sancti Pauli 25. JANUAR

C(ûnradius) filius dicti Richen obiit.

Katrîn dicta Wagnerin.

Elsbet Purin.

Obiit Herman Splizz vnd Jutzz, sin wirtin, Angnes, ir tochter, Elsbet vnd Rûdeger, des Zaners kind, Mahthilt diu Schöppferin, Becz Splis, Irmel vnd Elsbet, sin husfroan. Die hant geschaffot V solidos denariorum vs des Spinners hus vnd vs aim garten dem caplan II denarios.

Cûnrat Wætzler.

Anno domini M°CCC°XLVIII° facti sunt terre motus magni per diuisa loca. Eodem anno maxima pestilencia oriebatur, que numquam audita fuerat.

E VII Kalendas. Policarpi episcopi 26. JANUAR

Gerdrud Krûgin.

Cûnrad dictus Frie.Adelhait Barfûschlarin.

Item nota, quod cuilibet plebano in hospitali, quamvisatur sacramentum vncion testatumbet sibi mini Jes Ch in f....nus habet, si non habet testamentum dictum, tèffelmanister debet dare plebano.¹
¹ wegen abgefallener Tintenpartikel kaum mehr lesbar

F VI Kalendas. Iohannis Crisostomi 27. JANUAR

Obiit Minna, uxor quondam Hainricus Gailer. Prefatus Gail dedit huic domui in remedium anime sue et prefate uxoris sue XI jugera, IIII^{or} sita sunt versus Chempnatum, II super viuario¹, I sub cliuo fagorum² et IIII^{or} sub cliuo vindam³. De censu ipsorum jugerorum magister hospitalis tenetur dare in anniuersario pro refectione infirmis huius domus tria fercula⁴ carnis cocti, vnum ferculum albi pulmenti vniciuique infirmo et situlam vini et X denarios plebano, caplano VII denarios, scolari II denarios.

Cûnrat Ramung

¹ vivarium lat. Tiergehege, Viehweide
² clivus fagorum lat. Name für Buchleute
³ clivus vinda lat. Name für Weidach
⁴ ferculum lat. Platte, Auftragebrett für Speisen

G V Kalendas. Octaua Agnetis 28. JANUAR

Soror Livgardis magistra

H(ainrich) Vetel

Hainrich Keller, Mechthild vxor, Eberhard Tüschlin, Mechthild vxor, Els Schüsterin, Adelhait Vrsingerin, Hansen vnd Chûnrat, des Kelnerers sûn.

A IIII Kalendas. Valerii episcopi et martiris 29. JANUAR

Elsbet vxor dicti Roten, filia Felicis.

Obierunt Dietrich vnder der stieg, Yrmel vxor. Der haut geschafft durch siner sel willen, daz ain spitälmeister jârlich geben sol dem caplan im spitäl II denarios, vf daz tâuellin II denarios, an daz licht dez hailgen gaists II pfenning. Darumb gab er dem spitäl X schilling pfeninge.

Cûnrat Smit von Paschgen.¹

¹ nachträglich wieder gestrichen

B III Kalendas 30. JANUAR

Obierunt Dietricus Wernshouer et Mya uxor sua, qui dederunt huic hospitali redditus III solidos denariorum de duabus straturis hortorum, sitis an dem Rennweg in extremitate, iuxta agros sub cliuo fagorum. De quibus denariis cedent capplano huius domus III denarii, scolari suo I denarius, reliquis XXXII denarii dantur eodem die ad refectionem infirmorum, fratrum et sororum huius domus. Et anniuersarium die Blasii celebrabitur, quia prefatus Dietricus eodem die obiit.

C II Kalendas

31. JANUAR

Soror Gerdrudis Twingerin.

Dominus C(*ûnradius*) dictus Kiese, sacerdos.

C(*ûnradius*) de Murnow ordinavit de horto suo an der Hadergassen omni anno caplano II denarios et super tabulam II denarios.

Februarius habet dies XXVIII, lunes XXVIII.

D Kalendas Februarii. Brigide virginis

1. FEBRUAR

.....¹

¹ ohne Eintrag

Zwischen den Seiten 8 und 9 ist ein beidseitig beschriebenes Papierblatt eingebunden.

a) Vorderseite

Nota, quod V̇lricus Ziegler statuit in remedium anime sue nec omnium parentum redditus III libras denariorum minus IIII solidos denariorum ex bonis immobilibus, sitis subuur forensi, ut cum in priuilegio, quod commissum est ad triclinum ciuitatis cum consensu ciuium. De quibus denariis tenentur heredes sui, omni anno perpetua liter dare in assumptione beate Marie virginis vnam libram denariorum ad publicam largam in remedio patris sui. Insuper tenentur dare de predictis denariis plebano sancti Martini XVIII denarios, socio suo VI denarios, scolari suo II denarios, edituo II denarios, quod pulset anniuersarium, cappelano hospitalis VIII denarios, scolari suo II denarios, rectori scolarium I solidum denariorum, isti omnes debent conuenire in sero cantare vigiliam et in mane missam pro defunctis. Si quis vero neglexerit, por tione sua eodem anno carebit et portio istius debet cedere ad lumen sancti Martini. Insuper tenentur dare ad lumen sancti Martini II solidos denariorum, pro quibus decimator tenetur apponere III^{or} candelas et tapetum, ad lumen sancti Michahelis III denarios, ad lumen sancti Blasii III denarios, ad lumen sancti Spiritus III denarios, ad lumen sancti Dominici III denarios, reliquos denarios et quidquid heredes tenentur emere redditus pro X libra denariorum, quos commisit heredibus debent eodem die pl(*enius*) dare pro pane et pro carne omnibus accipientibus. Istud anniuersarium expedient he(*redes*) predicti Ziegler. Si transierint viam vniuerse carnis, tunc predictum anniuersarium cedit ad decimatorem sancti Martini. Istum anniuersarium debent celebrari pr(*esbyteri*) sancti Blasii. Grôtzerin dat.¹

V̇lricus Ziegler, Irmengart, vxor sua, et Mæchthilt, vxor sua, Ha(*inricus*) filius suus, V̇lricus Fraus, pater suus, Mya, vxor eius.

Cûnrat Murer, Agnes vxor, Endres filius.

¹ Nachtrag von jüngerer Hand

b) Rückseite

Nota, quod ordinavit Hans Friburg der k̇vrsnær VI ½ solidos denariorum de vno orto in Espano tali condicione, caplano domus II denarios et ad tabulam infirmorum III^{or} denarios et superfluos denarios ad cenobiam. Istud anniuersarium celebretur in die purificatione sancte Marie.¹

Nota, quod H(*ainricus*) Sartor² de Germaringen tenetur dare omni anno de domo sua et de aera in Foraco XVIII denarios proxima secunda feria post purificationem Marie in remedium anime R.....³ Prennder tali condicione de predictis denariis dedunt ad tabulam infirmorum X denarii, caplano domus II denarii, sancto Martino III^{or} denarii, sancto Michale II denarii,⁴

¹ Eintrag später wieder gestrichen
² latinisierte Form für *Schneider*
³ Der Vorname ist nicht verifizierbar.
⁴ Der Rest des Textes wurde unleserlich gemacht.

E IIII Nonas. Purificatio sancte Marie

2. FEBRUAR

Magister hospitalis tenetur dare annuatim in purificatione Marie ad Vrsinam ain vierdunk wahse de dimidio mansu in Begsteten, que quondam fuit dicti Sifridi Pistoris.

(*Der*) zechmaister git icz (*ân I denarium*)¹ das gelt ald die wile vnd es nicht besüchot wird²

C(*ûnradius*) filius dicti Infnach obiit.³ Nota, quod antiquus Infnach ordinavit infirmis de duabus straturis, iuxta medicum et quondam fuerunt dicti Onininon, II solidos denariorum sub tali condicione, quod ipse per se vult colere, quam div vixerit, in die sancti Blasii tenetur dare capelano II denarios et XXII denarios infirmis et sanis eodem die, vt in de melius habeant. Et hoc fecit in memoriam sui et vxoris sue et C(*ûnradi*) filii sui et omnium heredum suo(*rum*).

Obierunt V̇lrich Grünenwald, Gerdrut sin wirtin, Elsbet ir tohter, V̇lrich Smid von Kâtriswang, Hainrich Grünenwald von Gütenberg.

¹ nachträglich wieder gestrichen
² unlesbarer weiterer kleiner Text
³ unterhalb des Textes von der gleichen Hand nachgetragen mit Fußnotenhinweis zum Anfang.

F III Nonas. Blasii episcopi et martiris

3. FEBRUAR

H(ainrich) Tohterman, Werner Segensmit obiit.

Irmengart Gasserin.

H(ainrich) Cholhophe, Adel(hait). vxor sua, obierunt.

Adelhait et Agnes, vxores V̇lrici Gennaherii, obierunt, et Elyzabeth, filia eius. Nota, quod predictus Gennacher dedit huic hospitali duas straturas horti, siti in vico hortorum ante portam dictam Rennweg, iuxta hortum dicti Kædellin, quam straturas colunt iam Bert(oldus) filius dicti Vogelsang, que soluunt annuatim III ½ solidos denariorum. De quibus denariis dantur annuatim in anniuersario predictorum vxorum suarum, filie sue et in remedium animarum suarum ad lumen sancti Martini IIII ½ denarios, et I ½ denarios pro censu, ad lumen sancti Blasii II denarios, ad lumen sancti Michahelis II denarios, ad lumen sancti Dominici II denarios, plebano aput sancti Martini II denarios, socio suo I denarium, edituo I denarium, cappelano hospitalis II denarios, reliqui infirmis hospitalis isto die ad refectionem. Quot defecerit de eisdem, hoc defalcabitur eodem anno refectioni infirmorum. Si vero predictae strature plus soluent quam III ½ soldios, hoc cedet pro refectioni hospitale.

Adelhait Lohmüllerin, Irmelgart Lohmüllerin.

G II Nonas

4. FEBRUAR

Soror Gerwigis dicta Slaeherin.

Maethildis dicta Kissingaerin obiit.

Domina Agnes de Wale.

A None. Agathe virginis

5. FEBRUAR

Frater Bertoldus Buttennaer.

Maethilt Zimmermaennin.

B VIII Idus. Vedasti et Amandi episcoporum

6. FEBRUAR

Wilburk Gotschælckin obiit, cuius anniuersarius dies agitur sicut sororum, scilicet in comparatione misse cum denario.

Hainrici Firrer.

Cünrat Klammer.

C VII Idus

7. FEBRUAR

Cünradus Kelminzaer obiit. Nota memoriam.

Obierunt Sifrius Pistor de Pecsteten et Mæchtilt, vxor sua, et H(ainricus) dictus Murus, filius ipsorum, qui dederunt huic domui medium mansum, situm in Pecsteten iuxta dictum Rinnun, tali condicione, quod magister huius domus de eisdem redditibus perpetualiter in anniuersario ipsorum debet dare publicam largam de XIII^{or} metretis tritici. Et qualicumque anno predicta bona minus soluent quam XIII^{or} metretas tritici, hoc etiam defalcabitur predictae large publice. Quod predictus medius mansus super hoc confectum fuerit, tenetur¹

Wilbirch Gotschælchin obiit, cuius anniuersarius dies agitur sicut sororum, scilicet in comparatione misse²

¹ Rest verblichen und unleserlich
² nachträglich durch Rasur wieder getilgt

D VI Idus

8. FEBRUAR

C(ünradus) Richenbach obiit, in cuius anniuersario magister debet computare missam et offerre denarios.¹

Adelhait dicta Irpfingsdorffin obiit.²

¹ Nachtrag von anderer Hand.
² nach Irpisdorf bei Ingenried

E V Idus. Altonis confessoris

9. FEBRUAR

Obiit Hainrich Keller.

Obiit Anna Priemin, Lucia ir tohter.¹

..... est et e(st mortuus).²

Bertold Risær obiit.

¹ Nachtrag von anderer Hand.
² Durch Rasur bis zur Unlesbarkeit getilgt.

F IIII Idus. Scolastice uirginis10. FEBRUAR

Memoria domini Hermanni de Haldenperch, militis. Debet haberi cum IIII denarios caplano.

Obiit dominus V̇lricus, sacerdos, rector ecclesie Waalhøptun.

V̇lrich Widenman von Schlingen obiit.

Hermannus Hirsse de Augusta obiit.

Anno domini M° CCCC° primo obiit mater mea Angnes Muserin.

G III Idus11. FEBRUAR

V̇lricus Pistor. Notum anniuersarium.

Mæthilt Bruggærin.

Katherina obiit, de qua recepimus libram denariorum. In cuius anniuersario tenetur magister comparare missam.

A II Idus12. FEBRUAR

Adelhait de Mursteten

Obierunt dominus Rautpot, Katherina, vxor sua. In quorum anniversario magister hospitalis tenetur dare XV metretas tritici publice pauperibus in largam et vnam metretam tritici capellano hospitalis et vnum denarium pro comparacione misse et vnum denarium offerendo dare. Idem capellanus singulis annis in anniversario tenetur de nocte dicere vigilias et de mane missam pro defunctis.

Angnes Prugschleglin.

Hans Smit von Waul, Adelhait, sins suns wirtin, Marget filia.

B Idus13. FEBRUAR

Hainrich Graser, Hainricus et Anna filiorum, Angnes Graserin, vxor. Diu hant geschafot X solidos denariorum ewix geltz ze ainer vigil. Von den denaren sol (*man*) geben dem caplan in dem spitaul VIII denarios vnd vf das tæfelin IIII denarios. Vnd der Kaplan sol sin by der vigile vnd by der selmes.

C XVI Kalendas Marcii. Valentini martiris14. FEBRUAR

V̇lricus dictus Grüber de Wäldin obiit. V̇lricus dictus Grüber de Wäldin obiit XVI kalendas marcii, qui dedit domui quedam bona, sita in Irphinzdorf, que colit dictam Herman Otтин. De cuius censu tenetur magister dare singulis annis in anniversario suo IIII^{or} solidos monete Augustense. De quibus cedunt capelano domus II denarii, scolari vnus denarius, residui IXL denarii¹ in vsum fratrorum, sororum et infirmorum.

Magister Waltherus, rector puerorum, obiit.

Johannes Holler, Hartman filius sui.

Irmel Rukkenhütin, Francz Rukkenhût, Ges, sin wirtin.

¹ Nach den vorliegenden Zahlen müßte hier eigentlich *XLV denarii* stehen.

C XV Kalendas. Sol in pisces¹15. FEBRUAR

Dominus H(*ainricus*), sacerdos de Ruhenzelle, obiit.

Nota Katherina, vxor Chûnradi dicti Wälsch, donauit hospitali vnum lectum cum omnibus pertinentiis taliter tamen et sic, quod Chûnradius dictus Villon, prebendarius huius domus, pro tempore sue vite debet tenere prefatum lectum. Et post eius mortem nullus magistrorum debet hunc vendere nec ullo modo alienare, sed incontinenti alteri infirmo, prout indiguus fuerit, adordinare.

¹ Die Sonne steht im Zeichen der Fische.

F XIII Kalendas. Juliane virginis16. FEBRUAR

Wilhalmus Pellifex.¹

Hainrich Vater, Gerdrut uxor eius. Nota Memoriam. Tres solidi dantur, plebano sancti Martini IIII^{or} denarii, socio II denarii, capelano hospitalis sex, residuum fratribus, sororibus, infirmis in vsum eiorum. *Magister expedit.*²

Hans Coshusen.

Obiit Kûnihassen.

Cûnrat Forster. Gûtun die Baumgarterin.

¹ latinisierte Form von *Kürschner* oder *Gerber*
² Nachtrag von anderer Hand

F XIII Kalendas

17. FEBRUAR

Obiit Adelhait Buterlerin, Thorothea filia eius.

Zwischen den Seiten 12 und 13 ist ein beidseitig beschriebener Notizzettel aus Pergament eingebunden.

a) Vorderseite

Hoc anniuersarium debet celebrari in quadragesima.

Nota, quod Hainricus Kūm¹, ciuis in Būrun, legauit in remedium anime sue et in remedium omnium predecessorum et successorum suorum nec non omnium parentum suorum VIII metretas tritici et VIII metretas silliginis, quas perpetualiter magister hospitalis tenetur recipere de bonis prefati hospitalis et debet eas pistare in quadragesima ad optimum panem, quem potest conficere ex tali plada et illum panem cottidie diuidere inter infirmos prefati hospitalis in predicta quadragesima, quam diu durabit, sine omni intermissione. Pro illo remedio dedit predictus Kum XI libras denariorum, quos magister hospitalis recepit et conuertit in vsum hospitalis.

b) Rückseite

Hainricus Gôtzer, Gôtz, vxor sua, legauerunt in remedio animarum suarum redditus III solidos denariorum. De quibus denariis tenetur magister sancti Martini dare annuatim plebano sancti Martini IIII denarios, socio suo II denarios, edituo vnum denarium, cappellano hospitalis II denarios, super tabulam ibidem X denarios. Reliqui denarii cedunt ad lumen sancti Martini. Et illi denarii cedunt de horto, quem nunc colit dictus Gugener, et est situs ante portam Kempnat, iuxta vallam ciuitatis.

¹ Heinrich Kume, Zechmeister von St. Martin

G XII Kalendas

18. FEBRUAR

Soror Adelhait M̃vsōrin obiit.

Cūnradius Mest, Hainczen Mesten vater, Gedrut, sin mûter, Cūnrat, sin stūfvatter, Agnes, sin elichiu wirtin, Cūnrat Smit von Ṽrsin, Adelhait, sin elichiu wirtin, herr Rūdolf, ain priester, vnd Hainrich Mispekken. Nota, quod Hainricus Mest et Margreta, vxor sua, emerunt a decimatore parrochialis ecclesie sancti Martini redditus X solidos denariorum, perpetualiter danduros de omnibus bonis sancti Martini, per XI libras denariorum, quos legauerunt in remedium animarum suarum, omnium parentum suorum predictorum nec non omnium predecessorum et successorum suorum tali condicione, quod predictus decimator et omnes sui successores tenentur dare annuatim et perpetualiter in anniuersario predictorum de predictis X solidis denariorum plebano sancti Martini VIII denarios, socio suo VIII denarios, scolari suo vnum denarium, edituo ibidem II denarios, rectori scolarium vnum solidum denariorum, cappellano hospitalis VI denarios, scolari suo vnum solidum denariorum. Isti omnes debent conuenire et in sero cantare vigilias et

in mane missam pro defunctis. Siquis vero inter predictos neglexerit, quod deesset, portione sua eodem anno carebitur. Insuper de predictis denariis cedunt ad lumen sancti Martini IIII solidi denariorum, pro quibus tenetur apponere in sero et in mane tapetum cum IIII^{or} candelas sicut moris est, et decimator debet comparare missam cum vno denario et offere oblacionem cum vno denario. Sic hoc neglexerint tunc illo anno tenetur diuidere inter predictos dominos predictos IIII solidos denariorum, qui cedunt ad lumen sancti Martini, ad lumen sancti Michahelis vnus solidus denariorum, (*ad lumen*) sancti Blasii IIII denarii, ad tabulam hospitalis IIII denarii, ad lumen sancti Dominici IIII denarii. Istud anniuersarium expedient decimatores predictae parrochialis ecclesie perpetualiter sine omni delacione, quod perpetualiter celebrari debet annuatim proxima feria tertia post inuocauit.¹

Annon Mestin, dochter Sartoris, obiit.

¹ am Dienstag nach dem 6. Sonntag vor Ostern (= 1. Fastensonntag)

A XI Kalendas

19. FEBRUAR

.....

B X Kalendas

20. FEBRUAR

.....

C VIII Kalendas

21. FEBRUAR

Volkmarus de Swartzenburk.

Her Hainrich von Swarzenburg obiit.

D VIII Kalendas. Kathedra sancti Petri. Ver oritur¹

22. FEBRUAR

Hainricus Eccoler obiit, Maethild uxor eius. Hic debet anniuersarium celebrari.

Frater Marquardus dictus pater noster obiit.

Hainricus Kalksmit obiit.

H(*ainricus*) Hardær, Adelhait vxor sua, et C(*ūnrat*) Faber, filiaster Hafenrūden, obierunt.

Ordinauit de duabus straturis, quas emit de hospitale, tali condicione, quicquid possunt in censu, soluere debent dare caplano domus VI denarios et quicquid superfluum fuerit eodem die infirmis

nostris eodem die pro consolacione. Et antiquus Hafenrūt et filia sua expedientur omni anno predictum anniuersarium. *Nunc expedit Oppfinger*.²

Nota, quod dominus Jacobus Pfennig ordinauit, quod magister domus tenetur dare omni anno (*de*) vno orto sub cliuo³ caplano domus IIII pfenning,⁴

Ruoeg Rich.

¹ Der Frühling hebt an.

² nachgetragen von einer anderen Hand

³ sub cliuo latinierte Form des Straßennamens Unter dem Berg

⁴ Der Rest des Eintrags ist verblichen und unleserlich.

E VII Kalendas. Policarpi episcopi, vigilia (*Mathie apostoli*) 23. FEBRUAR

Obiit Diemūdis dicta Sultzerin, que legauit in remedium anime sue redditus X denarios de horto, quem colit dictus Cōchlin, sito ante portam dicti Rennweg, iuxta dictum Grasweg. De quibus X denariis dantur VI denarii ad tabulam huius domus, II denarii capelano huius domus et superflui II denarii ad lumen sancti Dominici.

Cristin, mater Mæntellins obiit.

Hûg Pistor obiit.

Yrmelgart diu Rûschin, Elsbet die Mesnerin.

F VI Kalendas. Mathie apostoli. Locus bisexti 24. FEBRUAR

Frater Albertus dictus Slaeher, fundator domus.

Her(*manus*) Hirs, domina Tûta Viscaerin.

Albre(*ch*)t Zimmerman. Ille idem ordinauit de aera, que est modo V̇lrici dicti Kōnær, XX denarios. De quibus cedunt capelano domus II denarii, VI denarii infirmis, III denarii sancto Martino, plebano II denarii, socio I denarius, sancto Michachele II denarii, sancto Blasio II denarii, sancto Dominico II denarii. *Petz Biunder haut das hus*.¹

Ruoeg Rich haut geschaffot durch siner sel willen vnd andrer siner sel willen vs sinem hof ze Hirssel vf das tâfelin all temper fastun IIII italischer haller vnd an sanct Thomas licht ½ pfund wachs.

¹ von einer anderen Hand nachgetragen

G V Kalendas 25. FEBRUAR

Gerbirch, uxor filii domine Engele.

A IIII Kalendas 26. FEBRUAR

Hiltrut, vxor H(*ainrici*) dicti Fabri, obiit. Nota, quod H(*ainricus*) Faber ordinauit in remedium anime sue et vxoris predicti vnum ortum, iuxta viuarium domini rectoris, sub tali condicione, quod omni anno (*magister hospitalis*) tenetur dare capelano nostro II denarios et quicquid residuum fuerit eodem die infirmis nostris, vt inde melius habeant. Magister expedit.

Elzbet Grosv̇tzin obiit.

Adelhait Trahterin.

Walburg Lovberin obiit.¹

¹ Dieser Eintrag könnte auch unter das nachstehende Datum fallen.

B III Kalendas 27. FEBRUAR

Hainricus Mutenær.

Nota, quod dominus Volkmarus de Swartzenburk auxilio domini imperatoris Ludwici¹ ordinauit, quod panes, qui in vulgo dicuntur zolbrot, dari debent pro infirmis hospitalis singulis ebdomadis et in anniuersario dicti Volkmar. Magister hospitalis dari debet capelano ibidem I solidum denariorum, scholari II denarios, qui capelano pro eo debet habere vigilias in vespere et missam pro defunctis in die.

Adelhait Ṫvffelaerin obiit.

Adelhait Muntprättin.

C II Kalendas 28. FEBRUAR

Will, mater Haberii obiit.

Hans Prochût vnum solidum.

Minne, soror domini C(*ûnradi*) dicti Ecol, anno domini (*M^o*) CCC^o ..^o.²

¹ Kaiser Ludwig der Bayer

² Die letzte Ziffer ist vnleserlich.

Marcus habet dies XXXI, luns XXX.

D Kalendas Marci. Donati martiris1. MÄRZ

Cūnrat Wagner de Mazensiez ordinauit de medio mansu in Richenbach, quot magister tenetur dare singulis annis in anniversario II solidos denariorum. De quibus cedunt capelano domus duo denarii, residui XXII denarii in vsum fratrorum et sororum et infirmorum.

Agnes, vxor dicti Waelchen, obiit.

E VI Nonas2. MÄRZ

Adelhait Aitrang(er)in obiit. Eadem Adelhait Aitrang(er)in dedit hospitali vnam curiam in Lindiberg, que soluit XXIII metretas siligonis, XXIII metretas auene et III solidos denariorum. De eadem curia tenetur magister hospitalis dare omni anno in anniuersario dicti Aitrang(er) inon XVI metretas tritici ad publicam largam et II solidos denariorum, de quibus denariis tenetur dare caplano domus VIII denarios, scholari suo II denarios. Obiit Vlricus Ziggel, Yrmel, vxor sua.

Obiit Johannes Harder.
Obiit Elsbeth Māsrin.

Adelhait Māczlin.

F V Nonas3. MÄRZ

.....

G III Nonas. Adriani et sociorum eius4. MÄRZ

Adelhaidis Cristanin obiit. Rūpreht de Schongöw.

Soror Gerdrudis Egenin obiit.

Hainricus Kienast obiit.

Hainricus Haintzellær obiit. Adelhait vxor sua.

A III Nonas. Hic accenditur septimus embolismus¹5. MÄRZ

Mæthilt Vedrerin, de qua dantur II denarii capellano et post mortem viri sui Bert(holdi) dicti Vedrerer I solidus infirmis de domo sita an der Hindrvn gassvn.

¹ embolismus = Störung eines Kreislaufes, Einfügen eines Schalttages oder –jahres

B II Nonas. Hic accenditur tertius embolismus6. MÄRZ

Obiit Johannes Schæffler de Affeltranch, qui legauit in remedium anime sue infirmis huius domus redditus III^{or} denarios de horto sito an der Hadergassun, quem nunc colit relicta sua.

Johannes Schűcz obiit.

Obierunt dominus Johannes Hübler, sacerdos, et Chūnradus Hūblår, frater suus.

Cūnrat Mangolt der pfroendner.
Kūngund diu Frāssin.

Albreht Pistor obiit.

C None. Perpetue et Felicitatis virginum7. MÄRZ

Soror Irmengardis Russaerin obiit.

Hainricus dictus Ruhe de Mindelhaim obiit, qui dedit infirmis VII solidos denariorum in emedio anime sue.

Hainrich dictus Rote.

III^{or} temporum¹

¹ unverbundener Eintrag am linken Rand des Schriftfeldes

D VIII Idus. Conuersio sancte Marie Magdalene8. MÄRZ

Hainricus Mest, sartor, obiit. Nota annuersarium.

Wella, mater Hermanni Haerbarii obiit.¹

Obierunt Chūnrat Angelberger, Elsbet, sin husfröw, et Vlricus Berger, qui legauerunt pro remedium animarum suarum de duabus straturis hortorum, sitis ante portam Kemnat, III solidos denariorum. De quibus cedere debent capellano huius domus II denarii et ad tabulam infirmorum II denarii in anniuersario pretactorum. Studigel.²

Barbare dicte Trahterin.	
Kolhunt Elsbet.	
Raudes Müllers wirtin.	
¹ Der unter dem 28. Februar schon einmal aufgeführte Eintrag wurde nachträglich, weil irrig, wieder gestrichen.	
² von anderer Hand nachgetragen	

E VII Idus9. MÄRZ

Anna, vxor dicti Schotlærii, obiit.

F VI Idus10. MÄRZ

Hainricus Kienast. ¹
Dominus C(<i>ûnradus</i>) Sturg, decanus in Nesselwank, obiit.
H(<i>ainricus</i>) Faber, Grôsvczin obiit. ²
Bertholdus Friburg, Margret vxor sua, Chûnradus, Elsbet, Agnes, ir kint, die hant geschäft vmb ir sel willen VII solidos pfenning vz aim garten an dem Espan. Von den pfenningen sol man geben dem caplan im spitâl II pfennig, vf daz tâuellin III pfennig.
Anniuersarium Maethild diu Kellerin, div Pekkin.
Berchtolt Mâczler.
Obierunt Ber(<i>tolt</i>) Prem, Methilt vxor, Ber(<i>tolt</i>) Raid, C(<i>ûnrat</i>) Prem, H(<i>ainricus</i>) Gaisser, Elsbet vxor et iru gewistergit, Annun die Premin, Lucia, ir tohter.

Obierunt Hainricus Schilling, Angnes filia eius et ordinauerunt de vno orto, sito sub Pûchlita III solidos denariorum, scilicet infirmis domus XII denarios, capelano II denarios et ad lumen ibidem II denarios. Insuper dederunt infirmis vnum agrum, situm in Obrabûrvn, vnd stozt vf die Rôssin. De quo tenetur dare magister domus infirmis VIII denarios in anniversario predictorum et capelano II denarios. <i>Cûncz unsz dat.</i> ³
¹ Der ursprünglich über diesem Eintrag stehende Text wurde mittels Rasur entfernt.
² Der Eintrag, der sich auch unter dem 26 Februar findet, wurde nachträglich wieder gestrichen.
³ Eintrag von einer anderen Hand.

G V Idus11. MÄRZ

Vlricus Stæchenlin.
Adelhait, vxor dicti Stæchelin, H(<i>ainricus</i>) filius. Nota, quod magister hospitalis tenetur dare omni anno infirmis XXVIII denarios et cappellano domus II denarios in remedium dicti Stæchenlini et vxoris sue, qui dedit infirmis equum vnum.
H(<i>ainricus</i>) Jvnglin obiit. ¹
¹ Ein weiterer Eintrag, den bereits unter dem 10. März genannten Heinrich Schilling und seine Tochter Agnes betreffend, wurde von der Seite mittels Rasur getilgt und durchgestrichen..

A IIII Idus. Gregorii pape12. MÄRZ

Frater Hainricus Blaewelin obiit.
Marquardus Gurmsaer obiit.
Waltherus Luttenwanch de Schongv̇, Mâthilt, vxor eius, obierunt. Nota seruitium.
Nota, quod predictus Waltherus dedit huic domui in remedium anime sue vnam straturam horti, sitam iuxta vallam .....tapfe, que olim fuit, de qua cedent annuatim capelano huius domus II denarii, reliqui denarii, qui persoluunt, tenetur eodem die dare infirmis huius domus ad refectionem. ¹
Nota: Dominus Hermannus de Campidona, Elisabet, filia sua. Eodem die debet magister domus comparare missam et denarios offerre pro offertorio. ²
¹ Dieser Eintrag ist auf Grund der verblichenen Tinte nicht mehr vollständig zu lesen.
² Eine Summe für die Anzahl der Pfennige ist nicht genannt.

B III Idus13. MÄRZ

Hainricus Zinsmaister obiit.
Agnes Risgaengin obiit. Nota, quod magister hospitalis tenetur dare in anniuersario eius omni anno caplano hospitalis II denarios de vno orto in Espano.
Nota anniuersarium Johannis Friberg, Blasii, Berhtolt Friburg, Margret vxor, C(<i>ûnrat</i>), Els, Agnes filiarum. ¹
¹ Der Eintrag von Berthold Freiburg, seiner Frau und seinen Kindern, die auch unter dem 10. März aufgeführt sind, wurde nachträglich wieder gestrichen.

Zwischen den Seiten 18 und 19 sind zwei beidseitig beschriebene Notizzettel eingebunden.

I. Notizzettel aus Papier

a) Vorderseite

Notandum: Item Cūnrat Spliß, Adelhait sin wirtin, Herman, ir sun, vnd sinun geschwich-tergit, die hant geschaffot II schilling haller vs zwain *strangun*¹ lüssen garten, die gelegen sint vf dem Espan an des Wissirchers garten. Der werdent XX haller vf das tæfelin vnd IIII haller dem caplan in dem spitaul.

¹ nachträglich wieder gestrichen

b) Rückseite

Hainrich Edling vnd Elsbet vxor haund geschaffot II schilling pfennig vs ainem garten, der ist gelegen an Lûrins gassen¹ vnd ist Petzen Splissen, Hasharcz tohterman. Von den pfennigen sol man geben vf das tåvelin I schilling.

¹ *Lûrinsgassen, Lôrinsgassen, Lorisgasse*, mutmaßlich die heutige Gutenbergstraße

II. Pergamentblatt

a) Vorderseite

Nota, quod Hainricus Trüb legauit in remedium anime patris et matris sue, Ottonis dicti Trüben et Irmengart, vxoris sue, II solidos denariorum annuatim de vno horto, sito super valle sub Püchlita, iuxta hortum domini Rapotonis senioris. De quibus quidem II solidis denariorum cedunt ad lumen sancti Martini II denarii, plebano ibidem II denarii, ad lumen sancti Michahelis II denarii, ad lumen sancti Blasii II denarii, ad tabulam irfirmorum hospitalis I solidus denariorum, capelano ibidem II denarii, ad lumen sancti Dominici II denarii. Hoc anniuersarium debent celebrari in die sancte Gedrudis.¹ Insuper predictus Hainricus Trüb ordinauit in remedium anime sue et Anne, vxoris sue, et Margarete, vxoris sue, et Adelhait nec non Elysabet, filiarum suarum, omnium parentum suorum redditus V solidos denariorum datiuorum de domo sua, sita in foro iuxta domum Hainrici dicti Kalchsmid, qui nunc inhabitat. De quibus quidem V solidis denariorum datur I solidus denariorum ad lumen sancti Martini, ad lumen sancti Blasii I solidus denariorum, ad tabulam hospitalis II solidi denariorum, plebano sancti Martini II denarii, socio suo II denarii, scolari suo I denarius, edituo I denarius, ad lumen sancti Michahelis II denarii, capelano hospitalis II denarii, ad lumen sancti Dominici II denarii. Hoc anniuersarium perpetualiter expedire debet possessor predictae domus. Trübin dat preterea vnam faccam.

Obiit in die sancte Gedrudis Otto dictus Trüb, Irmengart, vxor eius, et Anna, vxor Hainrici dicti Trüben, Adelhait et Elisabeth, filie sue.

¹ 17. März

b) Rückseite

Nota, quot dominus Cūnradus Eccol, sacerdos, qui legauit in remedium anime sue et omnium successorum suorum redditus V solidos denariorum dandorum de dimedia curia, sita in Iringshofen, quem nunc colit Rūdolfus dictus Fraech. De quibus quidem V solidis denariorum cedunt plebano sancti Martini IIII denarii, socio suo II denarii, scolari suo I denarius, edituo I denarius, cappellano hospitalis IIII denarii, scolari suo II denarii, reliqui denarii debent dari pro consolacione infirmorum. Istud anniuersarium expediet magister hospitalis. Actum anno domini M° CCC° LXI°, (*in die*) Leonis pape.¹

Vlrich Langeneg.

Obiit Hainrich von Linöw, Agnes, vxor sua, Hartman, Gerdrut et Adelhait (*et Elsbet*)², iriv kind. Hainrich Costenczer, Hainrich Väterlin, Agnes, vxor sua, in die Gerdrudis virginis.

Hainrich Trüb, Elsbet, sin husfrö, hand geschafft durch ir sel willen X solidos denariorum. Von den pfennigen sol der zehmeister geben dem kaplan in dem spitäl VI denarios. Der sol komen zû der vigili an dem aubent.

Obiit in die Gegorii H(*ainrich*) Jüngling (*vnd Angnes vxor*)³, qui ordinauit de domo suo II solidos denariorum. De quibus dantur ad tabulam XVIII denarii, capelano II denarii, ad lumen hospitalis IIII^{or} denarii.

Obierunt Johannes Schücz, Margret, vxor sua, Wernherus, pater eius, Johans, sin brüder, Elsbet Schützin. Die hand geschafft X solidos denariorum uz der hofstat zû Husen, (*da*) Vederars des smits hus uf stat. Der werdent dem caplan VI denarii, sinem schüler II denarii, dez hailgen gaists lieht II pfennig.

¹ 11. April 1341.
² später nachgetragen
³ später nachgetragen

C II Idus. Leonis pape

14. MÄRZ

Dominus C(*unradus*) Ecol obiit tali die. Nota anniuersarium suum.

Nota, quod dominus Hainricus senior Fraus, miles, emit a religiosis dominis de Staingaden redditus duorum modiorum tritici perpetualiter super curia, sita in Būrun super viuario domini rectoris, quam ipsis dominus Hainricus Krûg post mortem suam donauit. Illos duos modios predictus miles taliter ordinauit, quod de iis cottidie per circulum anni debet dari vnus panis plebano in Burch¹ et in die cene domini² infirmis huius hospitalis XL panes et leprosis apud sanctum Dominicum X panes et in paraseuen³ infirmis nostris iterum XL panes et predictis leprosis X panes. Et illi panes omnes debent esse tante magnitudinis in quantum se predicti duo modii tritici extendunt. Hec omnia legauit in remedium anime sue et omnium parentum suorum.

C(*ûnradus*) Dennær obiit de Husen.

H(*ainricus*) Pilleatoris.⁴

¹ Burk bei Bertholdshofen
² *cena domini* = Gründonnerstag
³ Karfreitag
⁴ *pileator* (lat.) = Huter, Hutmacher

D Idus 15. März

Obiit Hermannus Hûter de Mindelhain, qui dedit huic domo in remedium anime sue vnum agrum, situm in Waul, de quo dantur caplano huius domus II denarii.

Obiit Adelhait Richin de Vmmenhouen, in cuius anniuersario dantur IIII^{or} metretas siligonis de medio manso, sito in Vmmenhouen, qui nunc est Chûnradi Richen, mariti eius. Etiam procreauit et dedit predictum remedium. Et debent dari infirmis huius domus ad refectionem et II denarios caplano huius domus.

Adelhait Krumfûssin obiit. Nota seruitium.

Clara Thûrhaimerin.

E XVII Kalendas Aprilis 16. März

Bert(*oldus*) Osterman obiit. Hic ordinauit, quod in anniuersario suo (*VI solidos denariorum*) dari debent de duabus straturis, sitis iuxta portam Rennweg. De quibus quidem (*VI solidis denario rum*) cedunt infirmis nostris V solidi denariorum, capellano huius domus II denarii, plebano II denarii, sancti Michachele II denarii, sancto Blasio II denarii, leprosis II denarii.¹

Ber(*htoldus*) Prem, Mechthilt vxor, Cûnrade Prem, Mechthilt vxor.

Obierunt Mechthilt dicta Premin, vxor Bertholdi Premen, in cuius anniuersario dantur II solidos denariorum de duabus straturis, sitis sub cliuo fagorum, iuxta hortum Bertholdus Biunder. De quibus quidem II solidis cedunt caplano huius domus III denarii, scolari suo vnus denarius, reliqui eodem die infirmis ad refectionem.

Gûtun diu Bartunschlâg(er)in.

Hainricus Jûngling.²

¹ infolge einer Radierung kaum noch lesbar
² Nachträglich wieder entfernt

F XVI Kalendas. Gerdrudis virginis 17. MÄRZ

Swiggerus scolasticus obiit.

Adelhait, vxor dicti Karsche de T̃negowe.

Adelhait Kelminzerin obiit.

Otto dictus Trûb et Irmengard vxor eius¹

¹ Nachträglich mittels Rasur wieder getilgt.

G XV Kalendas. (*Sol in ariem*)¹ 18. MÄRZ

Gotschalkus obiit et C(*ûnradus*) filus eius. Nota anniuersarium et memoriam.

Her(*mannus*) Schertweg et Adelhait, vxor sua, obierunt.

Nota, quod dicta Schertweggin ordinauit domui nostre vnam stratuam, que iacet retro domo dicti Schalklin in Espano, sub tali condicione, quod in anniuersario dicti Schwertweger dari debet II solidos denariorum. De quibus cedunt capellano II denarii, scolari I denarius, residuum infirmis et sanis eodem die, et post obitum mulieris spectat ad domum.

Item eadem Schertwegin ordinauit de duabus straturis II solidos denariorum. De quibus denariis cedunt capellano II denarii, residuum infirmis et sanis eodem (*die*), et iacent in Espano.

Dominus Waltherus (*dictus de Bernbach*), sacerdos. Nota seruitium.

In anniuersario domini Waltheri debet magister hospitalis dare X solidos denariorum sub tali condicione: IIII^{or} denarios ad sanctum Blasium, IIII^{or} denarios sancto Michaheli, leprosis X denarios, plebano sancti Martini IIII^{or} denarios, socio sue II denarios, edituo vnum denarium, ad lumen III denarios, capellano VI denarios, scolari II denarios. Quicquid residuum fuerit infirmis et sanis hospitalis.

In anniuersario domini Waltheri tenetur magistra in curia villicale m(*issam*) et secundam comparare et offerre de vno orto, quem dedit eis in remedio anime sue caplano hospitalis.

Angnesun diu Krispusin.

Berhtold Ôschler.

¹ Die Sonne steht im Zeichen des Widders.

A XIII Kalendas

19. MÄRZ

Gerdrut de Ingenriet obiit.

Adelhait, vxor dictilin obiit.¹

Nota: Hans Triendern hât geschaffot durch siner sel willen vz aim garten, gelegen an dem Griez hinder dem Leser, V schilling haller geltz. Der werdent vf das tâuelin II schilling haller, dem caplan IIII haller vnd an dez hailgen gaists liecht II haller. *Et super tabulam II schilling Trienderin dat. Hainrich, der Trienderin vater, Anna, ir mûter.*²

Berthold Ziegler, Mâcz vxor, Cûnrat Bumaister, Johannes et Katrin, siniv kind.

Mahthild Frænczin.

Anter Margretun div Zellerin.

Elsbet diu Edlingin.

¹ durch Rasur wieder getilgt
² Nachtrag von einer jüngeren Hand

B XIII Kalendas

20. MÄRZ

Maethilt Segensmidin.

Adelhait Risærin obiit, que dedit infirmis dimidiam faccam.

Obiit V̇lrich Hârtlin, Kâtrin vxor, H(ainrich) filius.

Obiit Margareta Ringglerin.

Obierunt Mair Abel von Wiht, Yrmel, vxor sua, Abel, filius eius, Hainricus, Johannes, Walther, Chûnradus, filii eius, V̇lricus Mair.

C(ûnradus) Widenman, V̇lricus Litgeb et vxor, Johannes Litgeb et ursin eius.

C XII Kalendas. Benedicti abbatis

21. MÄRZ

Obierunt swester Mâchthilt et Elizabet Durchv̇blin, Luciun div Abelin.

Obiit Adelhait Gâstlerin.

Caplan VI denarios, decimator sancti Martini.¹

Cûnrat Litgeben, *Elsbet vxor eius*,² Johannes, Angnes vnd Elsbet, siniv kind.

Anna div Langmentlin.

¹ nachträglich wieder gestrichen
² Nachtrag von einer jüngeren Hand

D XI Kalendas

22. MÄRZ

Hailwig de Lengivelt

Nota anniuersarium et seruicium.

Elisabet, vxor dicti Nânzinger.

*Obiit Elsbeth Angelbergin.*¹

Obiit Chûnradus dictus Kelmintzer et Adelhait, vxor sua. Et ordinauerunt, quod magister domus omni anno tenetur dare caplano huius domus in anniuersario vtriusque vnum denarium in comparacione misse et vna mensura vini, ut in primo liber missalis habetur lucidius. *Dupliciter.*²

Hainrich Ploching.

Elsbet Anisterin caplano II denarios. Mychel ir sun, Ann filia sua.

¹ nachträglich wieder gestrichen
² von anderer Hand am linken Rand des Eintrags nachgetragen

E X Kalendas. Locus concurrentium

23. MÄRZ

Frater Cûnradus dictus Kolbe obiit.

Eberhart Strôlin et Hille, vxor sua, obierunt, et H(ainricus) filius eius.

Cûnrat Prugschlegel, Gedrut vnd Angnes, vxores eius.

V̇lrich Oschwaltz sun.

Jörg Taykocz, Mâthilt, vxor eius.

Obiit Abel.

F VIII Kalendas

24. MÄRZ

Hainricus, filius domine Engele, obiit.

Hermannus Cocus¹ obiit. Nota memoria.

Agnes Stroelinin obiit. Nota memoria.

Nota, quod dictus Tæschlær ordinavit de duabus straturis infirmis VI denarios, capellano domus III denarios.

Obiit V̇lricus Villicus² de Mülhusen et Gûta, vxor sua, qui dederunt infirmis vnam faccam.

Nota seruicium Jacobi dictus Segge et vxores sue, que ibi annuatim in prima feria³

Magister Zeche.

Machthilt, vxor⁴

Hainrich Schûster von Fæschen.⁵

¹ latinisierte Form für *Koch*
² latinisierte Form für *Maier* (= Inhaber eines Maierhofes)
³ aufgrund von Abgriffspuren und verblichener Tinte nur noch teilweise lesebar
⁴ infolge verblichener Tinte unleserlich geworden
⁵ Fechsen bei Markoberdorf

G VIII Kalendas. Annunciatio domini

25. MÄRZ

Cûnrat Buttennaer.

Nota: In anniuersario Her(*manni*) Coci senioris et Wilbirsch vxori sue, dantur XVIII denarios infirmis, scilicet II denarios capellano, II denarios plebano sancti Martini, II denarios leprosis. Qui legauit pro remedio anime sue mediam curiam in Veniberch.¹

C(*ûnrat*) Ramungaer et Anna vxor²

¹ Fenneberg, abg. bei Bernbach
² infolge verblichener Tinte unleserlich geworden

A VII Kalendas. Castoli martiris

26. MÄRZ

Agnes, uxor dicti Wolf.

H(*ainricus*) Kriche de Baiswil obiit, dedit infirmis dimidiam faccam in remedium anime sue et vxoris sue.

Bertolt Schlichær obiit, qui dedit infirmis duas faccas in remedium anime sue.

Hille Kræmærin obiit.

Nota, quod frater C(*ûnradus*) Schûbat ordinavit in remedium anime sue et omnium heredum suorum, quod magister hospitalis tenetur dare IIII^{or} solidos denariorum sub tali condicione: (*ad lumen*) sancti Blasii II denarios, ad lumen sancti Martini II denarios, ad lumen sancti Michahelis II denarios, leprosis II denarios, plebano sancti Martini III denarios, socio II denarios, scolari vnum denarium, edituo vnum denarium, capellano hospitalis III denarios, scolari vnum denarium, residuum eodem die infirmis et sanis, vt inde melius habeant. *Magister expedit.*¹

Mæthilt, vxor dicti Ṗvcher obiit.

Eberhard Raid obiit.

Måhtilt die Fiesin.

Adelhait Studiglin.

Hainrich Mesner.

¹ von anderer Hand nachgetragen

B VI Kalendas. Resurreccio domini

27. MÄRZ

Obiit Johannes Gennacher.

Nota, quod dominus Cûnradus Wolfsattel de Liebentann, minister huius ciuitatis, dedit huic domui decimam suam, quam habuit super curia dicti Kempen de Faucibus, sita in villa Hermanshouen, tali condicione, quod magister huius domus annuatim dare debet capellano huius domus in die cene domini IIII^{or} denarios de eadem decima et vnique infirmo huius domus album panem tanto quantitatis, sicut se eadem decima eiusdem anni extendit. Et hec legauit in remedium anime sue, omnium parentum suorum et in honorem spiritualis cibi, quo dominus noster Jesus Christus suos discipulos eadem die cibauit. Actum anno domini M° CCC° XXVIII°.

C V Kalendas

28. MÄRZ

Rüpreht, der Wigerrin sun, H(*ainrich*) sin brüder, Adelhait, vxor sua, et Anna soror.

Walther de Mæmingen obiit.

Obiit domina Anna de Råmswåg, cuius anniuersarius dies debet celebrari cum seruicio laudabili. Et capelano dantur VIII denarii eodem die, ut habetur in priuilegio in castrum Kempnat.

Der alt Grosṽtz.	
Berthold Schöppfer.	
Elsbet Werenherin.	

D IIII Kalendas

29. MÄRZ

Dominus Cûnradius de Ramschwach obiit. Nota anniuersarium.
<i>Liutgart, vxor calciatoris¹ de Werenshouen.²</i>
¹ latinisierte Form für <i>Schuster</i> bzw. <i>Schuhmacher</i> ² Eintrag nachträglich wieder gestrichen

E III Kalendas

30. MÄRZ

In anniuersario Chûnradi de Denklingen et Adelheidis, vxoris sue, dantur II denarii capellano, vt patet clarius in primo libro missalis.
Agnes Hærboessin obiit.

F II Kalendas

31. MÄRZ

Obierunt Hermannus, dictus hern Otten sun, et Liutgard, uxor sua. Nora seruicium in cedula.
Hainricus Bierthai obiit.
H(<i>ainricus</i>) Rechen, Hiltrṽt, vxor sua, H(<i>ainricus</i>) filius eorum.

Aprilis habet dies XXX, lunes XXVIII.

G Kalendas Aprilis. Marie egiptiace

1. APRIL

In anniuersario Hainrici dicti Schultheis de Murstetten dantur II denarii capellano domus, ut habetur in libro missalis.
Elsbet Ploching(<i>er</i>)in.
Obiit Hans Dyeppolt in die palmarum, Adelhaid vxor eius.

A IIII Nonas

2. APRIL

.....

B III Nonas

3. APRIL

Soror Maethildis dicta Gaertnaerin.
Gedrut, vxor Her(<i>manni</i>) Ostermann, obiit, <i>et Anna, vxor sua.</i> ¹
Clås Norman ordinauit de horto suo an der Hadergassun caplano omni anno II denarios et ad tabulam II denarios. Magister domus tenetur expedire.
¹ Nachtrag von anderer Hand

C II Nonas. Ambrosii episcopi

4. APRIL

Hermannus Sulzaer obiit, in cuius anniversario Maethildis, uxor sua, ordinavit vnam straturam, que lus dicitur, que sita est in Harena, que quondam fuit Ṽlrici Richen, quam Hermannus predictus emit a suis heredibus. Ita quod in anniversario mariti sui et ipsius qando decedit in simul componi debent. Et quicquid stratura solvit annuatim in servicio, dari debet predictae IIII denarii capellano (<i>et</i>) scolari vnum denarium. <i>In super sciant, quod predictus Hermannus Sulzer ordinauit etiam duas straturas in vico Renneweg infirmis, qui soluunt IIII^{or} solidos denariorum.</i> ¹ Quod si magister huius domus non fecerit, stratura magistro zeche sancti Martini cedet, et ille solvit V denarios predictos. Cetera habeat ad lumen.
H(<i>ainricus</i>) dictus Rammvngær obiit, a quo recepimus tres libras denariorum monete Augustense. De quibus cedunt capellano IIII ^{or} denarii.
Jacob Kyrchher.
¹ Nachtrag von einer jüngeren Hand

D None

5. APRIL

Frater Cûnradius Gisinger.
Chûnradius Molitor ¹ de Sewen obiit.
C(<i>ûnradus</i>) Fṽtrer obiit.
¹ latinierte Form für <i>Müller</i>

E VIII Idus6. APRIL

Frater H(*ainricus*) Naeheraer, magister domus obiit.

C(*ûnradus*), famulus domus.

F VII Idus7. APRIL

Obiit soror Judena.

Obierunt Hüber de Stetwank, Mæchthilt, vxor sua, Adelhait, vxor filii sui, qui dederunt infirmis vnam faccam. De eadem facca tenetur dare magister tabule capplano missam comparare et sacrificare omni anno.

Nota, quod decimator tenetur dare II denarios capplano hospitalis, ad tabulam ibidem IIII denarios in remedio Cûnradi Hüber der Stetwank de bonis sancti Martini.

Nota: Albre(*ch*)t, pater domini Chûnradi Ecol. Anno domini M° CCC° VI°.

G VI Idus8. APRIL

Mæchthilt, vxor Sibotonis, obiit.

Nota, quod dictus Sibot ordinauit in remedium anime sue et vxoris sue II solidos denariorum de vno ortio in arena, iuxta domum dicti Rûprecht, tali condicione: II denarios capplano domus et II denarios ad lumen sancti Martini, residui XX denarii eodem die infirmis hospitalis.

A V Idus. Celestini pape9. APRIL

Hans Schmit.

.....¹

¹ Weitere Einträge durch Rasur nachträglich entfernt und nicht mehr leserlich.

B IIII Idus10. APRIL

Obiit Johannes Schriber.

.....¹

¹ Weitere Einträge durch Rasur nachträglich entfernt und nicht mehr leserlich.

C III Idus. Zenonis martiris11. APRIL

Hermannus Cocus obiit.

Adelhait de Crumbach.

Bert(*oldus*) Tanner obiit.

C(*ûnradus*) Kiese, pistor, obiit.

Obiit¹

¹ weitere Eintragungen durch Rasur wieder getilgt und deshalb anleserlich.

D II Idus. Eufemie virginis12. APRIL

Katherina Krûgin obiit.¹

Fritz Gennacher, Elsbet sin husfrö, qui ordinauerunt de duabus straturis hortorum VII solidos denariorum. De quibus cedunt ad tabulam hospitalis III denarii et capellano VI denarios, quare ipse tenetur interesse vigiliis in sero et in crastino missa in anniuersario.

¹ Nachträglich wieder gestrichen

E Idus13. APRIL

Adelhait Raitenbüchin.

Agnes, vxor domini de Lechsperg, obiit.

Chûnradus dictus Mesnær.

Frow Elsbet div Rapoldin.

F XVIII Kalendas Maii. Tiburcii et Valeriani martirum14. APRIL

C.¹ Glænczin.

Gedrut dicta Glænczigin obiit. Nota, quod Wernherus Roner, filiaster predictæ Glænczinginon, ordinauit de domo sua ivxta rippam² omni anno VI denarios in remedium predictæ mulieris sub tali condicione: capplano domus II denarios, ad tabulam IIII^{or} denarios infirmis. Zechmaister.

¹ Das C ist vermutlich eine Verschreibung für G.

² wahrscheinlich ein Anwesen am breiten Bach.

G XVII Kalendas15. APRIL

Gedrut Ostermænnin, vxor V̇lrici Ostermani, obiit. Nota, quod predictus V̇lricus Osterman ordinauit et dedit hospitali vnum angrvm, qui iacet prope vicum contra Murstetten, in remedium anime sue et vxoris sue tali condicione, quod magister hospitalis tenetur dare omni anno LX denarios infirmis et capplano II denarios.

Cünrat Lutz (*der*) tücher, Elsbet vxor, Jos vnd Mâcz, puerorum suorum, H(*ainrich*) Mair von Vrbach, Gût, vxor eius.

V̇lricus Osterman, Bercht, vxor sua.

Elsbet Ainsternin.

A XVI Kalendas16. APRIL

Hermannus Kieso.

Dominus Bert(*holdus*), miles, de Hannö obiit. Nota, quod tenetur dare decimator sancti Martini omni anno IIII^{or} denarios in anniuersario predicti militis capellano hospitalis.

Berhtoldus dictus Wider obiit.

B XV Kalendas17. APRIL

Obiit Johannes Prugger pie memorie, qui ordinauit, quod magister huius domus singulis annis in anniuersario suo tenetur dare in remedium anime sue III solidos denariorum. De quibus cedent ad lumen sancti Martini II denarii, II denarii plebano ibidem, II denarii capelano huius domus, reliqui eadem die infirmis huius domus pro refectiōe de IIII iugeribus in Walhoptvn, que donauit nostro domui.

Obiit Fridericus Gennacher.

V̇lricus der Meier.

Domina Maehthild de Haslach.

C XIII Kalendas. (*Sol in taurum*)¹18. APRIL

Elizabet, uxor Rûdegeri de Hirselle. Nota memoriam.

Hilla, famula domus.

¹ Die Sonne steht im Zeichen des Stieres.

D XIII Kalendas19. APRIL

Obierunt Chünradus Lengiuelt et Adelhaid vxor eius, qui dederunt huic domui duos agros, sitos sub cliuo versus Tabrehtzhouen, in remedium animarum suarum, tali condicione adiecta, quidquid predicti agri soluunt duobus annis, quando culti sunt. Huius census tertia pars debet seruari in tertium annum, quando non sunt culti. Et semper vna pars debet dari in anniuersario ipsorum infirmis huius domus pro pane et carnibus. Insuper dederunt huic domus super tabulam redditus XVIII denarios de domo sua, sita in vico asinorum, iuxta domum dicti Riser. De quibus denariis dantur II denarii cappellano huius domus, scolari suo vnus denarius, reliqui cum predicto censu eadem die infirmis, fratribus et sororibus pro pane et carnibus. *Zehmaister dat.*¹

¹ nachgetragen von einer anderen Hand

E XII Kalendas. Senesii martiris20. APRIL

Gedrut Sælchin obiit, qui dedit domui nostri faccam vnam.

V̇lricus Gennachær obiit.

Cünratus Viser.

F XI Kalendas21. APRIL

.....¹

Obiit Ber(*toldus*) Kÿenast, Mechthilt, vxor sua, et Adelhaid vxor ordinauerunt, quod decimator sancti Martini tenetur dare annuatim X solidos denariorum. De quibus dantur capellano domus VI denarii. Pro quibus tenetur interesse vigiliis et missis pro defunctis.

Irmelgart Rovchsætlin obiit.

In anniuersario Irmelgardis Rovchsætlinon tenetur magister dare XIII denarios, de quo cedunt plebano sancti Martini duo denarii, capellano domus II denarii, residui infirmis et sanis eodem die pro seruicio.

Annun, Hartmans Krûgz wirtin.

Obiit Petrus Gôtzzer.

¹ Vor der Neubeschriftung dieses Feldes wurden ältere Einträge mittels Rasur getilgt.

G X Kalendas

22. APRIL

Fridericus de Irpfingsdorf, Maechthildis uxor sua, H(ainricus) de Irpfingsdorf.

A VIII Kalendas

23. APRIL

Swigerus (scholasticus) obiit, ¹ obiit Mæchthilt vxor sua.

Ruffpferius obiit, (qui) ordinauit in remedium anime sue II solidos denariorum de vno orto iuxta vallam ante portam Renweg, omni anno infirmis, scilicet III^{or} denarios capellano, V denarios super tabulam, sancto Martino II denarios ad lumen, plebano ibidem II denarios, sancto Blasio II denarios, sancto Michaele II denarios, sancto Dominico II denarios, ad lumen hospitalis II denarios. (Reliqui) leprosis dantur.

Adelhait Æbelin obiit, tenetur dare omni anno de vno orto in der Hadergasson II denarios ad tabulam et caplano (vnum) denarium vno.

Adelhait Smidin vno Waul.

¹ Derselbe ist mutmaßlich am 17. März ebenfalls aufgeführt,

B VIII Kalendas. Georii martiris

24. APRIL

Domina Maethildis Sulzaerin.

Chûnradus Wasserman, Adelhait, vxor sua, et Bertoldus, filius eius. Nota, quod Chûnradus Wasserman ordinauit, quod in die sancti Georii dari debent de domo suo sub monte iuxta ripam¹ III solidos denariorum sub tali condicione: infirmis XVIII denarii, capellano II denarii, scholari vnum denarium, plebano sancti Martini III^{or} denarii, socio II denarii, scholari vnum denarium, edituo vnum denarium, sancto Martino X denarii, sancto Michaele II denarii, sancto Blasio II denarii, leprosis III denarii, ad lumen II denarii et de vno orto, sito iuxta medicum in Foraco, et de secundo orto, sito iuxta de sub cliuo, qui dicitur Grûnentann.²

Insuper ordinauit predictus Wasserman de vna stratura, que iacet sub cliuo, iuxta ortum dicti Dieczen, XVIII denarios sub tali condicione: sancto Martino III^{or} denarii ad lumen, sancto Blasio II denarii ad lumen, sancto Michaele II denarii ad lumen, sancto Dominico II denarii ad lumen, infirmis ad hospitem X denarii. Et Bert(olt) Biunder et omnes heredes sui debent colere, quam diu viuunt.³

Chûnradus dicti Riche, Adelheid, vxor sua, obierunt. Nota anniuersarium eodem die.

Bert(holdus) Ôtlisteten obiit.

Elsbet Wätzlerin.

Ann(a) Langmentlin.

Nota memoriam fratris Bertoldi magistri

Anno domini M^o CCC^o XI^o frater Bertoldus dictus Hagendorn, magister hospitalis, comparauit quedam bona in Mursteten de Hiltebrando de Mursteten, soluentia singulis annis unum modium spelte, unum modium avene et vnum solidum denariorum, XXX oua, duos pullos. De quibus ordinauit VI solidos singulis annis in seruitium hospitalis sancti spiritus in Bvrun tali forma, ut in ascensione domini⁴ dantur VI denarii capellano domus, scholari II denarii, III^{or} denarii fratribus, III^{or} denarii sororibus, quinque solidi minus III^{or} denarii sanis et infirmis. Et hoc fecit in memoriam sui et Maechthildis, uxoris sue, perpetuo faciendum. Si uero dictum seruitium super diem anniuersalem uel super diem alterum cogitauerit faciendum, hoc ipsum debet fideliter adimpleri, et quodcumque dictum seruitium neglectum fuerit de ordinato hospitale, erit obligatum infirmis in media libra denariorum pro seruitio faciendo. Que bona etiam ipsi hospitali libere resignavit. Insuper, si magister negligens fuerit et infirmi non essent ausi expetere dictos X solidos, illi X solidi eodem anno ecclesie sancti Martini cedent.

Nota anniuersarium dicti Schulterus Hainrici

In vigilia Gordiani et Epimachi obiit H(ainricus) dictus Schulterrus, qui contulit huic domui unam curiam in Mursteten hac condicione, vt annuatim in suo anniuersario tribuantur de domo XXVI denarii, XX denarii infirmis, capellano domus VI denarii. Hoc nullo modo infringatur. Magister expedit.⁵

Nora memoriam uxoris Rûdegeri de Hirselle

Elizabet, uxor Rûdegeri de Hirselle, obiit XV kalendas marcii. In cuius anniuersario dantur capellano domus III^{or} denarii, scholari II denarii. Et lumen perpetuum habebit. Magister expedit.⁵

Herman Genâcher vnd sin husfrow die haunt geschafot durch ir sel vnd durch all ir fodrun vnd nachkumen VII ½ schilling haller us den hofsteten der Priemin, die gelegen sint in dem Pamgarten. Div Priemin, div git die III^{or} schilling haller vnd Hans Mangoltz hofstat III ½ schilling haller. Von dien pfennigen sol man geben dem caplan in dem spital XV pfennig. Der sol darvmb sprechen ain vigil vnd ain selmess. Die übergvñ pfennig sol man den dürftigen geben, vnd der zins sol allweg geuallen vf sant Jörg(en) tag vnd die jarzit vor ald nach vngefaurlich. Die sol inniemen ain tâfelmaister vnd sol daz usrichten, vnd daz ist nit in der summ.

Obiit Ber(told) Jû(n)gling.

Adelhaid Mairin.

¹ Unter dem Berg am Bach
² Die zweite Hälfte des Abschnitts ist infolge der verblichenen Tinte nahezu unleserlich.
³ Der gesamte Abschnitt wurde durch gekreuzte Linien nachträglich wieder gestrichen.
⁴ Christi Himmelfahrt
⁵ von einer jüngeren Hand nachgetragen

C VII Kalendas. Marci ewangeliste. Letania maior¹ 25. APRIL

Nota: Der Rot Betze et Gedrut, vxor sua, ordinauerunt de vna stratura ante portam Kemnat, et kolit dicta Wæisin, IIII^{or} solidos denariorum tali condicione: ad tabulam infirmorum XVIII denarios, sancto Martino XIX denarios, sancto Blasio II denarios, sancto Michahela II denarios, plebano ecclesie parrochialis II denarios, socio vnum denarium, caplano (*hospitalis*) II denarios, leprosis II denarios. *Magister Zeche expediet.*²

Obiit C(*ûnradus*) Senft junior, qui ordinauit in remedium anime sue et vxoris sue Gedrud omni anno de vna stratura super vindam infirmis nostris VIII denarios et capellano domus II denarios. *Zechmaister dat.*²

Hainricus Hasse et H(*ainricus*), filius eius, Gedrudis, vxor eius.

Nota, quod dictum Hase ordinauit infirmis de domo vna, que quondam fuit dicti Mangoldi et iacet aput domum dicti Nusharten, siue de aera XXX denarios. De quo cedunt cappellano II denarii et XI denarii magistro huius domus ad lumen. *Rûsch habet, tabelarius dat.*³ H(*ainrich*) Maier (*der*) weber dat.

Hainrich Veringer.

¹ *litania maior* = Bittprozession zu Ehren des Evangelisten Markus vor Einführung der Bittgänge vor Christi Himmelfahrt
² von jüngerer Hand nachgetragen
³ später wieder gestrichen und geben den nachstehenden Namen ersetzt.

D VI Kalendas. Cleti pape 26. APRIL

Frater Marquardus dictus Selloz obiit.

C(*ûnradus*) dictus Kapfe obiit. Nota, quod predictus Kapf ordinauit in remedium anime et vxoris sue de vna stratura sub kliuo VIII denarios, infirmis VI denarios, capelano II denarios omni anno. *Magister hospitalis.*¹

Obiit Gros Vcz.

¹ Nachtrag von jüngerer Hand.

E V Kalendas. Anastasii episcopi 27. APRIL

Hainricus dictus Sulzaer obiit, huius memores anno M^o CCC^o minus vno.¹ H(*ainicus*) Sulzaer obiit maías in V Kalendas estote.

Obiit Hainrich Viderlin, V^orich, pater suus, Elsbet, mater eius, ordinauerunt de domo C(*ûnradi*) Prûfentantz X solidos denariorum. De quibus cedere debent caplano VIII denarii et suo scolari II denarii, qui interesse debent vigilis et missis in anniuersario.

V^orich Wagner, Adelhait.

Hansen Raisser, Adelhait vxor eius, Hans sin sun, Adelhait, vxor sua.

Hainrich Widenman von Murstetten, Mahthilt, vxor sua.

Mahthilt von Kemptvn.

¹ im Jahre 1299

F IIII Kalendas. Vitalis martiris 28. APRIL

Cv^onradus Naeheraer obiit.¹

Bert(*oldus*) Kienast obiit.

¹ nachträglich wieder gestrichen

G III Kalendas. Petri martiris de ordine predictorum 29. APRIL

Hainrich Krispus, Agnes, vxor sua, et Berht Sumertöklin legauerunt in remedium anime eorum X solidos denariorum et domo et palneo dicti Mosanten annuatim danduros. De quibus cedunt capplano hospitalis I solidus denariorum, suo scolari II denarii. Ideo ipsi debent ascendere parrochiam in sero cantare vigilias et in mane missam pro defunctis. Si quis neglexerit, sua portione carebit, ad lumen sancti spiritus VI denarii. *Krûg dat.*¹ Zechmaister dat.

Obierunt C(*ûnradus*) Pekteter, Adel(*hait*) vxor sua, qui ordinauerunt de domo dicti Ainsterin vnam libram purorum hallorum. De quibus reddere debent capllano domus vnum schilling hal-ler, qui tenetur interesse vigilias et missis pro defunctis in anniuersario.

Cûnrat Ziegler.

¹ Der ursprünglich aufgeführte Stadtpfarrer Heinrich Krug wurde später ausgestrichen und gegen den Zechmeister von St. Martin ersetzt.

A II Kalendas. Vigilia (*Philippi et Jacobi apostolorum*) 30. APRIL

Frater V^olricus dictus Gaertenaer.

Herman Luterbach, Katherin vxor eius, Adelhaid, filia eius.

Herr Wolfram Stur(*in*)ger, herr Walther Fraus, Fôlk Tûschlin, Hainricus vnd Elsbet, sini kint, Adelhaid, der Fôlkin ir müter, Winhart Fraus, her Mang dictus Fraus, her Cûnrat dictus Fraus.

Maius habet dies XXX, lunes XXX.

B Kalendas Maii. Philippi et Jacobi apostolorum, Walpurge 1. MAI

Anno domini M° CCC° XXXIIII° obiit Rüdolfus Sultzer kalendas maii, qui dedit huic domui in remedium anime sue ac Adelhaidis pie memorie, quondan vxoris sue, domum suam, sita iuxta cimiterium in Bûrun,¹ et quartam partem vnus curie, sitam in Oppoltzriet,² soluentem annuatim II metretas tritici et XII metretas avene, necnon IIII^{or} straturas hortorum, de quibus due site sunt ante portam superiorem,³ reliquis due in Voraco, tali condicione, quod magister huius domus singulis annis dare debet in remedium animarum ipsorum de predictis straturis X solidos denariorum. De quibus X solidis V solidi tenentur dari infirmis et sanis huius domus pro pane et carnibus ad refectionem, II solidi ad lumen sancti Martini, vnus solidus rectori sancti Martini, IIII^{or} denarii socio suo, II denarii scolari suo, II denarii edituo suo, ½ solidum denariorum capellano huius domus, scolari suo II denarii, tali condicione adiecta, quod plebanus siue rector sancti Martini, socius suus, scolaris suus, capellano huius domus ac scolaris suus omni anno in anniuersario eorum de nocte dicere debent in ecclesia sancti Martini vigilias mortuorum et de mane missam pro defunctis. Et magister huius domus tenetur ibidem comparare missam et sacrificare vnum denarium.

*Insuper ordinauit predictus Sultzer vnam straturam ante portam Chemnat ad tabulam, quod dictus taeffeler tenetur recipere censum de predictam straturam tali condicione, quod tenetur dare omni anno VI denarios ad lumen sancti Blasii, VI denarios ad lumen sancti Michahelis et quidquid superfluum fuerit, vnum partem leprosis, altera partem infirmis hospitalis pro consolatione tali die, et ipsum kolit filiaster Roner.*⁴

Bertold Kienast obiit.

Angnes, des pütels tohter.

Angnes Rûch.

Dominus decanus Stûrengerus, dominus Waltherus Fraus, Adelhaid, der Fôlkin mûter,es Fôlk, Elsbet sin schwester.

¹ *cimiterium* = Friedhof, meint das Haus der Sulzer an der Kirchgassen
² abg. bei Rieder südöstlich von Marktoberdorf
³ *porta superior* = die obere Pforte, das kleine Ausfahrtstor auf die innere Buchleute (heute nördlich der Schlosserei Uhl)
⁴ Der gesamte Abschnitt wurde in das Feld des 6. Mai eingetragen.

C VI Nonas 2. MAI

Hiltegunt Trumpelin obiit.

Agnes Drûschin obiit.

D V Nonas. Inuentio sancte crucis, Alexandri et aliorum 3. MAI

Nota seruicium Bertolt Hagendorn, Mæthilt vxor sua.

Anna, vxor C(ûnradi) Engelmærs.

In anniuersario Ch(ûnradi) Molitoris dicti Maiger et Mæchthiltis, vxoris, et Gedrudis et Mæchthildis, filiarum ipsrum, dantur V solidos denariorum. De quibus cedunt ad lumen sancti Martini III solidi denariorum, plebano IIII denarii, socio suo II denarii, scolari vnus denarius, edituo vnus denarius, ad lumen (*sancti*) Blasii II denarii, (*ad lumen*) sancti Michahelis II denarii, ad lumen leprosii IIII denarii, capelano hospitalis II denarii et super tabulam hospitalis VI denarii. Hoc anniuersarium celebratur in crastino Walpurge, et decimator sancti Martini expedit omni anno.

Herman Roner.

Obiit Adelhait Reschin.

Obiit Gûta Prennerin.

Johannes Müller, Herman Ludlach, Katrin vxor sua, Adelhait filia, Ullin Pfûffer.

E IIII Nonas. Floriani martiris 4. MAI

Graeslin de Allenkouen.

Chûnradius Mæntellin, Christina, vxor sua, necnon Adelhait, vxor H(*ainrici*) Mæntelins, ordinauerunt vnum solidum denariorum de vno orto ante portam Kempnat iuxta Kesselgrûb et quondam fuit Twingeri, tali condicione: plebano sancti Martini IIII^{or} denarios, socio suo II denarios, caplano domus II denarios, ab tabulam infirmorum III denarios, edituo vnum denarium. H(*ainricus*) Dræchsel expedit, qui kolit ortum.

Hans Friburg.

F III Nonas 5. MAI

C(ûnradius) Hafeneggaer obiit.

G II Nonas. Johannis ante portam latinam 6. MAI

.....

A None. Juvenalis martiris 7. MAI

Eberlin Pekk haut geschafft II denarios dem capplan in dem spitaul vnd XXII denarios vf das taeffelin, vnd das sol vs rihten sant Martins zechmaister. Decimator expediet de vno orto, quem kolit H(ainrich) Mesner. *Zechmaister*.¹

Anno domini M° CCC° XI° Mâthilt mater domini Chûnradi dicti Eccol.

Her(*mannus*)uo nostro obiit.

¹ Nachtrag von einer jüngeren Hand

B VIII Idus. Victoris martiris 8. MAI

Dominus C(*ûnradius*), sacerdos, dictis Strigel.

Obiit Gerdrut Grôpplerin, que dedit infirmis domus annuatim III denarios super tabulam de horto, sito apud domum dicti Fritzzen.

Angnes Oppfingerin.

.....¹

¹ Ein weiterer Eintrag am linken Rand der Seite ist nicht mehr lesbar.

C VII Idus. Translacio sancti Nycolai 9. MAI

Nota, quod Dietricus aput Stiegam sancti Martini ordinavit omni anno de domo suo in remedium anime sue et mulieri(s) Irmelgardis sue et matris sue Adelhaidis VI denarios tali condicione: capplano hospitalis II denarios, ad tabulam infirmorum II denarios, ad lumen hospitalis II denarios, superfluos ad cenobia vbique. *Kûntz dat. Nunc junior C(ûnradius) Nôt*.¹

Nota anniuersarium Hainrici dicti Schmerlaib et aliorum H(*ainricorum* ?). Celebrari debet post Gordiani et Epi(*machi*).

¹ Beide Namen sind Nachträge von jüngerer Hand.

D VI Idus. Gordiani et Epimachi martirum 10. MAI

Albertus sacerdos.

Hainricus Schulterrus.

Hic nota anniuersarium et seruicium.

Elsbet Hüterin.

Zwischen den Seiten 34 und 35 ist ein beidseitig beschriebenes Pergamentblatt eingebunden.

a) Vorderseite

Nota anniuersarium celebretur in die sanctorum Gordiani et Epimachi martyrum.

Nota, quod Hainricus Kûm legavit in remedium anime sue et omnium parentum suorum nec non predecessorum et successorum suorum redditus X solidos denariorum, quos magister hospitalis in Bûrun perpetualiter tenetur dare de omnibus bonis prefati hospitalis in die sanctorum Gordiani et Epimachi martirum. De quibus quidem X solidis denariorum predictus magister prefati hospitalis tenetur dare cappellano hospitalis VI denarios, scolari II denarios, plebano sancti Martini II denarios pro comparatione misse et oblationis. Reliquos VIII solidos denariorum cum duobus denariis tenetur eodem die dare pro pane, pro vino vel pro carnibus vel quidquid necessarium est predictis infirmis hospitalis pro refectioe et diuidere inter ipsos sine omni retractione. Pro illo remedio dedit predictus Kûm X libras denariorum, quos magister hospitalis conuertit in vsum hospitalis. Insuper legavit redditus V solidos denariorum, soluendos de IIII^{or} agris, sitis sub iuxta dictum Germeringer staig. De quibus quidem V solidis denariorum tenetur dare in predictae die plebano sancti Martini III denarios, socio suo II denarios, scolari vnum denarium, edituo vnum denarium, capellano hospitalis V denarios. Reliqui IIII solidos denariorum tenetur recipere magister tabule prefati hospitalis et eodem die dare pro pane et pro carnibus et distribuere inter infirmos predicti hospitalis pro refectioe.

b) Rückseite

Hainrich Bloching, Elsbeth, sin husfrow, Herman Staynrich, Adelhaid, sin husfrow, Elsbeth Gæstin vnd Gerdrut, ir swester, vnd Elsbeth, Blochings tochter.
Hainrich Bloching vnd Elsbeth, sin husfrow, die hant geschafft durch ir seln willen vnd all ir vordern vnd nachkomen seln willen vs dryn strangen garten drytzehen schilling pfenning euwigs gelts der stat werschaft zû Bûrun vnd die gelegen sint, als sant Martins selbûch seit. Von den vorgeantent drytzehen schilling pfennigen gyt man jaerlichen an des hailigen gaists lieht IIII^{or} pfennig vnd dem capplon da selbun VI pfenning vnd vf des spitals taefelin III schilling pfenning vnd an sant Dominicus lieht IIII^{or} pfenning. *Bertholt Gast, Adelhaid vxor; Chûnrat Gast vnd sin geswistrit, Jörg Angerer; Katherina, vxor eius*.¹

¹ Nachtrag von jüngerer Hand.

F V Idus. Mamerti episcopi11. MAI

Hailwic, uxor domini Rûperti.
Frater Otto Unnit obiit.
Obiit Hainricus Smerlaib.
<i>Nota anniuersarium. Gedrut Völkmaidin obiit.</i> ¹
Ber(<i>tolt</i>) Faber von Eggental.
¹ mittels Rasur wieder getilgt

F IIII Idus. Pancratii, Nerei et Achillei martirum12. MAI

Obiit Hainricus Chûme. Nota seruitium in fine ultimi folii.
Obiit Berhtoldus Blank, Bercht, sin husfröw, Walther Blank, Agnes, sin husfröw, C(<i>ûnradus</i>) Jacob von Seegg, Margaret vnd Peter siniv kint.

G III Idus. Seruacii episcopi, Gangolfi matris13. MAI

Hermannus Kiese obiit.
C(<i>ûnradus</i>) Tivschlin obiit.
Nota, quod H(<i>ainricus</i>) Hocherre et Mæthhilt, vxor sua, ordinauerunt in remedium animarum earum VI denarios infirmis ¹
<i>Berhtolt Blank, Bercht vxor, Walter Blank, Agnes vxor, Cûnradus. Jacob von Segg, Margret, Peter filiorum.</i> ²
C(<i>ûnradus</i>) Kopp.
Fritz Haiderlin vater, Hans sun.
Adelhait diu Omnenin, Annun, irs suns kint.
¹ unleserlich infolge verblichener Tinte und Rasur ² nachträglich wieder gestrichen. Ursprünglich wohl Fehleintrag unter falschem Datum.

A II Idus. Bonifacii martiris14. MAI

Soror Hiltrudis de Sewon obiit.
Fridricus Pagenstos.

B Idus15. MAI

Nota, quod dictus Jæklin Rapot dedit hospitali dimidiam curiam in Niderhostendorf tali conditione, quot magister hospitalis tenetur dare omni anno in anniuersario suo et vxoris sue Mæchtildis et filie sue Elisabet Hanfænninon et filie sue Annon, que fuit vxor Schotlarii, XXX denarios, infirmis nostris II solidos denariorum et caplano domus VI denarios. Et hoc anniuersarium semper celebretur proxima feria secunda ante pentekoste. ¹
¹ am letzten Montag vor Pfingsten

C XVII Kalendas Junii16. MAI

Obiit Sifrid Ledrâr, qui ordinauit infirmis huius domus vnam straturam hortorum, sitam apud viuarium Stôris. De quibus magister domus tenetur dare in anniuersario capellano hospitalis IIII ^{or} denarios, scolari suo vnum denarium.
Obiit V̇lrich Graser.
Hainricus Risgank obiit.
V̇lrich Krützer, Adelhait vxor, El(<i>sbet</i>) vxor. Anniuersarium celebretur proxima dominica post festum Gordiani et Epimachi. Hainrich Schmerlaib, Hartman sin vater, Hypp, sin müter, Angnes vnd Elsbet, sin husfr̃wan, Engel Maidin, Schmerlaibs tohter, Hans Gyber, Elsbet, Crützers tohter, Petter Smit von Käteriswank, Tegelin, Hainrich Schmerlaibs schwester.

D XVI Kalendas17. MAI

Soros Mæchhildis Næblinin obiit.
Berchtolt Friburg, Margret, sin husfrow, vnd Hans Friburg, Machthilt vxor vnd Hansen Friburg, sin sun.
Hainricus, Smerlaibs sun, Adelhaid, sin wirtin, hant geschafot vs aim lus garten II denarios capellano. Tâffelmaister dat
Endres Oswalt, Els vxor et Gedrut vxor.

Annun, der Crützerin tohter, Margret diu Schmerlaibin.

Margret, vxor C(ûnradi) Mûchsels, obiit.

E XV Kalendas. Sol in geminos¹ 18. MAI

Hainricus Schûchster de Wilhaim legauit III denarios super tabulam hospitalis de horto, sito in Espan, quos tenetur dare decimator sancti Martini. Et hortus soluit annuatim XXVIII denarios.

*Hans Friburg.*²

¹ Die Sonne steht im Zeichen der Zwillinge.
² nachträglich wieder gestrichen. Sollte wohl unter dem 17. Mai eingetragen werden.

F XIII Kalendas. Potentiane virginis 19. MAI

Hainricus Sûndaer.

C(ûnradius) Tûssaer.

Berthold Prem.

Sifrid Lederer.

Nota: Predictus Sifrit ordinauit infirmis hospitalium vnam straturam iuxta viuarium sub domini rectoris tali condicione, quod tenetur dare cappelano domus III^{or} denarios, scolari vnum denarium et quicquid superfluum erit de censu eodem die infirmis et sanis, vt inde melius habeant in cibo et potu. Et hoc fecit in memoriam anime sue et vxoris sue.

Ŵlrich Krützer, Adelhait, Gedrut, vxores sui, et filii.

C(ûnradius) Hafenrut obiit, qui dedit infirmis I libram hallensium in remedium anime sue.

Elsbet Bûcherin.

C XIII Kalendas 20. MAI

Nota, quod Adelhait dicta Risaerin legauit in remedium anime sue redditus duorum solidorum denariorum de domo sua, sita in vico sancti Leonardi, quem nunc inhabitat dicta Ôffellærin. De quibus dantur ad lumen sancti Martini II denarii, ad lumen sancti Nycolai II denarii, plebano ibidem III denarii, socio suo II denarii, scolari vnum denarium, edituo vnum denarium, capellano hospitalis III denarii, ad tabulam infirmorum III^{or} denarii. Ôuellerin dat.

Obierunt Ŵlricus Kârling, Chûnradus, filius eius.

Cüntz Smid.

A XII Kalendas 21. MAI

Johannes Ôffellær, Katerina, vxor sua, obierunt.

Katerina Flosmænnin obiit.

C(ûnradius), filius Eberhardi Strôlins, obiit.

Eberlin Pistor obiit, qui ordinauit, quod C(ûnradius) Studigel tenetur dare omni anno de domo suo iuxta domum Fohentzon vig¹ et in foro omni anno in anniuersario predicti Eberlins Pistoris V solidos denariorum tali condicione, quod dictus tafeller infirmorum tenetur recipere et tenetur dare caplano domus VI denarios, infirmis nostris V solidos denariorum pro pane et carnibus eodem die, ut inde melius habeant.²

¹ unklar, möglicherweise von *vicinus* (= benachbart, in der Nähe von)
² gesamter Eintrag nachträglich wieder gestrichen

B XI Kalendas 22. MAI

Cûnradus Schiemer, Gedrut, vxor sua, Erhard vnd Cûnradus, filii eorum, *Clås Schiemer*,¹ legauerunt de domo suo, sita in harena iuxta Ŵllini Fistulatoris² III solidos denariorum. De quibus dantur capellano hospitalis II denarii et VIII denarii super tabulam hospitalis, celebretur (*in die*) Urbani.³

H(*ainricus*) Altunstaig, Elsbet, vxor sua, et Anna et Cûnradi, filii eorum.

¹ von einer jüngeren Hand nachgetragen
² latinisierte Form für *Pfeifer*; *Pfeifenspieler*
³ am 25. Mai

C X Kalendas 23. MAI

Obierunt Sifridus Giger et Katherina, uxor filii sui.

Nota, quod Mæthildis, uxor predicti Sifridi Giger, legauit in remedium anime sue et in remedium animarum predictarum, uidelicet Sifridi Giger, quondam mariti sui, et Katherine, nurus sue, et in remedium animarum omnium suorum predecessorum redditus quatuor solidorum denariorum Augustensium de una stratura horti, sita in suburbio dicto Griess, retro domum hospitalis nostris, quam nunc inhabitat Hainricus, socer dicti Aumer. Quos quidem quatuor solidos tenetur magister nostre domus in prenotato anniuersario diuidere in hunc modum tempore tene-

tur dare plebano aput sanctum Martinum III denarios, socio suo II denarios, edituo I denarium, quod pulset pro anniuersario, ad lumen eiusdem ecclesie IIII^{or} denarios, ad lumen sancti Blasii II denarios, ad lumen sancti Michahelis II denarios, ad lumen sancti Dominici II denarios, capellano nostre domus II denarios, alios XXX denarios eadem die infirmis nostre domus ad refectionem pro pane et carnibus. Et si magister nostre domus illud non perficiet infra octo dies ante predictum anniuersarium uel infra post, tunc prenotati XXX denarii eodem anno cedent ad prefatum lumen sancti Martini. Item nota, quod magister nostre domus tenetur perficere predictos redditus quatuor solidos de rebus nostre domus, si ipsos prenotata stratura in posterium persoluere non ualebit.

- Dominus Andreas, decanus, obiit.
- Ges Bruggerin.
- Dietrich Bader.
- Obiit Chûnradus Hagen.
- Ŵlrich der Müller von Obrabûrun, Cûnrat, sin vatter, vnd sin wirtin.

D VIII Kalendas24. MAI

.....

E VIII Kalendas. Urbani pape25. MAI

H(*ainricus*) Wider et Agnes, vxor sua, et filia eius Katerina, qui ordinauerunt infirmis II solidos denariorum de duabus straturis et iacent sub cliuo sub tali condicione, quod vxor sua debet kolere, quam diu vixerit, et predictis denariis tenetur dare capellano domus II denarios, *et vxor suo Katerina*.¹

¹ Nachtrag von einer jüngeren Hand

F VII Kalendas26. MAI

- Herman Dume obiit, dedit infirmis III libras denariorum.
- Mæchthilt, vxor Jæklini Rapotonis, obiit in die Vrbani.

G VI Kalendas27. MAI

- Magister Arnoldus Faber obiit.
- Hainricus Fөгellær obiit, Adelhait, vxor sua, obiit, Lûgart filia eius.

Obiit H(*ainricus*) senior Mûrwetzel, Irmelgart, Hailwig et Mæchthilt, vxores sue, in quorum anniuersario magister zeche tenetur dare de V straturis hortarum, quos ipse legauit capellano domus II denarios, scholari vnum denarium, vnum solidum denariorum omni anno super tabulam infirmorum.

Ŵlricus Crûtzer, Mechthild, vxor sua, obiit in die Vrbani,¹ Spann filiaster suus. Item anniuersario Johannis baptiste. Nota anniuersarium.

Mætzum diu Doppunschlinderin.

Gedrut Jûnglingin.

Hainrich Pflacher, Elsbet, vxor sua, Elsbet Widemânin, Elsbet, ir tohter.

Mæthhilt²

¹ nachtäglich wieder gestrichnen. Wohl falsch datiert, da sich der eigentliche Eintrag am 20 Juni findet.
² mittels Rasur unleserlich gemacht.

A V Kalendas28. MAI

C(ûnradus) Schiemær, Gedrut, vxor sua. Hoc anniuersarium celebretur proxima feria post pentecoste.

Her(*mannus*) Osterman, molitor, obiit. Nota anniuersarium.

Obiit H(*ainricus*) Spân, Rûdolf, siner tohter man.

B IIII Kalendas. Maximini episcopi29. MAI

Dominus C(ûnradus) capellanus domus, monachus in Vrsin.

Nota, quod Ŵlricus Giger, Gûta vxor sua, et Margareta, filia eorum, legauerunt pro remedio animarum suarum redditus IIII solidos denariorum, dandiuos de horto, qui est situs ante portam Kempnat, iuxta hortum predicti Giger. De quibus quidem denariis tenetur dare magister hospitalis perpetualiter plebano sancti Martini III denarios, socio suo II denarios, edituo vnum denarium, capellano hospitalis III denarios, scolari suo vnum denarium, ad lumen sancti Martini II denarios, ad lumen sancti Michahelis II denarios, ad lumen sancti Blasii II denarios, ad lumen sancti Dominici II denarios. Reliquos denarios tenetur dare magister hospitalis infra proximos

octo dies ante Vrbani aut post infirmis pro pane et carnibus pro refectione. Istud anniuersarium debet celebrari in die sancti Vrbani.

Elsbet Widenmānin.

C III Kalendas 30. MAI

.....

D II Kalendas. Petronelle virginis 31. MAI

Obierunt Herman Osterman, molitor, Gedrut, vxor sua. Margaret filia sua, qui ordinauerunt in remedium anime eorum, quod magister hospitals tenetur dare omni anno de molendino iuxta hospitalis vniciue infirmo denari(*os ad*)iace(*ntes*) panis et tria fercula carniū et dimidiam mensuram vini et capellano VI denarios, scholari II denarios.

*Dominus Andreas, decanus, obiit.*¹

¹ Mittels Rasur wieder getilgt. Wohl falsche Datierung, da derselbe bereits unter dem 23. Mai eingetragen ist.

Junius habet dies XXX, lunes XXVIII.

E Kalendas Junii. Nicomedis martiris 1. JUNI

Frater C(*ûnradus*) Scherbe obiit.

*Adelhait, filia dicte Ringlerin.*¹

Obierunt Bertholdus Mesner, Adelhait vxor, Herman Ingenried, Irmengart vxor, qui dederunt de domo et de vno orto an der Eselgazzun II solidos denariorum, scilicet VIII denarios super tabulam, III denarios ad lumen hospitalis, II denarios capellano domus.

Cûnrat von²

Haintz der Murer von Auspurg, C(*ûnrad*), des Murers sun.

*Berthold Vrsin, Adelhait.*³

Hans Lesser.

Elsbet Mesnerin haut geschafot, *Chûnrat Weldin diu haut geschaffot*⁴ X solidos denariorum, diu si kouft haut von sant Martins zechmaister. Von den sol man gen dem caplan in dem spitaul XII denarios, vnd der sol bi der vigilia sin vnd bi der selmeß.

Katrin diu Welderin, Cûnrat ir sun, Cûntz Mair.

¹ nachträglich wieder gestrichen
² mittels Rasur unleserlich gemacht
³ mittels Rasur wieder getilgt
⁴ fehlerhafte Dartellung, dürfte zum nachstehenden Eintrag gehören

F IIII Nonas. Marcellini et Petri martirum, Erasmi martiris et pontificis 2. JUNI

.....

G III Nonas 3. JUNI

Dictus Cristan obiit, cuius memoria debent sicut fratrum, scilicet cum denario et offertorio.

Gebel, vxor dicti Rupfer, obiit.

A II Nonas 4. JUNI

Gedrudis dicta Halbherrin, uxor Hainrici dicti Sulzaer in vico retro,¹ obiit.

Hartmann Amman obiit.

Elsbet Burgerin von Iringshouen haut geschaffot ain gûoetlin, das gelegen ist ze Iringshouen.

¹ *in vico retro* = in der Hinderen Gasse, heute Ludwigstraße

B None. Bonifacii martiris et sociorum eius 5. JUNI

*Herman Mesner obiit.*¹

Herman Altorf

¹ nachträglich wieder gestrichen

C VIII Idus 6. JUNI

Obiit soror Mæchthildis dicta Osellerin, in cuius anniuersario magister zeche dat ad lumen huius domus II denarios, capellano huius domus II denarios de horto vno. *Cûnrat Tûschlin obiit, ad lumen sancti spiritus II denarios.*¹

Mæchthilt Tûfellærin obiit.

¹ nachträglich wieder gestrichen

D VII Idus

7. JUNI

¶lricus Giger obiit.

Elzbet, mater Albrehtinon, obiit.

Cünrat Wichter obiit.

Cünrat Wiss.

E VI Idus. Medardi confessoris

8. JUNI

Herman Muser dedit hospitali medium mansum in Winhusen. De quo tenetur magister domus annuatim dare IIII^{or} solidos denariorum, scilicet plebano sancti Martini IIII^{or} denarios, socio suo II denarios, scolari vnum denarium et caplano domus IIII^{or} denarios. Ceteros autem III solidos denariorum erogare tenetur eo die infirmis pro refectioe.¹

¶tz Wagner.

¶tz Wagner, Adelhait vxor et Gedrudis vxor et filiorum suorum, Cüntz *fater*². Die haunt geschaffot VI lüzz garten vf dem Wier.

¹ Die Summe der vorgesehenen Ausgaben übersteigt die Stiftungssumme um einen Denar.
² Könnte als *Fater* auch ein Name sein.

F V Idus. Primi et Feliciani martirum

9. JUNI

Hailwic obiit. Nota memoriam.

Obierunt Bertholdus Helmschmid et Adelhait, uxor sua. Nota, quod magister huius domus tene-
tur onmi anno dare in remedium ipsorum et omnium predecessorum suorum V solidos denario-
rum Augustensium de omnibus bonis huius domus. De quibus quidem V solidis cedent omne
dominica die unus denarius ad tabulam infirmorum huius domus. De reliquis denariis tenetur
dare in anniuersario ipsorum cappellano huius domus II denarios, plebano aput sancti Martini
III denarios, socio suo II denarios et edituo ibidem vnum denarium. Nota, quod predictus
Bertholdus Helmschmid pie memorie pro redditibus predictorum denariorum dedit huic domui
straturam unam, sitam retro domum hospitalis nunc, que etiam olim fuerat sua, sicut adhuc est,
quam pluribus bene notum. *Insuper ordinauit de vno orto in der Mülgasson, de eodem censo ad
lumen hospitalis IIII^{or} denarios, capplano domus IIII^{or} denarios, infirmis nostris ad tabulam
III^{or} denarios omni anno. Magister expedit.*¹

¹ nachgetragen von einer anderen Hand

G IIII Idus

10. JUNI

.....

A III Idus. Barnabe apostoli

Jütza Eppin obiit.

Eodem die Onvfrii mater.

Her¹ Hainrich, vnser geselle.

.....²

¹ könnte auch *Hermann* heißen
² Ein weiterer Eintrag wurde durch Rasur getilgt und anschließend überschrieben.

B II Idus. Basilidis, Cyrini et Naboris martirum

12. JUNI

Nota, quod Hainricus dictus Zwinger et Gerdrudis, vxor eius, ordinauerunt de XXX solidis
denariorum, quibus capellanus huius domus utitur in prebenda singulis annis eidem daturos de
omnibus bonis siue redditibus in Winhusen ob remedium annimarum suorum, sicut etiam clarius
habetur in priuilegio, super hoc optione confecto. Quod etiam a quibusdam consulibus oppidi
nostro Bûrun, videlicet Johanne dicti Friburg, Bertoldo dicto Strölin, *C(ûnrado)* dicto Studigel,
Hainrico dicto Grüber et aliis quam pluribus visum, auditum et multa diligencia lectum noscitur
fuisse et perspectum. Quorum etiam memoria sollempniter Damasi pape, ut post in hoc libro
melius patebit, deuotius habeatur.

Cünrat der Franke.

.....¹

¹ Weitere Einträge durch Rasur getilgt und unleserlich gemacht.

C Idus

13. JUNI

*Martin Pekk.*¹

¹ nachträglich wider gestrichen

D XVIII Kalendas Iulii

14. JUNI

.....

E XVII Kalendas. Viti, Modesti et Crescensie martirum 15. JUNI

Ab hac die proxima dominica erit dedicatio.¹

Obierunt Hainricus Graeslin et Adelhaidis, mater sua, qui dederunt huic hospitali vnam vaccam in remedium suarum animarum.

.....²

¹ Hinweis auf das am nächstfolgenden Sonntag zu begehende Fest der Weihe der Spitalkirche.

² Ein weiterer Eintrag ist zur Unleserlichkeit verblichen.

F XVI Kalendas 16. JUNI

Hermannus Cocus junior.

Ber(*toldus*) Rappot senior.

Nota dupliciter. Ber(*toldus*) Rapot senior dedit hospitali curiam in Hirselle tali condicione, quod magister hospitalis tenetur dare omni anno in anniuersario suo V solidos denariorum infirmis nostris. De quibus denariis tenetur dare caplano hospitalis VI denarios. Nota, quod vxor sua obiit in octaua innocentum¹, que dicebatur domina Gûta, similiter tenetur dare V solidos denariorum de predicta curia, et de predictis denariis tenetur dare caplano VI denarios omni anno.

Adelhait Fiselin obiit.

¹ acht Tage nach dem Tag der unschuldigen Kinder (= 4. Januar)

G XV Kalendas. Sol in cancrum¹ 17. JUNI

Maethildis Wûstin.

Hainricus Kotz.

El(*sbet*) Nâerin.

¹ Die Sonne steht im Zeichen des Krebses.

A XIII Kalendas. Marci et Marcelliani martirum 18. JUNI

Walder de Faucibus.

Vlricus Kissinger.

Adelhait Smidin de Wale.

B XIII Kalendas. Geruasii et Prothasii martirum 19. JUNI

Dominus Johannes de Gahenhusen.

Nota: In anniuersario Hermani Coci junioris dantur de hospitali XVI denarii infirmis et cappelano III denarii.¹

¹ Gehört wohl unter den 16. Juni.

C XII kalendas 20. JUNI

Dominus Hainricus de Erringen obiit, Maethilt filia eius.

Obiit Vlricus Crützer, Mechthilt vxor. Die hant geschafft durch ir sel willen ain strangen ains garten, gelegen bi dem turm vnd den inn hat Ber(*tolt*) Vetel, vnd gilt jârlich XXI pfennig. Von den pfennigen sol ain tâuelmaister jârlich geben den dürftigen XVIII pfennig ze aim dienst vnd dem kaplan im spitäl III pfennig.

Angnes, Kugchützen tohter.

Kristina Vaetigerin obiit.

Gedrut Rænczin obiit.

D XI Kalendas. Albani martiris 21. JUNI

Frater H(*ainricus*) Kolbe.

Hainricus Schoene obiit.

H(*ainricus*) Lengiwanc. Nota seruitium.

Margareta, vxor Her(*mani*) Hirsse obiit.

Herman Jüngling, Mæthhilt vxor, Cûnrat, sin sweher, Mæthhilt vxor, Berthold, sin vater, Gedrut, sin mûter.

Bertolt Jüngling, Gedrut, sin wirtin, Rotlieb der Hækker vnd Adelhaid, sin wirtin.

E X Kalendas. Paulini martiris, Decem milium martirum 22. JUNI

Herman Jüngling vnd Maethhild, sin wirtin, *Cûnrat sin sweher, vnd Mahthild, vxor sua*,¹ die haunt geschafft durch ir vnd aller ir vordren sel willen XVIII haller gen sant Blâsin vs II lûssen, gelegen an dem hindern Forchach by S(*ifriden*) Hansen des schæflers garten vnd Cristas, vnd der werdent VIII haller an die mess vnd VIII haller an das licht. Darnach haunt sy geschafft VI schilling haller vs irem hus, das etwen was Rûfen Bekken. Da von sol man gen vf das tæfelin III schilling haller den dûrftigen, an des hailigen gaists lieht I schilling haller, dem caplan II denarios, an sant Martins lieht I schilling haller, dem pfarrer II denarios, opfer vnd mess, an sant Dominicus lieht II denarios, den siechen VI denarios. Vnd nach irem tod so sol es inniemen ain tæfelmaister vnd sol das vsrichten.

¹ randlich eingefügter Nachtrag

F VIII Kalendas, Vigilia (*sancti Johannis Baptiste*) 23. JUNI

Commemoratio Herman Jünglin(*g*)s, Mâthilt, vxor eius, Cûnrad, sin sweher, Mæthilt vxor, Berthold, sin vater, Gedrut sin mûter, Hainrich.

Hakker von Linw̃, Rotliebs vater, Adelhait, sin mûter, Agnes, sin swester, Elsen Rotliebin, Herman von Gerisried, Adelhaid, vxor eius, sin kind Ṽlrich, Vilprech, Cûnrat, Steffel, Jäck, Steffel.

G VIII Kalendas. Natiuitatis sancti Johannis Baptiste 24. JUNI

H(*ainricus*) dictus Kupfersmit de Wilhain, Adelhaidis et Adelhaidis, vxores sue.

Hainricus Faber de Kirchdorf et vxor sue memoria habeatur per duos denarios comparando.

Adelhait, vxor Her(*manni*) Sulzerii.

H(*ainricus*) Criehestain obiit.

Walther Hochhær et Mæthhilt, vxor sua, et pûeri eorum.

C(*ûnradus*) Ekkart, Elsbett, filia sua. Anniuersarium celebratur in die Johannis baptiste. *Ges, diu Ekkartin*.¹

Ṽlrich Fraus vnd Herman Zeller vnd Lûkun die Spenglerinun.

Herman Jüngling.

¹ von späterer Hand nachgetragen

A VII Kalendas 25. JUNI

Frater C(*ûnradus*) Rappe obiit.

Hainricus Mædær, Adelhait, vxor sua, Adelhait Singerin, Katerina, filia eius, ordinauerunt infirmis ortum, iuxta ortum dicte Vnmüssiger(*in*) an der Hadergasson, tali condicione, quod C(*ûnradus*) Stöltzlin et Elsbet, vxor sua, debent colere, quam diu viuunt, et debent dare infirmis XVIII denarios. De quo cedunt caplano II denarii. *Magister expedit*.¹

Cûnrat Eberlin, Adelhait vxor, haunt geschaffot vs irem hus, daz gelegen ist bi der schûl vnd bi dem Virer, XLV haller. Der werdent vf das täffelin VI haller, dem caplan III haller.

Cüntz Wihter, Johannes, sin sun.

¹ von jüngerer Hand nachgetragen

B VI Kalendas. Johannis et Pauli martirum 26. JUNI

Bertoldus Arzat, Agnes uxor eius, dederunt mediam uaccam hospitali.

C(*ûnradus*) Mædær, Adelhait et Gedrut, vxores eius, obierunt.¹

Her(*man*) Marquart, Maehtilt vxor.²

Cüntz Lang.

¹ mittels Rasur getilgt und deshalb kaum noch lesbar
² wegen verblichener Tinte nicht mehr lesbar

C V Kalendas 27. JUNI

.....

D IIII Kalendas. Leonis pape, vigilia (*Petri et Pauli*) 28. JUNI

Adelhait Barenlerin obiit.

Mæchthilt uxor Hiltprandi obiit, qui ordinauit infirmis duos solidos denariorum. De quo cedunt caplano hospitalis II denarii. *Magister hospitalis expediet.*¹

Dominus C(*ûnradus*) ab dem Berlaich obiit et C(*ûnradus*), filius sororis, obiit.

Petrus P...rcht obiit.²

¹ von späterer Hand nachgetragen
² durch abgeblätterteTinte nicht mehr lesbar

E III Kalendas. Petri et Pauli apostolorum 29. JUNI

Dominus C(*ûnradus*), Adelhait Berlaich obiit.¹

C(*ûnradus*) Swartz, Elsbet, filia sua, obierunt, qui dederunt infirmis dimidiam faccam.

Agnes Bidingerin obiit.

Adelhait, vxor dicti Daighenuseri, Gedrut filia sua.

Katherina vxor dicti Frantzen obiit.

¹ infolge Rasur kaum mehr zu lesen

F II Kalendas. Commemoratio sancti Pauli 30. JUNI

*Obierunt Cûnrat Tainhuser, Adelhait, sin wirtin, Gerdrut, ir trohter, Katrin, Frantzen wirtin, Dietrich Esseller, Adelhait, sin wirtin, Hans Swartz, hant geschafft durch ir sel willen X schilling pfenning gelts, die Frantz der Tainhuser kâft hat von sant Martins zechmaister vmbe X phunt pfennig, die an sant Martins kor komen sint. Von den pfennigen sol ain zechmaister jârlich geben dem kaplan im spitål VI pfennig. Vnd der sol dez aubentz zû der vigili komen vnd dez morgentz zû der mess an der jartzit.*¹

¹ Der gesamte Eintrag wurde nachträglich wieder gestrichen.

Julius habet dies XXXI, lunes XXX.

G Kalendas Julii. Octaua Johannis Baptiste 1. JULI

Frater C(*ûnradus*) Brelle.

A VI Nonas. Processi et Martimiani martirum, visitatio sancte Marie virginis 2. JULI

Adelhait Ma.....¹

*Obierunt Cûnrat Tainhuser, Adelhait, sin wirtin, Katrin, Frantzen wirtin, vnd Gedrut, sin swester, Dietrich Esseller, Adelhait vxor vnd Hansen Schwartzen.*²

Ûlrich Grüber.

Obiit Margareta Mosântin.

Commemoratio Chûnrat Thainhuser, Adelhaid sin husfraw, vnd Kâtrin, Frantzen husfraw, vnd Gedrut, sin swester, vnd Dietrich der Esseller von Fiÿzzen vnd Adelhait, sin husfraw, vnd Hans der Swartz.

Hainrich Fies der pekk. *Hainrich, sin sun. Hainrich Fies, Machthilt vxor.*³

¹ mittels Rasur getilgt und unleserlich gemacht
² nachträglich wieder gestrichen
³ Eintrag von einer jüngeren Hand

B V Nonas. Translatio sancte Thome¹ 3. JULI

Aulbirht Maiger, Maechthilt, mater sua, Elsbet, vxor sua, Machthilt, ir mûme et Chûnradus Wiss, filius eorum, legauerunt de domo sua, quam nunc tenet dictus Hagman, sita iuxta dicti Schöppfer, IIII solidos denariorum. De quibus dantur cappelano hospitalis II denarii et II solidii denariorum super tabulam hospitalis.

Hans Schwigger.

¹ jüngerer Eintrag über getilgter ursprünglicher Tagesbezeichnung

C IIII Nonas. V̇dalrici episcopi¹4. JULI

Obiit her Sifridus, filius Hermanni dicti hern Otten sun. Nota seruitium in vna cedula superius pridie Kalendas Aprilis.

C(*ûnradius*) Bræntz obiit, qui ordinavit ad lumen hospitalis II denarios de uno orto in Espano, qui quondan fuit dicte Hessinon.

H(*ainricus*) Pekk ...endarius.

¹ jüngerer Eintrag über getilgter ursprünglicher Tagesbezeichnung

D III Nonas5. JULI

Maethilt, uxor dominus H(*ainricus*)¹ de Murstetten.

¹ Die Abkürzung *H.* könnte sich in disem Falle auch auf den Rufnamen *Hiltprant* beziehen.

E II Nonas. Octaua apostolorum (*Petri et Pauli*)6. JULI

C(*ûnradius*) dictus de Augusta, ciuis in Mindelhain, et Maethilt, uxor sua, dederunt unam vac cam hospitali, que numquam debet mori.

F None Willibaldi episcopi7. JULI

Johannes Wölflin obiit.

Obierunt Chûnrat Hûber et Agnes, vxor eius.

G VIII Idus. Kiliani et sociorum eius8. JULI

Elsbet Wissirherin¹

¹ infolge Rasur unsicher zu lesen

A VII Idus9. JULI

V̇lricus dictus Hasenschart obiit.

Anna, Hansen Smits tohtær.

B VI Idus. Septem fratrum10. JULI

Soror Maethildis Sûndaerin.

Diebaldus, der Kesslerin brüder, Claura, sin schwester.

Alexander.

C V Idus11. JULI

Johannes Bûttennær obiit, Elzbet, vxor sua, ordinauerunt. Nota, quod tenetur sororius suus dare omni anno III solidos denariorum de domo sua sub monte in anniuersario predicti Johannis. Et quodcumque non dabit denarios, tunc tenetur reddere II libras denariorum minus II solidos, quos ipse recepit de predicto Bûttennær. Et de predictis denariis tenetur dare caplano III denarios. *Magister expedit.*¹

Petzen Smit, Mang Bader.²

Chûntz Wagner, Haintz Saetellin, Gût Sâtellerin.

Adelhait Sligin, Geß Sligin.

¹ von jüngerer Hand nachgetragen

² Inhaber des Maggenbades

D IIII Idus12. JULI

Agnes Gosbrechtin obiit. Rûdolfus Gosbrecht, Agnes, vxor sua. In cuius anniuersariis tenetur magister dare hospitali singulis annis tres solidos de tribus straturis et iacent retro balnea stupa *Maggenbaders*¹. De quibus cedunt cappellano domus tres denarii, scolari vnus denarius, residui XXXII denarii in vsum fratrum, sororem et infirmorum, vt dicto die melius habeant, in pane et in carnibus.

¹ radiierter Nachtrag am Rand des Textes

E III Idus. Margarete virginis et martiris13. JULI

V̇lricus Zellaer.

Bertholdus Graue. Nota seruicium.

F II Idus 14. JULI

C(*ûnradius*) Hummel obiit.

Obiit Chûnrat Sesslaer, Adelhait, vxor sua, obiit. Ordinauerunt V solidos denariorum infirmis nostris omni anno de dimidio mansu in Mursteten, quam colit dictus Buhaintz ibidem. De quibus denariis (*cedunt*) capplano IIII^{OT} denarios.

Obiit Elsbet, filia dicti Angelberger.

G Idus. Diuisio apostolorum 15. JULI

C(*ûnradius*) Bivnder, Maethilt Bivnderin obierunt.

Adelhait Stûbaerin.

Charulus dictus Kraczær de Raitispona obiit. Nota seruicium.

Elsbet Winkelherin, Cûnrat Wagner, Hainrich Sâtellin.

Item nota, quod Bertoldus, filius dicti Bivnder et Maethildis, vxoris sue, ordinauit straturam ante portam Chemnath et resignauit ita, quod singulis annis dari debent (*vnum*) solidum, capelano II denarios et in seruitio X denarios. Quandocumque heredium non solverit, stratura vacat hospitali.

*Petz Smit, Maggen Bader.*¹

¹ Nachträglich wieder gestrichen.

A XVII Kalendas Augusti 16. JULI

Berhtolt Trahter, Angnes vxor, Herman Trahter, Mehthild vxor, Johannes vnd Herman, sin sûn, Adelhait vnd Mâthhilt, vxores V̇lrici dicti Trahter, Elsbet, sin tohter. Es haut geschaffot V̇lrich Trahter durch sin vnd aller siner vodren sel willen vnd nachkumen ain pfunt ital. haller vs sinem hus, das gelegen ist gen Kâtrinær hus vnd das vndan stosset an Chûntzen des Müllers hus. Von den pfunt ital. haller sol V̇lrich der Trahter vnd ain besitzer des hus geben vf sant Jacobs tag, VIII tag dar vor oder dar nach, in das spitaul VIIII schilling ital. haller den dūrftigen vmb flaisch vnd vmb prot ze ainem dienst, dem caplan da selb VI ital. haller, an sant Dominicus lieht ainen schilling ital. haller. Vnd da sol der caplan by der vigili sin vnd b̃y der selmes. Vnd wen der obgenannt V̇lrich Trahter vnd ain besitzer des hus das pfunt ital. haller nūt geb vf die zit jårklich, so sol er vnd all sin nachkumen des hus dem spitaul aun die vorbenempten IX schilling haller X schilling ital. haller verfallen sin, ze gebent aun all widerred, vnd süllent danoht des selben jaurs das selgeret vsrichten, als vorgeschriben staut.

B XVI Kalendas. Alexii confessoris 17. JULI

Hermannus dictus Tæm. Capellano dantur duo denarii de orto in Forhach, quem dedit hospitali.¹

¹ Dieser und ein vorangegangener Eintrag wurden durch Rasur weitgehend getilgt.

C XV Kalendas. (*Sol in leonem*)¹ 18. JULI

Fritz Pekk, Cûnrad, sin sun, Hans Lõblin, Petter, sin brüder, Hans Lõblin.²

¹ Die Sonne steht im Zeichen des Löwen.
² von einer jüngeren Hand nachgetragen

D XIII Kalendas. Christine virginis et martiris¹ 19. JULI

C(*ûnradius*) Brufentancz, qui dedit hospitali duas faccas et Mathilt vxor et Benigna vxor. Anna Prüfantaenczin.²

*Obiit Elsbeth Kyenbergerin.*³

¹ von einer jüngeren Hand nachgetragen
² Nachtrag von einer jüngeren Hand
³ nachträglich wieder gestrichen

E XIII Kalendas 20. JULI

Soror Maethildis dicta Blunhouerin, magistra, obiit.

..... obiit¹

V̇belher, Cûnrat Wurster.

Hainrich Wurster, Hainrich, Mahthild, Cûnrat, Ann, sin kind.

Cûnrat Kotz, Anna vxor, die Pützin von Füzzen.

¹ durch Rasur getilgt und unleserlich

F XII Kalendas. Braxedis virginis 21. JULI

Bertoldus Bolster et Gerdrudis, uxor eius, de Schongv̇, obierunt.

Elsbet Trienderin.

G XI Kalendas. Marie Magdalene 22. JULI

Vlricus Institor¹ et Haidwigis, uxor eius.

Her(*mannus*) dictus Vedrær et Mæchthilt, vxor sua, ordinauerunt hospitali de una domo, sita in retro vico, siue de aera II denarios capellano hospitalis, scholari vnum denarium, infirmis et sanis vnum solidum denariorum eodem die.

Irmelgart Mutnerin et Mæchthilt et Agnes Mutnærin ordinauerunt omni anno de domo eius sub monte capplano II denarios, ad tabulam infirmorum IIII^{or} denarios.

Hans Nesselwang.

Anna, Oschmels swester.

Adelhait²

¹ latinisierte Form für *Kaufmann, Unternehmer*
² durch Rasur getilgt

A X Kalendas. Apollinaris virginis 23. JULI

Obiit Hainrich Rotgroll.

Obiit Mechthilt Krûgin.

B VIII Kalendas 24. JULI

Frater Henricus de Aitingen.

Hiltprandus Cerdo¹ obiit. Ordinauit in remedium anime sue XXX denarios de vno orto iuxta dictum Kienast infirmis nostris XXVIII denarios, leprosis II denarios, capplano hospitalis II denarios, *ad lumen sancti Martini IIII denarios. Magister hospitalis expediet.*²

Hermann Posser, Adelhait vxor, Elsbet Posserin.

¹ latinisierte Form für *Gerber/Lederer*
² von jüngerer Hand nachgetragen und kaum lesbar

C VIII Kalendas. Jacobi apostoli, Christofori martiris 25. JULI

Frater Fridericus, Agnes uxor eius.

C(*ûnradius*) Dotarius de Denkingen, Adelhaid, uxor eius. In anniuersario eorundem dantur sacer doti II denarios de agro, quem emit hospitali. Nota.

D VII Kalendas. Anna, mater Marie 26. JULI

Obierunt Rüdiger Lârf, Adelhait vxor sua. Dederunt ad tabulam hospitalis domum et hortum vf der Wûrin et aream dicti Schilher Engelmair. De qua dantur III solidi denariorum, et magister tabule debet in anniuersario comparare missam et offerre caplano domus. *Magister domus tene-tur expediere, quod vendidit hortum similiter et aream.*¹

Herman Sintman, Mâtz, vxor sua, die haunt geschaffot dem spitaul ain bet vnd *garen*² vnd ander husgeschierr. Da von ain spitaulmaister an irem jartag ain messum (*lesen laussen*) vnd opfrun (*sol*).

H(*ainricus*) Klammaer et Adelhait, vxor sua, XX libras sagiminis³ dederunt infirmorum.

Hans Zinsmaister.

Ber(*toldus*) senex Studigel.

¹ Nachtrag von der gleichen Hand
² *garn* mhd, (= Bettwäsche, Kleidungsstücke)
³ *sagimen* lat. (= Fett, Schmalz)

E VI Kalendas 27. JULI

Wille Lopmusnærin obiit, que dedit infirmis vnam faccam. Et de eadem facca tenetur dare tæf-fellær omni anno capplano (*vnum*) denarium in remedium anime eius.

Hic habetur memoria strenui militis domini Johannis de Ramswäg cum seruitio laudabili, et capellano domus dantur eo die VIII denarios.

Vbi incipe.

F V Kalendas. Pantaleonis martiris28. JULI

Obiit Elizabet Zipperlerin.

Obiit Anna Edlingin.

Obierunt Claus Vrbach. Gedrut Schöfflin, *Hans filius, Hans Schûster von Büchlun, Ges vxor, Elsbet filia, Elsbetin div Firerin.*¹

¹ Weiterführung in einer anderen Schrift

G IIII Kalendas. Felicis, Simplicii et Faustini martirum29. JULI

eodem die Marthe virginis

.....

A III Kalendas. Abdon et Sennen martirum30. JULI

Obiit Hermannus Sintman.

C(ûnradius) Bieronswend obiit.

Her Hansen dictus Raiser,

B II Kalendas. Tertullini martiris31. JULI

Käterlin Gråslerin.

Mærclin dictus Amcze, Adelhait, vxor sua.

Nota, quod predictus Mærclin Amcze dedit infirmis tres iugas, iacentes supra viuarium, sub tali condicione, quod magister hospitalis omni anno tenetur dare III solidos denariorum. De quibus cedunt capellano IIII^{or} denarii, scholari vnus denarius et XXXI denarii infirmis et sanis eodem die, vt inde melius habeant. Et hoc fecit in memoriam anime sue et vxoris sue Adelhaidis. Insuper tenetur magister hospitalis dare de vno agro supra viuarium in anniuersario Amzen III denarios plebano sancti Martini, socio suo II denarios, edituo vnum denarium omni anno.

Augustus habet dies XXX, lunes XXX.

C Kalendas Augusti. Vincula sancti Petri, VII Machabeorum1. AUGUST

Nota: Hainrich Friburg vnd Elz(*bet*) vxor vnd Hans, sin sun, et pueri sui, Cûnrat Tremelschwang, Elsbet vxor, Erhart Tremelschwang et pueri sui, Cûnrat Werenher vnd Annun div Splisin, sin tohter, vnd Gret, sin tohter, Cûnrat filius vnd Annun vxor, Cûnrat Hegenli vnd her Jôrg, priester, sin sun, vnd Elz(*bet*) filia et ceteri pueri vnd Els(*bet*) Clainhaintz vnd Vlrich vnd Herman, filii et pueri, feria secunda (*ante*) Afra(*m*). *Clainhaincz.*¹

Obiit C(ûnradius) Trüb, Adelhait vxor, Hans Trüb, ir sun, Elsbet, ir tohter, Mëthhilt Trübin, Mächthilt Widenmännin vnd Herman, ir man.

Obiit Vlricus (*von der*) Staig.

Vlrich Vlmer.

¹ Nachtrag am Rand des Textes

D IIII Nonas. Stephani pape2. AUGUST

C(ûnradius) Trüb ordinauit in remedium anime sue et vxoris sue et Johannis filii sui et filie Elizabeth V solidos denariorum de domo sua, iuxta domum dicti Rupfær, tali condicione omni anno dare infirmis nostris XVII denarios et capplano nostro II denarios, superfluos denarios ad alia cenobia. *Et Mæchthilt vxor dicti Widenmanni obiit.*¹

¹ Nachtrag von anderer Hand

E III Nonas. Inuentio sancti Stephani prothomartiris3. AUGUST

Her(*mann*) Schwartz, Adelhait, vxor sua, obierunt. Tali die celebretur anniuersarium istud.

H(*ainricus*) Harder, Adelhait, vxor sua.

C(ûndarus) Faber de Vrsingen.

H(*ainricus*) Opfingær, Johannes, filius suus, et Anna die Smidin.

Obierunt Hermannus Spliz et Jütza, vxor eius, et Berhtoldus, filius eius, qui ordinauerunt de eorum domo, sita iuxta domum Johannis Fabri super ripam, V schilling haller taliter et sic: Infirmitas huius domus IIII schilling haller, caplano VI haller, plebani sancti Martini IIII haller et socio suo II haller.

Mätzun div Jörggin.

Hainrich der Frie.

F II Nonas 4. AUGUST

Ǫlrich Tariswank et Mæchthilt, vxor eius, ordinauerunt caplano domus VI denarios omni anno de quoddam bona in Obergermæringen, et magister zeche expediet.

Obiit Adelhait Splizzin, Hans, ir brüder, Herman, ir sun.

Obiit Waltherus Spän.

Her Fridrich von Kyrchun,¹ vnser pfarrer.

*Hainrich Demperus.*²

¹ Kirchheim, nördlich von Mindelheim
² nachträglich wieder gestrichen

G None. Oswaldi martiris, Dominici confessoris 5. AUGUST

Margareta obiit.

Nota: In die sancti Laurencii habeatur memoria domine Anne de Ramswäg cum seruitio laudabili. Et VIII denarii dantur eo die caplano domus.

Obiit Hainricus Völk, *scolaris*¹, et Elizabet, soror eius, *Adelhait, der Völkin mûter*,¹ qui legaerunt X solidos denariorum de domo dicti Mætzal. De quibus cappelano dantur VIII denarii, vf daz tâfelin I solidus. Nunc Viderin.

Johannes Mair, Agnes vxor, Petrus et Elsbet, iriv kind.

Kúning Schuster et filiorum.

Ann Vischerin.

¹ Nachträge von zwei unterschiedlichen Händen

A VIII Idus. Sixti pape, Felicissimi et Agapiti, eodem die transfiguracio domini 6. AUGUST

Anno domini M° CCC° XV° hospitale est exustum a convicaneis.¹

Berhta Michel Cünzin obiit.

¹ Chronikalischer Hinweis auf die Zerstörung des Spitals durch bayerische Truppen im Thronfolgekrieg zwischen Ludwig dem Bayern und Herzog Friedrich dem Schönen von Österreich.

B VII Idus. Afra martiris, Donati episcopi 7. AUGUST

Frater C(*ûnradus*) de Wilperch¹ obiit.

Irmelgart Zieglærin obiit. Nota seruitium.

Nota: Her(*mann*) Swarcz, Adelhait, vxor sua, ordinauerunt infirmis XVIII denarios. De duabus straturis iuxta vallam Brugschlegels tor² omni anno et de predictis denariis debent dare caplano II denarios et debent heredes colere, quam diu viuunt.

Obiit Eberhart der Husær, Elzbet, vxor sua. Ordinauit de vno orto, quem kolit dictus Schætzlin et emit predictus Huber ab hospitale pro II libris denariorum. Et tenetur magister hospitalis dare omni anno infirmis nostris super tabulam XXX denarios sub tali condicione: capellano IIII denarios, infirmis XXVI denarios. Magister hospitalis (*recipiet*).

Cünrat Wernher, Anna vxor eius.

Hainricus Felix obiit, Margret, vxor eius.

¹ wahrscheinlich Wildberg bei Görisried
² Zollschränke am Mühlbach vor dem Spitaltor.

C VI Idus. Cyriaci et sociorum eius 8. AUGUST

Soror Irmengardis obiit.

Hainricus Soph.

Hainrich Friburg, Elzbet vnd Agnes, vxores sui, vnd sinu kind, Chûnrat Tremelswank, Els vxor, Erhart, sin sun, vnd sinu kind, Elsbet Klainhaintzin, Cünrat Hægelin, Maerk Zimmerman, Adelhait, vxor sua.

Nota, quod Bertold Grübær ordinauit de domo sua iuxta domum Premen omni anno die Laurencii XIII^{or} denarios infirmis et caplano II denarios. Et hoc fecit in remedium anime sue.

Gedrut, vxor Ǫlrici Grüber.

Ǫlrich Mätzel.

C V Idus. Vigilia (*Laurencii*) 9. AUGUST

Nota, quod magister huius domus tenetur omni anno in die sancti Laurencii dare in remedium pie memorie Bert(*oldus*) dicti Gsælen, ciuis in Bûrun, VII solidos denariorum Augustensium. De quibus cedent ad lumen sancti Blasii III denarii, ad lumen sancti Michahelis III denarii, ad lumen sancti Martini VI denarii, plebano ibidem VI denarii, socio suo III denarii, scolari II

denarii edituo vnus denarius, ad lumen sancti Dominici III denarii, leprosis ibidem VIII denarii, cappelano huius domus III denarii, scolari suo vnus denarius, reliqui denarii, qui erunt XI denarii, eodem die infirmis huius domus ad refectionem, ut eo melius habeant illa die.

Obiit Elsbet Væchserin.

Ann Bidermânin.

E IIII Idus. Laurentii martyris 10. AUGUST

Soror Berhta Hivbschaerin obiit.

Domina Anna de Rampschäch.¹ Nota seruitium.

Ber(*toldus*) Felix, *Adelhait vxor sua*.²

Item in die Lārencii anniuersarium Johannis Temphlin, vñsers maisters. Cûnrat vnd Haintz, siner s(*wester*) sûn.

¹ wohl Verschreibung für *Ramschwag*
² Nachtrag von einer jüngeren Hand

F III Idus. Tiburtii martiris 11. AUGUST

Agnes Krispusin, que fuit filia Swaikusârîi, obiit.

Obiit Chûnradus dictus Fri apud dictum Chrumpfûs. In cuius anniuersario tenetur magister zeche sancti Martini dare infirmis huius domus II denarios.

Luciun diu Abalinun.

Agnes Schmeinerin.

Obiit Hainrich Wiger, *Adelhait vxor, Anna soror, Rûptertus frater*¹

Cûnrat Gigger.

Chûntz Müller, Elsbet vxor eius, Hainrich Müller, Vtz Bernbach, Chûnrat vnd Haintz, Vlrich Müllers sûn, Gût, ir mûter, vnd Wiesten Müller.

Obierunt Cristan et Mechthild Kristanin, Gerdrut filia, Eberlin *pastor*².

Obiit Margareta Gaisserin.

Obierunt H(*ainrich*) Müller, Ch(*ûntz*) Müller, Adelhait vxor, C(*ûnrad*) Müller, ir vater, Adelhait Müllerin, Cûntz Perenbach.

¹ Nachträge von verschiedenen Händen
² latinisierte Form für *Hirte* oder *Fuhrknecht*

G II Idus. Hilarie et sociarum eius 12. AUGUST

Hermannus Sintman et mater sua, qui dedit infirmis X solidos denariorum.

Obierunt Rûf Engelmar, Ber(*toldus*) filius. Quare in exaltacione crucis anniuersarium.

Margaret Eschain.

Obiit Johannest.¹

H(*ainricus*) Zipperlin vnd siniv kinder, Elsbet, Hansen Zipperlins wirtin.

Elisabet Grû(*n*)enwâldin.

Mâchthilt Wagnerin.

Obiit Johannes *Bierhar*² et filiorum.

¹ durch Verfärbung unlesbar
² unsicher, da stark verblichen

A Idus. Ypoliti et sociorum eius 13. AUGUST

Obiit V̇lricus Bosser, qui legauit pro remedio anime sue V solidos denariorum Augustensium. De quibus dantur capellano domus II denarii et suber tabulam XX denarii.

Obierunt V̇lrich Bosser, Mâchthilt vxor, Adelhait vnd Elsbet, iriv tōhtran, Adelhait Müllerin, Johannes et Adelhait, der Posserin mûter, Herman Bosser, ir sun, Margareta Bosserin. Diu hant geschaffot VI solidos denariorum vs V lûzzen garten. Von den denaren sol man gen dem caplann im spitaul VI denar, vf das tâfellin VI denar, sancto Dominico IIII denar.

Obierunt Berhtoldus Spliz, Elsbet, vxor eius.

Obiit Agnes Nâblin.

B XVIII Kalendas Septembris. Eusebii presbiteri,
vigilia (*assumptionis sancte Marie*)

14. AUGUST

Marquardus Blunhouaer.
H(*ainricus*) Sutor¹ et vxor sua et Margareta filia ordiauere de domo sua in arena iuxta domum
Flosman et de orto suo II solidos denariorum omni anno tali condicione: infirmis nostris X
denarios, cappellano domus II denarios, sancto Martino IIII denarios, sancto Blasio II denarios,
sancto Michahele II denarios, leprosis IIII denarios.

¹ latinisierte Form für *Schuster* oder *Schuhmacher*

C XVIII Kalendas. Assumptio sancte Marie

15. AUGUST

H(*ainricus*) Schæfflær ordinauit de vno orto siue de aera, quem colit dictus Filsær, et iacet in
Voraco et soluit IIII^{or} solidos denariorum minus IIII^{or} denarios, et omnes heredes sui debent
kolere, et omni anno debent dare super tabulam predictum censum tali condicione: capplano
domus IIII^{or} denarios et quicquid superfluum erit infirmis et sanis. *Insuper ordinauit de domo
sua iuxta ortum Swaikusarii II solidos denariorum infirmis nostris omni anno siue de aera.*¹

Obierunt Johannes Smid von Wal, *Margaret, filia filii sui.*²

Engel, Peters tochter vom Espan.

Kristina W...chwrchin obiit.³

Adelhait, der Fôlkin mûter.

Elsbet Landerin.

¹ nachträglich wieder gestrichen
² nachgetragen von einer jüngeren Hand
³ durch einen Wassertropfen unleserlich geworden

D XVII Kalendas

16. AUGUST

Obiit Gerdrud dicta Hafnerin, que legauit huic domui in remedium anime sue redditus quatuor
denariorum de una stratura horti, sita ante portam Chemnat et tendit super viridarium. De quibus
quidem IIII^{or} denariis dantur II super tabulam infirmorum huius domus, reliqui II dantur cappel-
lano huius domus. Et hoc anniuersarium debet semper celebrari feria secunda post assump-
cionem beate virginis Marie. *Gurrenman dat.*¹

Cûnrat Tremelswank et filii sui.

Annun Werenherin, Elsbet Werenhers mûter.

H(*ainricus*) Friburg et filiorum suorum.

Obiit Jos Engelmar, Margret soror eius, C(*ûnradus*) frater.

C(*ûnradus*) de Tesingen (*der*) schmit, Mähthilt vxor, Walther, sin sun.

E XVI Kalendas. Octaua Laurencii

17. AUGUST

Soror Adelhaidis, (*die*) siechmaisterin, obiit.

C(*ûnradus*) Moroch obiit et vxor sua, qui legauit hospitalis viridærium prope Hirselle, qui quon-
dam fuit Felici, tali condicione, quod omni anno tenetur magister hospitalis dare super tabulam
X denarios et capplano II denarios in remedio anime eius. *Magister hospitalis.*¹

Nota Frantz Tainhuser, quare in cedula postea.

Item Peter Gigger, quare postea.

.....²

¹ Ergänzung am Rand des Textes
² weitere Einträge durch Rasur getilgt

F XV Kalendas. Agapiti martiris. Sol in virginem¹

18. AUGUST

Ber(*toldus*) Wissirher ordinauit de duabus starturas hortorum VIII solidos denariorum. De qui-
bus dantur capplano VIII denrios in anniuersarium, ad lumen sancti Spiritus VI denarios.

¹ Die Sonne steht im Zeichen der Jungfrau.

G XIII Kalendas

19. AUGUST

Adelhaidis conuersa dicta Haesin.

Obiit Adelhait Angrerin, Johannes Angrer.

C(*ûnradus*) der Hüber de Altunsriet, Mæchthilt, vxor sua, obierunt.

Obierunt Hermannus dictus Frauazz et Magnus filius. *Elsbet vxor sua.*¹

Adelhaid Klokerin, Els filia.

H(*ainrich*) Hagen, Maetz Kellerin.

Obierunt Berhtoldus Wissirher, Adelhait vxor eius, Adelhait, Gerdrut et Elizabet, filie sue, et Berhtoldus, filiaster eius. Post assumptionem domini ad proxima²

Cûnrat Gygger.

Ƿtz Krûchler sinu kind.

Ƿlrich Wisirher, Els vxor, Engel et Els filie.

Hans Laur.

¹ Nachtrag von jüngerer Hand
² Der Rest ist unleserlich.

A XIII Kalendas. Bernhardi abbatis 20. AUGUST

C(*ûnradus*) maister Wid, Mæchthilt, vxor sua, et Adelhait, vxor R(*ûdolfi*) Widen. Nota, quod magister hospitalis tenetur dare in annuersarium eorum de vno orto in arena, iuxta domum Curriculatoris¹, VI solidos denariorum. De quibus quidem denariis tenetur dare capellano domus I solidum denarium omni anno et V solidos denariorum infirmis pro seruitio eodem die.

H(*ainricus*) Wid filius, Chûnradus et Andreas, filiorum suorum. *Anna vxor*.²

Gesun div Raumingerin, Hans filius eius.

¹ latinisierte Form für *Botengänger, Eilbote, Ausfahrer*
² Nachtrag am Rand des Textes

B XII Kalendas 21. AUGUST

Obierunt H(*ainricus*) Kõflaib et Anna vxor et filii.

Adelhait diu Hantschûchærin.¹

Item Ber(*tolt*) Raiser, Gebel, sin husfrow, H(*ainrich*) vnd Petz, sin sūn, Elsbet ir tohter.

Obiit Hermannus Rûtin.

Agnes Mûsõrin.

Hans Schâfler.

¹ durch Rasur getilgt

C XI Kalendas. Octaua assumptionis, Timothei et Simphoriani 22. AUGUST

Peter Fri, Ƿlrich Riser, Adelhait Veichserin, Hainrich, ir sun, legaverunt in remedium animarum suarum redditus III solidos denariorum de horto sito in Espan, iuxta hortum dicti Koflaib. De quibus quidem denariis cedunt plebano sancti Martini III denarii, socio suo II denarii, edituo vnus denarius, ad lumen sancti Martini XII denarii, ad lumen sancti Michahelis II denarii, ad lumen sancti Blasii II denarii, super tabulam hospitalis X denarii, capplano ibidem II denarii, ad lumen sancti Dominici II denarii. Expediet Wihterun.

Obiit Claus Bidingen, Johannes, frater suus.

Els, der Rûtin swester, Adelhait, irs brüders tohter et consu..rini.

D X Kalendas. Archelai martiris, vigilia (*Bartholmei*) 23. AUGUST

C(*ûnradus*) Resche, Hail(*wig*), mater suua, Elzbet, soror sua, Gret et Geson, ir swestron, obie-runt. Ber(*tolt*) Resch.

Johannes Schriber.

Obiit dominus Johannes, rector ecclesie in Mursteten.

E VIII Kalendas. Bartholomei apostoli 24. AUGUST

M° CCC° XXIII° hinc recipi.

Dominus H(*ainricus*) rector de Mertisriet, dominus C(*ûnradus*) de Mertisriet, pater domini Hainrici, Adelhait, mater sua, Mæchthilt, soror sua. Nota, quod magister hospitalis tenetur dare omni anno in anniuersario domini H(*ainrici*) dicti Mertisriet modum tritici VIII metre infirmis et VIII metre dicte Bõssinon, quam diu uiuet. Et post mortem eius debent dare infirmis nostris predictum modium tritici. Insuper ordinauit, quod magister hospitalis tenetur dare eodem die VI solidos denariorum tali condicione: capplano domus vnum solidum, socio suo vnum solidum, magistro scholarium vnum solidum, (ille debet venire de nocte ad hospitale ad capplanum et debent habere vigilias et de mane missam pro defunctis) et sancte Agathe vnum solidum ad lumen et VI denarios sancto Martino ad lumen et plebano IIII^{or} denarios, socio suo II denarios, scholari vnum denarium, edituo vnum denarium, sancto Blasio III denarios, sancto Michaheli III denarios, sancto Dominico III denarios ad lumen eorum et scholari in hospitale vnum denarium. Et hoc debent dare de omnibus redditibus suis in Mertisriet, quos ordinauit hospitali.

Nota seruitium Arnoldi Fabri.

Dominus C(*ûnradus*) de Burk.¹

¹ abg. bei Bertholdshofen

F VIII Kalendas. Genesii martiris

25. AUGUST

Bertoldus Regdinor.

Eberhærtin obiit. Nota, quod magister hospitalis tenetur dare V solidos denariorum sub tali condicione: ad lumen sancti Martini I solidum denariorum, plebano sancti Martini VI denarios, socio III denarios, scholari I denarium, edituo I denarium, capellano hospitalis II denarios, sancto Blasio III denarios, sancto Michaheli III denarios, sancto Dominico II denarios, sancto Spirito III denarios, II solidos denariorum ad tabulam. Magister hospitalis.

*Elsbet Laterin, Willa, mater eius, dicte..., Mechthilt, mater Laterii, Margaret Laterin, Hans ir sun.*¹

¹ Der kaum lesbare Text wurde nachträglich wieder gestrichen.

G VII Kalendas

26. AUGUST

Adelhaid Bengenhusserin.

Obiit Haintz von Hirssell.

A VI Kalendas

27. AUGUST

Johannes Bruggær obiit, Claura vxor Pruggærin, Johannes filius. Ordinauit in remedium anime sue et vxoris IIII^{or} iugera in Waulhopton infirmis. De quibus agris tenetur magister hospitalis dare omni anno, quando possunt soluere, IIII^{or} solidos denariorum ad consolacionem infirmorum. De quibus tenetur dare capplano domus IIII^{or} denarios.

Obiit dominus Johannes, custos sancti Mauricii.

Obiit Hainricus Swarzmair, Elsbet, filia sua.

Cûnrat Aislinger, Luigart vxor, Angnes filia, Vlrich Aislinger, Elsbet filia, Angnes Durchvbel.

.....Mair, vxor eius, Cûnradus der Mair et Adelhait ...¹

¹ Der über seinen vorgesehenen Platz nach unten reichende Eintrag wurde durch Rasur unleserlich gemacht.

B V Kalendas. Augustini episcopi, Pelagii et Hermetis martirum

28. AUGUST

Obiit Vlricus Bosser. Nota anniuersarium in cedula ad hoc signum (mit Zeichen).

Johannes, filius dicti Strölin, obiit M° CCC° XXIII°.

Obierunt Berhtoldus Kirhwank et Georius, sororius eius.

C IIII Kalendas. Decollatio sancti Johannis baptiste, Sabine virginis

29. AUGUST

Adelhait Pruggaerin.

Swigger Gasser obiit. Nota seruitium.

Adelhait Haintzellarin obiit.

Hainrich Sintman vnd sinv kint, Hans Sintman, Adelheit vxor.

Vlrich Grünenwald,

..... sua et Bivnder infirmis¹

Obiit Elsbet Swertfürbin.

Gütun die Smidin von Hebenhouen.

Haintz Gantel, Adelhait, vxor sua, et Mâthhilt div Taigkôczin.

Haintz von Auspurg, Waellin Hurenloch, Mæthhilt, sin swiger.

¹ Rest eines durchgestrichenen und unleserlich gemachten Eintrags

D III Kalendas. Felicis et Adaucti martirum

30. AUGUST

Chûnradus Tüssær, Elsbet, vxor sua, ordinauerunt de vna stratura in der Mûlgasson omni anno, quod magister hospitalis tenetur dare ad lumen sancti Martini VI denarios, plebano ibidem II denarios, socio suo vnum denarium, sancto Blasio II denarios, caplano domus II denarios, ad lumen (*sancti*) Dominici II denarios¹

Obierunt H(*ainricus*) Giderlin, Johannes filius, Adelhaid vxor, Bertolt Prellher, Gerdrut vxor, Adelhait Wagnerin et filia Cristin Wagnerin.

Har Ingeridin.

¹ in Teilen durch Überschreibung unleserlich

E II Kalendas. Paulini episcopi31. AUGUST

Werenher Vetel et vxor sua ordinauerunt infirmis nostris II ½ solidos denariorum omni anno de vno orto retro dicto Vesman et de aera *XXVI*¹ super tabulam tali condicione: caplano IIII^{or} denarios, infirmis XXXII denarios de vna stratura iuxta vindelicam, quam kolit H(*ainricus*) Mûlgasser.²

Obiit Katheria vxor Rautpot. Diu hat geben durch ir sel willen dem spitäl zwen strangen garten, gelegen am Espan, ze rehtem aigen. Darnach hat si koft von dem spitäl V schilling pfennig geltz vz den lûzzen hinder dem turen. Von den pfennigen sol ain spitalmaister jârlichen geben sant Martins pfarrer IIII pfennig, sinem gesellen II pfennig, sinem schûler I pfennig, dem mesner I pfennig, dem caplan im spital IIII pfennig, an sant Martins lieht VI pfennig, an sant Michels lieht II pfennig, an sant Blasis lieht II pfennig, an sant Dominicus lieht II pfennig et III solidos denariorum infirmis domus pro refectiōe.

Obiit Walther Schikk et Chûnrat filius.

Katrin Tûschlerin

¹ von einer späteren Hand eingefügt
² Die angeführten Einnahmen und Ausgaben stimmen nicht überein.

September habet dies XXX, lunes XXX.

F Kalendas Septembris. Egidii abbatis, Verene uirginis1. SEPTEMBER

Dominus Rapoto, Maethildis, uxor eius.

Heinricus prepositus de Immental. Nota anniuersarium celebrandum.

C(*ûnradus*) Aislingær ordinauit hospitalis de domo suo retro vico XII denarios omni anno, et capplano domus II denarios et II denarios ad lumen hospitalis. Et hoc fecit in memoriam anime sue et Lûgardis uxoris sue.

Obiit V̇lricus Prediger.

Obiit Rûdger Zanner.

G IIII Nonas2. SEPTEMBER

Obiit her Chûnrad der Walh, ain priester, H(*ainricus*) des Laters vater, Mechthilt, sin wirtin, Elzbet Latterin, Willbirg, ir mûter, Margret vnd Hans, des Latters kind. Die hand geschaffot durch ir sel willen XX haller geltz vz des Krûgs hus, gelegen bi dem rathus. Darvs werdent I schilling haller vf das tâuellin, VI haller dem kaplan, II haller an das lieht dez spitals.

C(*ûnradus*) Resch, Adelhait vxor eius, Ber(*toldus*) Resch et vterin, Johannes Schriber, Hansen Later, Elsbet vxor et filii sui.

Hans Rich, Elsbet soror vnd ir gewistergit.

..... et Elisabet, Katrin Baltusin, filie eius.¹

Obiit Johannes Raiser, rector puerorum, et Elizabet, vxor sua.

¹ durch Rasur entfernt und mit nachstehendem Eintrag überschrieben

A III Nonas. Antonini martiris3. SEPTEMBER

Obiit Hainrich Fritzz, Methilt, sin husfrôw, H(*ainrich*), Hans vnd Chûnrat ire sûn, C(*ûnrat*) Kristan, Albrecht vnd Adelheit, sin husfrôwe, Chûnrad Nabel. Die hânt geschafft durch ir sel willen vz driu strangen, gelegen am Forhach hinder dem Rûmmel, III solidos denariorum. Von den pfennigen werdent vf daz tâuellin XXXIIII denarii, dem kaplan im spitäl II denarii an der jarzit.

*Obiit Joh(annes) Raissser, Elsbet vxor et ir gewistergit.*¹

Bantlian, Philippen sun.
Petrus Giger, Hans Stark, Ann, vxor sua, ordinauierunt de domo sua prope Kemnater tor XII solidos denariorum. De quibus cedunt caplano VIII denarii, super tabulam VIII denarii, ad lumen III denarii.

¹ nachträglich wieder gestrichen

B II Nonas. Marcelli martiris4. SEPTEMBER

Obiit Waltherus Calciator de Memmingen, Elizabet, vxor sua. Die hând geschafft durch ir sel willen V schilling pfennig uz irm hus, daz Lûtz Wagner von in kôft (*hât*). Von den pfennigen sol ain besitzzer dez hus geben an sant Mangen tag XXVI pfennig vf daz tâuellin vnd dem caplan im spitäl II pfennig, *Rûsch habet domum.*¹

Cûnrat Nabel, Mâthilt vxor, Angnes Næblin, Hainrich Schotler, Anna vxor et Elsbet Mûchellerin, Gedrut div G....²

Hans Mûchelin et filiorum.

¹ Nachtrag von jüngerer Hand
² infolge Abgegriffenheit unleserlich

C None

5. SEPTEMBER

Otto Kiese obiit. Ordinavit de domo sua in arena iuxta domum Sibotonis siue de aera et de dua-bus straturis retro domo V solidos denariorum omni anno infirmis nostris tali condicione: omni dominica (*vnum*) denarium ad tabulam et caplano III denarios, scholari vnum denarium, ad lumen domus II denarios, sancto Martini I ½ denarios ad lumen. Et hoc fecit in memoriam anime sue et Mæchthilt, vxoris sue, et filiorum vtriusque et C. C. *Insuper ordinavit.*¹ *Magister expe-diet.*²

Herman Trachtær obiit.

Frater H(*ainricus*) Fiegge obiit.

Obierunt C(*ûnradius*) Schühlin, Ger(*drut*), vxor eius, ordinauerunt X solidos denariorum. De quibus dantur cappellano VIII denarios, ad tabulam IIII et ad lumen II denarios.

Annun div Saltzmesserin.

¹ nachträglich wieder gestrichen
² von anderer Hand nachgetragen

D VIII Idus. Magni abbatis

6. SEPTEMBER

Johannes Kæser obiit¹

Hainricus Ringgler, Margaret vxor, Mechthilt, Margaret, Adelhait ir tōhter, H(*ainrich*) Zimmerman, Mya vxor vnd iriv kind.

Johannes Kåser, qui dedit infirmis in remedium anime sue et vxoris sue vnum agrum. De agro dantur caplano domus IIII^{or} denarios.

Hermanus Probst von Berchtoltzhouen, Gedrut, vxor eius, et filiorum eorum, Gerdrut die Rvstin von Kemptun vnd ir tohter.

H(*ainrich*) Spæt vnd siniv kind, H(*ainrich*) Fri von Wiler², Adelhait, vxor eius, Machthilt, Martin Smits mûter, Engel vnd Elsbet, siniv tōchteran.

Herman Ringgler, Hainrich sin brüder.

Cûnrat Zimmerman, Mathilt vxor.

Elisabet Schühenbögin.

¹ Eintrag getilgt und unleserlich gemacht
² Weiler bei Bidingen

E VII Idus. Regine virginis

7. September

C(*ûnradius*) Rufphær ordinavit in remedium anime sue de domo sua iuxta domum *Hermani dicti Jüngling*¹ omni anno V solidos denariorum. De predictis denariis tenetur dare VIII denarii sancto Martino, II denarii plebano ibidem, caplano domus II denarii, ad tabulam vnum solidum denariorum, leprosis III solidi. *Nunc dat dictus Knöringer.*²

Cûnrat Wenig, Adelhait div Wenigin von Schûngo, Margreta filia.

Gerdrut Diesserin haut geben III pfunt haller vmb I kû den dürftigen, vnd da von sol ain maister järklich ain pfunt wachs zû dem altar in dem spitaul.

Haintz Rechling, ...lin vxor.

¹ Die ursprüngliche Textstelle wurde durch Rasur getilgt und mit diesem Eintrag überschrieben.
² von einer jüngeren Hand nachgetragen

F VI Idus. Natiuitatis sancte Marie

8. SEPTEMBER

C(*ûnradius*) Kûrsennær, Elzbet, vxor sua, ordinauerunt de vna stratura an dem Renweg iuxta ortum Schintiplos vnum solidum denariorum sancto Martino II denarios, ad lumen hospitalis II denarios, ad tabulam infirmorum II denarios, caplano II denarios, plebano sancti Martini II denarios, sancto Dominico II denarios omni anno. Insuper ordinavit Peter Kûrsenær et Gedrut, vxor sua, vna stratura an dem Renweg iuxta ortum Schintiplos II solidos denariorum tali condicione: sancto Martino II denarios, sancto Blasio II denarios, sancto Michaheli II denarios, sancto Dominico II denarios, ad lumen hospitalis II denarios, caplano II denarios, ad tabulam VIII denarios, plebano II denarios, scholari suo vnum denarium, edituo vnum denarium omni anno.

Hainrich der Diesser, Agnes, sin tohter.

Zwischen die Seiten 64 und 65 sind insgesamt vier doppelseitig beschriebene Notizzettel aus Pergament eingebunden.

Pergamentzettel I

a) Vorderseite:

Anniuersarium in die sancti Magni

Obiit Cûnrat Merczær, Adelhait, vxor eius, Hans der Mair, Elsbet, siner tohter, chind, Hainrich Swartzmair, Adelhait div Swartzmairin, Lucz der Kräer, Kâttrin, vxor eius, Luggart Merczærin, Hans ir wirt, Angnes Schmidin, Hainrich, ir wirt, Cûntz Gesler, Elsbet, sin tohter, Elsbet Firerin, Vlrich, ir vater. Die haût geben vs irem hus VIII schilling haller. De hiis dantur caplano VI denarii, ad lumen sancti Spiritus IIII denarii, super tabulam vnus solidus denariorum in die sancti Magni et debent interesse vigilis.

*Bertold Isler, Yrmel vxor, Haintz Ichsler, Anna vxor.*¹

.... Jörg, Anna, vxor, Peter Jörg et vxor, Andreas Zanner, Gedrut die Placherin, Hans Öchsler, Anna vxor, Berthold Öschler, Irmel vxor, *Cûnrat, Jörg*,¹ V̇lrich, sin sūn.

¹ wieder durchgestrichen und zwei Zeilen weiter unten erneuert.

² Könnte auch *Cûnrat Jörg* heißen.

b) Rückseite

Hans Smit vf dem bach, Elsbet vxor vnd ir *tôhter*¹ kint, Hans Smit von Oberdorf, Haintz, sin brüder, Walther Smit von Tessi(*n*)gen, Rûff Engelmair, Adelhait vxor, Betz, sin sun, Ann, vxor eius, Margaret, ir swester, Chûnrat V̇belher, Elsbet, vxor eius, Hainrich Wideman von Eberspach, her Hainrich Kaltsmit, Hans Engelmairs sun, Elsbet Ympelerin, Margaretha Kaltsmidin, her Hartman V̇belher, ain priester, Berthold, Cûnrat Müllers vater, Endres, sin sun, Mâthilt vnd aber Mæthilt vxores, Cûnradi Müllers vxor, Elsbet, sin mād.²

¹ nachträglich wider gestrichen

² in Teilen unleserlich

Pergamentzettel II

a) Vorderseite

Nota, quod magister hospitalis in anniuersario H(*ainrici*) Lûkircherii et Her(*mani*) Lûkircherii, patris sui, et matris sue Mige tenetur dare omni anno XXVI metretas tritici de vna curia in Iringshofen, quam ipse emit hospitali de Johanni Lûchirheri pro C pfunt haller tali condicione, quod magister hospitalis tenetur dare de predicto tritico publicam largam et vnique infirmo denariatam de panem et leprosis vnique denariatam de panem et capplano hospitalis vnum solidum denariorum, scholari suo IIII denarios, et de nocte debent habere vigiliam mortuorum et in mane missam pro defunctis. Et hoc anniuersarium celebretur VIII dies ante natiuitatem beate virginis aut VIII dies post Marie.

b) Rückseite

Nota, quod Hermannus Klokke et Elisabeth, vxor eius, ordinauerunt in remedium animarum suarum et omnium parentum suorum redditus X solidos denariorum, datiuorum de curia villicali, sita in Murstetten, quos nunc tenetur dare magister hospitalis perpetualiter. De quibus quidem X solidi denariorum magister hospitalis tenetur dare plebano sancti Martini VI denarios pro comparatione missarum, socio suo I denarium, edituo I denarium, quod pulset anniuersarium, ad lumen sancti Martini VI denarios, ad lumen sancti Michahelis IIII denarios, ad lumen sancti Blasii IIII denarios, ad lumen sancti Dominici IIII denarios, cappellano hospitalis VI denarios, ad lumen sancti Viti in Mursteten I solidum denariorum. Reliquos denarios tenetur magister hospitalis eadem die dare pro carne et pane ad refectionem infirmorum predicti hospitalis. Si uero neglexerit, portio suo eodem anno cedit ad lumen sancti Marini sine omni impeditioe. Hoc anniuersarium est in exaltacione sancte crucis. Cûntz Mûrer, Adelhait diu Priemin, Hermann Espan(*müller*), Agnes vxor, Bertholt Mûrer, Adelheid vxor, Hans eius.¹

¹ Für obigen Eintrag gelöscht und kaum mehr zu lesen.

Pergamentzettel III

a) Vorderseite

Obierunt Berhtoldus Trahter, Agnes, vxor eius, Hermannus Trahter, Mechthilt, vxor eius, Johannes et Hermann, filii eorum, et H(*ainricus*) Trônner, Anna filia, H(*ainricus*) Graser et uterini et Agnes famula, Adelhait et Methilt, vxores V̇lrici dicti Trahter.

Firer, Elsbet sin Wirtin.

Johannes Vrbach.

Lutz der Kräer, Kætrin vxor.

Cûnrat Mertzer, Adelhait, sin husfrow, Hans der Mair, Elsbet, sin tohter chind, Hainrich der Swartzmair, V̇lrich, Adelhait diu Swartzmairin legauerunt *XI solidos denarioum*¹ de domo suo. De hiis dantur capellano VI denarii, ad lumen sancti Spiritus IIII denarii, super tabulam I solidus denariorum super Magni et debet interesse vigiliis.

Angnes Schmidin, Cûntz Gesler, Elsbet Geslerun thohter, Elsbet Hægelin, Elsbet Firerin.

¹ nachträglich gestrichen und durch *VIII schilling haller* ersetzt

b) Rückseite

Obiit Johannes Vrbach, qui ordinauit de sua domo X solidos denariorum. De quibus dantur capelano VI denarii, ad tabulam V denarii, et capplano debet interesse vigiliis in anniuersario.

Obierunt Petrus Schintiplos et Johannes, filius eius, qui ordinauerunt pro remedio animarum suarum hortum vicinum horto dicti Schiemer, ad tabulam infirmorum soluentem singulis annis IIII solidos denariorum, quorum I solidus denariorum cedit caplano domus, II solidi denariorum ad tabulam predictam et I solidus denariorum ad lumen domus prefate. Hec expedire debet pro tempore sue vita Elsa dicta Schintiplôzin, relicta quondam prefati Peter Schintiploz.

Pergamentzettel IV

a) Vorderseite

Hoc anniversario celebretur in die sancti Magni.

Nota, quod magister hospitalis in Bûrûn tenetur perpetualiter et omni anno dare in die sancti Magni XVI metretas tritici in anniuersario Waltheri dicti Planken et omnium parentum suorum, quas tenetur predictus magister pistare ad publicam largam et publice distribuere.

Quidquid residuum fuerit, debet diuidere inter infirmos hospitalis tam diu durabit. Insuper de predicta larga tenetur quilibet infirmo leprosorum dare vnum panem. Insuper tenetur dare cappellano hospitalis II denarios pro comparacione misse et oblationis et mensuram opitimi vini de predictis XVI metretis. In quolibet anno hoc neglexerit, tunc predicti XVI metrete tritici cebunt ad lumen sancti Martini sine omni retractione isto anno. Et predictus cappellanus hospitalis debet in die sancti Magni in sero dicere vigiliis et in mane dicere missam pro defunctis. Si neglexerit, portione sua carebit.

Obierunt Hainricus Öchsler, Walther Blank.

b) Rückseite

Berhtold Trahter, Agnes, sin wirtin, Herman Trahter, Mechthilt, sin wirtin, Hans vnd Herman, sin sūn vnd Hainrich Trôner, Annun Gräserin. Diu hand geschaffot durch ir sel willen ain phunt haller ewigs geltz vz Hansen dez Sinntmans hus, gelegen an Völken hus. Von den selben pfennigen sol man geben all sunntag vier ytal. haller den dürfiligen vf daz tæuellin vnd zwen schilling haller jârclich den dürfiligen in dem spitäl vmb flaisch vnd vmb prot,¹ dem caplan dez spitäls VIII haller. Daz alles sol vzrichten ain tæuelmeister an sant Mangen tag.

Anniuersarium p(rim)o etiam post natiuitatem virginis.

Obierunt Elsbet Bütlerin et Elizabet filia.

Obiit Jâk Kretz.

H(ainrich) Kretz, Adelhait vxor.

¹ durch Rasur entfernte und mit einer Wellenlinie überschriebene Lücke im Text

G V Idus. Gorgonii martiris

9. SEPTEMBER

Frater H(ainricus) de Schongv̇.

Obierunt Rapoto Tainhuser et Adelhaid, vxor sua, in quorum anniuersario dantur V solidi denariorum cum II denariis Augustensibus. IIII^{or} soldii denariorum cedunt de vno horto sito an dem Rennweg, iuxta dictum Grasweg, et est vna stratura et due pecie, et ipsum colit iam dicta Mucklinin. Reliqui XIII^{or} denarios dantur de vno horto sub cliuo fagorum, iuxta hortum sororum curie villicalis, quem nunc colit famulus dicti Procken. De predictis LXII denariis dantur cappellano huius hospitalis III denarii, scolari suo vnus denarius. Reliqui LVIII denarii dantur eodem die infirmis, fratribus et sororibus pro pane et carnibus ad refectionem. Et quam diu Adelhaid dicta Kechenn viuet, per se expedit, post mortem vero suam magister huius domus expedit in animam suam, sicut superius est notatum.

Her H(ainricus) Ötlisteten ordinauit hospitali duas jugeras viuarium tali condicione, quod magister tenetur dare omni anno infirmis nostris XXXI denarios, caplano IIII^{or} denarios, scholari vnum denarium in remedium anime sue. Obierunt C(ûnradius) et vxor eius.¹

¹ mittels Rasur getilgt

A IIII Idus

10. SEPTEMBER

Irmengart Reschin.

H(ainricus) Ötlisteten ordinauit XVIII denarios. De predictis denariis tenetur decimator dare omni anno caplano domus II denarios.

Vxor Petzen Splissen.

Cûnrat Prugschlegel, Angnes Philippin.

Adelhaid¹

¹ weitere Einträge durch Rasur getilgt

B III Idus. Prothi, Jacincti, Felicis et Regule

11. SEPTEMBER

Mæchthilt Scheffærin ordinauit de domo sua an der Eselsgassen XXXI denarios. De predictis denariis tenetur dare infirmis VII denarios et caplano II denarios.

Hermannus Klokke, Elisabeth, vxor eius, et Agnes, vxor Hermanni Espanmüller, anniuersarium in remedium animarum eius, quare ad hoc signum (mit Zeichen).

Bert(oldus) Mûrer, Adelhait vxor eius, Endres Mûrer et sin gewistergit.

Her Aulbrecht der Hofmair.

Obiit Hans App, Adelhait vxor¹ filia.

Obiit Mæthhilt, Margareta, filie eius, addit VI solidos denariorum.²

¹ durchgestrichen

² durch Rasur weitgehend unleserlich gemacht

C II Idus

12. SEPTEMBER

Conuersa Gebla Notnaegelin obiit.

Ber(*toldus*) Kienast, Elsbet, vxor sua, Elsbet, filia sua, H(*ainricus*), filius suus, qui ordinauerit II solidos denariorum de vna stratura in der Mũlgassun, II denarios ad tabulam infirmorum, II denarios caplano hospitalis omni anno.

Cũnrat Klokker, Katherina, vxor eius.

Obiit Petrus Schintiploz et Johannes filius.

H(*ainrich*) Han.

D Idus. Septem dormientium

13. SEPTEMBER

Dominus Jacobus dictus Pfennich, sacerdos, obiit, qui dedit infirmis vnam decimam de vna curia in Obrendorf, quam colit H(*ainricus*) Wolff ibidem, tali condicione, quod magister hospitalis tenetur dare omni anno in anniuersario suo III solidos denariorum et III^{or} denarios capplano domus. Et si magister non facit octo dies ante aut octo dies post tunc, cedunt predicti III solidi ad leprosos eodem anno.

Cũnrat Schik, Kæterin Tũschlerin, in quorum anniuersarium dantur capellano XIII denarii.

Obierunt Elsbet Widenman, Måhthilt et Margaret sorores.

Els Smidin vf dem bach, Elsbet vnd Hans filii, Hans Smit von Obrendorf.

Vlrich Gantz.

H(*ainrich*) Silberlin.

Cũnrat Tũschlin, Elsbet vxor, Gesun vxor, Gũtun div Schmidin von Hebenhouen.

Adelhait Ræschin.

Obiit¹

¹ weitere Eintragungen durch Rasur getilgt und unleserlich gemacht

E XVIII Kalendas Octobris. Exaltacio crucis, Cornelii et Cipiriani 14. SEPTEMBER

Gedrut, vxor Cũnradi de Segg, ordinauit in remedium anime sue et omnium parentum suorum redditus VI solidos denariorum, qui cedunt ex quatuor straturis, sitis in dicto Espan, que quondam fuerunt Hermannii dicti Gsaelen, quas nunc colit Hainricus dictus Draeger. De quibus

quidem VI solidis denariorum cedunt ad lumen sancti Martini II solidi denariorum, super tabulam hospitalis II solidi denariorum, ad lumen sancti Blasii VI denarii, ad lumen sancti Michahelis III denarii, ad lumen sancti Spiritus III denari, ad lumen sancti Dominici VI denarii, plebano sancti Martini III denari, socio suo I denarius, edituo I denarius.¹

Chaterina, vxor domini Rapotonis senioris, obiit.

Obiit H(*ainrich*) Dråger.

Elsbet Schintenplössin.

¹ Die Stiftungssumme übersteigt die angeführten Ausgaben um einen Denar.

F XVII Kalendas. Nicomedis martiris 15. SEPTEMBER

Bert(*old*) Mũrær, Adelhait, filia sua, ordinauit in remedium anime sue de dimidio manu H(*ainrici*) Zimmerman in Oberdorf de decima predictae mansus II solidos denariorum, infirmis XVIII denarios, caplano VI denarios omni anno.

Otto de Baiswil obiit.

Obierunt Hainrich Ringgler, Mechthilt, Margaret, Adelhait sinv tũhter, Mia Zimmermånin vnd ir kind.

Obiit Hashart.

G XVI Kalendas. Eufemie virginis 16. SEPTEMBER

H(*ainricus*) Gaisser.

Obierunt Anna Sengin et eius vterini.

Kũngund Felbin, Angnes filia.

.....¹

¹ weitere Eintragungen durch Rasur getilgt und unleserlich gemacht

Zwischen die Seiten 66 und 67 ist ein gefalteter Notizzettel aus Pergament eingebunden.

a) Vorderseite

In exaltacione sancte crucis obierunt H(*ainricus*) de Linov et Agnes, vxor sua, Har(*t*)man, filius suus, Gedrut, filia eius, Els(*bet*) et Adelhait (....) eorum et H(*ainricus*) Kotzenzær.¹

*Obierunt Herman Ringgler, Mechthilt, Margret, Adelhait, sin tōhtrun.*²

Obierunt Rûf Engelmair, Berhtoldus filius suus, Anna vxor eiusdem, et Margareta Eschayin, qui dederunt nostre domui IIII libras denariorum. De quibus magister domus tenetur dare in anniuersario predictorum caplano III denarios.

Cûnrat Osterman, Adelhait, vxor eius, Adelhait, filia eius.

Rûf Engelmair et vxor.

¹ Der gesamte Eintrag wurde nachträglich wieder gestrichen. *Kotzenzær* ist wohl verschrieben für *Kostenzer*. Vgl dazu den Eintrag auf der Rückseite des Notizzettels zwischen den Seiten 18 und 19.

² mittels Rasur wieder getilgt und kaum mehr leserlich

b) Innenseite

Das ist der brief vmb das selgereit, das her Hans der Rapot gemaht hât: Des ersten sol man an heben ze dem aduent vnd sol man geben all tag bis an den hailigen tag zewihennæchten vnd den selben tag XXX pfennig, das ist den ellostun dûrftigen in dem spital X denarios, den kinden X denarios da selbun vnd dem caplan da selbun I denarium vnd den sundersiechen VIIII denarios an sant Hans tag in den wihennâchten¹ XXX denarios an dem ewich tag² vnd an dem obrosten tag³ vnd an vnser frowen tag ze der liehtmiss vnd von der eschrigen mitwûchen bis an den hailigen tag ze ostrun. Vnd den tag sol man all tag tailen XXX denarios an dem uffert tag, an dem pfingst tag vnd die dri tag in der temperuasten ze pfingsten vnd an sant Johans tag ze sunwenden, an sant Marie Magdalene tag, in assumptione beate virginis et natiuitae beate Marie virginis vnd die dri tag in der temperuasten vor sant Michels tag, an aller hailigen tag, an aller selun tag. Zen den tagen allen sol man ieden tag tailen XXX denarios in aller der wis, als vorgeschribun stât. Nota, quod cappellanus hospitalis perpetualiter debet in quatuor festiuitatibus quatuor temporum: In nocte vigiliam dicere cum nouem lectionibus et in mane huius missam pro defunctis. Summa ăn IIII XII schilling haller capplano.

¹ Sankt Johans Tag zu Weihnachten (27. Dezember)

² Neujahrstag (1. Januar)

³ Tag der heiligen drei Könige (6. Januar)

c) Rückseite

LXXI Michahelis.

Ratio facta inter dominum Andream magistrum hospitalis et plebanum sancti Martini et suos seruitores.

LXXV Jacobi

Item tenetur dare plebano I libram III denarios, scolari suo III solidos minus II denarios, socio suo VIII solidos denariorum, suo edituo IIII solidos minus IIII denarios, de censibus hortorum IIII solidos II denarios.

Nota. Chûnradus dictus Lutz Pannifer donauit huic domui pro remedio animarum predecessorum et successorum suorum XL libras denariorum vsualium siue currentium taliter et sic, quod magister domus omni die dominico singulis annis et perpetim tenetur dare infirmis domus IIII^{or} denarios et omni feria quarta IIII^{or} temporum¹ singulis annis et perpetuo infirmis cum vino et piscibus ac albo pane seu salutis necessariis copiosam refectionem adminstrare et perpetui capellano pretactis diebus IIII^{or} temporum et in anniuersario cum IIII^{or} denariis et dimidia mensura vini, nullatenus desistat, subuenire.

¹ jeden Mittwoch in den Quatemperwochen

A XV Kalendas. Lamperti episcopi. Sol in libram¹

17. SEPTEMBER

Agnes Wagnerin.

Dominus V̇lricus, abbas de Vrsina, obiit.

Obierunt Chûnradus Bierbriv, Gedrut vxor. Die hânt geschafft durch ir sel willen, daz ain tâuelmaister alle temperuasten geben sol V solidos denariorum den dûrftigen vmb flaisch vnd vmb brot vnd dem caplan im spitâl all quatemper II pfennig. Darumb hand sie geben dem tâuellin X pfunt pfennig. Magister hospitalis tenetur modo expediere de pomario et de aera huius domus.

Herman Angrer, Elsbet vxor vnd siniv kind.

Hans Klammer, Margareth, vxor eius.

Jækob Gerter vnd sin brüder. Herman Schrattenbach vnd ar Margretun, Haintzen Gûtzhofs müter, vnd ar Geßun, Rukenhûtz tochter.

¹ Die Sonne steht im Zeichen der Waage.

B XIII Kalendas. Lucii et Geminiani matirum 18. SEPTEMBER

C(*ûnradius*) Bÿsenhofer obiit, qui ordinavit de vne orto iuxta vallam Renweg dor, quem kolit (*Hainricus*) Mesner, V solidos denariorum omni anno tenetur dare in anniuersario suo tali condicione: De predictis denariis cedent II denarii caplano hospitalis et XXII denarii ad tabulam infirmorum pro pane et carnibus.

C XIII Kalendas 19. SEPTEMBER

H(*ainricus*) Fûchtenweg, Agnes, vxor sua, a quo recepimus vnam libram denariorum, et magister hospitalis tenetur dare omni anno in anniuersario infirmis X denarios et capplano domus II denarios.

Cûnradius Fûnffær, Mæchthilt, vxor sua, obierunt, a quo recepimus bene ad VIII libras denariorum, et tenetur magister hospitalis omni anno dare infirmis vnum solidum denariorum et caplano domus IIII denarios.

D XII Kalendas 20. SEPTEMBER

C(*ûnradius*) filius Hermanni de Gûtenberch obiit, de quo dantur V solidi denariorum. De quibus dantur capellano VI denarii, scolari II denarii et reliqui in eadem die in vsum fratrum et sororum et infirmorum.

E XI Kalendas. Mathei apostoli 21. SEPTEMBER

Dominus Johannes Rapotus obiit in Augusta.

Nota anniuersarium Hafenrvt, Adelhait Harderin, Adelhaid Smidin, C(*ûnradius*) Faber, H(*ainircus*) Oppfinger, Johannes, filius svus, obierunt. Hoc anniuersarium celebratur feria secunda ante Michachelis.¹

H(*ainricus*) dictus Mossant obiit, qui ordinavit infirmis IIII^{or} denarios. De quibus cedunt capellano II denarii, et dari debent singulis annis. Tabulârius dat.

Hermannus dictis Baiger in foro.

Obiit Mya Smidin de Egg, Petrus filius.

Obiit H(*ainrich*) Kyes.

Becz, Luterbachs knecht.

1 am Montag vor St. Michael

F X Kalendas. Mauricii et sociorum eius, Emmerami episcopi 22. SEPTEMBER

C(*ûnradius*) Pierbrÿ obiit, Gedrut, vxor sua.

Dominus C(*ûnradius*) Rot obiit, C(*ûnradius*) Rot, pistor, Adelhait, filia sva.

Nota anniuersarium¹

Obiit Johannes Vrbach.

Obiit Johannes Keller.

Elsbet Diesserin.²

¹ Eintrag mittels Rasur getilgt und unleserlich gemacht
² nachträglich wieder gestrichen

G VIII Kalendas 23. SEPTEMBER

Maethilt Vetelin.

Dietricus calciator de Wernshoven. Nota ordnationem et memoriam. Liugart vxor sua obiit IIII Kalendas marcii.¹

Nota seruitium H(*ainricus*) Pilleator de Waul, Mâhthilt, vxor sua.

Johannes Waelsch, Agnes vxor sua.²

Rode virginis obiit.

Obiit soror Gerdrudis dicta Hirssin ym Maigerhof.

.....³

¹ 26. Februar
² mittels Rasur wieder getilgt
³ weitere Einträge durch Rasur getilgt

A VIII Kalendas. Conceptio sancti Johannis 24. SEPTEMBER

Fridericus Wainær obiit in Augusta, qui dedit infirmis vnam faccam.

Obierunt Hermannus Bosser, Margareta Bosserin, qua re anniuersarium ante Eusebii.

Adelhait Edlingin.

Zwischen die Seiten 68 und 69 sind zwei zusätzliche, beidseitig beschriebene Pergamentblätter eingebunden.

Pergamentblatt I

a) Vorderseite

Hainrich Prellher, Elsbet, sin husfrow vnd (*Hainrich*) filius, die haunt geschafft durch ir sel willen IIII solidos denariorum zins vs ainem garten, der stozzet vf den wiger, vnd ist gelegen zwischen des Berners vnd sant Martins garten. Von den pfenningen sol man geben vf des spitauls taeffelin XII denarios vnd dem capplan III denarios. Istud anniuersarium celebretur in conceptione Johannis baptiste, et possessor horti expedit. Magister Martini, *decimator sancti Martini*.¹

Item, es haut geschaffot Elsbet Murstett(*er*)in, Vlrchs Murstetten sáligen tohter, durch ir sel vnd durch aller ir fodrun sáligen sel willen, Vlrchs Murstetter, Clauren, sin wirtin, Vrsel, sin tohter, ain zechende gelegen in Oberdorfer pfarr in den Riedern vs dem gút, genampt Diepoltzried, den zechenden clainen vnd grossen, diu zwai tail vf das tâfelin vnd das drittail den siechen vber das wasser. Von dem zechenden sunt die pfleger geben dem caplan *II schilling haller*². Dar vmb sol der caplan sprechen ain vigili vnd ain selmes. *Expedient tâffelmaister vnd sancti Dominici pfleger*.³

¹ Nachtrag von einer anderen Hand
² anstelle von ursprünglich *ainen denar*
³ von jüngerer Hand nachgetragen

b) Rückseite

Obierunt Johannes Gesler, Clara et Elisabet vxores et filii.

Obiit Peter Okner.

Obierunt H(*ainrich*) Mair von Altersperg¹, Yrmel vxor, C(*ûnrad*) Linder et Elisabet Öknerin, Peter Ökner, Herman Garn, Mechthilt vxor ordinauerunt de domo sua VIII solidos denariorum annuatim et III solidos denariorum de vno horto. De quibus dantur capellano VI denarii, ad tabulam I solidus denariorum, ad lumen (*sancti Spiritus*) IIII denarii.

Kâtrin Krûegin.

Mârk der Krûg, Machthilt, vxor eius.

Obierunt Chûnrat Nuikom, Agnes vnd Agnes vxores, Elsbet et Agnes, ir tōhterun, Hans Schätzlin, Chûnrad Nuikom et eius vterini, C(*ûnrad*) Kienberger, Yrmel et Elsbet vxores, H(*ainrich*) filius, Walter Kâdellin, Herman et Agnes, iriv kind, H(*ainrich*) Kyes, Anna Edlingin, Adelhaid diu Edlingin, Cûnrad Nuikumen, Hans Nuikom, Elsbet vxor, Chûnradus Nuikom et eius vterini.

Obierunt Chûnradus Nuikom, Agnes et Agnes sin wirtinun, Elsbet vnd Agnes, ir tōhterun, vnd Hans Schätzlin, die hand geschafft durch ir sel willen X solidos denariorum geltz vz sechs juchart akkers, gelegen vf dem Wiger vnd vnder der Bûchlitvn. Von den pfennigen sol ain zehmaister geben dem kaplan ym spitål VI denarios, sinem schûler vnum denarium, an dez hailgen geists lieht XI denarios vnd vf daz tâuellin XII denarios.

Obiit Johannes Sighart et eius vterini.

Obierunt Hiltrprant von Kâtriswank, Agnes filia Nabel.²

Obierunt Hans Biderman et filiorum.

Obiit Anna Widen magt.

Obierunt Elsbet Mâtzlin et vterini.

Hainrich Beltz, Anna vxor.

Elsbet Lindvnpłatin, Anna Grössin et vterini.

¹ Altensberg bei Blonhofen
² nachträglich wieder gestrichen

Pergamentblatt II

a) Vorderseite

Nota dupliciter. Nota, quod Luitgardis pie memorie, uxor quondam Hermanni, dicti hern Otten sun, legauit in remedium anime sue et in remedium animarum prefati mariti sui et Sifridi filii ipsorum et omnium parentum suorum redditus unius libram denariorum Augustensium, datiuorum de domo sua, sita in ciuitate Bûrun sub monte, iuxta balneum dictum ze dem Horn, quam nunc inhabitat ac possidet Chûnradus dictus Bônft, necnon de horto et cespite contiguis ipsi domo perpetualiter in festo beati Martini tali conditione adiecta, quod magister huius hospitalis debet annuatim recipere eosdem denarios ac diuidere in hunc modum: Ipse tenetur dare in anniuersario predicti Hermanni et prefate Liutgardis, uxoris sue, que vno die celebrare tenetur, X solidos denariorum de predicta libra. De quibus quidem X solidos tenetur dare ad lumen sancti Martini vnum solidum, plebano ibidem III denarios, socio suo II denarios, scolari suo obulum, et illi tenentur uisitare eodem die sepulturas eorum, edituo suo obulum, quod pulset anniuersarium, ad lumen sancti Blasii VI denarios, ad lumen sancti Michahelis VI denarios, ad lumen nostri hospitalis VI denarios, ad lumen sancti Dominici VI denarios, capellano nostro III denarios, scolari suo vnum denarium, sororibus in curia villicali III denarios, sororibus in domo dicte Pischoffin III denarios, sororibus in domo dicte Haslacherin III denarios, sororibus in domo Himeltrutin III denarios, sororibus in domo Tritminerin III denarios, sororibus in domo Minorum, sororibus in domo Eckolerin III denarios, domino Chûnrado Eckol VI denarios. Post mortem suam cedent ad seruitium infrascriptum. Reliquos denariorum eorundem X solidos tenetur eodem die dare infirmis, fratribus et sororibus nostri hospitalis ad refectionem. Alios uero X solidos prefate

libre tenetur eodem modo diuidere per omnia in anniuersario prefati Sifridi filii ipsorum, quod omni anno celebrare tenetur in vigilia beati Vdalrici episcopi. Cetera habentur in priuilegio super hoc satis mature confecto.

b) Rückseite

Aulbrecht der maiger, Cüntz, des Wissen vatter, Maethilt, sin müter, Elsbet, sin husfrow, Maethilt, ir mûm, *Martin Pekk, Ana vxor, Cüntz Wiss, Hasen Lober*.¹ Nota, quod predictus Wiss legauit in remedium anime sue et predictorum redditus IIII solidos denariorum de domo sua in vico caprarum², quem nunc tenet Cüntz Kolb. De quibus quidem denariis cedunt plebano sancti Martini III denarii, socio suo II denarii, edituo I denarius, ad lumen sancti Martini V denarii, ad lumen sancti Michahelis II denarii, ad lumen sancti Blasii II denarii, ad lumen sancti Dominici II denarii, leprosis ibidem III denarii, super tabulam hospitalis II solidi denariorum. Istud anniuersarium debent celebrare predictus Wiss et Margreta filia sua, quando transerunt viam vniuerse carnis, tunc predictum anniuersarium debet expedire magister tabule. Amen prout dupliciter.

Gesun die Heflerin, Annun ir dochter.

¹ Nachtrag am Rande des Textes

² Geißengasse (heute Kaisergässchen)

B II Kalendas

25. SEPTEMBER

Wir sülñ geben vnd haben daz gehaizzen vnd gelobt, daz man an dem maentage vor sant Michels tac von Hainrich dem Hûter dictus Amorphies vnd von frôn Machthilt, siner wirtinne sailige, burger ze Bvrun, aht schillinge ovstpurgaer pfenninge, die sie geschaffet heten von irm huse vnder dem berge ze aim selgeraite. Da hus wir nñ hingegeben vnd verköffet haben vnd binden vns, des selben tages von vnserm huse die aht schillinge ze geben. Wir suln geben sant Martin ans lieht ainen schillinch, dem livtpriester vier pfennig, dem gesellen zwen, dem schûlaer ainen pfennig, dem mesener ainen, den swestern im Maierhof sehs pfenning, sant Blaesin zwen, sant Michel zwen, den siechen zwen, dem capelan im spital vier pfenning, dem schûlaer ainen pfennig, den siechen vnd den gesunden ane ain fivnf schilling¹ des selben tages ze aim dienste vnd ze aim trost.

Obierunt, Adelhait, sin husfrow, H(ainricus), Vlrich Gr....., Elsbet, sin tohter, der Smid, Johannes Opffinger, C(ünradus) Smid von Winhusen, Luigart vxor, ir sun, diu G.....in vnd Vlrich, diu Smidin vnd Annun vxores, Annun ir kind²

Hans Fochenczer.

¹ 5 Schillinge – 1 Pfennig = 59 Pfennige

² infolge der verblichenen Tinte nahezu leserlich

Nota q[uod] Luitgardis pie memorie uxor quondam
hermanni de horn Otten sin legauit in remediū
anime sue et in remediū animarū pfati marie sui
et Sifridi filii ip[s]oꝝ et omnium penarū suorū redditū
unius lib[er]i den[ari] Aug[ustinus] datuorū de domo sua sita in ciui-
tate Būrn sub monte iuxta bānen den[ari] ze den horn
quā nūc inhabitat ac possidet Chūm[us] dāis Bōnfr
necon de horto et Cespice coniugis ip[s]i domo peni-
ali in festo b[ea]ti Martini tali condicione adiecta quod
Mag[ister] huius hospital[is] deb[et] annuatim reape eosdem
den[ari] ac diuidere in hūc modū. Ip[s]e ten[et] dare in annui-
sario p[re]d[ic]ta hermanni a pfate Luitgardis uxoris sue
que uno die celebrare ten[et]. x. sol[us] den[ari] de p[re]d[ic]ta lib[er]i de
quib[us] quide[m]. x. sol[us] ten[et] dare ad lum[en] s[an]c[t]i Martini sol[us].
pl[ur]ib[us] ibide[m]. iij. den[ari]. Socio suo. iij. d[en]i scolari suo obubi
et illi tenet[ur] iusticare eodem die sepulc[us] eorū. edituo
suo obubi q[uod] pulset annu[er]sariū. ad lum[en] s[an]c[t]i Blasii. vi.
d[en]i. ad lum[en] s[an]c[t]i Michahel[is]. vi. den[ari]. ad lum[en] n[ost]ri hospital[is]
vi. den[ari]. ad lum[en] s[an]c[t]i d[omi]nica vi. d[en]i. Capellano n[ost]ro. iij. d[en]i
scolari suo. j. d[en]i. Sororib[us] in curia villicali. iij. d[en]i. So-
roribus in domo d[omi]ni p[re]schoffin. iij. d[en]i. Sororib[us] in domo
d[omi]ni Haslacher. iij. d[en]i. Sororib[us] in domo himeltrich
iij. d[en]i. Sororib[us] in domo Trammner. iij. d[en]i. Sororib[us]
in domo Amoz. iij. d[en]i. Sororib[us] in domo Eckol[us].
. iij. d[en]i. D[omi]no Chūm[us]. Eckol[us]. vi. d[en]i. post mortem
sua[m] cedet ad seruiciū n[ost]ri ascriptum reliquos den[ari]
eorūden[ari]. x. sol[us] ten[et] eodem die dare infirmis fratrib[us]
et sororib[us] n[ost]ri hospital[is] ad Refect[us]nem. Alios uero
. x. sol[us] pfate lib[er]i tenetur eodem modo diuidere
per omnia in annu[er]sario p[re]fati Sifridi filii
ip[s]oꝝ q[uod] omni anno celebrare ten[et] in vigilia b[ea]ti
Vdalrici Epi. Cetera habent[ur] in priuilegio
sup[er] hoc satis mature confecto.

C VI Kalendas. Justine virginis

26. SEPTEMBER

Obiit Elsbet Müllerin.

Obiit Chûnradius dictus Maser de Durinwank, prebendarius huius domus, cuius memoria haberi tenetur cum IIII denariis capellano singulis annis.
Obiit Adelhait Zällerin.

Elsbet Smidin, vxor Vlrici dicti Smid.

Vlrich von Mursteten, Claurun vxor et Vrsu(la) filia.

H(ainrich) Schinder vs der Faistenow, Annun vxor, Cûnrat filius et filiarum.

D V Kalendas. Cosme et Damiani

27. SEPTEMBER

Cûnradius de Vrbach obiit.

Hartman Graser vnd vxor.

Berhtdoldus Græser obiit. *Adelhait, Elsbet et Agnes vxores suarum.*¹

Hans Hôuelâr, Gerdrut Nivblerin, que re retro Elizabet anniuersarium.

Josen von Richen.

Engel des Diessers tohter.

*Obiit Chûnrat Nyekom, Agnes vnd Agnes, vxores sue, Elsbet vnd Agnes filiarum eorum, Hans Schâtzler.*²

C(ûnrad) Karsch, Chûnrat³

¹ von jüngerer Hand nachgetragen
² nachträglich wieder gestrichen
³ Rest verblichen und unleserlich

E IIII Kalendas. Dedicatio Augustensis, Venezlai martiris

28. SEPTEMBER

Hainricus Oeffelaer, Gedrut vxor eius. Nota anniuersarium.

Hainrich Keller, Mächthilt vxor eius, Eberhart Tüschlin, Machthilt vxor, Elsbet Schûsterin, Adelhait Auspurgerin, Hans, des Kellers sun.

F III Kalendas. Michahelis archangeli

29. SEPTEMBER

Nota, quod H(ainricus) Sâlche ordinavit, quod magister hospitalis tenetur dare in die sancti Michahelis V solidos denariorum de quinque straturis sub cliuo sub tali condicione, quod dantur capplano hospitalis IIII^{or} denarii, scolari vnus denarius, plebano sancti Martini III denarii, socio suo vnus denarius, scolari vnus denarius, edituo vnus denarius et L denarii eodem die infirmis, vt inde melius habeant.¹
Nota, quod Hermannus (*Ingenrieder*) et Irmelgart, vxor sua, ordinauerunt in remedium animarum suarum magister hospitalis tenetur dare omni anno de domo sua et de orto an der Eselgasson. In die Michahelis.²

Elsbet Dopunschlinderin.

Der alt Dâman.

Obierunt Burchart der Rechær de Baiswil, Adelhait vxor sua. Magister hospitalis tenetur dare omni anno de vno quartale in Mertisriet V solidos denariorum. De quibus denariis (*cedunt*) caplano domus IIII^{or} denarii, scolari vnus denarius, superfluum infirmis.

Elsbet, vxor Bûcheri.

Agnes Wagnærin obiit.

¹ Die zu verteilende Summe übersteigt den Stiftungsbetrag um einen Pfennig.
² Eintrag von vier Zeilen durch Rasur weitgehend unleserlich gemacht.

G II Kalendas. Jeronimi confessoris

30. SEPTEMBER

Bert(*old*) Saelh obiit. Nota anniuersarium Bertolti dicti Salchen.

Nota, quod predictus Salch ordinavit in remedium anime sue et¹ vxoris sue et omnium parentum suorum redditus V solidos denariorum de balneo retro Judeos². De quibus quidem V solidis dantur ad lumen sancti Martini IIII^{or} denarii, plebano ibidem II denarii, socio suo II denarii, edituo ibidem vnus denarius, quod pulset anniuersarium, cappellano huius domus III denarii, reliquis IIII^{or} soldis eodem die infirmis huius domus pro pane et carnibus vel aliis sibi tunc necessariis. Dedicatio autem sanctum Dominicum in proxima dominica post feriam sancti Michahelis.

¹ Für den Namen der Ehefrau wurde eine Lücke gelassen.
² vom Bad hinter dem Judenviertel (= später Maggenbad) beim Rathaus

October habet dies XXXI, lunes XXX.

A Kalendas Octobris. Remigii episcopi

1. OKTOBER

Hermannus dictus Mûsôr legauit in remedium anime sue et in remedium anime prefate vxoris sue redditus IIII^{or} solidos denariorum de II straturis hortorum sitis super viuario domini rectoris. De quibus quidem IIII^{or} solidis cedent ad lumen (*sancti*) Martini vnus solidus, plebano ibidem IIII^{or} denarii, socio suo II denarii, scolari vnus denarius, edituo vnus denarius, ad lumen sancti Blasii IIII^{or} denarii, ad lumen sancti Michahelis IIII^{or} denarii, ad lumen sancti Dominici IIII^{or} denarii, infirmis in hospitali vnus solidus denariorum, capellano ibidem III denarii, scolari vnus denarius.

Berchtoldus Rupfer, Elizabet, vxor sua, qui ordinauerunt *anniuersarium Leonhardi*¹ proxima feria secunda post Michahelis celebretur anniuersarium istud.

¹ nachträglich wieder gestrichen und getilgt

B VI Nonas. Leodegarii martiris

2. OKTOBER

Obiit Ṽlrich, vnser bûknecht.

C V Nonas. Supplicii et Seruiliani martirum

3. OKTOBER

H(*ermannus*) Flosman. Agnes Flosmennin, vxor sua, obierunt.¹ Ordinauit in remedium anime sue II solidos denariorum de domo Flosmani siue de orto, iuxta domum H(*ainrici*) Sutoris. De quibus tenetur dare omni anno capellano II denarios²

Anna Vrbæchin obiit, Angnes, ir mûter.

Obiit Adelhait Splissin.

Obierunt Hermannus Mûsor, Agnes vxor sua. Nota.

Obiit Katherina Tûschlin.

Cûnraudus Fritz Spolbekken sun, filius Pistoris.

Gesun die Wagnerin.

¹ *Hermannus Flosman* und *vxor sua* wurden erst später eingefügt.
² Tinte verblichen und teilweise radiert.

D IIII Nonas. Marci et Marcelliani martiris, Francisci confessoris 4. OKTOBER

Nota, quod magister hospitalis tenetur dare omni anno in anniuersario domini C(*ûnradi*), venerabilis abbatis monasterii sancti Ṽdalrici, IIII^{or} solidos denariorum in remedium anime sue infirmis hospitalis tali condicione: capellano hospitalis IIII^{or} denarios, et debet habere de mane missam pro defunctis. Reliqui denarii (*dantur*) infirmis domus pro pane et carnibus. Et hoc anniuersarirum celebretur in die Jeronimi.

E III Nonas

5. OKTOBER

H(*ainricus*) Trônær obiit, de quo tenetur dare dictus Kelnær de domo sua, iuxta domum dicti Alberti Pistoris in foro, omni anno X solidos denariorum tali condicione, quod ipse tenetur dare de predictis denariis omni *dominica*¹ super tabulam infirmorum II denarios et IIII^{or} caplano domus.

Obiit Hans Vrliug.

¹ anstelle eines gestrichenen *anno*. *Dominica* kann aber kaum stimmen, da die auszugebene Summe die gestiftete Summe bei weitem übersteigen würde.

F II Nonas

6. OKTOBER

Hainricus, filius dotarii de Gûtenberch.

Hilla Raeppin obiit. *Kṽntzel, filia sua, Hiltprand*¹ Nota memoriam.

Obiit Gedrut Hirssin, de qua dantur capellano VI denarios et tenetur interesse vigiliis et missis, et decimator debet expedire.

¹ Eintrag von späterer Hand

G None. Marci, Sergii et Bachi martirum

7. OKTOBER

Nota, quod dictus Trôner obiit, qui ordinauit in remedium anime sue, quod dictus Kelnær tenetur sibi dare de domo sua in foro omni dominica super tabulam infirmorum II denarios et IIII^{or} denarios caplano omni anno.

(*In*) anniuersario dicti Cûnrad Spliz, Adelhait vxor eius, Hermans, irs suns, Peter Sûtzer, Adelhaid vxor, Hans, ir sun, Hermans Pekken et filia Elsbet Kôlerin, Elsbet Krellin cedent capellano II denarios, superfluum ad tabulam zehen schilling haller. Margret div Splysin vnd Anna die Wâlschin vnd Angnes Abesserin.¹

Obierunt her Hainrich Frau, ritter, Mechthilt vxor, Symon, Johannes, ir s̄vn, Chūnrat der Frauzzin vater, Gūt, ir m̄ter, Herman, H(*ainrich*) ir sūn, vnd Hill, ir swester. Die hānd geschafft durch ir sel willen X schilling pfennig geltz vz Klausen Swartzen hus. Von den pfennigen sol man geben dem kaplan im spitāl VIII denarios, vnd der sol zū der vigili gān an der jarzit, vnd vf das t̄auellin VIII denarios.

¹ Nachträge von anderen Händen

A VIII Idus

8. OKTOBER

Obierunt Mair Abel von Wiht, Yrmelg(*art*) vxor, Adelhaid, Abels wirtin, et H(*ainricus*) filius.

Berchtold *Nāgelin*.¹

Obierunt C(*ūnrad*) Smid ab der Egg, Mya vxor, C(*ūnrad*), H(*ainrich*), Peter filii.

Obierunt Rūdolfus Forster, Māchthilt vxor, Klaura vxor Forsterii, *Elsbet dicti Forsterin*.²

..... V̄lrich Būhler.³

Cūnrat Huslaib, Angnes vxor et filiorum eorum.

V̄lrich Pūchler, Hans Būchler.

¹ unklar, könnte auch *Hāgelin* heißen

² eingeschobener Nachtrag

³ weitere Eintragungen infolge Rasur und verblichener Tinte unleserlich

B VII Idus. Dyonisii et sociorum eius

9. OKTOBER

Agnes, vxor dicti Ainors.

Klaura, vxor dicti F̄orsterii.

Hainricus B̄vchær obiit, Agnes, vxor sua, obiit.

Villicus dictus Sutor obiit. Nota anniuersarium.

Adelhaid Wagnerin, V̄lrich filius, Cristin Wagnerin.

Obierunt H(*ainrich*) Būcher, H(*ainrich*) sin sun, Anna Prūuentanczin, sin swester. Die hānd geschafft durch ir sel willen VII solidos denariorum geltz vz irem hus, gelegen an der Hindern gassen. Von den pfennigen sol ain taeuelmaister geben dem kaplan im spitāl II pfennig vnd .. schilling pfenning, V denarios den d̄rftigen ze aim dienst.¹

¹ teilweise verblichen und kaum lesbar

C VI Idus. Gereonis et sociorum eius

10. OKTOBER

Rūpertus, prepositus de Schongv̄.

Lucia Dæhslin obiit.

H(*ainrich*) Karrer.

Obierunt C(*ūnradus*) Rautgeb et vxor et filii.

H(*ainricus*) Hārtlin et filiorum.

Item Haintz Stöckler, Adelhait vxor, Walther Has, Angnes vxor legauerunt III solidos denariorum vs ainem garten am Forach: vf das t̄afellin VI denarios, an des hailigen gaist(s) lieht IIII^{or} denarios, dem kaplan II denarios, vnd das riht vs V̄tz Graser.

D V Idus

11. OKTOBER

Fritz Engelmair, Greta vxor sua, obierunt, qui dederunt infirmis vnam faccam, et Sifrit Engelmair et Salme, vxor sua, qui etiam dederunt infirmis vnam faccam, et magister hospitalis tenetur comparare duas missas eodem die cappellano domus et duo offertoria comparare omni anno in anniuersarium eorum, qui residenstes fuerunt in Holtzhusen.

Adelhait vxor dicti Gæstlin.

Obierunt dominus Johannes Grüber, sacerdos, Hermanus Schön, Adelhait vxor sua.

Obiit Chūnrad Gōklaer. Nota, quod magister hospitalis tenetur dare capplano¹

VIII tag nach Galli obiit Hainrich Gometz, Waltpurgen die Gōmetzin vnd ir baidere kind, Hainrich Zeller, Elsbet die Zellerin vnd ir kind. Caplano I solidus denariorum.

¹ verblichen und zu größten Teil unleserlich

E III Idus

12. OKTOBER

Nota, quod dominus Johannes, sacerdos, custos ecclesie sancti Mauricii,¹ legauit in remedium anime sue et omnium patentum suorum redditus XVI denariorum, datiuorum de una stratura sita in Gengen, quam olim Faber ibidem tenebat, et redditus unius metrete olei de vno horto ibidem, quem nunc dicta Taigerin colit. Predictum oleum cedet ad lumen sancti Michahelis ecclesie in Tabrehtzhouen. De predictis denariis dantur IIII^{or} denarii capellano huius domus, scolari suo vnus denarius, III denarii super tabulam infirmorum, plebano sancti Martini II denarii, socio suo (*vnus denarius*), reliqui duo dantur ad lumen sancti Martini. Insuper nota, quod magister huius domus eodem die tabulam infirmorum cuilibet infirmo domus dare debet album magnum panem

pro remedio anime predicti custodis, quem ipse custos suis magnis laboribus patetus, quod ecclesia in Tabrehtzhouen, cuius ipse huic hospitali incorporata fuit, et hoc (*dedit*) in remedium.²

Peter Nem, Agnes vxor, Adelhait, Peter Nem, Elsbet vxor, Hainrich³

¹ das Kollegiatstift St. Moritz in Augsburg
² im Schlußteil stark verblichen und abgegriffen
³ unsicher, da stark verblichen und kaum leserlich

F II Idus13. OKTOBER

Ųlricus Liber.

Domina Mæthilt an der Staich.

G II Idus. Calisti pape14. OKTOBER

Mæthilt Hessin et C(*ûnradius*), frater eius, ordinauerunt de uno orto in Espano, quam colit dic-tam Prænczin, V denarios omni anno, II denarios capplano et III denarios ad tabulam.

Soror Adelhaidis Abelin.

A Idus15. OKTOBER

Ųlricus Strælær de Lochdorf, qui dedit infirmis VIII solidos denariorum in remedio anime sue.

Rûdolfus de Nussenburch¹ obiit, qui dedit hospitali vnam faccam in remedio anime sue.

Adelhait Dûmin legauit in remedium anime sue II solidos denariorum de horto, quem nunc tenet Lutz Wagner pannifex². De quibus tenetur dare capplano hospitalis II denarii et tabulae hospitalis IIII^{or} denarii.

Obierunt C(*ûnradius*) Bur et filiorum et Elsbet, sin swiger.

Obierunt C(*ûnrat*) Kyenberger, Yrml, Elsbet vxores sue, H(*ainrich*), sin sun.

Walther Kaedelin vnd Her(*man*), Kathrin et Agnes, sin kind,

Kristan Gûntzeg³, Elsbet, vxor eius, Berthold, sin vater, Ann, sin swester, vnd all sin voder, capplano II denarios vs sim hus.

Hans Mair von Sweblishouen, Gûta vxor.

Obiit Johannes Krûg. Nota anniuersarium domini Johannis custodis ecclesie sancti Mauricii in Augusta. Notatum in cedula.

.....⁴

¹ möglicherweise der Nussberg bei Dattenried (nordöstlich von Stötten am Auerberg)
² Gewandschneider, Tuchmacher
³ nach Günzegg an der westlichen Günz (südöstlich von Ottobeuren)
⁴ weitere Einträge durch Rasur und Überschreibung unlesbar gemacht.

B XVII Kalendas Novembris. Galli abbatis16. OKTOBER

Nota seruitium domini Wielandi.

Irmelgart Kienbergerin, Nota, quod dictus Kienberg(*er*) ordinauit in remedio anime sue et vxo-ris sue duas straturas, que iacent ante portam Renweg, iuxta ortum Taigenhusarino, *Gedrut Pfachnerin*¹, e quibus tenetur dare in die Galli XVIII denarios infirmis, de quo cedunt capplano II denarii. H(*ainricus*) Edling debet expedire.

H(*ainricus*) Villicus de Brugg.²

Obiit C(*ûnradius*) Keller.

Philipp Kramer.

C(*ûnrat*) Lang.

¹ nachträglich eingefügt
² Bruck, abg. bei Tabratshofen

C XVI Kalendas17. OKTOBER

Dominus Chûnradus Strôlin. Obierunt Hainricus Strôlin, Agnes et Mæthilt, uxores sue. Nota, quod predictus Hainricus Strôlin ordinauit, quod heredes sui omni anno in anniuersario suo in remedium anime sue, predictarum uxorum suarum et omnium parentum suorum dent XIII metretas tritici ad publicam largam pauperum de XV agris, quos colunt, qui quidem agri satis bene expresse sunt in priuilegio, super hoc confecto. Insuper ordinauit, ut predicti heredes dent omni anno in predicto anniuersario V solidos denariorum de duobus hortis, sitis in suburbio Wrhach, et de quibusdam pratis in Frankenriet, qui optime expressi sunt in priuilegio. De quibus vero V solidis denariorum tenentur dare plebano aput sanctum Martinum XVIII denarios, socio suo VI denarios, scolari II denarios, sacriste II denarios, decimatori I solidum, magistro scola-rium VI denarios, cappellano hospitalis I solidum, scolari vero ibidem II denarios tali condicio-ne adiecta, ut predictus plebanus sancti Martini cum suo socio et scolare, rector scolarium cum suis scolaribus nec non capellanus hospitalis cum suo scolare omnes simul post secundum vesperam in die sancti Galli et in choro sancti Martini sollempniter cantent vigilias mortuorum et in crastino missam defunctorum in remedium anime sue et uxorum suarum et omnium paren-

tum suorum. Decimator vero tenetur habere IIII candelas et tapetum in vigilis et in missa. Sacrista vero tenetur in anniuersario pulsare. Quicumque vero predictorum aliquid proposito omiserit, portione suo eodem anno carebit. Cetera licet uero require in priuilegio super hoc eo confecto.

D XV Kalendas. Luce ewangeliste. Sol in scorpionem¹ 18. OKTOBER

.....
¹ Die Sonne steht im Zeichen des Skorpions.

E XIII Kalendas. Januarii et sociorum eius 19. OKTOBER

Obiit Cûnradus dictius Loher, qui dedit huic domui straturam vnus horti sitam in Harena, iuxta hortum dicti Kôtlîn, et dat vnum denarium imperio ratione census, et quidquid soluit, illud debet dare omni anno feria secunda post Galli super tabulam huius domus in remedium anime sue. De quibus quidem denariis dantur II denarios cappellano huius domus et post mortem Ber(*toldus*) Ammunsun, qui eandem straturam iam tenet, debet se magister tabule de ipsa intromittere et expedire, ut superius est notatum. Nota, quod predictus Loher dicitur decessisse in exilio, si redibit, debet sibi predictus hortus restitui sine mora.

Cûnrat Werenher, Adelhait, des Nuikomen swester tohter.

Elsbet Zânerin obiit.

Sifridus Cerdo, Gedrut vxor sua, Gûta, soror eius. Nota perpetuum lumen et XVI metretas tritici ad largam et IIII^{or} metretas tritici infirmis, capplano VI denarios, scolari II denarios. *Magister hospitalis IIII^{or} metretas tritici pertinet super tabulam.*¹

Brid Schwertfürbin.

¹ nachgetragen von einer anderen Hand

F XIII Kalendas 20. OKTOBER

Mæchthilt Mængoldin obiit. Nota, quod ipsa ordinauit de domo eius iuxta portam Kemnat omni anno IIII^{or} denarios de domo et de orto infirmis nostris.

Hermannus Hÿter obiit.

Irmelgart Schindlærin, Adelhait filia.

G XII Kalendas. Miliu virginis 21. OKTOBER

Frater Bertoldus de Spekke.¹

Domina Hiltrudis Sulzaerin.

Anno domini M° CCC° XXXVI° obiit domina Anna, vxor domini Bartholt de Waul, in cuius anniuersario dantur VI solidi denariorum de duabus straturis vnus horti sito an dem Griesse, iuxta domum dicti Chienast. De quibus denariis dantur IIII^{or} denarii cappellano nostri hospitalis, II denarii suo scolari. Reliqui denarii dantur eodem die infirmis, fratribus et sororibus huius domus pro pane et carnibus ad refectionem. Et si magister huius domus ita non perfecerit infra VIII dies ante istam diem uel infra VIII dies post istam diem et de hoc ab honestis viris convitus fuerit, tunc predictus hortus cedet totaliter ad lumen sancti Martini perpetualiter.

¹ Spöck, nordöstlich von Pfaffenhäusen

A XI Kalendas. Seueri episcopi 22. OKTOBER

.....

B X Kalendas. Seuerini episcopi 23. OKTOBER

Cûnradus Hoeflerin.

Nota, quod Eberhardus Raid ordinauit in remedium anime sue et vxoris sue et omnium parentum suorum duas straturas ortorum, que soluunt IIII^{or} solidos denariorum et iacent iuxta ortum rectoris sub cliuo, sub tali condicione, quod dari debent caplano hospitalis IIII^{or} denarii, scolari II denarii, XLII denarii infirmis eodem die, vt inde melius habeant. Tabularius dat.

*Elsbet vxor dicti Smerlaip.*¹

Klaus Norman, Agnes, vxor sua.

Peter Angrær et vxor sua.

Gût Schwertfürbin.

Hans Mair.

Obierunt C(*ûnradus*) Sybenach et sui filii.

C(*ûnradus*) Sutor feria tertia post Nycolay eius anniuersarium.

¹ nachträglich wieder gestrichen

C VIII Kalendas

24. OKTOBER

C(ûnradius) Sutor obiit et Agnes vxor eius,¹ qui ordinauit in remedium anime sue et omnium parentum suorum vnam straturam, et iacet retro balneum Prochen². De ista stratura tenetur C(ûnradius) Vrsingaer dare omni anno ad tabulam infirmis nostris XVIII denarios et II denarios capellano, et omnes heredes debent adimplere et quicumque ipso Vrsinger post mortem suum locabit eandem straturam tenetur adimplere. Insuper ordinauit XVIII denarios de vno orto sub cliuo fagorum, iuxta hortum rectoris ecclesie sancti Martini. De quibus quidem XVIII denariis dantur II denarii caplano nostro, reliqui infirmis eodem die ad refectionem. Istud anniuersarium semper celebretur proxima quinta feria post Galli. Item ipse legauit X denarios, quos tenetur expedire magister zeche sancti Martini. De quibus cedent capellano II denarii et vnus denarius super tabulam feria secunda post Nycolay.

Obiit Gûta von Kemptun.

Chûnrat Schûhster, Angnes, Elsbet vxorum, Adelhait Vrsingern.

¹ später nachgetragen
² unsicher wegen verlaufener Tinte

D VIII Kalendas. Crispini et Crispiniani martirum

25. OKTOBER

H(ainricus) Kyenbergær obiit.¹

Obierunt C(ûnradius) Smalholtz et Hermannus filius eius.

Herman Berger.

¹ nachträglich wieder gestrichen

F VII Kalendas. Amandi confessoris,
conuersio sancte Afre martiris in Augusta

26. OKTOBER

H(ainricus) Zolner obiit.

Bertoldus Ammonsun obiit.

Elsbet Krellin, Erhart, ir sun.

Cûnrat Werenher, Annun vxor, Hainrich, Johannes, filiorum eorum, Hainrich kind.¹

Agnesun div Fribur(g)in obiit.

¹ Der Eintrag ist zum größten Teil verblichen und getilgt.

Zwischen die Seiten 76 und 77 ist ein Notizzettel aus Papier eingebunden.

a) Vorderseite

Cûnradius Mest, Gedrut, sin husfrow, vnd Rûf Grûwank legauerunt in remedium animarum suarum X solidos denariorum danduros ex domo Cûnradi dicti des Linggen, smit, que est sita in vico fabrorum inter domum Johannis Sporer et dictum Hagen calciatorem.¹ De quibus dantur capplano hospitalis VII denarii et suo scolari II denarii. Pro quibus tenentur adire ecclesiam parrochiale et ibi cantare vigiliis et in mane missam pro defunctis. Magister zeche tenetur dare.

Obiit Chûnradus Rautpot, ordinauit cappellano I solidum denariorum.

¹ aus dem Hause des Schmiedes Lingg an der Schmiedgasse, zwischen den Häusern des Johannes Sporer und des Schusters Hag gelegen.

b) Rückseite

Obierunt Chûnrat Chûntzel, Adelhait, sin swiger, Elsbet Bernerin, Cûnrat Berner, Irmelgard Henenfechin,¹ die hând geschafft durch ir sel willen V schilling pfennig vz aim garten, gelegen vor Kempnater tor. Von den pfennigen sol man geben dem caplan im spitâl VI pfennig vnd den dürftigen III schilling, III pfennig ze ainem dienst an der jarzit. Dicta Kûntzlin, vxor juvenis dicti Berner, tenetur expedire et Irmelgard die Hennenfechin.

Obiit C(ûnrat) Kûntzel, Adelhait, Hiltprantz wirtin, Elsbet Bernerin, H(ainrich) Scherâr, Yrml vxor, Hiltprant².

Obierunt Hainrich Sighart, Margret vxor, Adelhait Zællerin.

Agnes, filia Nabel, C(ûnrat) Nabel, Mechthilt vxor, H(ainrich) Kienberger.³

¹ Nachtrag am rechten Rand des Textes
² von jüngerer Hand nachgetragen
³ nachträglich wieder gestrichen

F VI Kalendas. Vigilia (Simonis et Jude)

27. OKTOBER

Berhtoldus Kûrnisperch et Mæthhilt, qui dederunt huic hospitali in remedium suarum animarum duas straturas hortorum sitas an dem Rennweg, iuxta hortum Liupoldi retro estuarium huius hospitalis¹, soluentes annuatim duos solidos denariorum. De quibus quidem denariis magister tabule huius hospitalis debet recipere omni anno et dare in festo Symonis et Jude infirmis huius hospitalis pro pane et carnibus ad refectionem et in remedium animarum suarum. Si vero illud non perfecerit infra octo dies ante festum predictorum apostolorum vel infra octo dies post festum ipsorum, tunc cedent eodem anno ad lumen sancti Martini. Item etiam Bert(oldus) cum predicta vxore sue Mehthilt ordinauerunt capplano huius hospitalis IIII^{or} denarios annuatim in

remedium animarum suarum de duabus straturis an dem Rennweg, iuxta hortum Luipoldis, quas magister zeche debet omni anno, scilicet Chûnrat L... pistor et vxor sua²

Obierunt H(*ainrich*) Nvsslin de Hirsselle et vxor sua, qui dederunt infirmis vnam faccam in remedium anime eorum.

Elsbet Ainsterin, Michel, ir sun, Ann, sin tohter.

Obiit Chûnrat³

¹ hinterhalb der Gartenhauses des Spitals vor dem Rennweger Tor
² unleserlich, da verblichen und abgegriffen.
³ Eintrag mittels Rasur getilgt und unleserlich gemacht.

G V Kalendas. Simonis et Jude apostolorum 28. OKTOBER

Soror Maethilt de Wilperch obiit.

Nota, quod dictus Godel ordinauit hospitali ad lumen II denarios de domo sua siue de aera, et iacet an der Smitgassen.

Vlricus Risær, qui dedit infirmis libram denariorum, de quo tenetur magister hospitalis dare II denarios cappellano, infirmis II denarios annuatim.

*Dominus Johannes Mæscher, Elsbet Krûgin obierunt.*¹

¹ durch Überkritzelung nachträglich wieder gestrichen

A IIII Kalendas. Narcissi episcopi 29. OKTOBER

Obiit Chûnradus de Rieden. In cuius anniuersario dantur VI denarii super tabulam huius domus et cappellano nostre domus II denarii de domo H(*ainrici*) dicti Latter, sito in dem Espan iuxta hortum dicti Tuifellin, et de IIII^{or} straturis, sitis retro eandem domum, et de duabus straturis, sitis iuxta hortum dicti Irpfingstorf(er) in vico Hadergassun. *Magister zeche ad sanctum Blasium expedit.*¹

Hailwich Ifnâchin.²

Elsbet Zanerin.

¹ seitlich neben dem Text nachgetragen
² wohl abgeleitet von Eufnacherin

B III Kalendas 30. OKTOBER

Cûnrat Hashart, Ges vxor, Herman, ir sun, Betzzen Splis, Mathilt, sin mûter, Adelhaid vxor, Margareth Faiglerin, Betzen Splisen, Elsbet vnd Fôlkin, sine kind, Vlrich Ried.

Marquardus rector scolarium obiit. Nota seruitium.

Elzbet, vxor dicti Krvch.

C II Kalendas. Quintini et Wolfgangi episcopi, 31. OKTOBER
vigilia (*omnium sanctorum*)

Maethildis Haegenin.

C(*ûnradus*) Fellin obiit, Mæchthilt vxor sua, Johannes, filius suus.
C(*ûnradus*) Studigel, Mæchthilt, vxor sua, Peter Pastor, Elizabet, mater sua. Post obitum eorum tenetur magister hospitalis comparare missam et offerre omni anno in die omnium sanctorum.

Obierunt Bertholdus Studigel, Elizabet, vxor eius, et Petrus dictus Maiger in die omnium animarum.

Berhtold Studigel, Elisabet, sin husfrow, Peter Maiger.

Ann, dicti Kantzlers tohter.

Agnes Gennacherin ordinauit infirmis dimidiam faccam.

November habet dies XXX, lunes XXX.

D Kalendas Novembris. Festum omnium sanctorum, eodem 1. NOVEMBER
die Cesaris martiris

Nota, quod Kotz in Faucibus dedit in remedium anime eius et vxoris Elzbet IIII^{or} jugera in Lengenfelt hospitali et infirmis ibidem et caplano domus IIII^{or} denarios de vnicumque jugera.

Obiit Elsbeth Lützin.

E IIII Nonas. Eustachii et sociorum eius 2. NOVEMBER

Hainricus minister de Campidona. Nota: Hic dantur cappellano sex denarii.

Sifridus Piscator obiit, Sifridus, filius eius.

Dominus H(*ainricus*) dictus Krüg legauit domui vnam pratam, que dicitur Cramaerin. De qua tenetur magister dare caplano domus III^{or} denarios illo die annuatim.

*Dominus Petrus Krüg, dominus Johannes Mäscher, Elisabet vnd Kaetrin, Herman Mūsær*¹

Ber(*tolt*) Ammunsun.

V^olricus dictus Anderwis obiit in Lansperg, ordinauit in remedio anime sue solidos denariorum de aera vna in Foraco dicti Pierenswenden, capellano II denarios, infirmis XV denarios annuatim.

¹ kaum leserlich durch Rasur und Streichungen

F III Nonas. Pirmini episcopi

3. NOVEMBER

Maehthilt Fislerin obiit.

H(*ainrich*) Stetter et Elzbet, vxor sua, ordinauerunt hospitali III solidos denariorum de vno orto in der Mûlgassen, capplano III denarios, XII denarios infirmis omni anno et leprosis, vnum solidum denariorum decimatori. Da von sol man jârklich denken Hainrich des Spenglers vnd Lûtgart vxor vnd Adelhait vxor. Vnd daz gelt sol innemen ain tâffelmaister vnd sol da von richten daz geschriben stat. Hainrich Spengler hat geschaffot uß aim luß garten, der gelegen ist vor dem Renweger tor nivch an Prugschlegels garten vnd des Müllers garten. Dauon sol man jârklich (*geben*) dem kaplan im spitäl II denarios vnd über das wasser I denar an das lieht vnd sant Plässin I denar an das lieht vnd sant Martin I denar an das lieht vnd aim pfarrer II denar vnd aim schelgen¹ I denar vnd sant Michel I denar an sin lieht.

¹ Bedeutung unklar; möglicherweise herkommend von mhd. *schelgen* = schellen, läuten

Zwischen die Seiten 78 und 79 sind zwei beidseitig beschriebene Notizzettel mit Bibelzitaten eingebunden.

Papierzettel

a) Vorderseite

(*Liber*) sapientie (*V, 1 – 5*).

Stabunt iusti in magna constancia aduersos eos, qui se angustiauerunt et qui abstulerunt labores illorum. Videntes turbabuntur timore horribili et mirabuntur in subitacione in sperate salutis dicentes, inter se penitenciam agentes et pre angustia spiritus gementes. Hii sunt, quos aliquando habuimus in derisum et in similitudinem impropertii. Nos insensati uitam illorum estimabamus insaniam et finem illorum sine honore. Ecce computati sunt inter filios dei et inter sanctos sors illorum est.

Secundum Johannem (*XIV, 1 – 14*).

In illo tempore dixit Jesus discipulis suis: Non turbetur cor vestrum. Creditis in deum et in me credite. In domo patris mei mansiones multi sunt. Si quominus dixissem uobis, quia uado parare uobis locum. Et si abiero et parauero locum uobis, iterum veniam et accipiam uos ad me ipsum vt vbi ego sum et uos sitis. Et quo uado ego, scitis et viam scitis. Dicit ei Thomas: Domine, nescimus quo uadis et quomodo possimus viam scire. Dicit ei Jesus: Ego sum via et veritas et vita. Nemo venit ad patrem nisi per me. Si cognouistis me et patrem meum vtique cognouiscetis. Et amodo cognouiscetis eum et vidistis eum. Dixit ei Philippus: Domine, ostende nobis patrem et sufficit nobis. Dicit ei Jesus: Tanto tempore uobiscum sum et non cognouistis me. Phillippe, qui uidet me, videt etiam patrem meum. Quomodo tu dicis ostende patrem, non credis, quod ego in patre et pater in me est. *Verba, quae ego loquor vobis, a me ipso non loquor. Pater autem in me manens facit opera sua. Credite mihi, quia ego in patre et pater in me est.*¹ Alioquin propter opera ipsa credite. Amen, amen, dico uobis, qui credit in me opera, que ego facio et ipse faciat et maiora horum faciet, quia ego ad patrem uado, et quodcumque petieritis in nomine meo hoc faciam.

¹ im Zitat ausgelassen

b) Rückseite

Secundum Matheum (*XII, 46 – 50*).

In illo tempore loquente Jesus ad turbas: Ecce mater eius et fratres stabant foris querentes loqui ei. Dixit autem ei quidam: Ecce mater tua et fratres tui foris stant querentes te. At ipse respondens dicenti sibi ait: Que est mater mea et qui sunt fratres mei. Et extendens manus in discipulos dixit: Ecce mater mea et fratres mei. Quicumque enim fecerit voluntatem patris mei, qui in celis est, ipse meus et fater et soror et mater est.

Pergamentzettel

a) Vorderseite

In die sancti Leo(*n*)hardi obiit Adelhait Hainczellerin, Cûnradus, filius eius, et Elisabeth, filia sororis eius.

Obiit Johannes Krüg, qui ordinauit de domo sua in foro VII solidos denariorum. De quibus dantur cappellano¹

Obierunt Dominus Petrus Krüg, dominus Johannes Mäscher, Elsbet, Katrin, Mechthilt Krügin, Herman Mūsær, Ber(*tolt*) Ammunsun, vnd Hans Krüg, Mahtild Grüberin et Adelhait, filia sua, Angnesun die Hüberin, Herman Mūsær, min vatter, Angnes, min swester, Cûnrat Hâtzer, Elsbet, vxor eius. Her Hans Mūsær.²

¹ unvollständiger Eintrag

² persönlicher Eintrag des Spitalkaplans Johannes Meuser

b) Rückseite

Nota, quod Hainricus Hainczeller legauit in remedium anime sue et Adelhaidis, vxoris sue, et omnium parentum suorum redditus V solidorum denariorum Augustensium, datiuorum perpetualiter de domo sua, sita infra domum suam et domum dicte Vögtin, et erat quondam Hainrici dicti Prokken. De quibus quidem V solidis denariorum cedunt ad lumen sancti Martini II ½ solidi denariorum, plebano ibidem III denarii, socio suo II denarii, scolari I denarius, edituo I denarius, ad lumen sancti Michahelis IIII denarii, ad lumen sancti Blasii IIII denarii, super tabulam hospitalis VIII denarii, capellano ibidem II denarii, *scolari suo I denarius*,¹ ad lumen sancti Dominici IIII denarii. Hoc anniuersarium expediet predicti Hainricus Hainczeller quam diu viuet. Post mortem suam magister zeche debet incipere et expedire hoc anniuersarium.

¹ Ohne diese Ergänzung stimmt die Summe der Ausgaben nicht.

G II Nonas

4. NOVEMBER

Nota, quod Maechthildis Bruggærin ordinauit viua et sane infirmis nostris duas straturas in Espano, qui quondam fuerunt dictus Hurczarsen, tali condicione, quod singulis annis proxima feria secunda post omnium sanctorum tenetur dare de censu II denarii capplano hospitalis, IIII^{or} denarii leprosis, vnus denarius sancti Martini ad lumen obulum regi, superfluum infirmis et sanis, vt inde melius habeant, eodem die. Et hoc fecit in remedium ei et mariti eius Sifridi et omnium heredum suorum.

Mæchthilt Werenlærin obiit in die Leonhardi, que ordinauit hospitali II libras cerei omni anno in die pasche de vna facca in Lohdorf.

Ann, Gütun, Grettun, Adelhait, Clausen Hage(n)s kind.

Agnes div Hågnin, Vlrich dictus Hagen, post omnium sanctorum festum.

A None

5. NOVEMBER

Haintz Seng, Angnes vxor sua et filiorum, Anna et Adelhait, vxores Berchtoldi Sengen.

VIII Idus. Leonhardi confessoris

6. NOVEMBER

Hainricus Strôlin obiit.

Nota, quod Bert(*oldus*) Ruppfer et Gerwirk, uxor sua, legauerunt redditus V solidorum denario- rum datiuorum de domo balnei, sito in ciuitate Bûrun, iuxta molendium dictum Vberschlagun,¹ in remedium animarum suarum. De quibus quidem V solidis tenetur possessor predicti domus balnei dare omni dominica vnum denarium super tabulam hospitalis huius, quorum annuatim erunt LII denarii. De superfluis VIII denaris tenetur dare in die Martini cappellano huius domus

II denarios, ad lumen sancti Martini IIII^{or} denarios et plebano ibidem II denarios. Et si magister huius domus uel magister tabule vellet illos redditus ab suo domo aliendare, tunc redditus pre- dictorum LII denariorum totaliter cedere debent ad predictum lumen sancti Martini uel si nostrum hospitale, quod absit, totaliter deficeret uel ad nichilum redigeret, tunc iterum cedent ad predictum lumen. Nota, quod possessor predicte domus balnei potest de consensu magistrorum hospitalis huius ponere predictis redditus super alia bona immobilia in quibus ita certa possint haberi sicut notum. Post mortem predicti Ruppfer predicti VIII denarii debent dari in anniuersa- rio suo.

¹ Das spätere Maggenbad bei der unteren Überschlagnmühle hinter dem Rathaus

C VI Idus. Willibrordi episcopi

7. NOVEMBER

Vlricus Pilleator, Elisabet, vxor sua, ordinauerunt et dederunt II straturas infirmis, iacent sub cliuo et soluunt XXIX denarios, et ordinauit sub tali condicione, capelano domus II denarios, scolari vnum denarium et XVII eodem die infirmis, vt inde melius habeant in cibo et potu, et Bert(*holdus*) Bûnder colit ipsarum et heredes sui.¹

Et H(*ainricus*) Klainloch tenetur dare (vnum) solidum denariorum de sua stratura.

¹ Einkünfte und Ausgaben der Stiftung differieren um einen Denar.

D VI Idus. Quatuor coronatorum

8. NOVEMBER

Dominus H(*ainricus*) de Mursteten.

Hic debet haberi memoria domini Bertoldi de Niffen, comitis de Marsteten¹, et domine Elisabeth, vxoris sue, et domini Alberti patris de Niffen, comitis de Marsteten, et domine Elisabeth, vxoris sue, qui dederunt nos proprietatem curie in Ostendorf. Magister me(*nse*) et sacerdos debent comparare missas et offerre.

Nota, quod Eberhardus Haintz, Adelhait vxor sua, legauerunt ex domo sua, sita iuxta domum calciatorum² VI solidos denariorum. De quibus tenetur dare ad lumen hospitalis vnum solidus denariorum, de quibus magister hospitalis tenetur comparare missam in parrochiali ecclesia.

..... Baiger ordinauit infirmis omni anno XVI denarios et II denarios cappellano de vna stratura ab dem Espan.

Rûf Wid(er).

¹ Berthold von Neuffen, Graf zu Marstetten, Sohn Graf Albrechts von Marstetten, verstarb im Jahre 1342. Seine Gemahlin Elisaberth, Tochter Graf Ulrichs I. von Truhendingen, war ihm schon 1336 im Tode vorangegangen. Zur Schenkung des Hofes zu Unterostendorf am 5. Juni 1331 vgl. H. Lausser: Quellenkompendium, Bd. 4, S. 441, Nr. 374.

² Bei dem genannten *domus calciatorum* (= Haus der Schuhmacher) dürfte es sich um eine frühe Nennung des Hauses der Schuhmacherzunft (Kaiser-Max-Straße 24) handeln.

E V Idus. Theodori martiris

9. NOVEMBER

Nota, quod Dietricus, filius Her(*manni*) de Gûtenberch, tenetur dare in vigilia sancti Martini (*vnum*) solidum denariorum de quidam orto bomorum¹ singulis annis. De quod cedunt caplano II denarii. Et si neglexerit, tunc sua pars de orto spectat ad domum.

Item Fesman tenetur dare omni anno II denarios de orto (*Swigger*) Gislær.

Mæchthilt, vxor dicti Jæger de Husen, obiit.

Frater Bert(*olt*) Zawær.

Nota, quod dictus Waltherus Osterman ordinavit de quodam orto, iuxta vallem in vico Renneweg, III^{or} solidos, de quo cedunt infirmis vnus solidus denariorum, sancto Martino vnus solidus, sancto Michaele in Tabreczhouen II solidi denariorum. Et hoc fecit in memoriam sui et Mâchthild, vxoris sue.

Nota anniuersarium dicti Nôtposten.

¹ hortus pomorum (= Baumgarten, Garten mit Obstbäumen)

F IIII Idus. Martini pape

10. NOVEMBER

Nota, quod magister siue procurator domus nostre in die sancti Martini infra quatuordecim die- rum ante vel post dare debent annuatim in censu sancte Marie in Vrsina libram cere de quadam curia sita in Beksteten, dimidiuam libram cere et II denarios de quodam nemore dictum Dieppolcztannach, dimidium libram de quadam curia in Tesingen et dimidiam libram de quadam curia sita in Frankenriet.

Vxor domini de Swarzenburg.

Obiit Mehthilt dicta Maisterwidin.¹

Adelhait Sengin.

Nota, quod decimator debet dare annuatim pro remedio senioris ministri IX denarios.

Nota, quod Cûnradius dictus Maisterwide ordinavit in remedium anime vxoris sue dicte Maisterwidin, in anniuersario eiusdem et vxoris sue dentur ad tabulam infirmorum ... denarii, caplano vero huius domus II denarii de vna stratura, sita in der Mûlgassun, quam ipsi iam ple- nialiter colit.

Luipolt ordinavit infirmis II denarios de vno orto, iacet an der Hadergasson.

¹ möglicherweise *maister Widin*.

G III Idus. Martini episcopi. Menne martiris

11. NOVEMBER

*Hermannus Roner*¹

Hainrich dictus Phlûgdorffer.

In proxima ebdomada tenetur magister hospitalis dare panes infirmis de dicto Gailen. Post festum Martini.

Her H(*ainrich*) dictus Resch, Elizabet, vxor Reschen.

¹ durch Rasur wieder getilgt

Zwischen die Seiten 80 und 81 sind drei Notizzettel eingebunden: ein beidseitig beschriebener Pergamentzettel, ein gefalteter, auf vier Seiten beschriebener Pergamentzettel und ein beidseitig beschriebener Zettel aus Papier.

Pergamentzettel I

a) Vorderseite

Hainrich Grüber vnd Elsbet, sin wirtin, die hând geschafft durch sins vaters vnd siner mûter vnd sins brüders vnd siner swester vnd siner husfröen vnd aller siner fordrun vnd nachko- men, aller glöbiger vnd ir sel willen XIII ½ schilling haller ewigis geltz vß IIII lüss gartens, gelegen vor Renweger tor. Wer die gärten innhât, der sol iârkliche uf Martini dâr von geben dem pfarrer XX haller, sim xellen I schilling haller, dem kaplan im spitäl I schilling haller, dem schülmaister I schilling haller, vnd die sollent an dem äbent ain figilin singen vnd enmornens ain selmes, vnd dem mesmer IIII haller, daz er die iarzit belût, an sanct Michals liecht VI haller, an sanct Martins liecht III schilling haller, vf das tâfelin III schilling haller, den sundersiechen I schilling haller, an dez hailigen gaists liecht VI haller vnd an sanct Dominicus liecht VI haller. Der mesmer sanct Martins sol zû der vigili vnd zû der selmes vier kertzen ufstecken vnd ain tepich darpreuten.

b) Rückseite

Item Hainrich Michel, Gûta vxor vnd Agnes die Wagnerin, Elz Annun, Ell Gretun vnd Angellun et ceterorum, die haun geschaffot durch ir sel, vor vnd nachkommen vf daz tâfenlin IIII libras haller. Dar vmb haut man köft IIII schilling ebûgcz geltz ze Oberzelle us ainem gût, als der hob bûch sagen ist. Da von git man ainem caplan V haller. Anniuersarium debet celebratur dominica ante festum omnium sanctorum.

Item Betz Fri von Hirszel, Gût vxor, die haunt geschaffot durch ir sel willen, vor vnd nauch- komen us aim garten, der gelegen ist by der Wigermüllin zwischen dez Sengen garten vnd Größvtzen garten IIII ½ schilling haller, II schilling vf das tâfelin vnd II schilling dien sun- dersiechen vber daz wasser, III denarios diem caplan in dem spital.¹

¹ Einkünfte und Ausgaben der Stiftung differieren um drei Denare.

Pergamentzettel II (gefaltet)

a) Vorderseite

Item in die sancti Leonhardi. Her Chûnradus Strôlin, priester, H(*ainrich*) Strôlin, Agnes vnd Mæthhilt, vxores, Eberhart Strôlin, Willa vxor, Johannes Strôlin. H(*ainrich*) Klotz, Adelhait vxor, C(*ûnrat*) Swaikuser, Adelhait vxor, Elsbet Strôlin, C(*ûnrat*) Goltman et Elizabet vxor.

Item obiit H(*ainricus*) Wolfsatel Stainlin.

H(*ainrich*) Wernlins vater, Ger(*drut*) vxor, Mechthilt Wernlin, Her(*mann*) Stökler, Gûta vxor, C(*ûnrat*) Stökler, Elsbet vxor, Herman Stökler, Katrin vxor, Anna soror. Walter Segensmit, Mechthilt vxor, Eber(*hard*) Raid, Måhtilt vxor.

Obierunt¹

Jacob von Seg, Maethilt Grasserin, Elsbet, ir tochter vnd ir kind.

Hans Ainsteren, Elsbet vxor, Michel, ir sun, Ann, sin tochter, hant geschafot X schilling haller zins vs aim garten, aim caplan II denarios, daz er ir gedenk. *Jâck Gsâl, Agnes vxor.*²

Item Adelhait vnd Agnes, vxores Chûnradi Graser, Elsbet, filia eius, Elizabet, mater eius.

Item nota, quod Cûnrade der Graser vnd Atelhait, sin husfrôw, legauerunt in remedium animarum eorum IIII solidos denariorum de horto sito vnder der Bûchliten. De quibus denariis tenetur dare cappellano hospitalis II denarii, ad lumen sancti Spitus III denarii et tabule VI denarii.

*Item nota in die sancti Leonhardi dominus Chûnradus.*³

Item proxima die post Martini celebretur dedicatio in Tabratzhouen.

¹ Ein relativ umfangreicher Eintrag wurde durch Rasur getilgt-
² von jüngerer Hand nachgetragen
³ nachträglich wieder gestrichen

b) Innenseiten

1. quer über beide Innenseiten

Item Anna domina, vxor domini (*Stephani*) de Swartzenburk, obiit in vigilia sancti Martini. Der haut geben dem spital durch siner sel willen vnd durch siner husfrowen sel willen V juchart akerz, ze Baiswil gelegen in allen felden, vnd ain hofstat, gelegen in dem dorf, vnd zwai dagwerk grasse, swas daz mag vergelten alliv iaur. Da von sol ain maister geben alliv iaur vf sant Martins dag II ½ solidos denariorum den dürftigen vmb flaisch vnd vmb brot vnd aim caplan VI denarios. Daz werdent III solidi. Vnd dæt ain maister dez nicht VIII dies ante sancti Martini oder auht dar nauh, so sol ez daz selb iaur vallen den siechen vber (*dem*) wasser.

2. linke Innenseite unten

Herr Hainrich von Swartzenburg, ritter, herr Volkmar von Swartzenburk, Vôlk von Swartzenburk, frow Ann von Lobenberg, Stephanus von Swartzenburg wirtin, vnd ire kind. Item Stephan von Swartzenburg haut durch siner sel willen vnd durch aller der vorbenanten sel willen vnd aller siner vordern vnd nachkomen sel willen geschafft vnd och geben dem spital ze Bûrun fünf juchart akkers, ain hofstat vnd zway tagwerk grass, gelegen ze Baiswil. Von den gûten sol ain spitalmaister geben ewechlich vnd iaerlich V solidos denariorum. Von den pfenningen sol er geben ainem caplan I solidus denariorum vnd den schûlmaister I solidus denariorum, vnd die sülnt an dem aubend singen ain vigili vnd enmornen ain selmess, dem pfarrer IIII pfennig, sinem gsellen II pfennig. Was übriger pfenninge da ist, die sol er des selben tags geben den dürftigen vmb flaisch vnd vmb prot. Vnd welhes iaurs er des nit entâti ahtag vor sant Martins ald ahtag darnach, so sol, was die vorgeanten gût gelten mügen, geuallen an sant Martins lieht.

3. rechte Innenseite unten

LXX° Ambrosii¹

Item Hans Fürer, burger ze Kemptun, haut geschafft durch siner sel willen vnd durch aller siner vordern saeligen sel willen ain viertail kerns vnd vier viertail habers Kempter mez vnd I solidum denariorum Costentzer mûnss vs ainem hof, genant ze dem vordern Walthartz², den dürftigen des spitals ze Bûrun also, das ain zechmaister ze sant Mangen ze Kemptun sol das vorbenant gelt vnd korn in nemen vnd verkoffen vnd was das geben mag, die sol er jaerlich vnd ewechlich antwurten gen Bûren dem spitälmaister, vnd der sol dann die pfenning tailn vnder die dürftigen des vorbenanten spitals, den dürftigen in ir hant vnd ainem caplan geben³ Vnd der sol ir flizzig gedenken.

Nota Hans Nôt haut geschafft durch siner sel willen vnd durch aller siner vordren sæligen sel willen VIII haller vs des Schâflers hofstat an den Niwen gassun vf das tâfellin vnd III haller vs des Stegers hus vnd hofstat dem caplan: mess vnd opffer vf sant Martins tag. Vnd das süllent vs rihten die besitzer der hûser.

¹ 4. April 1370
² Walkarts (Ortsteil von Waltenhofen südlich von Kempten)
³ Der Platz für die Summe wurde frei gelassen.

c) Rückseite

Obierunt Berhtolt Studigel, Elsbet, sin husfrô, Peter Mair, *et Margret, vxor sua, et Vîricus, filius de Augusta.*¹ Nota C(*ûnradus*) Studigel vnd Mächthilt, sin husfrôw, hând geben durch irr sel vnd aller irer vordern sel willen dem spital XII libras pfenning, daz man ir ewichlich gedenken sol. Darnah hand si geschaffet vz dem hus, daz gelegen ist vnder dem berg, zwischen dez zinsmeisters hus vnd dez mers hus, vnd das ietz der Mair inn hat, ainen schilling pfenning. Der werdent aim caplan III denarii, sinem schüler II denarii vnd den dürftigen VI denarii vf aller selun tag. Si hand och geschaffet vz dem hus, daz gelegen ist vnder dem berg, zwischen dez Swartzun hus vnd Peter im Hôflins hus, vnd das Cuntzenhouen inn hat,

VI denarios den dürftigen. Es sol auch ain maister an irem jârlichen tag in dem spital messun vnd opfern ewiglich.

Obiit Eberlin Bek, der hat geschaffet vz dem hus, daz gelegen ist zwischen dez Gôtzers hus vnd dez alten Haintzen hus vnd daz inn hat Schik der bekk, V solidos denariorum, capellano VI denarios, ceteros infirmis.

¹ am Rande nachgetragen

Papierzettel

a) Vorderseite

Nota, quod magister hospitalis tenetur dare omni anno in die Martini aut ante Martini vnam libram piperis domino abbati de Kampidona censum de Mercisriet et de omnibus redditibus ibidem, et nota, quod magister hospitalis etiam tenetur dare omni anno domino abbati ad Campidonam ante die sancti Martini ain vierdunk wahs de vna curia in superiori Germæringen, quam dedit nobis Lütz de Linö. Et tenetur dare magister hospitalis ain vierdunk wahs von aim hof, der lit ze Tesingen vnd haisset der Stadelhof. Et tenetur dare magister hospitalis omni anno in die sancti Martini ad Campidonam domino abbati ain vierdunk wahs von aim hof, ist gelegen de Waulhopten. Vnd swenne man di vorgeschriben zins nicht richti vor sant Martins dag oder vf sant Martins dag, so ist daz gût alles zins vellig worden. Nota, quod magister hospitalis tenetur dare omni anno vf Martini ad Vrsinam dri-thalb pfunt wahs. Nota, quod magister hospitalis tenetur dare omni anno vf Martini gen Raitenbûch ain vierdunk wahs von aim Hof ze Vfkirch vnd ain vierdnk wahs von dem mai-gerhof ze Rieden vnd ain vierdunk wahs vs dez Bvhlers hof von Rieden.

b) Rückseite

Nota, quod tenetur Cÿnczenhofen omni anno dare de domo sua, quam emit de C(ûnardus) Studigel, sub monte VI denarios in die animarum. Item Schich ibidem tenetur etiam omni anno dare de domo sua, quam emit de predicto Studigel vnum solidum denariorum in die animarum hospitalis infirmis.

Nota, quod predictus C(ûnradus) Studigel tenetur dare omni anno de domo sua, quam emit de dicta Eberlærinon, V solidos denariorum in anniuersario dicti Eberlins tali condicione: caplano domus VI denarios et alios denarios ad consolacionem infirmorum.¹

Agnes die Wagnerin vnd ir geschwichgernit², der Michelin tohter. *Proxima dominica ante festum omnium sanctorum. Hainrich Michel.*³

Cûnrat Raid, *Haedwig*,⁴ sin husfrow, Hans ir sun, Margret (*vnd Elizabet*)⁵, Cûnraden des Raiden husfrow. Die haunt geschafft durch ir sel willen III solidos denariorum zins vs ainem garten, ist gelegen vor Kemnater tor neben des Vrsingers garten. Von den pfennigen sol man geben dem caplan in dem spitål II denarios, an daz licht des hailigen gaistz II denarios, vf das taeffelin II denarios. *Elzbet, vxor dicti Raiden. Scholl habet ortum.*⁶

Nota, quod Humppellær tenetur dare omni anno de C(ûnrad) Otten de Baiswil VI solidos denariorum octo dies ante festum Martini aut VIII dies post Martini oder vns wirt ledig XV juhart akkers vnd II gärten datz Irpfingsdorf vnd swaz der alt Grüber von Wældin da haut gehebt.

¹ Beide *Studigel*-Eintragungen wurden nachträglich wieder gestrichen.
² verschrieben für *geswistergit* (= Geschwister)
³ in verschiedenen Schriften nachgetragen
⁴ duchgestrichen und mit *Mächthilt* überschrieben
⁵ später nachgetragen
⁶ beides von jüngerer Hand nachgetragen

A II Idus

12. NOVEMBER

Nota, quod dictus Kânel obiit, qui dedit infirmis X solidos denariorum.

Nota, quod dicta Scherweggin tenetur infirmis dare in die sancti Martini II solidos denariorum de duabus straturas, quas kolit Wisseirher, et iacent iuxta vallam in Espano. Et hoc fecit in memoriam anime sue et mariti eius.

Obierunt C(ûnradus) Otto de Irpfingsdorf et Adelhait, vxor sua, qui ordinauerunt hospitali et infirmis omni anno in die Martini VIII metretas siliginis et II solidos denariorum tali condicione, cappellano IIII denarios, infirmis XX denarios pro vino in vigilia Martini. Et H(*ainricus*) Otto, frater suus, tenetur expedire de XV jugeras et de duobus ortis.

Hainricus obiit, nvnnon Mâchthildis.

Obiit Chûnrat Thalhouer, qui legauit in remedium anime sue redditus III denariorum ad lumen huius domus de horto suo in vico, qui dicitur Lõns Gazz.

Nota: Dedicationem apud Michahelem ecclesiam in Dabretzhouen in die sancti Martini *est vigilia et proxima die dedicatione*.¹

¹ unsicher, da infolge verblichener Tinte nahezu unleserlich

B Idus. Bricci episcopi

13. NOVEMBER

Soror Maethildis de Babenhusen, magistra.

Chûnrat der Riche von Vmmenhofen, qui ordinauit infirmis IIII^{or} metretas siliginis omni anno de vna curia in Vmmenhofen et cappellano II Ovsurger denarios.

Gotschalkin obiit.

Nota, quod Elsbet Oecknårin ordinavit omni anno in remedio anime eius super tabulam infirmorum vnum solidum denariorum de vno orto, iuxta ortum dicto Schâczlin. Hoc anniuersarium celebretur in die Martini, II denarios capelano.

H(*ainricus*) Hebenhofen.

Obierunt H(*ainricus*) Hebenhouen, Elsbet, sin tochter, Adelhait ir mûter, Clara, filia eius.

Habererin.

C XVIII Kalendas Decembris

14. NOVEMBER

Faber de Epfenhusen obiit, qui dedit infirmis vnam faccam in remedium anime sue. *Nuikom dat.*¹

H(*ainrich*) Taigenhusær et Adelhait vxor sua, ordinauerunt infirmis IIII^{or} denarios *ad tabulam*¹ et capellano IIII^{or} denarios omni anno, ad lumen sancti Spiritus IIII^{or} denarios de duabus straturis an dem Renneweg, iuxta hortum Kienbergerinon. *Franz dat.*¹

Obierunt Wernher Schintibloz, Margret vxor, Peter Schintibloz et Johannes filius.

Obiit Adelhait Hûgin.

¹ Nachträge von späteren Händen

D XVII Kalendas

15. NOVEMBER

Soros Willebirgis, uxor Dietrici scholaris.

Nota, quod decimator sancti Martini tenetur dare de anniuersario H(*ainrici*) Hebenhouen capellano hospitalis II denarios, super tabulam ibidem II denarios, ad lumen sancti Spiritus II denarios. Isti denarii cedunt ex domo predicto Hebenhouen.

E XVI Kalendas. Othmari abbatis

16. NOVEMBER

Hainricus senex Naeheraer.

Dupliciter. Nota, quod Berhtoldus dictus Crumpfûsse et Adelhait, vxor sua, dederunt hospitali quatuor straturas hortarum in remedium animarum suarum, quarum due site sunt iuxta vallam in dicto Espan, relique due site sunt etiam in dicto Espan, iuxta hortum dicte Scherweggin, sub tali condicione, quod ipsi per se debeant colere easdem straturas, quam diu viuant, et debent annuatim dare III solidos denariorum Augustensium in die beati Othmari. De quibus cedunt capplano hospitalis II denarii, scolari I denarius, reliqui denarii dari infirmis eodem die pro carnibus et pane, ut eodem die melius viuant. Post mortem vero ipsorum magister hospitalis

debet conducere predictas straturas quicumque velit et pro censu maiori, quem tunc persoluere valeant, de consensu tamen Cûnradi Stöber, filiasi eorum. Et illum censum debet magister dare infirmis pro carnibus et pane ut supera et caplano II denarios, scolari V solidos denariorum, sicut supra plenius est notatum. Hoc anniuersarium debent dare in die sancti Nycolai.

Fritz Rappe et Margareta, vxor sua, obierunt, ordinauerunt infirmis II straturas, et iacent iuxta vicum Mûlgassen, qui soluunt IIII^{or} solidos denariorum et IIII^{or} denarios annuatim, et dictus Nærær colit ipsas. *Et predictus Nærær tenetur dare de predictis denariis omni dominica die super tabulam infirmorum vnum denarium. Et predictus Fritz Rapp ordinavit de domo sua, iuxta domum Rûffe, omni anno in die Othmari cappellano domus vnum denarium in comparacione misse et offertorium et plebano aput sanctum Martinum similiter vnum denarium. Et offertorium debet celebretur in die Othmari.*¹

¹ fortgesetzt auf der nächsten Seite

F XV Kalendas

17. NOVEMBER

Elsbet Sniderin, Martins tochter.

H(*ainricus*) Hebenhouen ordinavit de domo sua in foro III solidos denariorum, scilicet capplano II denarios, ad lumen sancti Spiritus II denarios et ad tabulam II denarios.

Agnes Wagnerin, Elsbet, Ann, ir sweschtran, Engel vnd Margareth, alle ir sweschtran, Hainrich Fedrer.

G XIII Kalendas. (*Sol in sagittarium*)¹

18. NOVEMBER

Hermannus dictus Gladiator. *Nota seruitium.*

Nota, quod Her(*mannus*) Gladiator de Schongö ordinavit infirmis de domo sua in foro XII solidos denariorum, singulis annis in anniuersario suo dandos, sub tali condicione, quod tenetur dare de predictis denarii rectori sancti Martini IIII^{or} denarii, socio suo II denarii, scolari II denarii, edituo II denarii, sancto Michahele II denarii, sancto Blasio II denarii, leprosis IIII^{or} denarii pro pane, capellano IIII^{or} denarii, scolari II denarii, et in anniuersario matris sue. *Dupliciter.*

Hainrich Angelberger.

Margaret Gûtsöffin. Obierunt Hainrich Gûtsoff, C(*ûnrados*) filius suus, qui legauerunt de domo sua in retro vico, quam dictus Frauz inhabitat, IIII^{or} denarios, scilicet II denarios super tabulam et II denarios capplano, insuper *domo super ripam*² IIII^{or} denarios eodem modo.

¹ Die Sonne steht im Zeichen des Schützen.

² dem Haus der Sondersiechen jenseits der Wertach

A XIII Kalendas. Elizabet lantgraue

19. NOVEMBER

Adelhaidis, uxor aduocati de Wale.

Obiit frater Marquardus Roner.

*Hainricus Gûtschof ordinauit nobis III^{or} denarios de domo sua et de aera in retro vico II denarios capplano.*¹

Gedrut Fislin obiit, que dedit infirmis dimidiam faccam.

¹ nachträglich wieder gestrichen, da bereits unter dem 18. November stehend

Zwischen die Seiten 82 und 83 ist ein beidseitig beschriebener Notizzettel aus Papier eingebunden.

a) Vorderseite

Obiit Vlrich Wälsch, qui ordinauit cappelano VIII denarios, vt intersit vigiliis in anniuersario.

Hainrich Ötlisteten, Walther Planck dez hws Cûnrat Butz, Anna filia.

Item Angnes Haegnin et Adelhait, ir tohter, die haunt geschaffot durch ir sel willen XIII denarios vs irem hus vnd garten am Forauch. Von den denaren dem caplan vnum denarium, vf das tâfelin III denarios, an sant Dominicus licht III denarios. Dat Kristanin.

Jos Hâgnenbach et vxor et aliorum, Claus Vrbach, Agnes vxor, Hans, ir sun, Elz, ir tohter, Ann, ir tohter, Gedrut die Schefflin, Hansen Schûchster von Büchlun, Geß vxor et filia.

b) Rückseite

Elsbet Pruggerin, Klâren Ingenrieder, Ann Holtzhay vnd A...., iriv swesterun.

Nota: Conuersa Elisabet Völkinun legauit in remedium anime sue et omnium parentum suorum redditus V solidorum denariorum de vno horto, sito ante portam Rennweg, quem nunc colit Hermannus Heberner, quos legauit tali condicione, quod tenentur dare plebano sancti Martini XVIII denarios, socio suo VI denarios, scolari suo II denarios, edituo ibidem II denarios, quod pulset anniuersarium, rectori scolarium VI denarios, cappellano hospitalis I solidus, scolari suo II denarios, et hii omnes debent conuenire in anniuersario predictae Elisabeth et habere vigilias mortuorum in sero et in crastino habere missam pro defunctis perpetualiter. Si quis vero neglexerit, portione sua eodem anno carebit. Insuper vnus solidus denariorum cedit ad lumen sancti Martini de predictis V solidis denariorum, et magister zeche perpetualiter est obligatus, quatuor candelas sistere super pauimenta in sero in mane usque perficitur vigilia et missa. Istud anniuersarium expediet conuersa Elisabeth Pruggerin. Post mortem vero ipsius expediet possessor horti uel predicta Elisabeth Prüggerin debet habere plenam potestatem predictum anniuersarium stabilire secundum voluntatem ipsius, ut sit firmum perpetualiter.

B XII Kalendas

20. NOVEMBER

Nota, quod Berhtoldus Graser legauit in remedium anime sue, vxorum suarum nec non omnium parentum suorum, predecessorum et successorum suorum redditus IIII solidos denariorum danduros perpetualiter de horto, sito ante portam Rennweg, inter proximum vicum hortorum et domum Vlrici Graser, et ex omnibus suis pertinentiis, et quem nunc colit predictis Graser. De quibus quidem IIII solidis denariorum cedunt plebano sancti Martini III denarii, socio suo II denarii, edituo ibidem vnus denarius, quod pulset anniuersarium, capellano hospitalis II denarii, ad lumen sancti Martini V denarii, ad lumen sancti Michahelis II denarii, ad lumen sancti Blasii II denarii, super tabulam hospitalis II solidi denariorum. Pro quibus denariis magister tabule debet emere eodem die carnes et panes et dare infirmis predicti hospitalis pro refectioe illo die, ut eo melius habeant. Reliqui VI denarii leprosis cedunt trans aquam pro refectioe. Istud anniuersarium expediunt et expedire debent possessores nec non heredes predicti horti. Adelhait, Elisabet et Agnes, vxores predicti Bertholdus Graser.

C XI Kalendas

21. NOVEMBER

Hiltprant Begstet(er) obiit, dedit infirmis faccam.

Obiit Cûnradus dictus Vnsin, quondam magister hospitalis huius domus, Adelhait, vxor eius. Ob eius memoriam debet dari caplano domus III^{or} denarii.

Anna, filia Hainrici dicti Graser, et Hainrici, fratris sui.

Adelhait Smidin.

D X Kalendas. Cecilie virginis et martiris

22. NOVEMBER

Bertolt Rumbel, *capellano*¹

*Minna die Sûggerin obiit.*²

*C(ûnradus) dictus Grôbel obiit.*²

Obiit Hainrich Maiger in retro vico, *Irmelgart vxor, her Cûnrad, sin sun, vnd Hans, sin sun, Anna vxor*;³ qui legauerunt de vno horto, sito in Pûchlita, IIII solidos denariorum. De quibus cedunt capelano III denarii et ad tabulam infirmorum III denarii in anniuersarium.

Obierunt Mechthilt Kyenastin, Minna Rûdgerin.

Her Wolffram Stûringer, quere Lucie postea.

Luci, der Priemin tohter.

¹ der restliche Eintrag infolge Rasur unleserlich
² durch Rasur getilgt und kaum noch lesbar
³ von einer jüngeren Hand nachgetragen

E VIII Kalendas. Clemente pape et martiris,
Columbani confessoris

23. NOVEMBER

Adelhait Winczigin obiit, que ordinavit et dedit hospitali aeram, quam vendimus pro II ½ libris denariorum.

F VIII Kalendas. Crisogoni martiris

24. NOVEMBER

Hainricus Braitinus. *Infñah*.¹

Nota, quod tenetur dare III solidos denariorum infirmis nostris in die Katerine de vna stratura, que iacet iuxta domum Schæczlin in Foraco, omni anno. De quibus denariis (*dantur*) capelano domus IIII denarii, XXX denarii infirmis et II denarii sancto Martino.

Obierunt Rûf Tûschlin, Willa et Margaret vxores, qui legauerunt in remedium animarum suarum de domo sua, sita in vico fabrorum, iuxta domum Molitoris de Wîdergeltingen², XI denarios, scilicet caplano domus III denarios et ad tabulam infirmorum VIII denarios. Nunc Vîrich Smit.

Hermannus Scherb obiit.

Gedrut die Siechin

Obiit Vîrich Elteray.

¹ unklarer Nachtrag
² in der Schmiedgasse neben dem Haus des Müllers von Wiedergeltingen

G VII Kalendas. Katherine virginis et martiris

25. NOVEMBER

Nota, quod H(*ainricus*) Kolhofp (!) ordinavit viuus et sanus XXVII denarios infirmis et sanis sancti Spiritus de domo sua. De istis denariis cedunt cappellano II denarii, scolari vnus, residui XXIII denarii ad seruitium infirmis et sanis. Et hoc fecit ad remedium anime sue et vxoris sue et socre sue. Et post obitum suum magister hospitalis debet adimplere in die sancte Katherine.

Hainricus Mair obiit.¹

Irmelgart de Wetenhusen, que fuit dafigila infirmorum, tenetur magister hospitalis comparare et offerre missam.

Adelhait Harderin.

Kâtrin Finerlin.

¹ nachträglich wieder gestrichen

A VI Kalendas. Cûnradi episcopi

26. NOVEMBER

Anno domini M° CCC° XXXIII°. Nota, quod Hainricus dictus Gail, ciuis Augustanus, et Adelhait, vxor sua, contulerunt huic hospitali dimidium mansum, situm in Iringshouen, que emerunt a dicto Widenman, soluentem annuatim VIII metretas tritici, III modios siliginis, II ½ modios avene, VI solidos denariorum, III pullos et L oua, tali condicione adiecta, quod magister hospitalis predicti in remedium animarum suarum tenetur dare omni anno proxima feria secunda post Katherine de predictis redditibus infirmis, fratribus et sororibus hospitalis vnique mediam mensuram vini, denariatam albi panis, ferculum vnum triticei pulmenti siue ferculum triticeum et tres fercula carnum, cappellano hospitalis VI denarios, scolari ibidem II denarios et ad lumen sancti Martini III denarios, insuper vnique infirmio predicti hospitalis omni ebdomada a festo sancti Martini vsque ad natiuitate domini, ipsa natiuitae exclusa, II denariatas albi panis. Si vero de predictis aliquid omissum fuerit, predicti redditus cedent proximis duobus sequentibus annis ad lumen sancti Martini et ita quotienscumque predictum anniuersarium omissum fuerit, siue totum siue pars, ipsius anniuersarii quotiens predicti redditus cedent duobus sequentibus proximis annis ad lumen sancti Martini. Accidit, si venerit super predictum mansum grando, gwerre, ignis siue alia pericula, tunc predictum anniuersarium debet moderari, prout iustum visum fuerit cechoni sancti Martini et duobus aliis de consilio ciuium. Et quidquid tunc de consilio illorum, cum de predicto anniuersario omissum fuerit, siue multum siue paruum, propter hoc ad predictum lumen sancti Martini de predictis redditibus nichil cedit. Si uero predicto hospitale predicta bona alienarentur, tunc iterum debent cedere ad predictum lumen sancti Martini.

Mâchthilt. Kelnerin von Beiswil.

B V Kalendas

27. NOVEMBER

.....

C IIII Kalendas

28. NOVEMBER

Anno domini M° CCC° XXXVI° obiit Hainricus dictus Vmmüssig *et Elisabet*, vxor sua,¹ qui legauit in remedium anime sue et omnium parentum suorum redditus sex solidorum denariorum Augustensium de areis, sitis sub monte sancti Blasii in hoc ciuitate et super vno horto Wissirheri domum edificationem et soluit annuatim festo sancti Martini III ½ solidos denariorum et super alia area, ei contigua, sita est apud domum Chûnradi Landers et soluit annuatim in festo sancti Martini II ½ solidos denariorum. De quibus quidem sex solidis denariorum cedent ad lumen sancti Martini vnus solidus denariorum, plebano ibidem IIII^{or} denarii, socio suo II denarii, scolari suo I denarius, edituo ibidem I denarius, ad lumen sancti Blasii IIII^{or} denarii, ad lumen sancti Michahelis IIII^{or} denarii, ad lumen sancti Dominici IIII^{or} denarii, ad lumen hospitalis III denarii, cappellano IIII^{or} denarii, reliqui ibidem infirmis eadem die ad refectionem. Et vxor sua debet diuidere, dum viuit. Post mortem autem eius ipsa debet scribi cum predicto marito suo, et magister hospitalis debet tunc predictum anniuersarium annuatim in perpetuum expedire, sibi quidem sine damno. Et si predictus census in aliquo deficiet, siue in parte siue in toto, hoc etiam defalcabitur anniuersarii notati.²

Elzbet Smidin dat caplano II denarios de vno orto.

Hainrich Gros, Ann vxor, Elsbet Disserin vnd ir gewistergitt, Albrecht Riesser, Kátherin vxor vnd sin kint, Cûnrat Gros, Hans Tullenmair, gedrut vxor.

¹ späterer Nachtrag am Rande
² Schlußzeilen verblichen

D III Kalendas. Saturni et aliorum, vigilia (*Andree apostoli*) 29. NOVEMBER

C(*ûnrad*) Engelmar et Agnes, vxor sua, ordinavit de domo suo siue de aera, iuxta domum dicti Kaeser, quod ipsi et heredes sui tenentur dare omni anno VII denarios tali condicione: II denarios capplano, II denarios ad tabulam et III denarios ad lumen hospitalis.

Obierunt Vlricus Wâlsch, Anna vxor, Anna filia, C(*ûnradus*) Wâlsch, Agnes Sultzerin, Petrus Wâlsch.

Obiit E.....¹

¹ Mehrere weitere Einträge wurden durch Rasur getilgt.

E II Kalendas. Andree apostoli 30. NOVEMBER

Frater C(*ûnradus*) de Augusta.

Hermannus Sulzaer obiit.

*Mæchthilt Kienastin obiit.*¹
C(*ûnradus*) Grafe et Adelhait, vxor sua, qui dederunt infirmis duos lectos, qui residebant in Denklingen.

Hainrich Gros, Ann vxor, Elsbet Dyesserin vnd ir geschwister, Albrecht der Riesser, Káthrin, vxor eius, vnd siniv kint, Cûnrat Gros, Hans Tullenmair, Gedrut, vxor eius.

Elsbet Hunoldin.

Elsbet Edlingin.

Mâtzun die Grasserin.

Hans der Kramer, *Anna vxor, vater vnd mûter.*²

¹ durch Rasur getilgt und nahezu unleserlich
² verblichen und unsicher, ob dazu gehörig

December habet dies XXXI, lunes XXX.

F Kalendas Decembris. Longini martiris 1. DEZEMBER

Irmengart Hermûtin.

Frater H(*ainricus*) Dremel.

Nota, quod in anniuersario Her(*manni*) dicti Sulzer dantur XVI denarios de hospitali infirmis et II denarios cappellano, qui legauit mediam curiam in Veniberch¹ in remedio.

Elsbet, des Riesers tohter, obiit²

¹ Fennenberg, abg. bei Bernbach
² durch Rasur entfernt und unleserlich

G IIII Nonas 2. DEZEMBER

Cûnradus Wûst obiit. Nota, quod Adelhaidis, relicta C(*ûnradi*) pie memorie dicti Wûsten, legauit pure propter deum in remedium anime sue et in remedium anime prefati mariti sui et omnium parentum suorum hospitali sancti Spiritus in Bûrun decimam vnam, que cedit de duabus curiis in villa Waul, quarum vna vocatur Saltzhof, altera vocatur des Kamrars hof, tali condicione adiecta, quod magister hospitalis tenetur, annuatim dare in anniuersarium predicti Ch(*ûnradi*) Wûste de predicta decima XVI metretas tritici ad publicam largam et II solidos denariorum. De quibus quidem duobus solidis tenetur dare plebano huius ecclesie VIII denarios, socio suo IIII^{or} denarios, scolari suo II denarios, edituo II denarios, capellano predicti hospitalis VI denarios, scolari suo II denarios. Et si predictum magister non fecerit, eodem anno spectat ad lumen sancti Martini. Et magister zeche sancti Martini tenetur predicta adimplere, ut superius est notatum. Predictum anniuersarium semper celebrandum est feria secunda post primum dominicam aduentus. Cum vero predicta Adelhait moritur, tunc anniuersarium predictum debet cum predicto anniuersario similiter eodem celebrari. Insuper nota aliud testamentum in proximo folio sequenti ad talem signum.

Vns sol werden von zwain hôfen vs ietwedrem von ieglichen vnz dri garb vnd an die kierchon gen Wal zwo garb.

Nota, quod C(*ûnradus*) Mutnær ordinavit in remedium anime sue de uno orto sub cliuo, iuxta ortum Prelheren, ad lumen hospitalis II denarios et infirmis nostris X denarios, et debent dari omni anno in die Nycolai.

Agnes Wilhelmin.

Berchtolt Mertizried, Angnes vxor, Adelhait Dâschlerin.

.....¹

¹ Ein weiterer Eintrag wurde wieder entfernt und unlesbar gemacht.

A III Nonas. Lucie confessoris 3. DEZEMBER

Frow Elsbet von Altmanshouen.

B II Nonas. Barbare virginis 4. DEZEMBER

Adelhait Lôchlinin obiit, que ordinavit hospitali vnam straturam sitam in Espan. De quibus dari debent singulis annis duo solidi denariorum, capelano domus nostre II denarii, scolari vnus denarius, residui XXI denarii in vsus infirmorum, fratrum et sororum.

Johannes Drientnâr obiit, scholaris hospitalis.

Cûnrat Burger, Martin, sin swager, Cûnrat, des Grossen tohterman.

Hans Mair von Hirsse.

Hainrich Mûrwetzel vnd Yrmel, sin husfrow, ordinauerunt de horto an dem Espan capellano domus II denarios et ad lumen sancti Spiritus IIII^{or} denario, et tabularius tenerur expediere.

.....¹

¹ Mindestens ein weiterer Eintrag wurde durch Rasur getilgt.

C None 5. DEZEMBER

Gerdrudis dicta Kaeserin.

Vlrich Haûnolt von Stetwang, Angnes, sin wirtin, Elsbet die Haûnoldin, Hartman sin sun, Elsbet die Grasserin, Ann ir swester.

D VIII Idus. Nycolai episcopi 6. DEZEMBER

Frater Egeno obiit.

Soror Maethildis Fladerbaertin.

Obierunt Chûnradus Wætzler et Gerdrut, uxor eius. Nota, quod idem Ch(ûnradus) Wætzler legauit in remedium anime sue et predictæ uxoris sue et in remedium anime Gerwirk, uxoris nunc viuentis, redditus XXXVII denariorum de una stratua, sita iuxta hortum Waltheri Swertfürben, super dicta Kesselgrûb. De quibus quidem XXXVII denariis cedent ad lumen sancti Martini IIII^{or} denarii, plebano sancti Martini III denarii, socio suo I denarius, edituo I denarius, ad lumen sancti Blasii II denarii, ad lumen sancti Michahelis II denarii, ad lumen sancti Dominici II denarii, capellano hospitalis II denarii, reliqui infirmis eodem die ad refectio-nem.

H(ainricus) Hafenrut, Adelhait vxor.

Bertolt Crumpfûs, Adelhait, vxor sua.

Elsbet¹

¹ durch Rasur getilgt und nicht mehr lesbar

E VII Idus. Octaua Andree 7. DEZEMBER

C(ûnradus) Hüber.

Hainricus Twinger obiit. Nota anniuersarium. *Magister, fratres et sorores debent comparare missas in anniuersario suo cum solido denariorum, et scolari II denarii dantur. XXX solidi dantur eodem die capelano de omnibus bonis et prouentibus in Winhusen*, ut clarius patebit in priuilegio, super hec satis mature confecto, et quod habet documentum.¹

Elsbet Pekstettin.

Elsbet Firerin.

Hans Satler et filia. *Anniuersarium*.²

Adelhait Engælmairin.

¹ Eintrag von einer andern Hand, teilweise aber wieder gestrichen
² Rest eines getilgten Eintrags

F VI Idus. Zenonis confessoris. Conceptio sancte Marie 8. DEZEMBER

Anno domini M° CCC° XXXVIII° IIII° Idus decembris obiit Chûnrad Gennacher.

Agnes Hægnerin obiit. XIII denarios Augustenses de domo et horto suo, sitis retro domum dicti Trûter in Voraco, ordinavit omni anno de predictis denariis tenetur dare caplano domus vnum denarium et III denarios ad tabulam infirmorum.

Dominus Hainricus abbas de Vrsina obiit.

Adelhait Wisircherin.

Peter Wâsch.

G V Idus

9. DEZEMBER

Irmelon Studiglin obiit. Margret Studiglin vnd Mahthilt Studiglin, Elsbet Angelbergerin, Adelhait Bergerin, quare ordinationem in cedula post Martini et super proxima feria secunda post Lucie. Cünrat Pöschlin, Hainrich Krel, H(*ainrich*) Kitzin, Annun die Brvnnerin, Cünrat Hübler, Adelhait vxor, Adelhait filia, Hermann et Anna, filii Rufen Widen.

H(*ainrich*) Vischer.¹

Chünradus Schühster, Angnes et Elsbet vxores, Waltherus filius et Adelhait Vrssingerin.

¹ unsicher, da infolge Rasur nahezu unleserlich

A IIII Idus

10. DEZEMBER

Gedrut Næblinin obiit, que dedit infirmis II libras denariorum.

Obierunt C(*ünrad*) Wüst, Adelhait vxor, Lucia, ir tohter, H(*ainrich*) Drächsel, ir wirt, H(*ainrich*) ir sun, H(*ainrich*) V(n)müssig, Elsbet, sin wirtin, H(*ainrich*) Drächsel vnd H(*ainrich*) Drächsel, sin sun, vnd Agnes, sin wirtin.

Elzbet Dafellarin.

..... cappel¹

¹ zwei weitere Einträge durch Rasur getilgt und unleserlich gemacht

B III Idus. Damasi pape

11. DEZEMBER

Nota seruitium. Livpoldus Cerdo senior obiit. Adelhait vxor, C(*ünradi*) filii eodem die memoria Livpoldi de quatuor straturis am Rennewege, quas filii sui emerunt in remedium patris sui et ipsorum. Quicquid soluere possunt in censu plebano sancti Martini IIII^{or} denarios, socio suo II denarios, scolari vnus denarius, edituo vnus denarius, cappellano hospitalis IIII^{or} denarios, scolari vnus denarius, in censu sancti Martini III denarios, residuum in censu sancto Nicolao in parrochia tertia pars ad lumen, due partes fratribus, sororibus et infirmis in servicio eodem die.

Obiit Adelhait Grünenwäldin.

C II Idus

12. DEZEMBER

Gerdrut soror Sulzaerinun.

Adelhait Probstriedärin obiit.

Soror Kåtherina de Lindiberch ordinauit in remedium anime eius vnam faccam infirmis sub tali condicione, quod magister tenetur dare omni anno II denarios capplano.

Adelhait die Hüterin.

Chünrat Wüst et cetera hänt öch geschafft durch ir sel willen an I solidum denariorum I libram denariorum.¹ Der gant III ½ solidi denariorum uz Frikens hus vnd II ½ solidi denariorum uz Vlmers hus, gelegen vnder dem berg vnd V solidi denariorum uz der biünd, gelegen an dem Widach² vnd V solidi uz Zorns hus an dem Griezz vnd III solidi denariorum uz aim garten an der Hadergassun, den Hans Bek buwt. Von den pfenningen sol ain zehmaister geben dem caplan im spitäl I solidum denariorum, an dez spitäls lieht V denarios vnd vf das tâuellin I solidum denariorum an irm järelichen tag.

.....³

¹ Ein Pfund Pfennige (240 Denarii) – ein Schilling Pfennige (12 Denarii) = 228 Denarii.

² Weidach (= *cliuo vida*), meint das Areal westlich der Stadtmauer um den Märzsisrieder Bach.

³ weitere Einträge durch Rasur getilgt und unleserlich

D Idus. Lucie virginis et martiris, Otilie virginis,
Jodoci confessoris

13. DEZEMBER

.....

E XVIII Kalendas Januarii

14. DEZEMBER

Harzza, soror Kiesonis.

Notandum: Her Wolfram, genant Stürenger, pfarrer ze Bürun, hat geschafft durch siner sel willen X solidos denariorum geltz. Der gänd V solidi denariorum uz dez Maigerlins hus vnd V solidi denariorum uz Bert(*olt*) Büchers hus. Von den pfenningen sol ain zehmaister geben dem kaplan im spital VI pfennig vnd vf daz tâuellin vnum solidum denariorum. Et capplanus tenetur in sero interesse vigiliis et in mane missis pro defunctis in anniuersario.

C(*ünradus*) Hvblaer, Adelhait, vxor sua.

Her Walther Fraus, ain subdiacon, Mangolt Fraus, Margret mater, Adelhait.

Obiit Lutzz Grätlin, Gerdrut, vxor eius.

F XVIII Kalendas

15. DEZEMBER

Adelhait Zaemsin.
Elsbet, vxor Alberti Pistoris, obiit.
Haintz Splis, Adelhait vxor, Elsbet vnd Adelhait vxores, Betzen Splissen wirtin.
Obiit Chûnrat Tûschlin.
Obiit Agnes Senglerin.

G XVII Kalendas, Adelhaidis imperatricis

16. DEZEMBER

Conuersa Adelhaidis Mûlgasserin.
Nota, quod H(<i>ainricus</i>) Bærenlær et vxor sua ordinauerunt de quodam orto, iacet iuxta pomerio dicti Toterkoren, III solidos denariorum. De istis denariis debent dare in anniuersariis eorum infirmis vnus solidus et II denarii capllano. <i>Et dictus Posser expediet.</i> ¹ Grozz V̊tz ² et IIII denarios de dicto <i>soceri</i> ³ anniuersario.
¹ von einer anderen Hand nachgetragen ² durch ein Zeichen gekennzeichnete Lücke im Text ³ unsicher ob Eigenname oder in der Bedeutung von <i>Schwiegervater</i>

A XVI Kalendas. (*Sol in capricornum*)¹

17. DEZEMBER

Hainricus Baernlaer.
¹ Die Sonne steht im Zeichen des Steinbocks.

B XV Kalendas. W(u)nnebaldi confessoris

18. DEZEMBER

Livgart de Hirselle.
Swester Agnes dicta Hântschûcherin ordinauit VI denarios de uno orto iuxta Renneweg. De quibus cedunt cappellano domus II denarii, III ^{or} denarii nobis ad lumen. <i>Sorores in curia villi-cali expedient.</i> ¹
V̊lrich V̊lmer, Annun et Hainrich, siniv kind.
<i>Obiit Hasgartin, Cûnrat Hashart, Ges, vxor eius, Hermann, ir sun, Betz Splizzen vnd Machthilt, sin mûter, Adelhait, vxor eius, Margareth Faiglerin, Elsbet et Fölken, Betzen Splizzen siniv kind, V̊tz Ried.</i> ²

¹ Nachtrag von jüngerer Hand
² gesamter Eintrag nachträglich wieder gestrichen

C XIII Kalendas

19. DEZEMBER

Dietrich Sartor ¹ de Eberspach dedit infirmis vnam faccam in remedium anime sue et vxoris sue Hæczon.
Obiit Swigger Gisler.
Swigger Gislar obiit, qui ordinauit de orto vno iuxta Lorisgassen, quem emit Fesman ab ipso Gislaer, tenetur dare de eodem orto omni anno II denarios caplano domus in remedium anime sue.
Hans Zan(<i>ner</i>).
H(<i>ainricus</i>) Rûgenschalk obiit.
¹ latinisierte Form für <i>Schneider</i>

D XIII Kalendas. Vigilia (*Thome apostoli*)

20. DEZEMBER

H(<i>ainricus</i>) Molitor, Agnes, vxor sua, ordinauerunt IIII solidos denariorum de orto iuxta viuarium, et de predictis denariis tenetur dare omni anno infirmis XVI denarios et caplano III denarios. Magister zeche expediet.
Agnes, vxor Hainrici Mollitoris.
Obiit dominus plebanus in Oberndorf. ¹
¹ Name des Pfarrers unleserlich, könnte aber auch <i>viceplebanus</i> heißen.

E XII Kalendas. Thome apostoli

21. DEZEMBER

Dominus C(<i>înradus</i>) Ziggel, sacerdos.
Adelhait Schrägin ordinauit II denarios omni anno ad tabulam infirmorum de vna stratua, sita iuxta turrin, et magister zeche expediet.
Frowe Minne Riedin an dem Grisse.

Zwischen die Seiten 90 und 91 ist ein Notizzettel aus Papier eingebunden.

a) Vorderseite

Nota, quod Ott Kriehstain, Maethilt, vxor sua, *Johans Kriestain*¹, Hainricus Kriehstain, Gedrut, vxor sua, legauerunt in remedium animarum suarum redditus VI solidos denariorum, perpetualiter danduros de horto, sito ante portam dicti Rennweg, qui fuerat quondam Johannis Wælschen, proxima dominica ante festum sancti Thomae. De quibus quidem denariis cedunt plebano sancti Martini XVI denarii, socio suo VI denarii, scolari II denarii, edituo II denarii, quod pulset anniuersarium, capellano hospitalis VI denarii, scolari suo II denarii, rectori scolarium XII denarii. Isti omnes debent conuenire in sero cantare vigilia et in mane missum pro defunctis. Si quis vero neglexerit, portione sua carebit et portio istius eodem anno cedit ad lumen sancti Martini. (*Etiam cedent*) ad lumen sancti Martini I solidus denariorum, pro quo (*magister zeche*) tenetur apponere III^{or} candelas et tapetum, ad lumen sancti Michahelis III^{or} denarii, ad lumen sancti Blasii III^{or} denarii, ad tabulam hospitalis III^{or} denarii et leprosis III^{or} denarii. Possessor horti expedit anniuersarium predictum. Si neglexerit, tunc predictus hortus cedit ad lumen sancti Martini et tum decimator expedit anniuersarium.² *Der gart ist vergraben vnd gilt nitz.*³

¹ Einfügung von einer jüngeren Hand
² Die vorgesehenen Ausgaben übersteigen den von den Stiftern zugesagten Betrag um 2 Denare.
³ Nachtrag von einer anderen Hand

b) Rückseite

Lûcz de Linov et Agnes, vxor sua, obierunt. Ordinauerunt et dederunt hospitali curiam in superiori Germæringen tali condicione, quod magister hospitalis tenetur dare omni anno in anniuersarium eorum III^{or} solidos denariorum. De quibus denariis tenetur dare ad lumen sancti Martini III denarios, plebano ibidem III denarios, socio suo II denarios, edituo suo vnum denarium, capellano hospitalis III denarios, infirmis nostris III solidos denariorum ad refectionem pro pane et carnibus. Hoc anniuersarium celebretur (*in die sancti*) Thome apostoli ante octo dies aut post VIII dies.

Ave Maria gratia.

F XI Kalendas. (*Flaviani martiris*) 22. DEZEMBER

Katherina dicta Wissin de Campidona, que dedit infirmis XVII ½ libras denariorum Constantiensium. Nota, quod magister hospitalis eodem die tenetur dare VI solidos denariorum sub tali condicione: capellano domus VI denarios, scolari II denarios, quicquid superfluum fuerit, eodem die infirmis, vt inde melius habeant.

Obiit soror Adelhait dicta Hardeggerin anno domini M° CCC° XXXVIII°.

Hans Heller, V̇lrich Hõller.

G X Kalendas 23. DEZEMBER

Nota, quod dedit dictus Balsteter, satler, ciuis de Campidona, hospitali XVII libras denariorum Constantiensium, et magister hospitalis eodem die tenetur dare XXVI denarios tali condicone: capellano domus VI denarios, scolari II denarios, XVIII denarios infirmis eodem die.

A VIII Kalendas. Vigilia (*Natiuitatis domini*) 24. DEZEMBER

Werenher Schvsman obiit in die sancti Thome apostoli, qui dedit infirmis nostris dimidium faccam in Husen aput fratrem suum.

B VIII Kalendas. Natiuitatis domini nostri Jesu Christi, Anastasie virginis 25. DEZEMBER

C(*ûnradius*) Pruggaer obiit.

C VII Kalendas. Stephani prothomartris 26. DEZEMBER

Frater Dietricus dictus Schûlaer obiit.

Obierunt Hainrich Wolfsatel, Agnes vxor. Die hand geschafft durch ir sel willen ainen hof gehaizzen Hartpoltzberg, waz der jârlich vergelten mag. Von dem gelt sol ain zehmaister jârlichen geben vf dez spitâls tâuellin II solidos denariorum vnd an das lieht daselben III schilling pfenning, Si hand och geschafft vs irm hus, gelegen bi Hansen Fribergs hus, X schilling pfennig geltz. Der werdent dem caplan dez spitals I schilling pfennig, sinem schûler II pfennig.

Anna Werenherin obiit.

Des Zellers schwester.

D VI Kalendas. Johannis ewangeliste 27. DEZEMBER

Hainricus Livpurgaer.

Irmengart de Hirselle.

Katherina et Katherina, vxores Chûnradi dicti Sporer. Nota, quod predictus Sporer dedit vnam vaccam infirmis, et magister hospitalis tenetur omni anno vnum denarium dare in die sancti Johannis ewangeliste capellano pro comparatione misse. Et predicta vacca debet perpetualiter manere in domo hospitalis.

Elsbet Mangoldin.

E V Kalendas. Sanctorum innocentum (*puerorum*) 28. DEZEMBER

Obierunt Hainricus dictus Zwinger et Gerdrudis, vxor sua, in quorum annuersario fratres et sorores tenentur comparare missam de vno solido denariorum. Et XXX solidi denariorum cedere debent eodem die capellano domus de omnibus bonis siue redditibus in Winhusen, ut habetur clarius in priuilegio, super hoc satis mature confecto. Et quod habet dicta Grivbwegerin cuius etiam forte predictis Zwinger extiterat annus.

Ųlrich Ųlmer, Ann, sin tohter.

Hertnagel.

F IIII Kalendas. Thome episcopi et martiris 29. DEZEMBER

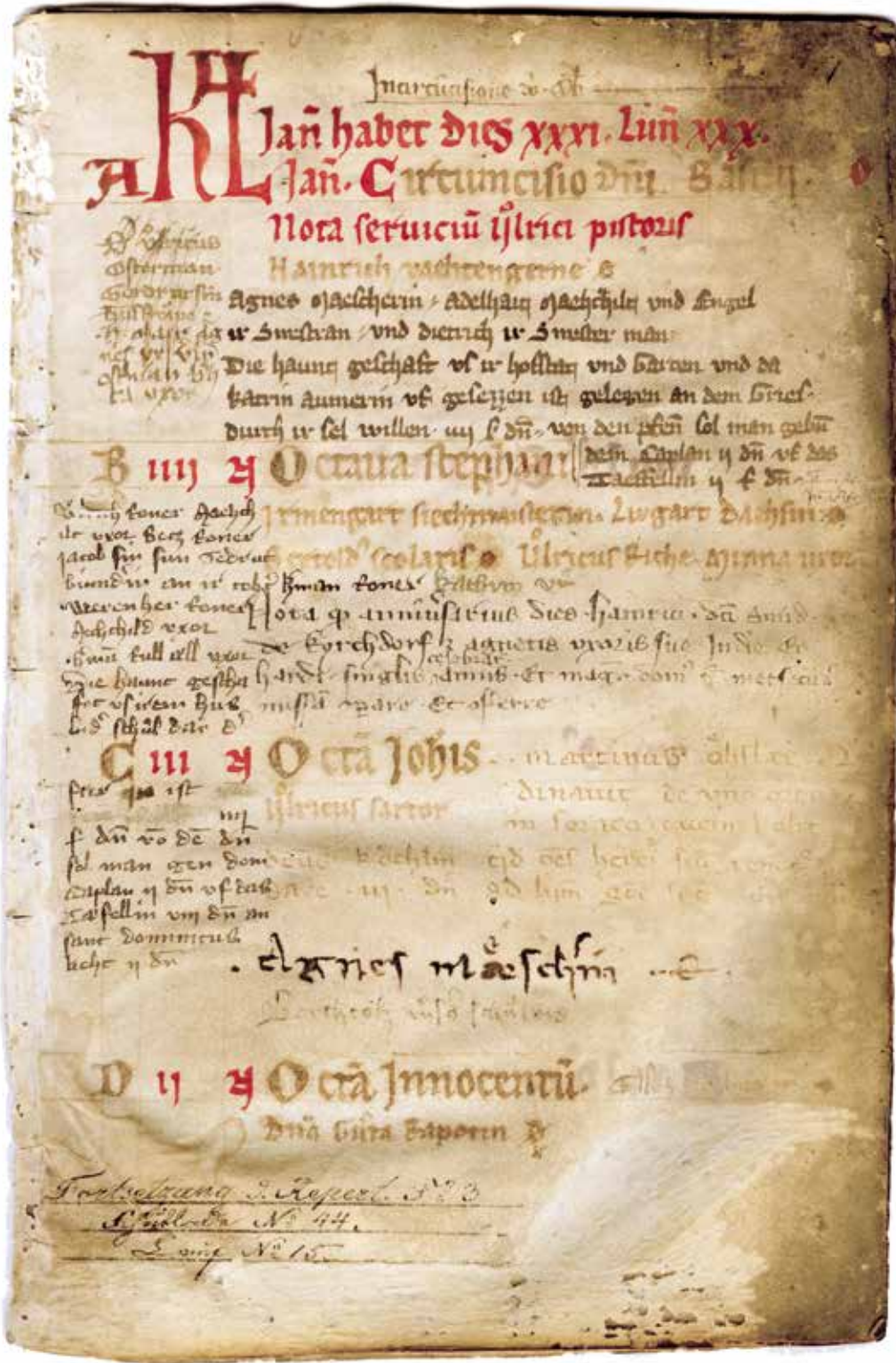
Ųlricus Ųraer.

Irmelgart, vxor dicti Murwezel.

G III Kalendas¹ 30. DEZEMBER

A II Kalendas. Siluestris pape 31. DEZEMBER

¹ 30. und 31. Dezember fehlen.



—da ist hospital in São Amaro in parafiteiros São
 10. Amaro in maritimo wasser 2. Amaro Maru in
 Begleiten die andern für São Amaro. Witten

Euy 2 purificatio scē marie

3. vlt. Grune
 wald. Denc
 in wun. ellq
 in tate. vlt. fide
 in bierfiedel
 in wun. ellq
 in tate. vlt. fide

40. *Antiq' p'snady ordinauit in f'mis d' duab'*
p'sentis uixes medice 2 quondam fuerunt d'ce
omnino .y. f. d'n sub tali p'dicte q' ipse p se
vult colere qm d'ce vixit 2 m de s'c'i Blasi
ca' dave Capitis .y. d'n 2 xxx. d'n in p'mis 2 p'm
eode die ut m de meli hancit 2 h' fecit m memo
sui 2 uxoris sue 2 .c. filii f' sui 2 omniu b'ndi sui

F in Blasii epi et mⁱ c. fili dei iustificati

H. tochterman. wernher Segensmit. o
 Jemengart Gasserin
 h. chollhophe. Adh. vxor sua. o

Adelhart 2 Agnes uxores vtr
Gernialis. A et Elzabeth filia

Gemahlu. & er Elznbach - fiedt aus
 Ho q p'dict? Gemachet? Sedt hunc hospitale d'at
 f'rauras hora fia in via horum d'ne po'mm
 d'alm Fernweg uenath'hoia d' d'edellm. qud

6 1 2

Soren Gerwigis dicta flacherin.
Maerhildis dicta kussingaerin. &
Dña agnes de wale

dante ammatam in ammatam p dante vroz
 filie sue & in remedi ammatam p dante
 in & dante & y dante p dante ad lumen
 ad lumen p dante y dante ad lumen p dante
 p dante dante son dante y dante dante p dante

A yone Agathe v

ff Bertoldus buttemaer.
ozaethilt zimmermaennin

Infirmus hofpit
die ad refectio
et defecit de cu
hoc defecit die
Infirmus p. 10
stratus plus solu
un fol hoc ad p
refectio

13. hanc. x. Adhuc vixit sua. Et. C. 51.
 Schaefer hanc. x. Adhuc vixit sua. Et. C. 51.
 quas ante hospital. talis deo quicquid possit. in comp.
 Coluere. Detine. Dava. Caplin. Dom. 9. 11. 13. 15. 17. 19. 21. 23. 25. 27. 29. 31. 33. 35. 37. 39. 41. 43. 45. 47. 49. 51. 53. 55. 57. 59. 61. 63. 65. 67. 69. 71. 73. 75. 77. 79. 81. 83. 85. 87. 89. 91. 93. 95. 97. 99. 101. 103. 105. 107. 109. 111. 113. 115. 117. 119. 121. 123. 125. 127. 129. 131. 133. 135. 137. 139. 141. 143. 145. 147. 149. 151. 153. 155. 157. 159. 161. 163. 165. 167. 169. 171. 173. 175. 177. 179. 181. 183. 185. 187. 189. 191. 193. 195. 197. 199. 201. 203. 205. 207. 209. 211. 213. 215. 217. 219. 221. 223. 225. 227. 229. 231. 233. 235. 237. 239. 241. 243. 245. 247. 249. 251. 253. 255. 257. 259. 261. 263. 265. 267. 269. 271. 273. 275. 277. 279. 281. 283. 285. 287. 289. 291. 293. 295. 297. 299. 301. 303. 305. 307. 309. 311. 313. 315. 317. 319. 321. 323. 325. 327. 329. 331. 333. 335. 337. 339. 341. 343. 345. 347. 349. 351. 353. 355. 357. 359. 361. 363. 365. 367. 369. 371. 373. 375. 377. 379. 381. 383. 385. 387. 389. 391. 393. 395. 397. 399. 401. 403. 405. 407. 409. 411. 413. 415. 417. 419. 421. 423. 425. 427. 429. 431. 433. 435. 437. 439. 441. 443. 445. 447. 449. 451. 453. 455. 457. 459. 461. 463. 465. 467. 469. 471. 473. 475. 477. 479. 481. 483. 485. 487. 489. 491. 493. 495. 497. 499. 501. 503. 505. 507. 509. 511. 513. 515. 517. 519. 521. 523. 525. 527. 529. 531. 533. 535. 537. 539. 541. 543. 545. 547. 549. 551. 553. 555. 557. 559. 561. 563. 565. 567. 569. 571. 573. 575. 577. 579. 581. 583. 585. 587. 589. 591. 593. 595. 597. 599. 601. 603. 605. 607. 609. 611. 613. 615. 617. 619. 621. 623. 625. 627. 629. 631. 633. 635. 637. 639. 641. 643. 645. 647. 649. 651. 653. 655. 657. 659. 661. 663. 665. 667. 669. 671. 673. 675. 677. 679. 681. 683. 685. 687. 689. 691. 693. 695. 697. 699. 701. 703. 705. 707. 709. 711. 713. 715. 717. 719. 721. 723. 725. 727. 729. 731. 733. 735. 737. 739. 741. 743. 745. 747. 749. 751. 753. 755. 757. 759. 761. 763. 765. 767. 769. 771. 773. 775. 777. 779. 781. 783. 785. 787. 789. 791. 793. 795. 797. 799. 801. 803. 805. 807. 809. 811. 813. 815. 817. 819. 821. 823. 825. 827. 829. 831. 833. 835. 837. 839. 841. 843. 845. 847. 849. 851. 853. 855. 857. 859. 861. 863. 865. 867. 869. 871. 873. 875. 877. 879. 881. 883. 885. 887. 889. 891. 893. 895. 897. 899. 901. 903. 905. 907. 909. 911. 913. 915. 917. 919. 921. 923. 925. 927. 929. 931. 933. 935. 937. 939. 941. 943. 945. 947. 949. 951. 953. 955. 957. 959. 961. 963. 965. 967. 969. 971. 973. 975. 977. 979. 981. 983. 985. 987. 989. 991. 993. 995. 997. 999. 1001. 1003. 1005. 1007. 1009. 1011. 1013. 1015. 1017. 1019. 1021. 1023. 1025. 1027. 1029. 1031. 1033. 1035. 1037. 1039. 1041. 1043. 1045. 1047. 1049. 1051. 1053. 1055. 1057. 1059. 1061. 1063. 1065. 1067. 1069. 1071. 1073. 1075. 1077. 1079. 1081. 1083. 1085. 1087. 1089. 1091. 1093. 1095. 1097. 1099. 1101. 1103. 1105. 1107. 1109. 1111. 1113. 1115. 1117. 1119. 1121. 1123. 1125. 1127. 1129. 1131. 1133. 1135. 1137. 1139. 1141. 1143. 1145. 1147. 1149. 1151. 1153. 1155. 1157. 1159. 1161. 1163. 1165. 1167. 1169. 1171. 1173. 1175. 1177. 1179. 1181. 1183. 1185. 1187. 1189. 1191. 1193. 1195. 1197. 1199. 1201. 1203. 1205. 1207. 1209. 1211. 1213. 1215. 1217. 1219. 1221. 1223. 1225. 1227. 1229. 1231. 1233. 1235. 1237. 1239. 1241. 1243. 1245. 1247. 1249. 1251. 1253. 1255. 1257. 1259. 1261. 1263. 1265. 1267. 1269. 1271. 1273. 1275. 1277. 1279. 1281. 1283. 1285. 1287. 1289. 1291. 1293. 1295. 1297. 1299. 1301. 1303. 1305. 1307. 1309. 1311. 1313. 1315. 1317. 1319. 1321. 1323. 1325. 1327. 1329. 1331. 1333. 1335. 1337. 1339. 1341. 1343. 1345. 1347. 1349. 1351. 1353. 1355. 1357. 1359. 1361. 1363. 1365. 1367. 1369. 1371. 1373. 1375. 1377. 1379. 1381. 1383. 1385. 1387. 1389. 1391. 1393. 1395. 1397. 1399. 1401. 1403. 1405. 1407. 1409. 1411. 1413. 1415. 1417. 1419. 1421. 1423. 1425. 1427. 1429. 1431. 1433. 1435. 1437. 1439. 1441. 1443. 1445. 1447. 1449. 1451. 1453. 1455. 1457. 1459. 1461. 1463. 1465. 1467. 1469. 1471. 1473. 1475. 1477. 1479. 1481. 1483. 1485. 1487. 1489. 1491. 1493. 1495. 1497. 1499. 1501. 1503. 1505. 1507. 1509. 1511. 1513. 1515. 1517. 1519. 1521. 1

D viij k cathedra s^{an}c^ti petri. Yer o^{mn}it

Hannricus eccolagus & machthild uxores eius
Hic debet annuversariū celebrari.

frater marquard' dñi pater n'r

h. Amicus p. 22 p. 101. 3

E vii k polycarpi epi. iij

[illegible]

William Maser Mancellin

by 15 p. 1502. 8.

vi **f** **mathie apli.** **Locus bisexti.**

frater albertus d[omi]ni flacher fundator do

8. hurs. Dñā tūta viscārim

albius zimmerman. Ille idem ordinavit de acie que
est modo vltra sã. roner. xx. dñ. de q̃l' cedet
capitlo dom[ini] q. dñ. vi. In m. furnis. u. dñ. scõ partio
pliano y dñ. socia. In. scõ. archiepiscopo u. dñ. scõ
blasio y dñ. scõ. dominico y dñ. p̃ces bunder.
Palat. Delib. quib.

6 v k

Gerbirch ux de filij dñe engel

Des 2^{me} C. **viij** & Stephani p^{re}thomⁱ ^{frater Dietricus dictus schulaer o}
frater Dietricus dictus schulaer o

[illegible]

D vi k Johis ewe

Hamricus Lirpurgaer
Jrmengart de hirselle

Katherina et Katherina uxores Athinensis dei Episcopi
No qd pdeus Episcopus dicit vult dicens infirmis
Et dicit hancat te omni anima .j. In dante
die per totos annos Capellano p copatione misse.
Et videret pda danta debz pperitit mune pudant
Ev k Scōz Innocentiū hancat

Ev k̄ scōz Innocentiū

[illegible]

He's a good

A 111 & Thome epi et m

Hainricus weaer
 semelgast vxoꝝ dā mū
 wezel

II

Einkünfteverzeichnis der Stadtpfarrkirche St. Martin aus verkauften Ewigzinsen

1438

Zusammenstellung aller Kleinzinsen, die anlässlich der Renovierung von St. Martin von ihren Inhabern zurückgekauft wurden

1438 Mai 1

Es ist ze wissen: Alz durch arm vnd rých vnd durch ain gantz gemainde hie zů Kauffbüren vff Walpurgis virginis anno domini M° CCCC° XXX° VIII^{uo} von sölíchs trefflichs p̄wes der pfarrkirchen hie vnd andrer scheinbarn sach wegen, die denn der benempten kirchen vnd andern gotzgaben hie, deßmalz durch sölíchs in ain nutzers vnd bessers ze keren vnd ze wenden waren, angesehen vnd erkennt ist, welicher oder welich die wären, die denn dem benempten gotzhuse, sanct Martins pfarrkirchen, oder andern gotzgaben hie zů Kauffbüren vß iren gelegen gütern hie in den bin zeünen clain zins zegeben vnd jārlich zerichten schuldig wären, die selben zins doch nit über ain schilling pfenning sunder nūr XII pfenning (*dn*) oder dar vnder wären, daz die m̄nlich zwischen sanct Martins tag vnd des gemelten tags abkauffen sölten ýe ain pfennig mit XXV pfennigen, vnd wer abkaufte vor sanct Jacobs tag, der söl̄t des zinses dazselb jar enprosten sin. Wer aber daz tāt nach sant Jacobs tag, der söl̄t des zinses dazselb jar nit enprosten sin vnd den vff sant Martins tag zalen. Vnd also hat man in daz bůch hernach gar aýgenlich schriben lassen alle die, so desmalz von den gotzgaben abkaufft hand vnd zům ersten die, so von sanct Martin kaufft hand, darnach die, so von dem spital kaufft hand, vnd darnach von sanct Bl̄asin, von der meß vnd vom liecht, auch von den andern, als nach ain ander volget. Signatum per me, scribam, proprie manu, anno quo supra.

Die von sanct Martin kauft h̄and

Item Cũtz Mũller hat abkaufft II pfenning, an kirch prot jārlich zegeben, vß ainem h̄wse. Hat darfür geben VIII schilling (ß), IIII haller.

Item die Wernherin die schmidin, witwe, hat abkaufft III haller zinses vß irm h̄wse b̄y dem Renntor. Hat darfür geben VI schilling, III haller.

Item Cũtz vom Weg, cantengiesser, hat abkaufft I haller vß sinem h̄wse zwischen Schmidts von Füssen vnd Machenschalks gelegen. Hat darfür geben XXV haller.

Item Lutz Studigel hat abkaufft V haller vß sinem garten vor dem Renntor b̄y der werren. Hat darfür geben X ½ schilling haller.

Item Cũtz Wýß hat abkaufft VI haller zinses vß sinem garten vor dem Renntor¹ Hat darfür geben XII ½ schilling haller.

Item Jos Pr̄w hat abkaufft I schilling haller zinses vß sinem garten vor dem Renntor vnder der Půchlýten. Hat darfür geben I pfund (*lb*), V schilling haller.

Item Pártlin Nortwanger hat abkaufft III haller vß sinem h̄wse an der Schmidgassen b̄y dem Růrbrunnen, am Spilman gelegen. Darfür hat er geben VI schilling, III haller.

Item Jos Schůhenpog hat abkaufft VI haller vß sinem h̄wse an der Schmidgassen am egg. Hat darfür geben XII ½ schilling haller.

Item Pártlin Rýter hat abkaufft XI pfenning vß sinem garten vor K̄ampnater tor an der Hadergaß, stoß vff des spitalz anger. Hat darfür geben II pfund, VI schilling minus II haller.

Item Haintz Pfannenschmid hat abkaufft III pfenning zinses vß sinem huse b̄y dem Galgprunnen. Hat darfür geben XII ½ schilling haller.

Item Hanns Lur hat abkaufft III haller vß sinem huse gegen der weber huse. Hat darfür geben VI schilling, III haller.

Item Peter Horenbader hat abgelõset IX haller vß ainem garten vor dem Spitaltor b̄y dem Wolffgalgen. Hat darfür geben XVIII schilling, IX haller.

Item Hanns Linsin hat abgelõset XIII haller vß sinem h̄wse an der Niwen gassen vnd XI pfenning vß dem garten vor dem K̄ampnater tor, der vor des Clammers was, gelegen ander Hadergassen, stoß vff des spitalz anger, vnd hat mer abkaufft ain pfennig zinses vß sinem h̄wse an der Schmidgassen, daz H̄wgen Frýtags was. Vnd mer hat er abkaufft XII pfenning zinses vß dem garten am Espan gegen dem Můlbach. Vnd hat für das alles geben VI pfund, VII schilling, I haller.

Item Cũtz Anshalm hat abkaufft II pfenning zinses vß sinem garten vor dem Renntor b̄y der Becken garten. Hat darfür geben VIII schilling, IIII haller.

Item¹ Knobelring der weber hat abgelõset XV haller vß sinem h̄wse an der Schmidgassen b̄y dem Galgprunnen. Hat darfür geben XXXI schilling, IIII haller.

Item Erhart Kern hat abgelõset VIII pfenning vß sinem h̄wse im Hasenthal. Hat dafür geben XXXIII schilling, IIII haller.

Item Hanns Ott, der Mangöldin man, hat abgelõset I pfennig zinses vß sinem h̄wse an der Ledergassen. Hat darfür geben XXV pfenning.

Item Cũtz Spångler hat abgelõset XII pfenning vß sinem garten vor dem Spitaltor b̄y der vßfürung vnd hat mer abgelõset II pfenning vß sinem garten vor dem Renntor b̄y der werren vnd mer I pfennig vß dem selben garten, der an sanct Michels liecht gieng. Vnd er hat für daz alles geben III pfund, II 1/2 schilling haller.

Item Endres Fries der kůrbner hat abgelõset IIII pfenning vß sinem garten b̄y der Wýergassen. Hat darfür geben XVII schilling minus IIII haller.

Item die Půchlerin, witwe, hat abkaufft II pfenning zinses vß irem h̄wse vor der Schmidgassen, an Haintzen Stollen von Gũntzburg gelegen. Hat darfür geben VIII schilling, III haller.

Item Jos Albrecht hat abgelõset I schilling haller vß sinem h̄wse an der Schmidgassen. Hat darfür geben I pfund, V schilling haller.

- Item Haintz Magg hat abgelöset IIII pfenning zinses vß siner badstuben vnd mer II pfenning vß ainem garten vnder der Büchlyten an der Hertgassen gelegen. Hat dafür geben I pfund, VIIII schilling minus II haller.
- Item Cûnrat Hågelin hat abgelöset IIII haller zinses vß sinem hūse an der Schmidgassen by dem Rörenprunnen. Hat dafür geben VIII schilling, IIII haller.
- Item Jorig Hûter hat abgelöset III pfenning vß sinem garten by der Wÿermül. Hat dafür geben XII ½ schilling haller.
- Item Peter Wagners tochter von Altdorff hat abkauft XXIII haller zinses vß ainem garten. Hat dafür geben II pfund, VIII schilling minus I haller.
- Item Hanns Segenschmid hat abgelöset VI haller vß sinem hūse an der Schmidgassen mit der schmitt am egg. Hat dafür geben XII ½ schilling haller.
- Item Hanns Strölin der murer hat abgelöset II schilling haller vß sinem garten vor dem Spitaltor by dem Wolfgalgen. Hat dafür geben II ½ pfund haller.
- Item Erhart Mÿlinger hat abgelöset VI haller vß sinem garten by dem Wolfgalgen. Hat dafür geben XII ½ schilling haller.
- Item Jorig Löchdorffer hat abgelöset VI haller vß sinem hūse an der Niwen gassen by dem Galgprunnen. Hat dafür geben XII ½ schilling haller.
- Item Jos Schmerlayb hat abgelöset VI pfenning zinses vß sinem hūse by vnser frawen capell. Hat dafür geben XXV schilling haller.
- Item der Fächser, des Hannsen Priemen tôchter pfleger, hat abgelöset IX pfenning vß der benempten tôchter garten. Hat dafür geben XXXVII ½ schilling haller.
- Item die alt Amaissin hat abgelöset II pfenning vß irem hūse im Haseltal. Hat mer abkauft III pfenning vß ainem garten vor dem Spitaltor. Hat dafür geben XVII schilling minus IIII haller.
- Item Hanns Bruggschlegel hat abkauft IIII pfenning zinses vß sinem pāmgarten vor dem Renntor. Hat dafür geben XVII schilling minus IIII haller.
- Item Cûnrat Wālsch hat abgelöset VIII pfenning vß des Zellers garten vor dem Renntor by dem gartentor. Hat dafür geben XXXIII schilling, IIII haller.
- Item Hanns Graber hat abkauft III pfenning zinses vß sinem huse vnderm berg gegen dem Horenbad vnd mer IIII pfenning vß ainem garten, gelegen¹ Hat dafür geben XXX schilling minus X haller.
- Item Hanns Linsin, Herman Beßers kinde trager, hat abgelöset II schilling haller vß der selben kind garten am Espan. Hat dafür geben II ½ pfund haller.

- Item Haintz Mader hat abgelöset IIII haller vß sinem huse am egg by Pruggerprunnen. Hat dafür geben VIII schilling, IIII haller.
- Item Haintz Bader hat abkauft III haller vß sinem huse an der Schmidgassen am egg. Hat dafür geben VI schilling, III haller.
- Item Jos Ört hat abkauft I schilling haller vß sinem huse oben an der Niwen gassen by der stieg. Hat dafür geben XXV schilling haller.
- Item der Wagner von Hirßzell hat abgelöst I schilling haller vß sinem huse am spital. Hat dafür geben XXV schilling haller.
- Item Cûntz Frantz hat abgelöset II schilling haller vß sinem garten vnder der Püchlyten vnd mer VII pfenning vß III lûß gartens by dem Wÿermûlgäßlin oben am egg gelegen. Hat dafür geben IIII pfund minus X haller.
- Item Cristan Steger hat abkauft II schilling haller vß sinem huse an der Hindern gassen, daz vor des Müsers was. Hat dafür geben II ½ pfund haller.
- Item Cûntz Dräyer von Mursteten hat abkauft IIII haller vß sinem hūse vnserm berg by dem bach. Hat dafür zalt VIII schilling, IIII haller.
- Item Haintz Mair von Irishofen hat abkauft IIII haller vß sinem hūse an der Hindern gassen, oben an der egg gegen dem Galgprunnen gelegen. Hat dafür geben VIII schilling, IIII haller.
- Item Haintz Pflacher, den man nempt Öchsler, hat abkauft IX pfenning vß sinem hūse an der Ledergassen by Vllin Fricken im winckel. Hat dafür geben XXXVIII schilling haller.
- Item Haintz Pflacher hat mer abkauft III pfenning vß sinem garten am Forchach, ist vor des alten Crücers gewesen. Hat dafür geben XIII schilling haller.
- Item Cûntz Kern der schuster hat abgelöset II schilling haller vß sinem garten am Espan. Hat dafür geben III pfund haller.
- Item Cûntz Murer, Herman Murers sun, hat abgelöset IIII pfenning vß sinem garten am Espan. Hat für die selben IIII pfenning geben XVII schilling minus IIII haller.
- Item Lienhart Burger hat abgelöset IX haller vß sinem garten. Hat dafür geben XVIII schilling haller.
- Item Jäck Ott der schmid hat abglöset VI pfenning vß ainem garten an Forchach. Hat dafür geben XXV schilling haller.
- Item Jos Bösser der schuster hat abgelöset IIII pfenning vß sinem hūse an Kāpnater tor. Hat dafür geben XVII schilling, IIII haller.

Item Hanns Grönenwald hat abgelöset IIII haller vß sinem hñse ob dem Horenbad. Hat dafür geben IX schilling, IIII haller.

Item Hanns Mair der schüster von Fächsen² hat abgelöset IX pfenning vß sinem hñse an der Hindern gassen, an dem Vrbinger gelegen. Hat dafür geben II pfund haller minus I schilling haller.

Item Haintz Müller hat abkauft III pfenning vß sinem hñse, zwischen Cläsen Schüsters vnd Vlrich Trienders hñser gelegen. Hat dafür geben XIII schilling haller.

Item Haintz Hagen hat abgelöset VIII pfenning vß sinem garten am Grieb. Hat dafür geben XXXIIII schilling, VIII haller.

Item Martin Håfner hat abkauft VIII pfenning vß sinem hñse an der mür by der mül. Hat dafür geben XXXIIII schilling, VIII haller.

Item der selb Martin Hafner hat mer abgelöset IIII haller vß sinem hñse vor der mulin am egg. Hat dafür geben IX schilling, IIII haller.

Item Claus Nesselwang hat abglöset III pfenning vß sinem hñse an der Schmidgassen by Menharten. Hat dafür geben XIII schilling haller.

Item Cünrat Müller der schneider hat abgelöset IX pfenning vß sinem hñse an der Schmidgassen, das ett wenn des Schröters was. Hat dafür geben II pfund minus I schilling haller.

Item Cünrat Übelher der weber hat abkauft III haller vß sinem hñse vor der Niwen gassen am egg. Hat dafür geben VI ½ schilling haller.

Item Vlrich Schnyder hat abgelöset VI pfenning vß sinem hñse im Hasental, zwischen des Zanners vnd Jäcken Tappern hñser gelegen. Hat dafür geben XXVI schilling haller.

Item Jacob Spatz hat abgelöset IX pfenning vß sinem hñse an der Schmidgassen, zwischen des alten Glatz vnd Cünraten Müllers von Mindelhain hñser gelegen. Hat dafür geben II pfund minus I schilling haller.

Item Cünrat Schnyder der schüster, des Dräyers tochterman, hat abkauft XI haller vß sinem hñse an der Schmidgassen am Iglinger. Hat geben XXIIII schilling minus II haller dafür.

Item Cünrat Wÿbirher der jung vnd Hanns Ruscher, sin schwesterman, hand abgelöset VIII pfenning vß irem hñse, gehörte an sanct Martins vnd sanct Michelz liechter. Hand dafür geben XXXVIII schilling, VIII haller.

Item Cünrat Grönenwald hat abgelöset III haller vß sinem hñse an der Niwen gassen. Hat dafür geben VI ½ schilling haller.

Item Peurlin der weber, Spilmans tochterman, hat abgelöset IIII haller vß sinem hñse an der Schmidgassen by dem Rörrenprunnen. Hat dafür geben IX schilling minus IIII haller.

Item Pauls Wychter hat abgelöset VI pfenning vß sinem garten vor dem Spitaltor by dem Wolffgalgen. Hat dafür geben XXVI schilling haller.

Item Hanns Måminger hat abgelöset III pfenning vß sinem hñse am Kåpnater tor am egg. Hat dafür geben XIII schilling haller.

Item Peter Ståhelin hat abgelöset II schilling haller vß sinem hñse hinder vnser frawen capell. Hat dafür geben II ½ pfund, II schilling haller.

Item Hacker der weber hat abgelöset III pfenning vß sinem hñse vnder berg, zwischen des Bergers und des Sifrids hñsern gelegen. Hat dafür geben XIII schilling haller.

Item Mader der schåffler von Månchingen hat abgelöset III pfenning zinses vß sinem hñse an der Schmidgassen, zwischen Josen Albrechtz vnd des Langeneggs hñsern gelegen. Hat dafür geben XIII schilling haller.

Item Haintz Tabratzhofer, den man nempt Mest, hat abgelöset VI pfenning vß sinem hñse by Maggen bad. Hat dafür geben XXVI schilling haller.

Item Haintz Schnyder der weber, Wissen vnd Märcklins tochterman, hat abgelöset IIII pfenning vß sinem hñse an der Hindern gassen, daz der Derrerin was. Hat dafür geben XVII schilling, IIII haller.

Item Vtz Menhart hat abgelöset IIII pfenning vß sinem hñse an der Schmidgassen, zwischen Kurfüssen vnd Nesselwangs hñsern gelegen. Hat dafür geben XVII schilling, IIII haller.

Item Claus Müller der weber, Töbers tochterman, hat abgelöset VI pfenning vß sinem hñse an der Schmidgassen am Pfannenschmid. Hat dafür geben XXVI schilling haller.

Item Rûf Hñser der jung hat abgelöset VI pfenning vnd VIII pfenning vß sinem hñse am Marckt, zwischen Studigels vnd Hannsen Wÿssen hñsern gelegen, gehörten an sanct Martins liecht VIII vnd an sanct Michels liecht VI pfenning. Hat dafür geben III pfund haller, VIII haller.

Item Endres Zanner hat abgelöset VIII pfenning vß sinem garten vnder der Püchlyten. Hat dafür geben XXXV schilling minus IIII haller.

Item Hanns Haller³ hat abgelöset IIII pfenning vß sinem hñse am Pflacher vnd an Haintzen Hagen gelegen. Hat dafür geben XVII schilling, IIII haller.

Item Cüntz Oswald hat abgelöset X pfenning vß sinem garten vor dem Renntor an Anshalms garten. Hat dafür geben II pfund haller, XX pfenning.

Item Cüntz Philipp der murer hat abgelöset VIII pfenning vß sinem hñse vnder dem berg by der prugg an der eggen. Hat dafür geben XXXV schilling minus IIII haller.

Item Hanns Murer hat abgelöset IIII haller vß sinem garten vor dem Renntor. Hat dafür geben IX schilling minus IIII haller.

Item die alt Wýhermüllerin hat abkauft II haller vß irem hñse am egg bñ Kämpnater tor bñ dem gässlin. Hat dafür geben XXVI pfenning.

Item Hanns Mair von Wýcht, Priemen tochterman, hat abgelöset III haller vß sinem garten. Hat dafür geben VI ½ schilling haller.

Item Hanns Priem, Krälers tochterman, hat abgelöset VIII pfenning vß sinem garten bñ dem Wolffgalgen. Hat dafür geben XXXIII schilling, III haller.

Item Jäck Gerhart hat abgelöset III pfenning vß sinem hñse am Roßmarckt, zwischen des statschribers vnd Cüntzen Priemen hñsern gelegen. Hat dafür geben XIII schilling haller.

Item Jäcken Scheffelz sáligen witwe hat abgelöset VI pfenning vß irem hñse im Hasental an der egg, do man gát in den Pámgarten. Hat dafür geben XXVI schilling haller.

Item Claus Pfnogner hat abgelöset I pfennig vß sinem hñse im Hasental am pfarrhof. Hat dafür geben XXVI pfenning.

Item derselb Claus Pfnogner hat mer abgelöset IX pfenning vß sinem garten vor dem Spitaltor enend des Wolfgalgen. Hat dafür geben II pfund haller minus I schilling haller.

Item der vorgeant Claus Pfnogner hat mer abkauft I pfennig vß sins vatters hñse im Paumgarten, zwischen des Luren vnd des Schweiggers hñsern gelegen. Hat dafür geben XXVI pfenning.

Item der Schmid von Káterschwang hat abgelöset III haller vß sinem hñse, zwischen Stróhlins vnd des Pflachers hñsern gelegen. Hat dafür geben VI ½ schilling haller.

Item Cünrat Edling hat abgelöset X ½ pfenning vß sinem hñse am Marckt, zwischen des Ruschers vnd Cüntzen Spánglers hñsern gelegen. Hat dafür geben II pfund, V ½ schilling haller.

Item Hannsen Cristans kinder hand abgelöset VII pfenning vß dem hñse am Sättelin gelegen vor dem kirchhof. Hand dafür geben XXX schilling, III haller.

Item Hanns Ört hat abgelöset XI haller vß sinem hñse bñ der obern mñlin bñ der prugg am egg. Hat dafür geben XXIII schilling haller minus II haller.

Item Daman Coler der lederer hat abgelöset II haller vß sinem hñse an der Ledergassen, zwischen Otten vnd des Steltzers hñsern gelegen. Hat dafür geben XXVI pfenning.

Item Vlrich Ainstern hat abgelöset III pfenning vß ainem garten vor dem Spitaltor. Hat geben XVII schilling, III haller dafür.

Item Cristan Stoll der schmid hat abgelöset XII pfenning vß sinem hñse im Hasental vnden am pfarrhof. Hat geben II ½ pfund haller dafür.

Item Hanns Vetterhergot von Baißwil hat abkauft II schilling haller vß sinem garten bñ dem Wolffgalgen. Hat dafür geben II ½ pfund, II schilling haller.

Item Frantz Machenschalk hat abgelöset I haller vß sinem hñse enent des kirchhofs. Hat geben XIII pfenning dafür.

Item Cüntz Schmid von Ötringen hat abgelöset III pfenning vß sinem hñse bñ dem Renntor am Präytenbach. Hat dafür geben XIII schilling haller.

Item Vlrich Spleiß hat abgelöset III pfenning vß sinem hñse an der Hindern gassen bñ dem Galgprunnen an der egg. Hat dafür geben XVII schilling, III haller.

Item Cünrat Wálsch hat abgelöset VII pfenning vß sinem pámgarten am Forchach, der vor des Scháfflers was. Hat dafür geben II ½ pfund, II schilling haller.

Item der selb Wálsch hat mer abgelöset III pfenning vß dem selben pámgarten, gehörten an sanct Michels liecht. Hat dafür geben XIII schilling haller.

Item Pärtlin Mair hat abgelöset III pfenning vß sinem hñse an der Schmidgassen, zwischen Cünraten Müllers vnd Mårcken Wincklers hñsern gelegen. Hat dafür geben XIII schilling haller.

Item Vlrich Hånold, an der zit burgermaister, hat abgelöset III pfenning vß sinem hñse am Marckt, zwischen des Gennachers vnd Josen Jörigen hñsern gelegen. Hat dafür geben XIII schilling haller.

Item der selb Hånold hat abgelöset III pfenning vß ainem garten, gelegen gegen der Espanmñl an der egg. Hat dafür geben XIII schilling haller.

Item der selb Vlrich Hånold hat abgelöset III pfenning vß sinem hñse bñ Kämpnater tor, was vor des Veirers. Hat dafür geben XIII schilling haller.

Item der selb Vlrich Hånold hat abgelöset III haller vß sinem hñse vnderm berg bñ dem Horenbad, was vor Affren von Baißwyl. Hat dafür geben VI ½ schilling haller.

Item Peter Strólin der weber hat abgelöset III pfenning vß sinem hñse vnder dem berg bñ Frantzen Luren hñse, daz des alten Luttenwangs was. Hat dafür geben XIII schilling haller.

Item Cüntz Vógelin der metzgger hat abkauft VII pfenning vß sinem garten am Forchach. Hat dafür geben XXX schilling, III haller.

Item Endres Cramer, den man nempt Koch, hat abgelöset XII pfenning vß sinem hñse bñ der kirchhof stieg. Hat dafür geben II ½ pfund, II schilling haller.

Item Curfñs der weber hat abkauft III pfenning vß sinem hñse an der Schmidgassen, zwischen des Iglingers vnd der Kaiserin hñsern gelegen. Hat geben XVII schilling, III haller für zins vnd alles.

Item Mårck Stoß hat abgelöset XI haller vß sinem hñse an der Schmidgassen oben am egg, am Mùlgåßlin. Hat dafür geben XXIII schilling minus II haller.

Item Cüntz Müller der cramer hat abgelöset XII pfenning vß sinem garten vff den Wÿer, zwischen Cüntzen Frantzen vnd Endres Friesen gårten gelegen. Hat dafür geben II ½ pfund, II schilling haller.

Item Cüntz Müller hat abgelöset III pfenning vß dem obgenanten garten, giengen an sanct Michelz liecht. Hat dafür geben XVII schilling, III haller.

Item Hanns Schmid der cramer hat abgelöset acht pfenning vß sinem garten vor dem Renntor, bÿ Anshalms garten gelegen. Hat dafür geben XXXIII schilling, VIII haller.

Item Haintz Schweigger hat abgelöset III pfenning vß sinem hñse im Paumgarten bÿ Köberlins huse. Hat dafür geben XVII schilling, III haller.

Item Cüntz Nesselwang hat abgelöset III pfenning vß sinem hñse an der Schmidgassen, bÿ des Gerers vnd des Bössers hùsern gelegen. Hat dafür geben XVII schilling, III haller.

Item Cüntz Êmich hat abgelöset IX pfenning vß sinem garten vor dem Spitaltor vff dem wûr, was vor Hartman Krûgs, sins swehers. Hat dafür geben II pfund minus I schilling haller.

Item Hanns von Vlm hat abgelöset III pfenning vß ainem garten, was vor sins schwehers. Hat dafür geben XVII schilling, III haller.

Item Peter Peusch hat abgelöset VI pfenning vß sinem garten an der Wÿergassen. Hat dafür geben XXVI schilling haller.

Item Vñrich Pruggschlegel hat abgelöset XII pfenning vß ainem acker bÿ der Tesinger staig. Hat dafür geben II ½ pfund, II schilling haller.

Item die Ledrerin, witwe, hat abgelöset III pfenning vß irem hñse vor der Schmidgasse, zwischen Hannsen Widenman vnd Êndres Håckelz hùser gelegen. Hat dafür geben XIII schilling haller.

Item Peter Koler hat abgelöset II pfenning vß sinem hñse hinder des von Vrsin hñser am bach. Hat dafür geben IX schilling minus III haller.

Item Hanns Wÿßirher hat abgelöset XI haller vß sinem hñse an der Hindern gassen, daz vor des Ringglers was. Hat dafür geben XXIII schilling minus II haller.

Item Hanns Wÿßirher hat abgelöset XII pfenning vß sinem garten an den Wÿerångern. Hat dafür geben II ½ pfund, II schilling haller.

Item Vñrich Triender hat abkaufft III pfenning zinses vß sinem hñse zwischen Haintzen Müllers vnd Hannsen Trienders hùsern gelegen. Hat dafür geben XII ½ schilling haller.

Item Cünrat Endorffer der elter hat abgelöset VI haller vß sinem huse im Hasental vor dem Pångarten. Hat dafür geben XIII schilling haller.

Item der selb Endorffer hat mer abgelöset II haller vß sinem garten, gehörte an sanct Michelz liecht. Hat dafür geben XXVI pfenning.

Item hat er mer abgelöset I crücer, gieng vß des Nåyers graspletzen. Hat dafür geben XVII schilling, III haller.

Item Vñrich Berger hat abgelöset III haller vß sinem huse vnder dem berg bÿ sanct Blåsins brugg an der egg. Hat dafür geben VI schilling, III haller.

Item Cüntz Mair der weber hat abkaufft VI pfenning ab sinem huse, gelegen vnderm berg. Hat dafür geben XXV schilling haller.

Item Veit Måtsch der weber hat abgelöset III pfenning vß sinem huse im winckel im Pångarten. Hat dafür geben XVII schilling minus III haller.

Item Vñrich Schwithart haut abgelöst II schilling zins vs sinem engerlin bÿ des Costenburgs bad gelegen bÿm Copprunnen vnd VII pfenning vs Werenhers garten. Hat L groß dår vmb geben. Factum vf frÿtag nåch conuersionis Pauli anno (*domini M° CCCC°*) XLVII^{to}.⁴

Item Cünrat Endorffer, der zit burgermaister, haut abgelöst II schilling haller vs dem anger bÿ dem Kopprunnen vnd VII pfenning vs des Werenhes garten. Haut dår vmb geben III pfund minus I haller. Factum vf Agathe virginis anno domini M° CCCC° *quadragintesimo*⁵ nono.⁶

**Hie nach stånd die, so von ainem spital clain zinse abkaufft hand,
alz angesechen ward anno domini M° CCCC° XXXVIII^{uo}**

Item Pårtilin Reÿter hat abgelöset III haller vß sinem garten, gelegen an Lörins gaßen. Hat dafür geben VIII schilling, III haller.

Item Peter Albrecht hat abgelöset acht pfenning vß zwain lüssen gartens vor dem Renntor, zwischen Hannsen Langen vnd Håfelins kind gårten gelegen. Hat dafür geben XXXIII schilling, III haller.

Item Håfelins kind hand abgelöset VIII pfenning vß II lüssen gartens, gelegen vor dem Renntor. Hand dar vmb geben XXXIII schilling, III haller.

Item Cüntz Weiß hat abgelöset I pfennig vß sinem hñse an der Hindern gassen, zwischen des alten Hóflers vnd der Derrerin hùsern gelegen. Hat dafür geben XXV pfenning.

Item Jos Schmerlaÿb hat abgelöset II pfenning vß sinem hñse bÿ vnser frawen capell, an Hannsen Wissen hñse gelegen. Hat dafür geben VIII schilling, III haller.

Item Thoman Mair hat abgelöset IX pfenning vß siner absiten an sinem h̄wse im Pämgarten. Hat dafür geben XXXVII ½ schilling haller.

Item die weber hand abgelöset fünf haller zinses vß irem h̄wse, daz des gemainen handwerks ist. Hand dafür geben X schilling, V haller.

Item der Stöcklin hat abgelöset I pfennig vß sinem h̄wse vff dem kirchof, daz ett wenn hern Hannsen Schäßflers sâligen was. Hat dafür geben XXV pfenning.

Item Hanns Herman der beck hat abkauft¹

Hienach sind die geschriben, die von sanct Bläsins meß abkauft hand ir clain zins, alz angesehen ward Walpurg anno domini M° CCCC° XXXVIII^{uo}

Item Hanns Schnyder hat abkauft XI ½ pfenning zinses vß sinem h̄wse am Roßmarckt, zwischen des statschrybers vnd Peter Müllers husern gelegen. Hat dafür geben II pfund, VIII schilling minus I haller.

Item Cuntz Linsin hat abkauft IX pfenning zinses vß sinem garten vnderm Espan by der Windin ângerlin, by dem graben. Hat dafür geben XXXVII ½ schilling haller.

Item Hanns Angrer der elter hat abkauft IX pfenning zinses vß sinem h̄wse vnderm berg, by Vrbachs h̄wse gelegen. Hat dafür zalt XXXVII ½ schilling haller.

Item Hanns Linsin hat abkauft IX pfenning zinses vß ainem garten vnderm Espan by der Windin ângerlin am graben. Hat dafür geben XXXVII ½ schilling haller.

Item Vlrich Manseer der statschryber hat abkauft XI pfenning zinses vß sinem h̄wse by dem Kornh̄wse am Roßmarckt, zwischen des Grübers vnd Jâcken Gerhartz h̄wsern gelegen. Hat dafür geben II pfund, VI schilling haller.

Item Cuntz Wÿß hat abkauft IX haller vß ainem garten vor dem Renntor gegen der Bûchleÿten. Hat dafür geben XVIII schilling vnd IX haller.

Item Hannsen Priemen by der capell sâligen tôchter pfleger hand von der selben tôchter wegen abkauft XI ½ haller vß irem garten, der vor des Schillings was. Hand dafür geben II pfund, VIII schilling minus I haller.

Item Cuntz Vögelin der metzger hat abkauft IX haller vß sinem h̄wse, daz der Graserin was. Hat dafür geben XVIII schilling, IX haller.

Item Vtz Schmid von Füssen hat abkauft IX haller vß sinem h̄wse, zwischen des Sporers vnd des Cantengießers husern gelegen. Hat dafür geben XVIII schilling, IX haller.

Item Êndres Zanner der jung hat abkauft VII pfenning vß ainem garten. Hat dafür geben XXIX schilling, II haller vnd für den zins VII pfenning.

Item Cuntzen Murers witwe hat abgelöset III pfenning vß irem garten. Hat dafür geben XVII ½ schilling haller.

Item Hainrich Pflacher der schuster, den man nempt Ôchsler, hat abkauft III pfenning vß sinem h̄wse an der Ledergassen, nächst by der müre. Hat dafür geben XVII ½ schilling haller.

Item Hanns Kûng der schuster hat abgelöset I groß vß sinem h̄wse vor dem Kirchhof, an Sättelin gelegen. Hat dafür geben II pfund haller minus XV pfenning.

Item Stephan Scherrichs sâligen erben hand abgelöset I schilling haller vß irem h̄wse, zwischen dem Weberh̄ws vnd des Fâchsers h̄ws gelegen. Hand dafür geben I pfund, V schilling haller.

Hienach stand die, so von sanct Bläsins liechtz pfleger ir clain zins abkauft hand, alz angesehen ward Walpurg anno domini M° CCCC° XXXVIII^{uo}

Item Cûnrat Wâlsch hat abgelöset III pfenning zinses vß sinem garten am Forchach an der Wertach, der ett wenn des Schäßflers was. Hat dafür geben IX pechmisch groß.

Item Jos Scheûhenpog der beck hat abkauft VIII pfenning zinses vß sinem huse an der Schmidgassen am egg. Hat dafür geben XXXIII schilling, III haller.

Item Cuntz Spângler hat abkauft III pfenning zinses vß zwain lüssen gartens, der ainer gelegen ist vor dem Spitaltor by der vßfürung, der ander vor dem Renntor by dem schrancken. Hat dafür geben XII ½ schilling haller.

Item Cuntz Anshalm hat abkauft II pfenning zinses vß ainem luß gartes vor dem Rennweger tor, by Groß Vtzen garten gelegen. Hat dafür geben VIII schilling, III haller.

Item Clara Jôrigin die Ruscherin, Cûnraten Jôrigen sâligen elichû witwe, hat abkauft XII pfenning zinses vß irem h̄wse am Marckt an den protpencken. Hat dafür geben II ½ pfund haller.

Item Jos Prw hat abkauft II pfenning zinses vß sinem h̄wse by der Schmidgassen. Hat dafür geben VIII schilling, III haller.

Item Menhofer der torhüter hat abgelöset III haller zinses vß sinem huse im Mûlgâßlin vnderm berg. Hat dafür geben VI schilling, III haller.

Item Hanns Linsin hat abkauft XII pfenning zinses vß sinen zwain lüssen gartens, vnden vnd oben an der Hadergassen vor Kâmpnater tor gelegen. Hat dafür geben II ½ pfund haller.

Item Êndres Fries der Kûrsner hat abkauft II pfenning zinses vß sinem lus gartens vor dem Renntor, an dem Wÿermûlgâßlin gelegen. Hat dafür geben VIII schilling, III haller.

Item Pärtlin Rÿter hat abkauft III haller zinses vß ainem luß gartens in der Hadergassen, stoßt vff des spitâlz vnmüssigen anger. Hat dafür geben VI schilling, III haller.

Item Claus Schmid der weber hat abkauft II pfenning zinses vß sinem huse an Sättelin huse am pächlin gelegen. Darfür hat er geben VIII schilling, IIII haller.

Item Vtz Tôber hat abgelôset vnd kauft VI pfenning zinses vs sinem garten an der Hadergassen. Hat dafür geben I pfund, V schilling haller.

Item Cuntz Wÿß hat abkauft I pfennig zinses vß sinem garten vor dem Renntor vnder der Püchlyten. Hat dafür geben XXV pfenning.

Item Hanns Strôlin der murer hat auch abgelôset III pfenning zinses vß sinem garten vor dem Spitaltor, am Forchach. Hat dafür geben XII ½ schilling haller.

Item Claus Vrbach hat abkauft II pfenning zinses vß sinem hÿse, daz sins vorfarn Haintzen Langen gewesen ist. Darfür hat er geben VIII schilling, IIII haller.

Item Vlrich Triender hat abgelôset II pfenning zinses vß sinem garten by dem Wolffgalgen. Hat dafür geben VIII schilling, IIII haller.

Item Hanns Herman hat abgelôset XI pfenning zinses vß sinem garten by der Hadergassen, by des ammans ângerlin, by der Espanmûl. Hat dafür zalt II pfund, VI schilling minus II haller.

Item die Priemin, Wertachin witwe, hat abkauft II pfenning zinses vß irem huse by der capell. Hat dafür geben VIII schilling, IIII haller. Vnd si hat mer abkauft VII haller zinses vß ainem garten, gelegen¹ Vnd hat dafür geben XV schilling, I haller.

Item Haintz Ammersin hat abkauft II pfenning zinses vß sinem hÿse an der Schmidgassen by dem Galgprunnen. Hat dafür geben VIII schilling, IIII haller.

Item Jos Schmerlayb hat abkauft II pfenning zinses vß sinem garten an der Hadergassen, stoßet vff des spitälz vnmüssigen anger. Hat dafür geben VIII schilling, IIII haller.

Item die Amaißin, witwe, hat abkauft II pfenning zinses vß irem garten vor dem Spitaltor, an des spitälz pâmgarten vff den Mûlbach gelegen. Hat dafür geben VIII schilling, IIII haller.

Item Cristan Rot hat abkauft X pfenning zinses vß sinem garten by der Hadergassen, der sins schwehers Hannsen Hermans gewesen ist, stoßet vff des ammans anger. Hat dafür geben II pfund haller, X pfenning.

Item Schwainsgût, (der) Amßeler(in man,) hat abkauft VI pfenning zinses vß sinem hÿse an der Ledergassen, daz vor des Hâselins was. Hat dafür geben I pfund, V schilling haller.

Item Hanns Abel hat abkauft I schilling haller zinses vß sinem hÿse, daz des Hâggenbergs gewesen ist. Hat dafür geben I pfund, V schilling haller.

Item die Wagnerin von Altdorff, witwe, hat abkauft II pfenning zinses vß irem garten vor dem Spitaltor in den wÿten gârtten. Hat dafür geben VIII schilling, IIII haller.

Item Enderlin Schnÿder, des plinden Erhartz, schmids von Aug(spurg), sun, hat abkauft III pfenning zinses vß sinem hÿse an der Niwen gassen, an Hannsen Linsin gelegen. Hat dafür zalt XII ½ schilling haller.

Item Pärtlin Nortwanger hat abgelôset III haller vß sinem hÿse an der Schmidgassen by der rôrren. Hat dafür geben VI schilling, III haller.

Item Haintz Kolb der murer hat abkauft II pfenning vß sinem hÿse vnderm berg by der mûlin, an Hannsen Kûnen hÿs gelegen. Hat dafür geben VIII schilling, IIII haller.

Item Martin Wernher hat abkauft III pfenning vß sinem hÿse vor der Schmidgassen, zwischen Haintzen Linsins kind vnd Hannsen Luren hÿs gelegen. Hat dafür geben XIII schilling haller.

Item Vllin Frick der ledrer hat abkauft IIII pfenning zinses vß sinem hÿse an der Ledergassen, zwischen des Prÿen hÿs vnd des Pflachers hÿs gelegen, daz yetz des Steltzers ist. Hat dafür geben XVII schilling haller.

Item Endres Cramer, genant Koch, hat abkauft II pfenning zinses vß sinem hÿse vnder der stieg. Hat dafür geben VIII schilling, VIII haller.

Item Rûf Hÿser der jûnger hat abkauft XII pfenning vß sinem hÿse am Marckt. Hat dafür geben II ½ pfund, II schilling haller. Vnd mer vier pfenning vß sinem garten, vnder der Püchleÿten gelegen. Hat dafür geben XVII schilling minus IIII haller.

Item Hanns Grônenwald hat abkauft II pfenning zinses vß sinem garten, gelegen¹ Hat dafür geben VIII schilling vnd VIII haller.

Item Lienhart Burger hat abkauft I pfennig vß sinem garten an der Hadergassen. Hat dafür geben IIII schilling, IIII haller.

Item Cuntz Nesselwang hat abkauft III pfenning vß ainem garten an der Hadergassen by dem pâm. Hat dafür geben XIII schilling haller.

Item Hanns Murer hat abkauft VI pfenning vß sinem hÿse bei dem vndern prunnen. Hat dafür geben I pfund, VI schilling haller.

Item Hanns Mader der schâffler von Mênchingen hat abkauft II pfenning zinses vß sinem hÿse an der Schmidgassen, an Josen Albrecht gelegen. Hat dafür geben VIII schilling, VIII haller.

Item Hanns Amaiß hat abkauft II schilling haller zinses vß sinem garten an Lôrins gassen vor dem Spitaltor. Hat dafür geben II ½ pfund, II schilling haller.

Item Hanns Kûng hat abkauft III haller vß sinem hÿse vor dem Kirchhof an Sättelin. Hat dafür geben VI schilling, III haller.

Item Haintz Hagen hat abkauft IIII pfenning vß sinem hÿse. Hat dafür geben XVII schilling, IIII haller.

Item Wernlin Stöcklins sun hat abkauft I pfenning vß sinem hñse. Hat dafür geben IIII schilling, IIII haller.

Item Vlrich Wýbirher hat abgelöset VII pfenning vß sinem garten vnder der Büchleýten, der einzeünt ist. Hat dafür geben XX groß.

Item Anna Priemin hat abgelöset IIII pfenning zinses vß irem garten vnder der Püchleýten. Hat dafür geben XVII schilling, IIII haller.

Item Caspar Neselwang hat abgelöset III haller zinses vß sinem hñse bñ Rennweger tor am egg. Hat dafür geben VII schilling haller.

Item Jorig Löchdorffer hat abkauft II pfenning zinses vß sinem garten an der Hadergassen. Hat dafür geben VIII schilling minus IIII haller.

Item Hanns Mair hat abkauft VII haller vß sinem garten vnder der Büchleýten. Hat dafür geben XV schilling haller.

Item Cünrat Grönenwald hat abkauft II pfenning zinses vß sinem hñse an der Niwen gassen, zwischen Georigen Löchdorffers vnd Fritzen vnd siner schwäger hñser. Hat dafür geben IX schilling minus IIII haller.

Item Vlrich Hñnold hat abkauft III haller zinses vß ainem garten, der Cüntzen Bidermans, des Menlins, sáligen was. Hat dafür geben VI ½ schilling haller.

Item Hanns Bidinger hat abkauft II pfenning zinses vß sinem garten am Espan. Hat dafür geben VIII schilling, VIII haller.

Item Hanns Lodweber hat abkauft X pfenning zinses vß sinem garten bñ dem pñm an der Hadergassen. Hat dafür geben II pfund, III schilling, IIII haller.

Item Jos Gropp hat abkauft X pfenning zinses vß ainem garten an Hannsen Lodwebers, sins swehers, garten gelegen. Hat dafür geben II pfund, III schilling, IIII haller.

Item Cünrat Wýbirher vnd Hanns Ruscher, sin schwäger, hand abgelöset IIII pfenning vß irem hñse am Marckt. Hand dafür geben XVII schilling, IIII haller.

Item Cüntz Müller hat abkauft IIII pfenning vß ainem garten vñ dem wýer vor Rennweger tor. Hat dafür geben XVII schilling, IIII haller. Vnd hat mer abkauft IIII pfenning vnd mer III haller vß gärten vñ dem wýer. Hat dafür geben I pfund, IIII schilling, II haller.

Item Hainrich Eberhart, genant Vrsinger, hat abkauft V pfenning zinses vß ainem garten, der ettewenn Rotliebs was. Hat dafür geben I pfund, I schilling, VIII haller.

Item Cünrat Ëmich hat abgelöset III haller vß Tanderlayes hñse vnd V haller vß des Priemen garten. Hat dafür geben I pfund, I schilling, VIII haller.

Item Hanns von Vlm der schmid hat abkauft IIII pfenning vß siner schwiger garten. Hat dafür geben XVII schilling, IIII haller.

Item Jorig Wåßer hat abgelöset II pfenning vß ainem garten an der Hadergassen. Hat dafür geben VIII schilling haller, IIII pfenning.

Item der Dråyer von Murstetten löset ab II schilling vß sinem garten bñ Lörins gassen vor dem Spitaltor. Hat dafür geben II ½ pfund, IIII schilling haller.

**Hernach stånd die, so von ainem tåfelmaister die clainen zins abkauft hand,
alz angesechen ward an Walpurg anno domini M° CCCC° XXXVIII^{uo},
alz man sanct Martins kirchen anfieng bñwen**

Item Adelhait Wernherin, des schmids witwe, hat II schilling haller abkauft, het ir müter geschaffen, vß ainem luß gartens vor Kämpnater tor am Bidinger. Dafür hat si geben II ½ pfund haller.

Item Ëndres Fries der kñrsner hat auch abkauft VIII pfenning zinses, giengen vß ainem luß gartens, stoßt vñ die Wýergassen, der vor zýten siner schwiger, der Vrsingerin, was. Dafür hat er geben XXXIII schilling, IIII haller.

Item Hanns Wagner von Hirßzell, der Dornachin tochterman, hat abkauft I schilling haller zinses vß sinem hñse nächst am spitál vnd hat dafür geben I pfund, V schilling haller.

Item Haintz Pfannenschmid hat auch abkauft III pfenning zinses vß sinem hñse an der Schmidgassen, daz vor zeiten des Hårtzen was. Hat dafür geben XII ½ schilling haller.

Item Anna Holtzmännin, Cüntzen Holtzmanns des schåfflers sáligen witwe, hat auch abkauft IX haller zinses vß irem huse an der Niwen gassen. Hat dafür geben XVIII schilling, IX haller.

Item Clara Jorigen, die Ruscherin, Cünraten Jorigen sáligen witwe, hat abkauft III pfenning zinses vß irem garten am Forchach, vñ dem Wertachwürde gelegen. Hat dafür zalt XII ½ schilling haller.

Item Chüntz Anshalm hat abkauft I schilling haller zinses vß sinen zwain lüssen gartens neben der Becken garten vor dem Renntor. Hat dafür geben I pfund, V schilling haller.

Item Erhart Kern hat abkauft II schilling haller zinses vß sinem hñse im Hasental, an Jácken Scheffeln hñse gelegen. Hat dafür bezalt II ½ pfund haller.

Item Cüntz Weichter hat abkauft I schilling haller zinses vß sinem hñse vnderm berg am Mülgåßlin. Hat dafür zalt I pfund, V schilling haller.

Item Jorig Löchdorffer hat abkauft I schilling haller zinses vß sinem hñse oben an der Niwen gassen. Hat dafür zalt I pfund, V schilling haller.

Item Hanns Strölin hat abkauft IX pfenning zinses vß ainem garten am Forchach, an des Endorffers garten gelegen. Hat dafür geben XXXVII ½ schilling haller.

Item Hanns Angrer hat abkauft II schilling haller zinses vß sinem luß gartens by dem Wolffgalgen, der siner schwiger, der Schwertfürbin sâlig, was. Hat dafür geben II ½ pfund haller.

Item Hanns Pruggschlegel hat auch abkauft XII pfenning zinses vß sinem luß garten, der an dem vordern gelegen ist vnd auch der vorgeanten Schwertfürbin, siner schwiger, gewesen ist. Hat dafür geben II ½ pfund haller.

Item der selb Hanns Pruggschlegel hat mer abkauft III pfenning zinses vß sinem pâmgarten an den Wÿerângern, vor dem Renntor gelegen. Hat dafür geben XII ½ schilling haller.

Item Cüntz Wÿß hat abkauft VI pfenning zinses vß sinem luß gartens vnder der Püchlyten vor dem Renntor, an des spitalz lus gelegen. Hat dafür geben II pfund, V schilling haller.

Item Jorig Hüter vnd Hanns Nachtgall der murer hand abkauft III pfenning zinses vß iren II lüssen by dem Wÿergäßlin an Hannsen von Vlm, vff den Wÿerângern gelegen. Hand dafür geben XII ½ schilling haller.

Item Cüntz Spângler hat abkauft X pfenning zinses vß sinem garten by der vßfürung vnd III pfenning vß sinem garten vor dem Renntor, vnd hat für des alles geben II pfund, XIII schilling, II haller.

Item Anna, Mârcken Frÿen witwe, hat abkauft III pfenning zinses vß irem hÿse am Marckt. Hat dafür geben XII ½ schilling haller.

Item Jorig Abesser hat abkauft I schilling zinses vß sinem garten vor Kâmpnater tor, an sanct Martins lus gelegen. Hat dafür geben I pfund, V schilling haller.

Item Pauls Wÿchter hat abkauft II schilling haller vß ainem garten vor dem Spitaltor, an¹ gelegen. Hat dafür geben II ½ pfund haller.

Item Caspar Nesselwang hat abkauft II schilling haller vß sinem huse by Rennweger tor am egg. Hat dafür II ½ pfund, II schilling haller zalt.

Item Vlrich Ainstern hat abkauft II pfenning zinses vß sinem garten. Hat dafür geben VIII schilling, VIII haller.

Item Hanns von Vlm hat abkauft III pfenning zinses vß ainem garten. Hat dafür geben XIII schilling haller.

Item die Dornachin, witwe, hat abkauft II schilling haller zinses vß ainem garten. Hat dafür geben II pfund, XII schilling haller.

Item Peter Pruggschlagel hat abkauft II schilling haller vß ainem acker, der vor des Kissingers was. Hat dafür geben II pfund, XII schilling haller.

Item Vlrich Wÿßirher hat abkauft VI pfenning vnd aber XI pfenning vß sinen lüssen vnder der Püchlyten, der ain vor des Schrattenbachs vnd ain vor Hâselins des ledrers waren. Die hat dauor Cûnrat Fauchner inne. Hat dafür geben V pfund haller vnd X pfenning.

Item Hanns Weißirher hat abkauft I schilling haller zinses vß ainem garten. Hat dafür geben I pfund, V schilling haller.

Item Haintz Prÿn hat abkauft I pfennig vß sinem hÿse vnd II schilling haller vß sinem garten vnden am Espan by der prugg. Hat dafür geben II ½ pfund, VI schiling, III haller.

Item Cüntz Oswald hat abkauft IX haller vß sinem hÿse vnd II schilling haller vß sinem garten. Hat dafür geben III pfund haller vnd XI ½ schilling haller.

Item Vlrich Hânold hat abkauft II schilling haller vß III lüß gartens, waren ettwann Cüntz Mennlins, des Bidermans, sâligen. Hat dafür zalt II ½ pfund, II schilling haller.

Item Hanns Graber hat abkauft II schilling haller vß sinem garten, der des Widenman was. Hat dafür geben II ½ pfund, II schilling haller.

Item Anna Priemin vnd Hanns Mair, ir schwesterman, hand abkauft yeclichs X pfenning vß irem garten. Hand dafür geben III pfund, III schilling, III haller.

Item Peter Müller der weber, der Grönenwaldin man, hat abkauft VIII pfenning vß sinem garten. Hat dafür geben XXXIII schilling, III haller.

Item Martin Hafner hat abkauft I schilling haller vß sinem hÿse. Hat dafür geben I pfund, VI schilling haller.

Item Cûnrat Schneider der schûster, weber Drâyers tochterman, hat abkauft I schilling haller vß sinem hÿse. Hat dafür geben I pfund, VI schilling haller.

Item Jorig Löchdorffer hat abkauft X pfenning zinses vß sinem garten, der Peter Albrechtz was. Hat dafür geben II pfund, III schilling, III haller.

Item Vllin Frick hat abkauft II schilling haller vß sinem hÿse, daz yetz Haintz Steltzer hat. Hat dafür geben II ½ pfund, II schilling haller.

Item Haintz Pflacher, genant Ôchsler, hat abkauft I schilling vß ainem garten, den er von der Kreutzerin kauft hat, vnd mer II schilling haller vß ainem garten, den er von der Trienderin kauft hat. Hat dafür geben III pfund minus II schilling haller.

Item Vinggell der cramer hat abkauft IX pfenning zinses vß sinem hÿse im Pâmgarten. Hat dafür geben II pfund minus I schilling haller.

Item Êndres (*Cramer, genant*) Koch, hat abkauft II pfenning vß sinem hÿse vnder der stieg. Hat dafür geben VIII schilling, III haller.

Item Wernlin Stöcklins sun hat abkauft I schilling haller zinses vß sinem garten. Hat dafür geben I pfund, VI schilling haller.

Item (*Cûnrat*) Êmich hat abkauft IX haller vß der Tanderlayes huse. Hat dafür geben I pfund haller minus VI haller.

Item (*Cûnrat*) Endorffer der elter hat abkauft IIII pfenning vß sinem pãmgarten. Hat dafür geben XVI schilling, IIII haller.

Item Wilhalm Keren hat abkauft XI pfenning vß des Schmidlins hñwe. Hat dafür geben II pfund, VII schilling, IIII haller.

Item Anna Bidinger, des Scherrichs witwe, hat abkauft III pfenning zinses vß irem hñwe am Sättelin. Hat dafür geben XIII schilling haller.

Item Cûntz Müller hat abkauft II schilling haller zinses vß sinem garten bei dem wûr. Hat dafür geben II ½ pfund, II schilling haller.

**Hienach stând die geschriben, die von der sundersiechen zû sanct Dominicus pfleger
die clainen zins abkauft hand, alz angesechen ward Walpurg anno domini
M° CCCC° XXXVIII^{uo}, alz man sanct Martins kirchen ernvwen wolt.**

Item Adelhait Wernherin, des schmids witwe, hat abkauft I schilling haller zinses vß ainem luß gartens vor dem Kãmpnater tor, am Bidinger gelegen, den ir mûter daruß geschaffen hat. Hat dafür geben I pfund, V schilling haller.

Item Êndres Fries der kûrsner hat auch abkauft II pfenning zinses vß ainem luß gartens vff der Wÿergassen, der vor ziten siner schwiger, der Vrsingerin, was. Hat dafür geben VIII schilling, IIII haller.

Item Cûnrat Anshalm der metzgger hat auch abkauft II pfenning vß zwain lußgärten vor dem Rennweger tor, an der Becken garten bÿ den Graswerden gelegen, die siner mûter gewesen sind. Hat dafür geben VIII schilling, IIII haller.

Item Hanns Schnider hat abkauft IIII pfenning zinses vß ainem garten am Forchach. Hat dafür geben XVI schilling, VIII haller.

Item Pãrtlin Rÿter hat abkauft II pfenning zinses vß sinem garten, der sins swehers, des Schûhenpogs, gewesen ist. Hat dafür geben VIII schilling, IIII haller.

Item Claus Schmid der weber hat abkauft II pfenning zinses vß sinem hñwe vor der Schmidgassen, an Haintzen Stollen gelegen. Hat dafür geben VIII schilling, IIII haller.

Item Hanns Strölin der murer hat abkauft III pfenning zinses vß sinem garten vor dem Spitaltor am Forchach. Hat dafür geben XII ½ schilling haller.

Item Cûntz Spångler hat abkauft I pfennig zinses vß ainem garten vor dem Renntor bÿ der werren. Hat dafür geben XXV pfenning.

Item Herman Bössers kind hand abkauft IIII pfenninge zinses vß ainem garten, gelegen¹ Hand dafür geben XVI schilling, VIII haller.

Item Hanns Scherrich hat abkauft IIII pfenning zinses vß sinem garten bÿ dem Wolffgalgen, stoßt vff die vnder plaich. Hat dafür geben XVI schilling, VIII haller.

Item Hanns Wagner von Hirßzell, der Dornachin tochterman, hat abkauft I schilling haller zinses vß sinem hñwe am spitäl. Hat dafür geben I pfund, V schilling haller.

Item Jos Schmerlayb hat abkauft II pfenning zinses vß sinem garten an der Hadergassen. Hat dafür geben VIII schilling, IIII haller.

Item Hanns Mader der schäffler hat abkauft II pfenning zinses vß sinem hñwe an der Schmidgassen, nächst an Josen Albrechtz hñwe gelegen. Hat dafür zalt VIII schilling, IIII haller.

Item Cûnrat Wälsch hat auch abkauft VI pfenning zinses vß sinem hñwe an der Niwen gassen, da der Kaiser, der schäffler, innsitzet. Hat dafür geben I pfund, V schilling haller.

Item Hanns Vetterhergot hat abkauft VI pfenning vß sinem garten bÿ dem Wolffgalgen. Hat dafür geben I pfund, VI schilling haller mit dem zins.

Item Hanns Stöcklin hat abkauft II pfenning vß sinem hñwe vff dem Kirchof hinder Jacoben Burger. Hat dafür geben VIII schilling, VIII haller für zins vnd gelt.

Item Hanns Vetterhergot von Baißwil hat abkauft VI pfenning vß sinem garten bÿ dem Wolffgalgen gen dem Gries. Hat dafür geben I pfund, V schilling vnd den zins VI haller.

Item Cûntz Oswald hat abkauft IX haller vß sinem hñwe an der Hindern gassen. Hat dafür geben XVIII schilling, IX haller vnd den zins.

Item Cûntz Hãfelin hat abkauft I pfennig zinses vß sinem garten vor dem¹ tor. Hat dafür geben XXVI pfenning für zins vnd alles.

Item Vlrich Ainstern vnd sins brüders wÿb hand abkauft II pfenning vß irem garten vor dem¹ tor. Hand dafür geben IX schilling minus IIII haller.

Item Hanns Abel hat abkauft I schilling haller vß sinem hñwe, daz vor Hãgnerbergs was. Hat dafür geben I pfund, V schilling haller.

Item Cûntz Kern der schûster hat abkauft VIII pfenning vß sinen zwen lüssen gartens, vor dem¹ tor. Hat dafür geben XXXIII schilling, IIII haller.

Item Cûnrat Reiter der plaicher hat abkauft IX haller vß sinem hñwe an Catheriner hñwe. Hat dafür geben I pfund minus VI haller.

Item einre weitere 2 plachen hat abkauft
an cathariner huse 3^{te} darfür 1 lb 10 s 10 h

Item Schefflin Jäcker Scheffeltz wittwe hat abkauft in der
vß dem egghuse in Hasental hat darfür geben 1 lb 10 s 10 h

Item Hanns von Wlm hat abkauft in der zinses vß sine garte
vor tor hat darfür geben 1 lb 10 s 10 h

Item Caspar Nesselwang hat abkauft in der vß sine egghuse
by Rennweg tor hat darfür geben 1 lb 10 s 10 h

Item Hanns Wylfisch hat abkauft 1 lb 10 s 10 h vß sine huse garte
and wylfische 3^{te} darfür 1 lb 10 s 10 h

Item Vrich Händold hat abkauft in der vß in lüppe garte in
Hansweg vor Renntor hat darfür geben 1 lb 10 s 10 h

Item Anna Priemin hat abkauft in der vß in garte vor
tor 3^{te} darfür 1 lb 10 s 10 h

Item Martin Härer und Hanns Schwendin hand abkauft in der
vß in huse angasse garte am Funcken hand darfür geben
1 lb 10 s 10 h

Item Schwainsgüt Amßelerin man hat abkauft in der vß sine
egghuse and ledergasse hat darfür geben 1 lb 10 s 10 h

Item Cünrat Emich hat abkauft in der vß sine crämladen am egg
vor der kühle was and in huse vß Tanderlayes huse and huse dergasse
vor der kühle was 3^{te} darfür 1 lb 10 s 10 h

Item die Schefflin, Jäcken Scheffeltz wittwe, hat abkauft III pfenning vß irem egghuse im
Hasental. Hat darfür geben XVII schilling, III haller.

Item Hanns von Vlm hat abkauft II pfenning zinses vß sinem garten, vor dem¹ tor.
Hat darfür geben VIII schilling, VIII haller.

Item Caspar Nesselwang hat abkauft III haller vß sinem egghuse by Rennweger tor. Hat darfür
geben VI ½ schilling haller.

Item Hanns Wylbirher hat abkauft I schilling haller vß sinem garten an der Wylbergassen. Hat
darfür I pfund, VI schilling haller geben.

Item Vrich Händold hat abkauft III haller vß vier lüssen gartens, am Grasweg vor dem Renntor
gelegen. Hat darfür geben VI ½ schilling haller.

Item Anna Priemin hat abkauft II pfenning vß irem garten vor dem¹ tor Hat
darfür IX schilling minus III haller geben.

Item Martin Härer vnd Hanns Schwendin hand abkauft II schilling haller vß dem huse an der
Gaissergassen am Funcken. Hand darfür geben II ½ pfund, II schilling haller.

Item Schwainsgüt, der Amßelerin man, hat abkauft VI pfenning vß sinem egghuse an der
Ledergassen. Hat darfür geben I pfund, VI schilling haller.

Item Cünrat Emich hat abkauft III haller vß sinem crämladen am egg, der vor des Krügs was,
vnd III haller vß Tanderlayes huse an der Hindern gassen, vor der Rotliebin hof gelegen. Hat darfür
XIII schilling haller geben.

Item Hanns Murer am Marckt hat abkauft III pfenning vß¹ Hat
darfür geben XIII schilling haller.

Item Cüntz Müller hat abkauft III pfenning vß sinem garten an der Wylbergassen, nächst an
Endressen Friesen gelegen. Hat darfür geben XVII schilling minus III haller.

Item Cünrat Wylbirher hat abkauft III pfenning zinses vß ainem garten am Espan. Hat darfür
geben XVII schilling minus III haller.

Hie nach sind die geschriben, die von sanct Michelz
von Täßratzhofen pfleger die clain zins abkauft hand.

Item die Frantzen, (geborne) Engelmairin, Cüntzen Frantzen müter, die wittwe, hat abkauft XII
pfenning zinses vß irem garten vnder der Püchleyten. Hat darfür geben II ½ pfund haller vnd II
schilling haller zinses von dem selben järe.

Item Endres Zanner der jung hat abkauft I schilling haller zinses vß sinem hñse neben der Ledergassen, zwischen des Zellers vnd Vlrichen Schnyders hñsern gelegen. Hat dafür geben I pfund, V schilling haller vnd mer I schilling haller zinses von dem letsten jare.

Item Vlrich Wybirher der jung hat abkauft I pfennig zinses vß ainem acker, gelegen zwischen Murstetter gassen vnd Tesinger weg, der ettewenn Anshalms was. Hat dafür geben XXV pfennig.

Item Martin Pfeuffer hat abkauft I schilling haller vß sinem hñse vor dem Pämgarten, im gäßlin hinder dem Zanner gelegen. Hat dafür geben I pfund, V schilling haller vnd I schilling zinses vom letsten jar.

Item die nauchgeschriben hand von ainer statt clains zins abkoft

Item Hans Mair haut abkoft von ainem raut XIII ½ pfennig jārlichs zins vs sinem bāmgarten, der vor dem Renntor bñ Costenburs badhuse gelegen ist, den er von Cüntzen Anshalm koft haut. Haut dār vmb geben II ½ pfund, VI schilling, III haller. Factum vf mickten nauch Vrbani anno domini millesimo quadringentesimo quinquagesimo.⁷

¹ Lücken im Text

² Fechsen bei Leuterschach

³ Unsicher, könnte auch Höller heißen

⁴ 25. Januar 1447

⁵ Verschreibung für *quadragesimo*

⁶ 5. Februar 1449

⁷ 27. Mai 1450

StAAug Reichsstadt Kaufbeuren MüB Lit. 9/1, fol. 1 – 21’.



Münzturm - belegt seit ca. 1430 - Tresorraum der Kirchenstiftung -
war ursprünglich auf der Nordseite geschlossen -
wurde erst vor einigen Jahren durchbrochen und zum Durchgang geöffnet.



III

Abschrift des ältesten Steuerbuches der Stadt Kaufbeuren

1479/1483

Abschrift des Kauffbeurischen ältesten Steuerbuchs auf Luciae
von 1479 bis 1483

Herrenzunfft		
	ligend	fahrend
Vlrich Gerharts wittibe	200 pfund haller	.....
Sigmund Müller	1160 pfund haller	.....
Conrat Wÿssirher	2500 pfund haller	.....
Hans Wÿssirher (anno 1483)		
Hans Wÿssirher	700 pfund haller	2700 pfund haller
Vlrich Wÿssirhers relict ¹	1500 pfund haller	100 pfund haller
Hanns Mair der várwer ²	300 pfund haller	90 pfund haller
Vlrich Hüsers kind	376 pfund haller	169 pfund haller
Ludwig Spinner	.....	.....
Jörg Gerharts tochter	237 pfund haller	600 pfund haller
Hanns Gerhart	402 pfund haller	677 pfund haller
Conrat Hüsers relict ^a	900 pfund haller	800 pfund haller
Vlrich Hüser	.....	.....
Hanns Mair	900 pfund haller	155 pfund haller
Hanns Eppishüser	200 pfund haller	.....
Vlrich Gennicher	34 pfund haller	.....
Michel Králers hawssfraü	.....	.....
Vlrich Schweythart	2625 pfund haller	371 pfund haller
Laurentz Hånold	.....	.....
Balthazzar Zÿmmermann	.....	.....
Conrat Endorffer	125 pfund haller	.....
Jörg Holzburger	.....	.....
Bientzen Hinndelangs relict ^a	.....	.....
Sebastian Gerhart	50 pfund haller	.....
Vlrich Stoppels, des statschrÿbers, wittwen	.....	.....
Hanns Kierwanng(er)	288 pfund haller	332 pfund haller
Anthoni Hånold	XIII guldin	.....
Peter Hånold	XIII guldin	.....
Wolff Küssenpfening	.....	.....
Conrat Scherrich	VIII guldin	.....
Conntz Hanoldt	200 pfund haller	500 pfund haller
Els Schweythartin	III guldin	.....
Hans Schweythart	III guldin	.....
Metzger(zunfft)		
Hainrich Splÿß	.....	.....
Jos Splÿß	.....	.....

Vlrich Häfelin	400 pfund haller	214 pfund haller
Siluester Wagenseil	.....	.....
Hans Kern, der ziegler	100 pfund haller	.....
Vlrich Magg	285 pfund haller	.....
Jörg V̄belhør	.....	.....
Hanns Bruggschlegel	.....	.....
Peter Bruggschlegel	75 pfund haller	.....
Conrat Hüter der sailer	.....	.....
Conrat Vògelins relict ^a	.....	.....
Sigmund Vògelin	.....	.....
Hainrich Swäber, der satler	.....	.....
Costenburg ³	350 pfund haller	50 pfund haller
Antoni Costenburg	180 pfund haller	.....
Vlrich Splÿß	80 pfund haller	.....
Hanns Splÿß	.....	.....
Claus Wÿssirher	355 pfund haller	.....
Jäck Kumberlin	509 pfund haller	70 pfund haller
Hanns Kumberlin	.....	.....
Hannsen Wagners relict ^a	98 pfund haller	.....
Enndres Becherer	.....	.....
Hanns Küng	.....	.....
Contz Schüler, genant Linder	.....	.....
Conrat Gersters relict ^a	.....	.....
Vlrich Gerster	.....	.....
Walther Roner	8 pfund haller	210 pfund haller
Melchior Enngelher	.....	.....
Antoni Nabels relict ^a	.....	.....
Jacob Hüber	310 pfund haller	.....
Hannsen Otten relict ^a	.....	.....
Matthÿß Müller	.....	.....
Hannsen Otten kind	75 pfund haller	.....
Hanns Zÿmmermann	55 pfund haller	.....
Steffan Frißlaib	.....	.....
Hanns Berrenbach	195 pfund haller	340 pfund haller
Thoman Koler	183 pfund haller	.....
Jörg Widenman	98 pfund haller	40 pfund haller
Hanns Widenman	100 pfund haller	63 pfund haller
Claus Någelin	107 pfund haller	.....
Christoph Schmid	.....	.....
Emhofens ⁴ kinnd	.....	.....
Thoman Knoll	.....	.....
Hannsen Awers relict ^a	85 pfund haller	.....
Peter Trefftz	.....	.....
Erhard Magg	I guldin	.....
Anreas Zanner der elter	922 pfund haller	.....
Andreas Zanner der jünger	158 pfund haller	.....
Brotbüchlin	.....	.....

(die) Håfelerin, die satlerin	85 pfund haller	.....
Peter Schüster, der satler	250 pfund haller	.....
Peter Nött	.....	.....
Jörgen Splÿßens relict	.....	.....
Jåcken Schmidts relict	.....	.....
Hainirch Håtzer	360 pfund haller	.....
Lienhart Håtzer	304 pfund haller	.....
Conrat Zoller	144 pfund haller	.....
Hanns Zoller	1825 pfund haller	700 pfund haller
Sÿmon Müllers, des satlers		
töchtran	.....	.....
Hanns Böler, genant Harrer	.....	.....
Hans Bråchmüller	165 pfund haller	.....
Jörg Schÿt	.....	.....
Hanns Schÿt	.....	.....
Hanns Greÿff	.....	.....
Conrat Ritter	.....	.....
Sigmund Müller, der zÿmmerman	.....	.....
Hannsen Stören relict	.....	.....
Hanns Bartenschlag(er)	.....	.....
Hanns Hårtlin, der lederer	121 pfund haller	.....
Hanns Råhlin	.....	.....
Vlrich Keller	238 pfund haller	.....
herrn Vlrich Kellers kind	100 pfund haller	.....

Beckenzunfft

Caspar Lutz	34 pfund haller	.....
Lienhard Briem	132 pfund haller	80 pfund haller
Contz Wÿgermüller	30 pfund haller	.....
Haintz Kaltschmid	.....	.....
Claus Bachschmid	381 pfund haller	150 pfund haller
Jörg Espanmüller	20 pfund haller	125 pfund haller
Vlrich Schöffel	.....	.....
Hans Espanmüller	700 pfund haller	.....
Cristan Espanmüller	600 pfund haller	200 pfund haller
Claus Müller	.....	.....
Martin Wolf	180 pfund haller	.....
Hans Wirsing	362 pfund haller	101 pfund haller
Conrat Briem	150 pfund haller	70 pfund haller
Hanns Wiest	50 pfund haller	.....
Hannsen Edlings relict	30 pfund haller	.....
Thoman Baÿhof	300 pfund haller	1207 pfund haller
Hainrich Albrecht	400 pfund haller	370 pfund haller
Burkart Schaden relict	104 pfund haller	.....
Hans Schad	73 pfund haller	34 pfund haller

Vlrich Schad	50 pfund haller	.....
Vlrich Triennder	140 pfund haller	115 pfund haller
Vlrich Pfÿffer	.....	.....
Andres Schilling vnd geschwistrig	100 pfund haller	.....
Vlrich Schühenbog	.....	.....
Hanns Schühenbog	.....	.....
(die) Nortwangerin, wittibe	.....	.....
Hanns Scherrich	.....	.....
Peter Schmitzer	200 pfund haller	.....
Jung Hans Wüsch	.....	.....
Hanns Holtzman	.....	.....
Jos Spåt	.....	.....
Hanns Trösch	30 pfund haller	.....
Haintz Hacker	35 pfund haller	.....
Conntz Summer	.....	.....
Hanns Baÿhof	30 pfund haller	.....
Conrat Albrecht, der müller	202 pfund haller	57 pfund haller
Hanns Ziegler, der beck	158 pfund haller	.....
Thoman Jacob	148 pfund haller	200 pfund haller
Josen Venenbergs relict	30 pfund haller	.....
Margretha Canzlerin	.....	.....
Hanns Köberlin, Großhans	30 pfund haller	.....
Thoman Issinger	70 pfund haller	.....
Haintz Bart	100 pfund haller	40 pfund haller
Peter Båsch	260 pfund haller	.....
Josen Schühenbogs relict	175 pfund haller	.....
Jörg Schühenbog	43 pfund haller	30 pfund haller
Peter Butz	100 pfund haller	.....
Hannsen Schillings relict	170 pfund haller	.....
Anndres Schilling, der mürer	30 pfund haller	85 pfund haller
Hanns Schilling, der bek	68 pfund haller	.....
Jörgen Baÿstets relict	.....	.....
(die) Franntzin, wittibe	75 pfund haller	30 pfund haller
Peter Espanmüller	400 pfund haller	111 pfund haller
Hanns Titelins relict	309 pfund haller	.....
Jos Briem	300 pfund haller	50 pfund haller
Haintz Sunthofer	.....	.....
der becken garten	.....	.....
Hainwand Linder	30 pfund haller	.....
Ludwig Mümeler	30 pfund haller	.....
Claus Zebinger	44 pfund haller	.....
Hanns Fleinsch	262 pfund haller	133 pfund haller
Hanns Kremperscher	121 pfund haller	168 pfund haller
Hanns Lader	55 pfund haller	11 pfund haller
Contzen Scheffels wittibe	.....	.....
Hanns Anbaiß der jünger	136 pfund haller	30 pfund haller
Hanns Holtzhay	119 pfund haller	.....

Hanns Beckenstain	185 pfund haller	.....
Jörg Tanhaimer	415 pfund haller	.....
Conrat Frantz	30 pfund haller	.....
Haintz Böler, genant Harrer	35 pfund haller	.....
Hanns Triender, Barbara Trienderin		
sun	30 pfund haller	.....
Hanns Gyger	30 pfund haller	.....
Michel Blaichers kind	.....	.....
Jörg Müller	80 pfund haller	950 pfund haller
Lienhart Wennger, des Hüters		
tochterman	65 pfund haller	.....
Vlrich Müller, Rüdolff Hermanns		
tochterman	30 pfund haller	.....
Hanns Pair, der Schålin tochterman	7 pfund haller	.....
Thoman Klee, ist burger worden an		
sant Simon vnd Judas aubent		

Schûster(*zunfft*)

Hanns Stöcklin	.....	.....
Berchtold Vetterlers relict	.....	.....
Peter Strobel	175 pfund haller	.....
Claus Strobel	32 pfund haller	10 pfund haller
Maister Jörg Gebhart	.....	.....
Hans Strobel, der schåffler	110 pfund haller	.....
Hans Kurtz, Thullen ⁵ Schefflerin		
man	.....	.....
Johannes Hågelin	50 pfund haller	.....
Conrat Möringer	.....	.....
Jos Funck	27 pfund haller	.....
Vlrich Funck	70 pfund haller	.....
Hanns der lanng Funck	30 pfund haller	.....
Anthoni Parschaft	.....	.....
Erhart Wernher	421 pfund haller	300 pfund haller
Vlrich Wernher	25 pfund haller	120 pfund haller
Jörg Schûster	100 pfund haller	40 pfund haller
Jos Mûrer	100 pfund haller	80 pfund haller
Haintz Wåsser	105 pfund haller	40 pfund haller
(<i>die</i>) alt Kûngin	.....	.....
Conrat Mûrer	230 pfund haller	20 pfund haller
Vlrich Bachmair	77 pfund haller	100 pfund haller
Conrat Hüber	75 pfund haller	.....
Conrat Angrers relict	144 pfund haller	70 pfund haller
Conrat Hÿß	.....	.....
Conrat Kern, der schåffler	30 pfund haller	.....
Hanns Böler, der schûster	.....	.....

Hanns Kern, der schûster	50 pfund haller	.....
Hanns Kerns sâligen kind	40 pfund haller	.....
Vlrich Schåffler	30 pfund haller	.....
Anna Râmin	.....	.....
Jörg Râm	111 pfund haller	48 pfund haller
Hans Wåsser	170 pfund haller	50 pfund haller
Vlrich Hÿß	175 pfund haller	70 pfund haller
Hainrich Râms kind	25 pfund haller	28 pfund haller
Hans Rÿchart der jung	.....	.....
Hans Nördlinger	85 pfund haller	.....
(<i>die</i>) Hüberin, wittibe	57 pfund haller	.....
(<i>die</i>) Sÿfridin, wittibe	30 pfund haller	.....
Matthis Sÿfrid	.....	.....
Hanns Groß	100 pfund haller	595 pfund haller
Jörg Groß	.....	.....
Vlrich Nött	104 pfund haller	30 pfund haller
Conrat Kûng	.....	100 pfund haller
Erhart Mûlegk	30 pfund haller	.....
Contz Michel	30 pfund haller	.....
Jörg Strobel	100 pfund haller	.....
Anna Mûrerin	.....	.....
Jörg Hütter	78 pfund haller	30 pfund haller
Hanns Holtzman	.....	.....
Peter Gûnggelins relict	105 pfund haller	61 pfund haller
Vlrich Gûnggelin	215 pfund haller	.....
Conrat Spichs	26 pfund haller	.....
Contz Bekenstain	.....	.....
Hanns Spichs	191 pfund haller	.....
Hanns Krutrer	30 pfund haller	.....
Peter Rÿchenbachs kind	30 pfund haller	.....
Hans Kârpf	74 pfund haller	75 pfund haller
Jacob Kurtz, Tûrcken tochterman	.....	.....
Gret Seltmennin	30 pfund haller	.....
Contz Spar	21 pfund haller	90 pfund haller
Lienhard Winckler, der mûrer	.....	.....
Haintz Schaller	50 pfund haller	.....
Hanns Pfefferlin	62 pfund haller	.....
Christan Kern	100 pfund haller	.....
(<i>die</i>) Amselerin	35 pfund haller	.....
Hanns Vinggel	64 pfund haller	.....
Hainrich Bappler	.....	.....
Christan Annderlin	30 pfund haller	.....
Hanns Kiening	.....	.....
Contz Bart	30 pfund haller	.....
Contz Zacharias Beckenstain	30 pfund haller	.....
Thoman Schûringer	30 pfund haller	.....
Jörg Vögelin	.....	.....

Hanns Fider, der schäffler	35 pfund haller	.....
Hainrich Kün, der verwer	84 pfund haller	74 pfund haller
Hanns Mönch, der schüster	.....	.....
Antoni Spât	30 pfund haller	.....
Thoman Stümlin	304 pfund haller	.....
Matthis Eysengrÿn	258 pfund haller	.....
Hanns Wÿchsner	210 pfund haller	.....
Hanns Widenman	50 pfund haller	.....
Andres Schilling	38 pfund haller	85 pfund haller
Jacob Enzesperger	30 pfund haller	.....
Hanns Funck	.....	.....
Jacob Ziegler von Kempten	30 pfund haller	.....
Peter Hâgelin	50 pfund haller	.....
Jerg Schluchs	30 pfund haller	.....
Erhart Hindelang	30 pfund haller	.....
Conrat Bekenstain	.....	.....

Schmidzunfft

Hanns Anbaiß	.....	500 pfund haller
Vlrich Anbaiß	200 pfund haller	370 pfund haller
Hanns Kümmerlin	17 pfund haller	20 pfund haller
Conrat Moser	.....	.....
Christan (:Anna:) Schmidin	70 pfund haller	64 pfund haller
Hanns Siber	113 pfund haller	70 pfund haller
Hanns Feineÿsen	.....	.....
Hanns Kerns relictâ	.....	110 pfund haller
Hanns Wanner	110 pfund haller	120 pfund haller
Anndreas Wanner	42 pfund haller	20 pfund haller
(des) Nortwanngers kind	26 pfund haller	66 pfund haller
Mathis Heller	30 pfund haller	.....
Hanns Maÿr von Erringen	.....	.....
Lienhart von Vaihingen	.....	.....
Caspar Wagner	78 pfund haller	44 pfund haller
Hanns Tanhaimer	265 pfund haller	80 pfund haller
Vlrich Tanhaimer	116 pfund haller	106 pfund haller
Contz Tanhaimer	40 pfund haller	116 pfund haller
Peter Wölflin, ist burger worden anno 1483 nach wÿhennachten	.....	.....
Jörg Swabstetter	30 pfund haller	.....
Hanns Zÿmmerman	260 pfund haller	160 pfund haller
Vÿt Zÿmmermann	223 pfund haller	113 pfund haller
Mang Albrecht	85 pfund haller	.....
Jörg Fraischlich	132 pfund haller	85 pfund haller
Lienhart Rÿser	100 pfund haller	.....
Hanns Ÿselin, der hafner	.....	56 pfund haller

Jacob vnd Peter die Hartman	515 pfund haller	1100 pfund haller
Peter Wÿchter	140 pfund haller	3 pfund haller
Peter Grünenwald	.....	.....
Conrat Finnggel	.....	.....
(die) Schratenbachin	47 pfund haller	.....
Hanns Banrieder	.....	.....
Vlrich Trachter	49 pfund haller	75 pfund haller
Hanns Spatz der alt	672 pfund haller	140 pfund haller
Paulus Sporer (der Krâler)	245 pfund haller	.....
Barbara Wÿchbugerin	30 pfund haller	.....
Sigmund Wÿchburger	54 pfund haller	.....
Vlrich Gÿrhalder	.....	.....
(die) Sporerin, wittibe	30 pfund haller	.....
(die) Stainhōwlin, wittibe	30 pfund haller	.....
Michel Egger	120 pfund haller	.....
Oßwald Vetterler, der keßler	30 pfund haller	.....
Conrat Spengler	204 pfund haller	.....
Hanns Spengler	30 pfund haller	.....
Jörg Schratenbach	68 pfund haller	.....
Jacob Vetterler, der keßler	305 pfund haller	800 pfund haller
Hans Rûf von Obertüngow	.....	60 pfund haller
(der) Hafner von Kempten	73 pfund haller	.....
Hanns Wÿchburger	114 pfund haller	.....
Hans Rÿstners kind	30 pfund haller	.....
Haintz Ganntner	38 pfund haller	.....
Peter Hafner	30 pfund haller	.....
Hanns Kern, der kistler	35 pfund haller	.....
Anndreas Hafner	30 pfund haller	.....
Erhart Spenngler	42 pfund haller	.....
Hansen Mairs relictâ	1420 pfund haller	1100 pfund haller
Jos Mair	300 pfund haller	1100 pfund haller
Contz Mair	305 pfund haller	433 pfund haller
Erhart Abel	108 pfund haller	256 pfund haller
Völcken Kolers kinnd	69 pfund haller	.....
Hans Wagner (Pschorn Hannß)	.....	.....
Vlrich Costenzer	218 pfund haller	.....
Balthazar Hellers relictâ	30 pfund haller	.....
Jörg Astaler	35 pfund haller	.....
Contz Ginnggelin	30 pfund haller	.....
Claus Pfÿffer	86 pfund haller	.....
Hans Mair, der roßhirt	30 pfund haller	.....
Connrat Wÿß	.....	.....
Hanns Mair, der slosser	30 pfund haller	.....
Jerg Wagner von Werißhofen	27 pfund haller	20 pfund haller
Hansen Eÿsenbergs relictâ	.....	.....
Hanns Nater, der messerschmid	30 pfund haller	.....
Hanns Nater der jung	.....	.....

Thoman Koler, der schmid	110 pfund haller	.....
Hanns Güntzburger	.....	.....
herrn Vlrich Kellers kind	.....	.....
Haintz Nagel	35 pfund haller	40 pfund haller
Mang Schäffler	.....	30 pfund haller
Hanns Loschen relict	.....	.....
Michel Wanner	27 pfund haller	.....
Hanns Axt	20 pfund haller	.....
Rüf Bonrieder	130 pfund haller	100 pfund haller
Wilhelm Sachs	73 pfund haller	28 pfund haller
Erhart Mair	30 pfund haller	.....
Jörg Strölin	.....	.....
Othmar Stell	81 pfund haller	.....
Jacob Stellen relict	40 pfund haller	.....
Haintz Schnitzer	54 pfund haller	.....
Michel Mülinger	.....	.....
Hanns Kienast	.....	.....
Conrat Mülinger	21 pfund haller	60 pfund haller
Hanns Kaltschmid, der spengler	.....	.....
Conrat Wässer, genant Käßber	.....	.....
Jerg Widenman	.....	.....
Paulus Wagner	82 pfund haller	.....
Hanns Loher	74 pfund haller	.....
Hanns Hacker	30 pfund haller	.....
Siluester Kündigman am burgerrecht zahlt	.....	.....
Hanns Wölleÿsen, der schlosser	.....	.....
Bärtlin Wagner	.....	.....
Claus Goldschmids wittibe	.....	.....
Hans Nesselwang(er)	.....	.....
des Keßberers knabe	.....	.....

Cramerzunfft

Vlrich Albrecht	75 pfund haller	110 pfund haller
Jörg Albrecht	30 pfund haller	90 pfund haller
Hainrich Hermeler	.....	70 pfund haller
Peter Strölin, der cramer	.....	200 pfund haller
(die) Briemin, wittibe	262 pfund haller	166 pfund haller
Benedict Burger	.....	.....
Hanns Pflächer	42 pfund haller	.....
Lucas Wagenseil	30 pfund haller	.....
Hanns Wagenseil	30 pfund haller	.....
Jacob Gerhart	100 pfund haller	400 pfund haller
Hainrich Vrrssinger	110 pfund haller	600 pfund haller
Bastian Badelkircher, der maler	.....	.....

Jos Koler, der maler	400 pfund haller	200 pfund haller
Jerg Leminger, der maler	290 pfund haller	900 pfund haller
Wenndelin Süberlin, der maler	170 pfund haller	.....
Hanns Trachssel	.....	.....
Bartholome Hopfer, der maler	212 pfund haller	44 pfund haller
Conrat Kempter	87 pfund haller	.....
Stoffel Schnyder	100 pfund haller	166 pfund haller
Hans Häfelein, der kürsner	48 pfund haller	200 pfund haller
Anndreas Schnyders blinden relict	30 pfund haller	.....
Hans Rychart, der kürsner	70 pfund haller	.....
Gregori Schniders hüsfraw	.....	30 pfund haller
Hanns Angerer	.....	.....
Conrat Pair, genant Rade	.....	30 pfund haller
Hanns Türgk, der tüchscherer	14 pfund haller	.....
Albrecht Stell	.....	30 pfund haller
Peter Ennderlins relict	.....	36 pfund haller
Hansen Bergers relict	.....	30 pfund haller
Steffan Schlers relict	.....	100 pfund haller
Peter Äschwing	.....	50 pfund haller
Hanns Klotz, genant Blöcklin	100 pfund haller	.....
Jörg Klotz, sin sun	75 pfund haller	.....
Conrat Wider	80 pfund haller	34 pfund haller
Conrat Eÿselin	.....	.....
Peter Eÿselins relict	.....	.....
Jacob Anndelfinger der lodweber	.....	.....
Jos Koler, der kürsner	66 pfund haller	50 pfund haller
(die) Paÿrschniderin	.....	30 pfund haller
Hanns Häckel	112 pfund haller	300 pfund haller
Anndreas Kürsner	500 pfund haller	1000 pfund haller
Jos Kürsner	.....	30 pfund haller
Peter Müller	70 pfund haller	100 pfund haller
Jacob Rych	.....	.....
Vlrich Blässing	25 pfund haller	.....
Jörg Splyß	700 pfund haller	1000 pfund haller
Hannsen Hermanns kind	608 pfund haller	.....
Conrat Häckel	238 pfund haller	2300 pfund haller
Jörg Häckel	.....	200 pfund haller
Michel Stätzel	.....	30 pfund haller
Hanns Stätzel	.....	30 pfund haller
Claus Radin	.....	30 pfund haller
Erhart Tegenhart	50 pfund haller	.....
Hanns Hayler	87 pfund haller	130 pfund haller
Conrat Zwenng	.....	30 pfund haller
Eustachius Fryburg	.....	.....
Hanns Krûs relict	230 pfund haller	80 pfund haller
Conrat Pfdler	57 pfund haller	40 pfund haller
Peter Stell	104 pfund haller	100 pfund haller

Barbara Ṽrssingerin	77 pfund haller	.....
Els Ṽrssingerin	.....	30 pfund haller
Margretha Schneggin	60 pfund haller	184 pfund haller
Hans Ṽrssinger	185 pfund haller	250 pfund haller
Christan Schilling	.....	.....
Conrat Bocks relictā	85 pfund haller	15 pfund haller
(die) Gayßschnyderin	.....	30 pfund haller
Hiltprand Rychart	75 pfund haller	200 pfund haller
Jörg Zaunberg	35 pfund haller	35 pfund haller
Vlrich Schühenbog	100 pfund haller	.....
Conrat Zobel	42 pfund haller	.....
Hanns Hüber	70 pfund haller	.....
Jörg Angerer	100 pfund haller	.....
Martin Tempflin	75 pfund haller	40 pfund haller
Andres Dörnhofer	.....	30 pfund haller
Lienhart Resenhaimer ⁶	55 pfund haller	.....
Thoman Kläber	135 pfund haller	40 pfund haller
Sebastian Still	50 pfund haller	.....
Caspar Hofmair	.....	30 pfund haller
Lienhart Schütz	.....	30 pfund haller
Jacob Anwannder	50 pfund haller	.....
Gallus Blumenzwȳ, der schmid	.....	30 pfund haller
Contz Enderlin, der vischer	40 pfund haller	80 pfund haller
Hanns Bürck, der schnyder	.....	30 pfund haller
Stephan Laupphart	.....	.....
Peter Holzmān, der schnyder	130 pfund haller	.....
Hanns Spinner	.....	180 pfund haller

Weberzunfft

Contz Grulich	55 pfund haller	.....
Conrat Erhart	130 pfund haller	206 pfund haller
Hanns Erhart	157 pfund haller	150 pfund haller
Bartholome Kurtz	.....	21 pfund haller
Vlrich Linnder	.....	30 pfund haller
(die) Bergerin	.....	.....
Hanns Claus	.....	.....
Hanns Nesselwang(er)	94 pfund haller	36 pfund haller
Conrat Hüters relictā	.....	30 pfund haller
Claus Sȳtz	100 pfund haller	.....
Christan Stegers relictā	245 pfund haller	91 pfund haller
Hanns Steger	400 pfund haller	105 pfund haller
Baltus Far	.....	.....
Mathis Kirchmair	.....	30 pfund haller
Conrat Schüster	.....	30 pfund haller
Hanns Gennicher	.....	30 pfund haller

Peter Pfuntz	.....	30 pfund haller
Hanns Pfister, der lodweber	.....	.....
Lucas Wagensail	.....	30 pfund haller
Conrat Wagensail	.....	.....
Conrad Frankenmüller	.....	.....
Erhart Hinndelang	.....	.....
Claus Vårwer	525 pfund haller	.....
Jörg Güt knecht	.....	35 pfund haller
(die) Neckerin, wittibe	.....	.....
Johannes Güt knecht	40 pfund haller	.....
Vlrich Hinndelang	.....	30 pfund haller
Jacob Erhart	55 pfund haller	43 pfund haller
Wilhalm Rapp	50 pfund haller	.....
Claus Wȳgermüller	70 pfund haller	.....
Jörg Schnür lin	.....	.....
Hanns Wȳgermüller	.....	30 pfund haller
Haintz Schmid	85 pfund haller	240 pfund haller
Conrat Sȳmon	.....	30 pfund haller
Jos Kegel	83 pfund haller	.....
Haintz Wigg	16 pfund haller	.....
Jörg Waydenlich	.....	.....
Haintz Butzlin	.....	30 pfund haller
Clausen Luttenwangs relictā	105 pfund haller	.....
Jos Muchsel	70 pfund haller	.....
Peter Schnȳders relictā	.....	30 pfund haller
Hans Schmerlin	50 pfund haller	.....
Leonhart Maȳr	.....	.....
Frick, der weber	.....	30 pfund haller
Hanns Biegger	.....	30 pfund haller
Sȳmon Lechner	.....	.....
Vlrich Zēdat	.....	30 pfund haller
Contz Mader	70 pfund haller	.....
Peter Lȳns	.....	.....
Hanns Memminger	100 pfund haller	35 pfund haller
Hanns Bidermann	100 pfund haller	.....
Hanns Wȳgermüller der alt	80 pfund haller	.....
Peter Hûß	35 pfund haller	94 pfund haller
Caspar Hûß	.....	30 pfund haller
Hanns Wȳgermüller der jung	.....	40 pfund haller
Peter Hennggin	38 pfund haller	20 pfund haller
Hanns Michel	.....	40 pfund haller
Peter Michel	.....	30 pfund haller
Jörg Ebensang	35 pfund haller	.....
Vlrich Zinßmaister	.....	30 pfund haller
Jörg Zeller	24 pfund haller	.....
Florian Metzen relictā	32 pfund haller	79 pfund haller
Jörg Schnȳder	112 pfund haller	94 pfund haller

Hanns Mürer	550 pfund haller	150 pfund haller
Lienhart Hasenwart	125 pfund haller	.....
Jörg Groß	.....	40 pfund haller
Jacob Spatzen relict	.....	30 pfund haller
Thoman Schilling	.....	30 pfund haller
Jos Waibell	.....	.....
Martin Wernher	.....	.....
Hanns Wernher	.....	140 pfund haller
Caspar Küng	.....	30 pfund haller
Caspar Bader	.....	.....
Lienhart Furtennagel	125 pfund haller	.....
Mang Hörer	.....	58 pfund haller
Claus Hör	80 pfund haller	.....
Jörg Zellers relict	.....	.....
Conrat Hüpp	385 pfund haller	.....
Jos Schnider	.....	.....
Vlrich Rener ⁷	.....	30 pfund haller
Výt Rener	50 pfund haller	400 pfund haller
Claus Pfantzelts relict	112 pfund haller	500 pfund haller
Conrat Gerter	37 pfund haller	.....
Conrat Iglinger	.....	.....
Josen Groppen relict	81 pfund haller	330 pfund haller
Ulrich Strobel	70 pfund haller	180 pfund haller
Lentz Ört	.....	60 pfund haller
Crafft Nagel	4 pfund haller	50 pfund haller
Martin Pfantzelt	75 pfund haller	600 pfund haller
Jörg Nagel	30 pfund haller	98 pfund haller
Conrad Sazger	40 pfund haller	30 pfund haller
Hanns Stricker	25 pfund haller	97 pfund haller
Anthoni Mader	100 pfund haller	.....
Conrat Rüstner	10 pfund haller	30 pfund haller
Hannsen Veners relict	.....	30 pfund haller
Peter Gerter	131 pfund haller	.....
Rüfen Kurtzen relict	84 pfund haller	.....
(die) Louchdorfferin	.....	30 pfund haller
Hannsen Linnders kinder	325 pfund haller ⁸	.....
Anndreas Häckel	300 pfund haller	1000 pfund haller
Conrat Rüscher	85 pfund haller	46 pfund haller
Jos Jerg	.....	30 pfund haller
das Weberhûß	.....	.....
Conrat Stehelin	74 pfund haller	96 pfund haller
Peter Müller (Grünwald)	34 pfund haller	24 pfund haller
Paulus Kirwang(er)	35 pfund haller	35 pfund haller
Erhart Drächsel	.....	30 pfund haller
Hanns Får	.....	.....
Hanns Luterbach	122 pfund haller	.....
Walther Pairs relict	.....	30 pfund haller

Jörg Franck	.....	.....
Melchior Vogt	.....	40 pfund haller
Stephan Rûf	.....	30 pfund haller
Peter Ziegler	.....	50 pfund haller
Mathis Ziegler	35 pfund haller	80 pfund haller
Hanns Kûn	.....	80 pfund haller
Peter Jörg	50 pfund haller	.....
Ambrosi Gennacher	.....	.....
Hanns Astaler	.....	.....
Jos Satzger	67 pfund haller	70 pfund haller
Hanns Ennderlin der alt	.....	50 pfund haller
Hanns Ennderlin der jung	.....	30 pfund haller
Antoni Günggelin	36 pfund haller	54 pfund haller
Vlrich Kurtz, der miller	.....	.....
Conrat Spengler	.....	28 pfund haller
Christan Cristel	.....	30 pfund haller
Haintz Krûtrer	.....	30 pfund haller
Haintz Ntÿhart	70 pfund haller	50 pfund haller
Vlrich Rüstner	29 pfund haller	60 pfund haller
(der) Pair, der hûtmacher	.....	30 pfund haller
Vlrich Pûr	.....	30 pfund haller
Hanns Rûf	.....	30 pfund haller
Conrat Schwendin	.....	30 pfund haller
Hanns Rot, der vârwer	225 pfund haller	.....
Vlrich Stâhelin	110 pfund haller	155 pfund haller
Hanns Pair, der hûtmacher, ist burger worden anno 1480	.....	.....
Hanns Muchsel	73 pfund haller	30 pfund haller
Hans Frischlin	.....	.....
Antoni Linder	50 pfund haller	30 pfund haller
Hanns Mâler	.....	30 pfund haller
Hanns Mairsperger, der hûtmacher	.....	30 pfund haller
Christan Gerhart	38 pfund haller	91 pfund haller
Vlrich Gÿselman	.....	.....
Jos Strausser, der hûtmacher	70 pfund haller	40 pfund haller
Hanns Haidenrÿch	.....	30 pfund haller
Mang Mair	.....	72 pfund haller
Hanns Schmid	.....	.....
Hanns Schmid, der weber	.....	30 pfund haller
Jacob Andelfinger, der lodweber	74 pfund haller	.....
Andreas Zeller	.....	30 pfund haller
Bartholomå Wÿchter	.....	30 pfund haller
Paulus Schmid	.....	30 pfund haller
Lienhart Winckler, der mûrer	92 pfund haller	435 pfund ⁹
Peter Satlers wittibe	.....	.....
Lienhart Winckler	168 pfund haller	700 pfund haller
Hans Kråler, Paulus Sporerers sun	.....	30 pfund haller

Summa totalis aller zünften steur:

1479 562 pfund, 1 schilling haller
1480 625 pfund, 2 schilling, 4 haller
1481 814 pfund, 11 schilling, 4 haller
1483 596 pfund, 16 schilling, 2 haller

Hadergaß: i e. ausser der statt

	Ausleut	
des Rieters hüß	II	guldin
(der) Osthaimer	I	guldin
das gotzhüß zů Vrsin	II	guldin
der Katherinerin(nen) hüß ¹⁰	II	guldin
Haintz Mairs hüß	II	pfund, X schilling haller
Langenecks stadel	I	pfund haller
Doctor Andreas Speners hüß	I	guldin
der von Freiberg hüß ¹¹	I	guldin vnd VI guldin schirmgeld
des abbts von Staingaden 2 häuser, stadl vnd acker	VII	guldin

et sic porro

1 Witwe
2 Färber
3 Wohl der Inhaber des Kostenburg-Bades vor dem Rennweger Tor
4 Mutmaßliche Verschreibung für Endorfer
5 volkstümlich für Dorothea
6 möglicherweise Verschreibung für Rosenheimer
7 wohl Verschreibung für Roner
8 Bei R. Dertsch irrig 425 pfund
9 ganze Zeile nachträglich wieder gestrichen
10 das Haus des Augsburger Dominikanerinnenklosters St. Katharina
11 kam 1504 in den Besitz Kaiser Maximilians I.; heute Dreifaltigkeitskirche

W. L. Hörmann: Codex documentorum Kaufburae, Bd II (Stadtarchiv Kaufbeuren B 100 II), fol. 133 – 140.
R. Dertsch: Die Urkunden der Stadt Kaufbeuren, S. 515 – 522.
H. Lausser: Quellenkompendium, Bd. 3, S. 593 - 607, Nr. 490.

IV

Zins- und Lagerbuch der Stadt Kaufbeuren
1479 - 1482

Vermerckt der statt rennt, zinns, gült vnd gûtere vff mentag nach
Martini episcopi, anno domini M° CCCC° LXXVIII^{no}

Des ersten der statt hõf ze Tabratzhofen

Item Hanns Kienast von Erringen hat bestannden den hof, so Hans Spinner vor inngehept haut, vnd git dauon VI guldin vff Martini.

Item Hanns *Zymmerman*¹ git vom hof daselbz IIII guldin ze gült vnd VI metzen habers zû vogt-recht.

Item Thoman Jacob git ze gült vom hof daselbs III ½ guldin (*vnd gýt VII metzen habers zû vogtrecht*).²

Item Hanns Anbaiß gýt vom hof daselbz III ½ guldin (*vnd VII metzen habers zû vogtrecht*).²

Northofen

Item der Mairhofer ze Pfortzhain git vom gärtlin XV schilling haller.

Der stattgrabin

Item Hanns Kifer git IIII guldin von II gräben.

Item Vlrich Funck git II guldin vom graben vnd groß.

Item Jos Funck git II guldin von baiden gräben.

Item Hanns Ennderlin gibt I guldin vom graben.

Der statt wýger hinder sant Blâsin

Item Hanns Nesselwanng vnd Hanns Kifer geben VI guldin vom wýger.

Der statt zins vor der statt

Item Vlrich Wýssirhers wittibe git II guldin vom wýger vnd IIII schilling haller vsserm bomgar-ten vnder der Büchlýten.

Item *Laurentz Hånold*³ git VII schilling vsserm garten bi dem badhûß.

Item Jerg Schüster X schilling vom graben.

Item Hanns vnd Cristan Espanmüller V schilling haller von der grüb bi der segmülin.

Item Vlrich Schwýthart git jährlich XVIII haller vsserm garten bi Costenburgs bad. *Disen zinß hat Hanns Bonrieder, burgermaister, abgelöst*.⁴

Item Jörg Splýsß git jährlich XX haller vsserm garten am Vorchach.

Item Ott Ledrer git jährlich XXVII haller vsserm garten am Vorchach.

Item Peter Ginnggelin git jährlich XXVII haller vsserm garten an Vorchach.

Item Hanns Costenburg git jährlich V schilling haller vsserm badhuß, mer V schilling haller vsser aim gärtlin zwischen dem badhuß vnd dem bächlin vnd vsser aim bletzlin an Hannsen Mairs garten vnd X schilling haller vsser der badhütten bim steg.

Item Hanns Mair git jährlich I behm. vom hüslin im garten bis vff ains rauts widerrüffen.

Item ain stat hât ain acker, ist bi XL strangen, vor Kempnater thor, zwischen der stýge vnd dem weg gen Kempnat, vnd ist der vssrost acker.

Die stat hât den anger bi der vndern blaich

Item Jos Koler git von dem ain anger III ½ pfund haller.

Item Lienhart Briem git vom anndern anger III pfund, XV schilling haller.

Item *Conrad Gyger der schûster*⁵ git vom dritten anger auch III pfund, XV schillig haller.

*Item Dorothea Eschwinngin gýtt jährlich außer irem hauß vnd hofstatt im Bångarten, an dez Nagels vnd dez Messerschmids husern gelegen, IIII schilling haller zinsß auff sannt Martins tag vnd mag den zinsß widerumb ablösen mit IIII pfund haller. Die hätt ir ain statt dargelihen, als man yederman kemetern*⁶ *gepotten hatt. Actum vff sannt Lucaß tag anno domini M° CCCC° LXXXIII° (18. August 1493).*⁴

*Item Connrat Yselin vnnd Anngnes, sein eelich haußfraw, geben jährlich II pfund haller zinses vonn, vsser vnnd ab irem hawß, hofstatt vnnd stadel mit aller zügehórd, hie zû Kauffbürenn gelegen an der Pfarrer gassen, nämlich das hawß zwischen hern Tenncklingers vnd dez schúlmaisters heẄßern vnnd der stadel zûnechst gegen irem hawß vber gelegen, vnd gepürtt sich der zinß jährlichs zû richten vff Martini. Disen zinß mügen sie ablösen, wann vnd welhs jars sie vber kurtz oder lanng wöllen, nämlich I pfund haller besonner mit XX pfund haller oder baide pfund mit XX pfund haller vnd allweg mit ergangem zinß, alles nach lautt dez besigelten zinßbrief, so die statt darüber hätt. Dez datum stet vff frýtag vor sannt Gallen tag, anno domini M° CCCC° LXXXV° (14. Oktober 1485).*⁴

*Item Hainrich Albrecht gÿtt jârlichs auch ainer gemainen statt ainem reinischen guldin jârlichs, ewigs vnd vnabgenngclchs zinsß vff sannt Jacobs tag vsser, von vnnd ab sinem wÿer vnnd annger, bÿ dem Vorhattlin an dem Mülbach gelegen. Darüber hätt die statt ain brief, dez datum wÿsßt vff sambstag vor Thome apostoli anno domini M° CCCC° LXXXV° (17. Dezember 1485). Darumb sollen wÿer vnnd annger pfannd vnd hafft sein inmassen, wie er dz von in erkaufft hätt.*⁴

*Item Claus Negelin gÿtt jârlichs ainer statt VIII schilling haller vff Martini vsser seinem haßß, hofstatt vnd garten an der Ledergassen für die wacht der Spetzin haßß, so er zû ainem gertlin abgeprochen hätt, zû richten vff Martini. Actum feria tertia post Bartholomei anno domini M° CCCC° LXXXVIII° (26. August 1488).*⁴

*Item Baltassar Schnürlin gÿtt VIII schilling haller vff Martini vsser seinem haßß vnnd hofstatt mit aller zûgehôrd an dem Bomgarten, bÿ dez Swÿtharts haßß gelegen. Darumb ist er abkomen von dez allten Kôlers haßß, das er erkaufft vnd zû seinem haßß abgeporchen hätt für wacht vnd thorhüten. Anno domini M° CCCC° LXXXIX° (1489).*⁴

*Item Paule Kirwanng der weber gÿtt jârlichs X schillig haller vff sannt Martins tag vsser seinem haßß vnnd hofstatt vnnder sannt Blesins berg, zwischen Caspar Hussen vnd dez Finckels heßßern gelegen. Darumb hatt die statt ain zinßbrief, dez datum stât vff mântag nach sannt Martins tag anno domini M° CCCC° LXXX° (15. November 1490).*⁴

*Item Magdalena Schrattenpechin gÿt vsser irem hauß vnd hofstatt bÿ der Schmidgassen an des pilldschnitzers haßß jârlichs XII pfenning zinß auff Martini. Stât abzûlößen mit II pfund haller. Actum feria sexta post Galli, anno domini M° CCCC° LXXXIII° (18. Oktober 1493).*⁴

*Item Barbara Grÿffin gÿtt II schilling haller zinsß vss irem haßß am Bâmgartten. Hätt ir ain rautt II pfund dargelihen, ir kemitt zû pûwen, frÿtags nach Galli anno 1493 (18. Oktober 1493). Vnd sie mag den zinsß widerumb ablösen.*⁴

*Item Albrecht Stöll gÿt jârlich VII schilling haller vff Martini vsser seinem haßß vnnd hofstatt im Bâmgartten, an Jörgen Minner vnd Simon Messerschmids heßßer gelegen. Zinset vor sechs heller sant Plesin, sunst ledig aigen. Vnnd er mag den zinsß widerumb ablösen mit VII pfund haller. Das gelt hatt im ain ratt gelihen zû seiner notdurfft anno 1496.*⁴

Der statt zinns in der statt

Item ain statt hat VI lãden.

Item Jos Mûchsel hat I laden, git dauon II guldin.

Item der Salwürk hat I laden.

Item Sigmund Goldschmid hat I laden.

Item sannt Martin hat I laden.

Item die Kãufflerin hat I laden.

Item der Kantengiesser hat I laden.

Zinns in der statt

Item Hanns Mülegk der hirt⁷ git VI schilling haller vss seim hus bÿ dem allten ferbhawß vnd II schilling haller von aim bletzlin.

Item das spital git IIII behm. von der gassen beim badhuß vndern kirchhof.

Item Conrat Schnÿder git VII pfenning vom huß am berg.

Item Bartholome Kurtz git auch VII pfenning vom huß vff sant Blåsins berg.

Item Conrat Satzger git jârlich VIII haller vsserm huß, an Hanns Awers huß gelegen. Der zinß ist sant Martin ergeben.

⁴

Item Hanns Wigg git jârlich II schilling haller vsserm huß, am berg gelegen.

Item Henßlin Pflaucher git jârlich II schilling haller vsserm huß am berg.

Item Erhart Mülegk git jârlich II schilling haller vsserm huß am berg.

*Item Vÿtt Zimmermann gÿtt vom stâdelin hindern haßß IIII schilling haller vff Martini.*⁴

Item Lienhart Rosenhaimer git jârlich VIII schilling haller vsserm huß vnderm kirchhof.

Item das Spital hat ain huß, ist Thoman Mairs gewesen. Git dauon III schilling haller.

Item Vÿrich Müllers, des schnÿders, wittibe git jârlich VIII schilling haller vsserm huß am berg.

Item Contz Grûlich git jârlich V schilling haller vsserm huß am berg.

*Item Lorenntz Hanoldt gÿtt der statt fünff guldin vsser seinem haßß am marckt, gelegen bÿ dem brunnen.*² Sind abgelößt mit C guldin vnd 5 guldin zinß anno 1499.⁴

Item Jörg Zeller git jârlich II schilling haller vsserm huß am berg.

Item der becken zunft git jârlich II pfund, dz scheltend pfund.

Item ain ÿeder schûster, der daselbst vail haut, git vom schûchhus X schilling haller.

Item ain ÿegklicher metzger, der löset, git von der metzg XV schilling haller.

Item die keßler vssem blatz, die im jar da stand, git ÿeder VIII schilling haller.

Item ain yeder, der sunst das järe vff dem blatz stät, git IIII schilling haller ze blatzzinns.

Ist vberschlagen aller fäll von den vorgeschriben
stucken allen vff I^c pfund haller vngefarlich.

Item Hanns Kenast vnd Elßbeth, sein haßfraw, geben I ½ guldin reinisch jårlichs zinß vff sannt Martins tag vsser irem haßf vnnd hofstatt mit aller zugehörd, hie zü Kauffbüren an der Hindern gassen, an der statt mü zwischen Hansen Nesselwanns vnd Claußen Wjßirhers heußer vnd gerten gelegen. Der zinß stätt abzülösen mit XXX guldin reinisch. Darumb hätt die statt ain zinßbrief.⁴

Item die metzger geben der statt jårlich vsser irem haßf ain halben guldin vff Vnd darf inen ain ratt füro noch dem schlachthaßf in ewig zytt nichtzit machen. Anno M^o CCCC^o XXXXII^o.²

Item Vytt Råner gytt jårlichs vsser seinem haßf an der Schmidgassen, an Jörgen Schyhennbog vnd Jos Gross gelegen, I guldin vff Jacobi. Den mag er mit zwaintzig reinischen guldin ablößen. Den zinß hätt yetzo dez capittels mesß.²

Item die metzger hie zü Kauffburen geben der statt jårlichs vsser irem zunffthaßf⁸ ain halben reinschen guldin ewigs zinß vnd gelltz vff Martini vnnd darf in ain gemaine statt an dem haßf noch dem schlachthauß in ewig zytt nichtzit mer machen. Actum anno domini M^o CCCC^o LXXXIII^o vff Walpurgen (1. Mai 1484).⁴

Item mer geben die metzger aber der statt vsser dem vorgemeltem irem haßf XXX schilling haller jårlichs zinß vnd gelltz auch vff Martini. Darzû hand sie ain ewige loßung mit XXX pfund haller, wann sie wöllen. Dz gelltz sind sie der statt vmb stain zü irem haßf schuldig worden. Actum vt supra.⁴

Item an den 30 schilling haller zinß haben die metzger von ainer statt abgelößt XVII schilling haller zinß mit XVII pfund haller hauptgüts, vnd geben noch füro XIII schilling. Die mügen sie auch ablößen. Actum in der rechnung vor sannt Jörgen tag anno 1485.⁴

Item Michel Wanner gytt jårlichs vsser seinem haßf an der Hindern gassen vnd vß dem stádelin dabý ainen reinischen guldin zinßes vff sannt Martins tag. Den mag er ablößen mit zwaintzig guldin reinisch hauptgüts vnd dem ergangen zinß, als das alles ain besigelter zinßbrief, so die statt darumb hätt, aigenntlich zü erkennen gibt. Vnd stosset das haßf ainhalb an Claußen Wjßirhers haßf vnd annderhalb an Hannsen Künasts einfart.² Der zinß ist widerumb abgelößet.⁴

Item Steffan Vener der kornmesser gytt jårlichs der statt XII schilling haller zinßes vff Martini vsser seinem haßf vnnd hofstatt mit aller zugehörd bý dem Hornbad in dez Gaissers geßlin am egg gelegen. Vnnd mügen er vnd sein erben den zinß ablößen mit XII pfund haller. Actum in ainem ratt mántags nach Viti anno domini M^o CCCC^o LXXXIII^o (21. Juni 1484).⁴

Item ain statt hätt fünff guldin reinisch jårlichs zinß vnd gelltz vsser des Burgkschinders vonn Augspurg haßf vnd hofstatt hie zü Kauffbüren am Marckt, zwüschenn Hannsen Linnders vnd dez Studigels heußer gelegen, zü richten allwegen vff Martini. Vnd stät der zinß abzülößen samentlich mit I^c guldin oder ye ain guldin besonder mit XX guldin vnd dem ergannngem zinß, alles nach

völliger inhalt ains zinßbriefs, den die statt darumb hätt. Item der zinß ist ainer statt worden von Hainrichen Albrechten, als er den wyer vnd annger vf dem Vorhatlin von ainer statt kaufft hätt. Actum vor Walpurgen anno domini M^o CCCC^o LXXXV^o (vor dem 1. Mai 1485).² Die fünff guldin hatt yetz dez capittels mesß vnd haben damit ander 5 guldin abgelößt.⁴

Vogtrecht in das amanampt

Item von Louchdorff X sek, IIII metzen habers.

Item ab der Egg VIII metzen habers.

Item Pairs hof ze Baißwyl VIII metzen habers.

Item das gotzhus ze Vrsin git von Louben, bý Schlingen gelegen, XVI metzen habers. *Mer II metzen koren.*⁴

Item die Louberin git von ainem güt ze Louben VIII metzen habers.

Item der Müller ze Frannckenhofen an der Wertach git von der mülin daselbs IIII metzen habers.

Item Vlrich Anbaiß git vom hof ze Tabratzhofen XVII metzen habers.

Item Hanns Zymerman¹ git vom hof daselbs VI metzen habers.

Item Peter Grünenwald git von hof daselbs VIII metzen habers. *Kinast*⁴

Item *Jos Fry*⁹ git vom halben hof daselbs IIII metzen habers.

Item Contz Ziegler git von andern halbtail des obgeschriben hofs auch IIII metzen habers.

Ditz nachgeschriben ácker gehören in das ammanampt

Item Peter Espanmüller haut ain juchart, git dauon IIII metzen.

Item *Hanns Zoller*¹⁰ II juchart, git von yeder IIII metzen.

Item *Wernlin Erntzhain*¹¹ II juchart, git dauon IIII metzen.

Item Conrat Huser hat ain acker von der statt hindern wyger im tal. Git dauon VIII metzen habers oder was darauff stät, vnd sol in allwegen am dritten järe an der brach ligen lassen als annder ácker. Vnd ist im vom rät gelihen worden vff den wyssen sonntag anno domini M^o CCCC^o LXXII^o (14. April 1482).

Mer gehört in das amanampt

Item der groß annger, genannt des Ammanns annger, haut yetz der spitalmaister inne bis vff ains rauts widerruffen, git dauon VI guldin.

Item ain annger bi der Espanmülin, haut Vlrich Schöffel, liget an den krutgärten vffem berg, git dauon II guldin.

Item Hainrich Vrssinger der alt I juchart, git dauon IIII metzen.

Item Jos Gerhart ½ juchart, git dauon II metzen.

Item Claus Wÿssirher II juchart, git dauon VIII metzen.

Item Bruggschlegel ½ juchart, git dauon II metzen.

Item Hanns Zÿmerman I acker, git dauon IIII metzen.

Im obern esch ob den Wÿger enngern

Item Hanns Zÿmerman IIII juchart, git dauon XVI metzen.

Item Cristan Steger I ½ juchart, git von ainer juchart IIII metzen, trifft VI metzen.

Item Claus Wÿssirher ½ juchart, git dauon II metzen.

Item ain juchart im Tumpf, ist ain zwirhelin, hat yetz Haintz Kaltschmid, git dauon II metzen.

Die benne zum ammanampt

Item die metzger geben jârlîch II pfund, X schilling haller, vff Martini vngeuerlich.

Item die schûster geben jârlîch II pfund vff den hornung.

Item die becken geben jârlîch von drÿn bennen zum maÿen, zum herpst vnd zum hornung IIII pfund, VIII schilling haller.

Item die ledrer geben jârlîch XVI groÿen vff den hornung.

Kûngspfening

Item Vlrich Anbaîß III haller.

Item der Nördlinger I haller.

Item Splÿssen hus I pfening.

Item Hâfelins hus I pfening.

Item der pfarrhof IX pfening.

Item die Briemin I pfening.

Item der Bruggschlegel ---.

Item Claus Pfnogner III pfening.

Item Lienhart Briem I pfening.

Item Cristan Schmidin II pfening.

Item Haintz Kaltschmid ---.

Item die Kernin I pfening.

Item herr Hainrich Martins huß ---.

Item das spital XXVIII pfening.

Item der Schaller I haller.

Item Thoman Koler I pfund haller.

Item Vlrich Tanhaimer I haller.

Item Hainrich Cûn der vârwer I haller.

Item Peter Strobel I haller.

Item Hanns Tanhaimer I haller.

Item Schöffels mülin I haller.

Item Wâlschen huß III pfening.

Item der Magg ---.

Item Contz Spar ---.

Item Hanns Murer I pfening.

Item Hanns Zÿmerman III pfening.

Item Cristan Steger III pfening.

Item Claus Wÿsßirher ---.

Item Jörg Schÿt ---.

Item Andreas Schilling vnd Claus Pfÿffer baid IX haller.

Item Contz Murer ---.

Item Manng Mÿchsel ---.

Item Conrat Vögelin II pfening.

Item Jerg Lemminger V haller.

Item der Mair von Yrißhofen ---.

Item Claus Vårwer II pfening.

Item Jerg Astaler I pfening.

Item der Ståhelin I pfening.

Item der Kümerlin I haller.

Item Wilhalm Sachß I pfening.

Item Jacob Andelfinger ---.

Item Peter Ståhlins huß ---.

Item her Hanns Kotz II pfening.¹⁴

Item Contz Küng II pfening.

Item Hanns Hornbaders hus I pfening.

Item das Hornbad III pfening.

Item Jacob Graber I pfening.

Item Hanns Rÿchart I pfening.

Item Jos Mÿchsel I haller.

Item Hanns Grünenwalds huß ---.

Item Contzen Vrbachs huß I haller.

Item Hanns Wålsch I haller.

Item Hanns Wagner I haller.

Item Cristan Espanmüller ---.

Item Anthoni Linnder I haller.

Item Claus Schmid ---.

Item Jörg Frannck ---.

Item Peter Ennderlins witwe.

Item der Mairhof VII ½ pfening.

Item Jos Kegel I haller.

Item Hanns Kifer ---.

Item Jörg Zeller ---.

Item Bawstets huß ---.

Item Contz Mader ---.

Item Langcüntzen mülin II pfenning.

Item Vlrich Hÿß ---.

Item Hanns Kern ---.

Item Peter Hånggin ---.

Item Hanns Vrssinger ---.

Item Hanns Kern I pfening.

Item der Hasenwart ---.

Item Jerg Schühenbog ---.

Item die Gömetzin ---.

Item Vlrich Triender II pfening.

Item der Luterbach ---.

Item her Lienhart Curfuß XII pfening.

Item Thoman Jacob II pfening.

Item Peter Hänolds huß ---.

Item Haintz Schmid ---.

Item Jos Strausser ---.

Item Vlrich Bachmair ---.

Item Hiltprannd Rychart I haller.

Item Contz Hüber III haller.

Item Pauls Spar I haller.

Item Jerg Râm ---.

Item die Schrattenbächin I haller.

Item Jerg Schrattenbach I haller.

Item Haintz Gantner ---.

Item Jerg Metz I pfening.

Item Conrat Zobel I pfening.

Item Manng Albreht III pfening.

Item Hanns Wÿssirher ---.

Item Michel Egger ---.

Item Vlrich Schühenbog ---.

Item der Eppishuser I pfening.

Item die Osthaimerin ---.

Item Thoman Issinger ---.

Item Märken Müllers huß ---.

Item der Segenschmid II pfennig.

Item Jos Hütter I pfening.

Item Haintz Bart ---.

Item Jerg Strobel ---.

Item Peter Stell ---.

Item Jos Waibel ---.

Item Lienhart Winkler ---.

Item Thoman Stüdlin I haller.

Item Jos Schühenbog ---.

Item Endraß Zanner III haller.

Item der Studigel ---.

Item Hanns Häckel I pfening.

Item Claus Vårwer ---.

Item Endraß Häckel I haller.

Item Jergen Splyßen wittibe I haller.

Item Andreß Frieß ---.

Item Hanns Wÿssirher III haller.

Item Vlrich Wÿssirhers witibe I pfening.

Item Hannß Mairs relicta III pfening.

Item Jerg Splyß V pfening.

Item Conrat Gÿger III pfenning.

Item Hanns Murer ---.

Item Hanns Bekenstain III pfening.

Item der Spichs III pfening.

Item Contz Häckel III pfening.
 Item Thoman Kláber III pfening.
 Item die Schillingin III pfening.
 Item Jörg Tanhaimer III pfening.
 Item Jos Mair III pfening.
 Item Sigmund Müller III pfening.
 Item der Bawstet II pfening.
 Item Hainrich Albrecht III pfening.
 Item Hanns Schühenbog III pfening.
 Item Peter Espanmüller III pfening.
 Item die *Titelerin*¹⁵ III pfening.
 Item *Erhart Abel*¹⁶ III pfening.
 Item Conrat Wýssirher ---.
 Item Jos Gerhart I pfening.
 Item die Stainbrecherin VII haller.
 Item Contz Mair III pfening.
 Item Hainrich Hátzer III pfening.
 Item Anthoni Hånold III pfening.
 Item Ludwig Spinner ---.
 Item des gotzhus zů Vrsin huß III pfening.
 Item Conrat Huser ---.
 Item Jerg Schnýders huß II pfening.
 Item Hanns Wýchburger ---.
 Item Jos Walther, genant Briem, III haller.

Item frauw Clara von Freiberg ---.
 Item Jos Koler V haller.
 Item Els Schwýthartin ---.
 Item Hanns Zollers klain huß ---.
 Item Hannsen Hånolds huß ---.
 Item Hanns Scherrich II pfening.
 Item der weber huß I pfening.¹⁷

Anngerzinns**Spitalthor**

Item Peter Gerter I pfund haller.
 Item Peter Ginngelin VII schilling haller von bletzlin.
 Item Thoman Bawhof VIII schilling haller.
 Item Costenburg VI schilling haller.
 Item Andreß Häckel XV schilling haller.
 Item Jörgig Müller XII schilling haller.
 Item Conrat Hüter der sailer XII schilling haller.
 Item Hanns Zýmerman XII schilling haller.
 Item Vlrich Strobel XII schilling haller.
 Item Hanns Wässer, des Großen tochttersun, XII schilling haller.
 Item Hans Espanmüller XII schilling haller.

Die gewässerten ennger

Item Peter Strobel V schilling haller.

Item Peter Bruggschlegel V schilling haller.

Item Jerg Splyß X schilling haller.

Item Claus Pfýffer X schilling haller.

Item Claus Pfýffer aber X schilling haller.

Item Sigmund Müller X schilling haller.

Item Haintz Mair im spital X schilling haller.

Item Vlrich Tanhaimer X schilling haller.

Item Hanns Tanhaimer X schilling haller.

Item Andreß Kürsener X schilling haller, mer VII 1/2 schilling von ainem halben anger.

Item Margret Osthaimerin VII 1/2 schilling vom andern halben anger.

Item Andreß Zanner X schilling haller.

Item Jörg Håring X schilling haller.

Item Vlrich Triender X schilling haller.

Item Jos Koler der maler X schilling haller.

Siechenbaind

Item Hanns Luterbach VII ½ schilling haller.

Item Anthoni Hånold VII ½ schilling haller.

Item Claus *Strobel* ¹⁸ VII ½ schilling haller.

Item Claus Bachschmid VIII schilling haller.

Item Hanns Pfefferlin VII ½ schilling haller.

Item Conrat Hüpp VII ½ schilling haller.

Hinnder der obern blaich

Item Hanns Krußen wittibe X schilling haller.

Item *Cristan*¹⁹ Steger X schilling haller.

Item Contz Murer X ½ schilling vnd VIII schilling haller von aim blätzlin.

Item Hanns Zýmerman X ½ schilling haller.

Item Hanns Mair der alt X ½ schilling haller.

Item Vlrich Schwýthart VII ½ schilling haller von der hofstat im Bomgarten.

Item die Studiglin X ½ schilling haller.

Item Jos Gerhart X ½ schilling haller, *haut sein tochterman, der Schnýder von Schongaŵ*.⁴

Item Ánndreß Zanner der junger VII ½ schilling haller.

Item Ánndreß Zanner der alt VII ½ schilling haller.

Item Hainrich Råms tochter VII ½ schilling haller.

Item Hanns Mair der alt VII ½ schilling haller.

Item her Hanns Wernher V schilling haller.

*Item Studigels erben X ½ schilling haller.*²

Item Jos Gerhart X ½ schilling haller.

Die newen Wýgermülennger

Item *Matheus Briem*²⁰ I pfund haller.

Item Jörg Schrattenbach I pfund haller.

Item Hanns Hayler I pfund haller.

Item Peter Wåldlins kinnd vnd Cristan Espanmüller I pfund haller.

Item Haintz Kaltschmid I pfund haller.

Item Jörg Schýt I pfund haller.

Item Lenntz Hänoldt I pfund haller.

Item Jörg Espanmüller I pfund haller. *Ist der beckenzunfft.*⁴

Item Hainrich Albrecht I pfund haller.

Item maister Hanns Goldschmid I pfund haller.

Item Conrat Rehlinger von Lantsperg I pfund haller vnd III pfund vom bletzlin.

Item Hanns Häckel VII schilling haller vom garten.

Bim vndern ziegelstadel

Item Hanns Zoller X schilling haller.

Item Contz Mair X schilling haller.

Item Jerg Tanhaimer X schilling haller.

Item Hanns Wanner X schilling haller.

Item Vlrich Wernher X schilling haller.

Item Ott Ledrer X schilling haller.

Item Jörg Lemminger X schilling haller.

Item Cristan Schmidin X schilling haller.

Item Jäck Keßler X schilling haller.

Item Ott Schondorffer X schilling haller. *Git der schnitzer Cristan Schnitzer.*⁴

Item Hanns Wÿssirher XX schilling haller.

Item Claus Vårwer X schilling haller.

Item Michel Egger X schilling haller.

Item Hanns Spichs X schilling haller.

Item Jäck Gerhart X schilling haller.

Item Peter Müller X schilling haller.

Item Claus Müller X schilling haller.

Item Claus Müller aber X schilling haller.

Item Hanns Kårpf X schilling haller.

Item Peter Stell X schilling haller.

Item Amselins kinnd X schilling haller.

Item Stoffel Schnÿder X schilling haller.

Item Jäck Kümerlin vom bletzlin V schilling haller.

Item Vlrich Nôt der schüster X schilling haller.

Item Jerg Lemminger der maler X schilling haller.

In der awgen Hirßzell

Item Hanns Vinnngel X schilling haller.

Item Hanns Berenbach X schilling haller.

Item Jörg Schmid X schilling haller.

Item Jos Satzger X schilling haller.

Item die swestern im Mairhof X schilling haller.

Item Hanns Berrenbach X schilling haller.

Item Rimpfings kinnd X schilling haller.

Item Vlrich Huser X schilling haller.

New ennger neben der Wertach gen Hirßzelle

Item die Brenndlerin ze Habratzhofen X schilling haller.

Item Anthoni Linnder X schilling haller.

Item Hanns Wernher X schilling haller.

Item Hanns Häfelin der satler X schilling haller.

Vffem vnder moß

Item Vlrich Anbaiß X schilling haller.

Item der Ziegler X schilling haller.

Item Hanns Anbaiß der jünger X schilling haller.

Item Conrat Ziegler X schilling haller.

Item Jäck Kümerlin X schilling haller.

Item *Erhart Abel*²¹ X schilling haller.

Item Jörg Schýt X schilling haller.

Item Lienhart Briem X schilling haller

Item Jerg Splyß X schilling haller.

Item Hanns Murer X schilling haller.

Item Thoman Bawhof X schilling haler.

Item Hanns Murer X schilling haller.

Item Jos Koler X schilling haller.

Item Jos Schühenbog X schilling haller.

Item Mârk Sterck X schilling haller.

Item Hanns Anbaiß der ellter X schilling haller, *yeto der junnger*.⁴

Item Lienhart Briem X schilling haller.

Item Hanns Hânold²² X schilling haller.

Item Jerg Splyß X schilling haller.

Item Hanns Schýt X schilling haller.

Item Hanns Hânold X schilling haller.

Item Hanns Zýmerman X schilling haller.

Änger vff der Büchlÿten

Item Thoman Metz V schilling, III haller.

Item Hanns Vrssinger V schilling, III haller.

Item Hanns Lader V schilling, III haller.

Item Hainrich Vrssinger V schilling, III haller.

Item Anthoni Mader V schilling, III haller.

Item Contz Mader X schilling, III haller.

Item Peter Trefftz XV schilling haller.

Vffem obern hof

Item Contz Albrecht VII ½ schilling haller.

Item mer git er VII ½ schilling haller.

Item Jacob Hüber VII ½ schilling haller.

Item Jacob Keßler VII ½ schilling haller.

Item die metzgerzunft VII ½ schilling haller.

Item Vlrich Stoppel der statscriber VII ½ schilling haller.

Item Conrat Hâckel VII ½ schilling haller.

Item Lienhart Hâtzer VII ½ schilling haller.

Item das gotzhus ze Staingaden VII ½ schilling haller.

Item *Matheus Briem*²⁰ VII ½ schilling haller.

Item Hanns Flemisch der koch VII ½ schilling haller.

Item Hainrich Kûn der vârwer VII ½ schilling haller.

Item *Jos Briem*²³ VII ½ schilling haller.

Item Mârk Murer VII ½ schilling haller.

Item Peter Schmitzer VII ½ schilling haller.

Item Contz Franntz VII ½ schilling haller.

Item Vlrich Lŷnawer VII ½ schilling haller.

Item Hanns Titelin VII ½ schilling haller.

Item Jacob Hüber VII ½ schilling haller.

Item Els Hüberin, witibe, VII ½ schilling haller.

Item Peter Schmitzer VII ½ schilling haller.

Item Jos Kegel XV schilling haller.

Item Cristan Espanmüller XV schilling haller.

Item her Hanns Wagner ze Hiemenhußen I pfund haller.

Item Jörg Albreht I pfund haller.

Item *Jerg Rām*²⁴ I pfund haller

Item die schmidzunft I pfund haller.

Item maister *Hainrich*²⁵ Schnitzer I pfund haller.

Item Jos Kegel I pfund haller.

Vffem vndern hof

Item Haintz Schmid VI schilling haller.

Item Hainrich Hätzer VI schilling haller.

Item die Luttenwenngin VI schilling haller.

Item Conrat Wŷssirher VI schilling haller.

Item her Hanns Dennecklinger VI schilling haller.

Item Jörg Hawser VI schilling haller.

In der vndern Griesaw

Item Hanns Wirsing VI schilling haller.

Item Hanns Kern der murer VI schilling haller.

Item Mathis Ziegler der blaicher VI schilling haller.

Item Claus Nägelin der ledrer VI schilling haller.

Item Hanns Wŷgermüller VI schilling haller.

Item *Jerg Klotz der kürsner*²⁶ VI schilling haller.

Item Hainrich Hätzer VI schilling haller vnd I schilling vom bletzlin.

Item Hanns Groß V schilling haller.

Item Wilhalm Sachß X schilling haller.

Item Hanns Kümerlin X schilling haller.

Item Hanns Kifer X schilling haller.

Item *Lienhart Furtennagel*²⁷ VII schilling haller.

Vff der Erdprisin

Item Hannsen Krußen Wittibe XV schilling haller.

Item Claus Pfanzelt XV schilling haller.

Item Hanns Frŷ XII schilling haller.

Item Otten Ledrers kinnd XII schilling haller.

Item der kirchherr ze Baißwŷl XII schilling haller.

Item Cristan Schilling XII schilling haller.

Item Hanns Koler XII schilling haller.

Item *Thoman Issinger*²⁸ XV schilling haller.

Item Jörg Tanhaimer XV schilling haller.

Item her *Hanns Kotz*²⁹ XII schilling haller.

Item Hanns Mair der jünger XV schilling haller.

Item Claus Hörer XV schilling haller.

Item Jos Gropp XV schilling haller.

Item Hanns Thomanmair XV schilling haller.

Neu ennger vnder der Erdprisin

Item Hanns Zoller I pfund haller.

Item Wernlin Erotzhain I pfund haller.

Item Haintz Spatz³⁰ I pfund haller.

Item Haintz Spatz I pfund haller.

Item Vlrich Keller vnd sein gewistergit I pfund haller.

Item Hanns Härtlin I pfund haller.

Item Conrat Endorffer I pfund haller.

Item Vlrich Albrecht I pfund haller.

Item Jos Schühenbog I pfund haller.

Item Conrat Stähelin I pfund haller.

Item *Jörg Strobel der schuster*²⁸ I pfund haller.

*Item Conrat Rychart I pfund haller:*²

Item Hanns Anbaiß der jünger I pfund haller.

Item *Matheus Briem*²⁰ I pfund haller.

Item Conrat Pfudler I pfund haller.

Item *Hanns Kierwanng*²⁸ XV schilling haller.

Item *Othmar Ott*³¹ I pfund haller.

Item *Vlrich Hjöß*³² I pfund haller.

Item Vlrich Keller vnd sein gewistergit I pfund haller.

Item Lienhart Winneckler I pfund haller.

Item Hanns Kern der schuster I pfund haller.

Die ennger bim welcken vnder der Espanmülin

Item Vlrich Häfelin VII ½ schilling haller.

Item die swestern im Mairhof VII ½ schilling haller.

Item Hanns Wýssirher VII ½ schilling haller.

Item Pauls Kräler der sporer VII ½ schilling haller.

Item Cristan Espanmüller VII ½ schilling haller.

Item Conrat Bocks wittibe VII ½ schilling haller.

Item Hanns Espanmüller ---.

Item Hanns vnd Cristan Espanmüller VIII schilling vom krutgarten bim welcken.

Vnd geben mer vom bletzlin bi der schlyfmül V schilling haller.

Item die swestern im Mairhof IX pfening.

Mer die swestern IX pfening.

Item Claus Wýssirher IX pfening.

Item Hanns Linnder X schilling haller.

Mer git er XII schilling haller.

Neu ennger vorm Rennthor, hinnder der obern blaiß an der Wertach

Item Conrat Spar XV schilling haller.

Item Haintz Kaltschmid XV schilling haller.

Item Haintz Bart XV schilling haller.

Item Vlrich Anbaiß XV schilling haller.

Item Hanns Beckenstain XV schilling haller.

Item Haintz Schnitzer VI ½ schilling haller.

Item Hanns Schühenbog VII ½ schilling haller.

Item Vlrich Håfelin XV schilling haller.

New gewässert ennger

Item Jacob Keßler XV schilling haller.

Item Claus Bachschmid XV schilling haller.

Item Hanns Murer XV schilling haller.

Item Thoman Koler XV schilling haller.

Item Conrat Erhart XV schilling haller.

Item Hanns Costenburg XV schilling haller.

Item Jos Briem XV schilling haller.

Item Hanns Wässer X schilling haller.

Item Haintz Wässer XV schilling haller.

Item Conrat vnd Vlrich Rýschlinger XV schilling haller.

Item Hanns Nortwannger der schmid XV schilling haller.

Item maister Jerg Gebhart XV schilling haller.

Item Pauls Sporer XV schilling haller.

Grabenzins

Item Lienhart Briem VI schilling haller vom graben hinnder sannt Blåsin. *Peter Trefftz.*⁴

Item Hanns Hüber vom graben vor dem Kempnater thor XV schilling haller.

Item Contz Summer vom graben vor dem Kempnater thor XIII schilling vnd XII pfening.

Item Hanns Apt vom graben vor dem Kempnater thor X schilling haller.

Item Lienhart Furtennagel VI schilling haller.

Item der Luterbach VIII schilling haller.

Item die Nesselwenngin VIII schilling haller.

Item Anthoni Ginnggelin II schilling haller.

Item Hanns Biegger II schilling haller.

Item die Schrattenbåchin X schilling haller.

Item Contz Mader X schilling haller.

Item Melchior Vogt IIII schilling haller.

Item Anthoni Ginnggelin IIII schilling haller.

Item Manng Hörer VIII schilling haller.

*Summa aller zinß von enngern, graben vnd gärten CXL pfund, VIII schilling, II haller.*⁴

New ennger vffgefanngen in der Kirachßalltach anno domini M° CCCC° LXXXI°

Item Peter Bösch X schilling haller.

Item der alt Stöll X schilling haller.

Item Ottmar Stöll X schilling haller.

Item Hanns Espanmüller X schilling haller.

Item Jörig Groß X schilling haller.

Item Thoman Jacob X schilling haller.

Hanns Birck der schnider, vnd Anna, sein hawßfrawen, geben der statt XV schilling haller vsser irem hawß an der Schmidgassen, zwischen Peter Stöllen vnd Hannsen Merspergers hewßer gelegen, zü richten allwegen vff sannt Martins tag. Stätt abzülößen mit XV pfund haller hauptgüts lutt ains zinßbriefs, dez datum steet mántags nach Martini anno domini 1485 (14. November 1485).² Nota: Den Zinß haben sie widerumb abgelößt von ainer gemainen statt mit XV pfund haller. Actum feria secunda ante Valentini, anno domini M° CCCC° LXXXVII° (12. Februar 1487).⁴

Leenhardt Priemen sáligen kinnd geben gemainer statt III pfund haller jârlichz zinß vnnd geltz vsser, von vnd ab irem hawß, hofstatt vnd stadel hie zû Kauffbüren, an der Pfarrergassen gelegen, zwüschen Hannsen Otten vnd Paule Wagners heßßer, zû richten allwegen vff sannt Martins tag. Vnd stât der zinß abzûlößen samentlich mit LX pfund haller oder ye ain pfund zinß besunnder mit XX pfund haller vnd allwegen mit erganngem zinß. Darumb hât die statt ain zinßbrief, dez datum steet vff mântag nach Martini, anno domini M° CCCC° LXXXVI° (13. November 1486).⁴

Item ain statt hât jârlichz siben schilling haller jârlichz zinß vff sannt Martins tag, zû richten vsser, von vnd ab Hanns Holtzhayß sáligen kinnd hawß vnd hofstatt hie zû Kauffbüren vnnder dem berg, zwüschen Hannsen Wellschen vnd Josen Müchsels sáligen heßßer gelegen. Stât abzûlößen samentlich mit siben pfund haller vnd mit erganngem zinß lutt dez zinßbriefs. Dez datum stât vff mântag nach Martini, anno domini M° CCCC° LXXXV° (14. November 1485). Der zinsß ist widerumb abgelößt.⁴

Item Albrecht Stöll gýt jârlichz III schilling haller vff Jacobi vsser dem pletzen vff der Wertach hinder der vnndern plaich. Ist der alt hof gewesen. Den hât im ain rât geben vmb VI tagwerck mads im Hard in spitaler hirttschafft. Vnd sol der Stöll yederman weg vnd steg vber den pletzen lassen zû ains yettlichen nottdurfft zû allen enngern, die füruß ligen, zû den gertten, auch ainer statt zû der Tychelgrüb zû ewig zýt vngeenngt vnd vngeirrt. Actum am frýtag nach sannt Bartholomeus tag, anno domini M° CCCC° LXXXVIII° (29. August 1488).⁴

Item Vlrich Anbaß, spitelmaister zû Kauffbüren, hat ainen erbern rât vnd gemainer statt hie von handin vff vnd vbergeben ainen gütten reinischen guldin jârlichz zinsß vnnd geltz vsser Clausen Schillings hawß, hofstatt vnd gartten hie zû Kauffbüren, an der Hindern gasen zwüschen Hiltpranntes Zanner vnd Jorigen Pflauchers heßßer gelegen, alle jar ze richten vff liehtmess. Vnd stât der zinsß abzûlößen mit XX guldin gütter, reinischer hauptgüts vnd mit erganngem zinß, alles nach laut der statt pfandpûch. Actum sambstag vor natiuitatis anno XV° (1500).⁴

Item die lederer hie zû Kauffbüren vnnd alle ir nachkomen geben jârlichz XIII gantz beheimisch zinsßes vff, zû richten ainer statt vff das hawß. Darumb hât in ain rât XIII guldin reinischer dargelihen, als sie gepüwen haben gewelb vnnd stuben, das loß zû derren. Vnd den zinsß mögen sie widerumb ablößen mit den XIII guldin hauptgüts vnd mit erganngem zinsß. Beschehen in dem jar, als man zalt von der gepurt Christi tausent vierhundert vnd im fünffvnndnüntzigsten järe (1495).⁴

Item Thoman Jacob gýt jârlichz vff Martini fünffschilling haller vss seinem lusßgarten vor dem Kempnater thor an der Hadergassen, stosst an dez spittals annger. Actum sambstags vor oculi, anno domini M° CCCC° XCVII° (25. Februar 1497). Den zinß mag er widerumb ablesen mit fünff pfund haller.² Hat Ambrosin Gennacher abgeleßt vff sannt Elisabethen tag, anno nono (19. November 1509).⁴

Item Hanns Eßwing vnd Baltasser Swertfeger geben ainer gemainen statt vsser iren heßßern vnd hofstâtten zû Kauffbüren am egk, by Vlrichen Schwythart an ain annder gelegen, II guldin jârlichz zinß vnnd geltz vff sannt Jörgen tag. Vnd stât der zinß abzûlößen ye ain guldin zinß mit XX guldin oder samentlich mit XL guldin vnnd erganngem zinß nach lautt der versigelten hauptbriefe. Actum feria secunda post Vdalrici, anno domini XV° (6. Juli 1500).⁴

Item ain rât hatt kaufft ain egart annger recht by Tabratzhofen, zwüschen gemainer statt güt vnnd Martin Kautten gelegen, vnnd stosst auff den stýg von Vlrichen Mayer dem weber. Ist seins swehers Hannsen Maurers gewesen. Darumb hat ain rât geben XII guldin, Vnd ist yetzo verlihen Peter Rampen dem sailer VII jar. Gýt dauon alle jar XXX schilling haller vff Martini. Actum vff mánntag nach oculi, anno domini M° CCCC° LXXXVIII° (19. März 1498). Hat ain rât ain kauffbrief.⁴

Wýter vollgt hernach der statt nutzunng, rennt vnd gültt, deßglých alles ir vßgeben von zinßen, lipdingen, dienstgeltt vnd in ander weg, auch wâ vnd wie vnd von wem das gefellt, in dem jare anno M° CCCC° XXXI° beschriben, vnd was Jorig Splýß burgermaister.

Dez ersten der waug zol

Item der waug zol gültt gewonlich dez jars LXXXX pfund heller. Darumb er dann yetzo verlihen ist.

Wie der zol gefordert vnd genomen wirdet

Item von flachß, garen, schmaltz, ysen vnd was an die waug kompt, souil ainer pfand haller lößt, geben hingeber vnd kauffer yeglicher II pfening.

Item von ainer faißten saw II pfening.

Item von ainer magern saw I pfening.

Item von roßzol geben hingeber vnd kauffer, die nicht burger sein, bayðtail yeder III pfening.

Item von ainem tausch gýt auch yeder III pfening.

Item von ainem rinnd II pfening.

Item von ainer wepffen³³ II pfening.

Item von ainer hautt I pfening.

Item von ainer legeln mit stahel XII pfening.

Item von ainem sack wol VI pfening.

Item von hundert lýschfel oder kalbfel XX pfening.

Item von aim ganntzen regenstuck³⁴ VI pfening.

Item von ainem clain stücklin II pfening.

Item von den wülin tüchern, so im jar herkomen.

Item deßglÿch von dem *hunng*³⁵ nimpt man pfundzol.

Der zol vnnder den drÿen thoren

Item der zol vnnder den drÿen thoren tregt zû gewonlichen jaren bÿ IIIc pfund haller.

Vnd wirtt vnnder dem Rennweger thor also genomen vnd gehalten

Item ain ÿeder sack swers korns, kern, roggen vnd gersten, der vß der statt gätt, gÿt II pfening.

Item ain sack haber oder feßen gÿt I pfening.

Item allwegen von ainem ÿeglichen wagen besunnder, er trag, was er wöll, II pfening.

Item aller wein, der herein oder hinauß gefürt wirdet, gÿtt ÿeglichs faß IIII pfening vnd der wagen IIII pfening.

Item so man ainem burger wein pringt, der wagenman II pfening.

Item von trucknem zenntner gütt gÿtt ain gast ÿe von ainem zenntner I pfening vnd vom wagen IIII pfening.

Was aber den burgern vß vnd eingefürt wirt, gÿt der wagen II pfening.

Item ain sawmroß mit swerem karen II pfening vnd (*ge*)rinngem I pfening.

Item was zû rugg gefürt wirdet, I sack von sweren koren II pfening vnd von I sack habern I pfening.

Item ain ÿeder wagen herein mit holtz, koln, heẄ, stroẄ vnd deßglÿchen gÿt I pflasterpfening.

Item wer aim burger güllt füret, gÿt nichtz.

Item was sunnst von annderer gattung hauß plunnder oder annders vß vnd ein gefürt wird, dauon nimpt man auch zol nach gelegenhait vnd gestallt ains ÿeden dings.

Vnd ist des thores yetzo Thoman Schilling zoller vnd sein lon XVIII pfund haller, VI metzen keren vnd roggen.

Zol vnnder dem Spittaler thor

Item ain wagen mit koren herein, rinngs oder swers, vff den marckt, gÿtt IIII pfening.

Item ain wagen mit koren vom marckt hinauß gÿt II pfening vom wagen vnd von ÿedem sack swers korn II pfening vnd vom ringen I pfening.

Item ain karr herein mit swerem oder rinngem korn II pfening.

Item zû rugg herain von IIII metzen I pfening vnd also minder oder mer, nach dem ainer vil oder wenig füret.

Item ain wagen mit rüeben IIII pfening.

Item ain gast von ainem wagen mit wein herein IIII pfening vnd von ÿeglichem faß besonnder IIII pfening.

Item der karr II pfening vnd das faß IIII pfening.

Item ain burger mit saltz her II pfening.

Item ain gast mit saltz her, der durch will, gÿt IIII pfening.

Item von zenntner gütt, ain ballen woll herein XVI pfening vnd der wagen IIII pfening.

Item sunst von zenntner gütt ÿe von ainem zenntner II pfening.
Item was ainer zû roß fürt von fruchten, gÿt ain metzen I haller.

Sunst von holtz, heẄ, stroẄ, kolen, hußratt vnd annderm gÿt man den pflaster pfening.

Vnnd ist yetzo vnder dem thor zoller der Pfunntz, sein sold XVIII pfund, VII metzen korens vnd roggens.

*Item sawen, so durchtriben werden, git ÿe hundert IIII schilling, fünffzig II schilling haller vnd ÿe nachdem der haẄff säw groß oder klain ist. Actum Freitag post Elisabet, anno domini 21 (22. November 1521).*⁴

Zol vnnder dem Kemnater thor

Item ain sack swers korn vß der statt II pfening.

Item ain sack gerste III haller.

Item ain sack haber I pfening.

Item ain sawmroß mit swerem koren I pfening vnd vonn rinngem koren I pfening.

Item ain wagen mit koren oder mit annderen fruchten herein III pfening vnd ain karr II pfening.

Item ain sawmroß herein mit wein II pfening.

Item ain wagen mit woll hinuß IIII pfening.

Item ain wagen mit wein herein den burgern II pfening. Wölcher aber den wein will fayl haben oder durch füren, göytt von wagen IIII pfening vnd von yeglichem faß IIII pfening.

Item von trucknem gütt, ain leinwatfäßlin II pfening vnd der wagen II pfening.

Item zenntner gütt, wie das ist, ye von ainem zenntner I pfening vnd ain sawen II pfening.

Item welher hie saltz, ysen oder annder trucken gütt ledt, göyt hinuß ain gast IIII pfening, ain burger II pfening.

Item was man zû roß geen marckt pringt, von II metzen korens I pfening, von dryen metzen I haller, von ainer fischlegeln II pfening.

Item von kierßberen zerugg I pfening.

Item ain wagen mit hew, holtz oder stroß I pfening, ain karr I haller.

Vnnd ist vnnder dem thor yetzo Frantz Hennggi zoller.

Das vngellt

Item das vngellt tregt zû gemainen jaren by VIIIIC pfund haller.

Wie das vngellt genomen wirtt

Item ain yeder, der wein hie in der statt vßschenckt, göt ye von ainem aimer VI maß, wie er in schenckt.

Item von ainer lëglin mit Veltliner V schilling haller.

Item vnd von yeder lågelin insonnder II pfening.

Item vnd wölher aigen wein einlegt, in seinem hauß zû pruchen, gibt auch vom aymmer VI maß, als hoch er in kaufft hatt.

Alls Obrabüren kaufft worden ist, hat man das vngelt erhöht also, das der aymmer wein VIII maß zû vngelt geben ist vnd ain legele mit Veltliner VII schilling haller.

Der statt gewonlich stür

Item der statt stür ist angeschlagen dez jars vff VIC vnd XL pfund haller.

Das barchatt vngellt

Item das barchatt vngellt trägt jårlichs by hundert pfund haller.

Was man von yedem tûch gibt

Item von ainem barchattûch der statt zû vngellt VI pfening vnd dem playcher VI pfening.

Item von ainem regentûch oder schmalen linwat stuck XVI pfening.

Item von ainem praitten linwat stuck XX pfening.

Das schawgellt in der weberbüchß

Item das schawgellt in der weberbüchs ist angeschlagen zû gemainen jaren vff LXXX pfund haller.

Wie das schawgelt genomen wirtt

Item von ainem barchattûch zû schawen I haller.

Item von ainem gefårbten tûch IIII pfening.

Item von ainer linwatt XIII haller.

Item von aim regentstuck das bestmal XII schilling, das mittelmal III schilling, das ergost IIII schilling haller.

Item ain zwilchner II pfening.

Das binnderampt von fardeln vnd barchatzol

Item das binnderampt von *fardeln*³⁶ vnd der zol gillt gemainlich alle jar XXI pfund haller.

Was man von fardeln vnd ainzächtigen tüchen gibt

Item ain gast gibt von ainem gepunnden fardel V schilling haller zů zol vnnd V schilling zů binnden.

Item ain burger auch V schilling zů binnden vnd kainen zol.

Der saltzzol

Item der saltzzol tregt jārlichs bȳ X pfund haller.

Der blātzzol

Item der blātzzol hätt gollten ain jar bȳ XX pfund haller, vngeuerlich.

Wie der zol genomen wirtt

Item ain hieriger beck gȳtt III pfening von ainem karren.

Item ain frembder beck VI pfening von ainem karren.

Item XII pfening vom wagen.

Item ain cramer III pfening.

Item von krießberen, was man zerugg füret, von aim sām I pfening.

Item was man tregt gȳtt nichtz.

Item ain rüebwagen III pfening.

Deßglȳch āpfel vnd bieren von aim karren III pfening.

Item von ainem kāskarren III pfening.

Item von bonen, erbes oder lȳn in ainem sack I pfening.

Item von ainem metzen saltz I pfening.

Item von der schȳben III pfening vnd ain frembder IIII pfening.

Nutzung vnnder dem kornhauß

Item vom kornhawß jārlichs I^cLXXIII pfund haller.

Vnnd gȳtt ain ȳeder sack vnnder dem kornhauß von swerm korn, als kern, roggen, gersten vnd waitzen, V pfund dem kornmaister.

Item ain sack vesen III pfund haller.

Item ain sack haber III pfund haller.

Vonn dem allem gȳtt der kornmaister den knechten, souil im ain rātt zůstellt, den fūnfften tail, was gefellt.

Zol von der brugg ze Bießenhofen

Item der zol ze Bießenhofen pringt der statt zů irem taȳl ȳber allen kosten X pfund haller.

Von den zwaȳen jarmāreckten

Item die zwen jarmāreckt tragen der statt ȳber den kosten I^cXX pfund haller

Wie das stanndgelt genomen wirtt

Item alle die, so vff dem platz vnder den plahen faȳl haben, geben nāmlich ain hieriger VI pfe-ning vnd ain gast VII pfening.

Welher cramer nit ain plahen hätt, wirtt gehalten, wie es die, so das gelt sammeln, ansehen.

Aber ettlich annder, so nit plahen hand, als schüßler, kanntengiesser, sayler, hūtmacher, messer-schmid vnd all annder der glȳchen, gȳt ir ȳeder auch XII pfening.

Item die schüster geben ain burger VIIII pfening, ain gast XVIII pfening.

Item vff dem kürsnerhauß ain burger XII pfening, ain gast IIII schilling haller.

Item die ledrer ain burger VIIII pfening, ain gast XVIII pfening.

Item ainer mit federn vnnder dem rāthauß XVIII pfening.

Item ain karren mit brott oder kāßen XII pfening.

Item ain karren mit āpfeln VI pfening.

Item die keßler, ain hieriger IIII schilling haller, ain frâmbder VIII schilling, IIII haller.

Item die hafner, ain burger VI pfening, ain gast XII pfening.

Item von den rossen geben kauffer vnd verkauffer yeder IIII pfening, vnd so ain tausch beschicht, yeder VIII pfening.

Item wer geschlacht gewannd hie vff dem hauß faÿl hätt, gýt nâmlich ain gast von ainem stannd fünff groß vnd ain burger halb souil.

Vnnd wenn der gast vff hörett, fail zû haben, gýt er von ainem yeden pfund, souil er erlôßt hätt, II pfening, vnd werden in schrÿber zûgeordnet, daruff merckung zû haben. *Doch so mügent die, so abrayten von II pfund wol ain krützer nemen, aber sust weÿter nichts nachlassen. Ist im rât beschlossen vff erÿtag vor Martini, anno 13* (8. November 1513).⁴

Item ain gast, der loden faÿl hätt, von ainem stannd IIII schilling vnd ain burger halb souil. Vnnd güllt darzû der gast auch den pfundzol.

Item was die gest tûchs kauffen, gibt ain yeder von ainer elen gemains tûchs, so dann die farb hätt, I haller.

Aber von lünndischem, mechleschem, prügkeschem, anngstertam(*ischem*) oder annderem deß-glychen I pfening.

Vnnd von schlechtem loden tûch von II elen I haller.

Item mer gibt der gast von dem allem, so er hätt innkaufft, alls messern, ysen, strick, sâttern, keßeln, kürschenwerck vnd anndrem deßglychen, was der amptman, darzû geordnet, von ainem yeden erfordert, als von ainem beltz, der ains guldins werdt wâr oder mer, III oder IIII pfening.

Vnnd den jarmarckt besetzt man zû allen zôllen vnd fällen mit amptlütten, darzû tugentlich vnd nottdurfftig. Mit den selbigen vnd auch den schrÿbern, so bestellt werden, kumpt ain rât auch ab vmb ir müe nach gepürlichait.

Deßglych verpflichtet man die wacht tags vnd nachts allenenthalben, stattlich nach gelegenhait der läuff.

So gätt auch der ammann des nachts mit ettlichen râtten vnd den knechten in der statt vmb in die herbergen, besieht die gest vnd wie sich yederman helltet.

Von der von Hall vnd Vlm rÿchsstüren

Item davon hätt die statt jârlich zû irem taÿl XXIIII guldin, geben die von Vlm. *Item aber so haben die von Vlm bißher jerlich zû reichssteur nit mer elegt dan 14 reinisch guldin vnd darauf XI batzen.*⁴

Von der drÿen mülin nutzung

Item von der Espanmülin jârlichs XII sack roggem, XII seck keren.

Item von der Vberschlagmülin jârlichs V seck roggem, V seck keren. Die mülin ist der statt.⁴

Item vonn der spittalmülin XXVI seck kern, XXVI seck roggem.

Von den zwaÿen playchen

Item die vnnder playch tregt XXI pfund haller. Darumb sie yetzo verlihen ist.

Item die ober playch ist yetzo verlihen dez jars vmb X pfund haller.

Stanndgellt

Item der schüster stanndgellt zû gemainem jaren VII pfund haller, darnach ir vil oder wenig am loß sein.

Item der metzger stanndgellt bÿ XI pfund haller, auch nach dem ir vil oder wenig sein.

Das gemain stanndgellt am marckt von allen handtwerckern bÿ VI pfund, vngeferlich.

So gefellt vonn bau von zünfften jârlichs X pfund, XV schilling haller.

Win, der vff dem marckt verkaufft wirtt

Item souil wins hie vff dem marckt verkaufft wirtt, gýt der verkauffer vom aÿmer II pfening

Kaufflerin

Item die kâufflerin gýt von irem ampt zû gemainen jaren I guldin.

Von loden

Item ain yeder lod, so hie gewürckt wirtt, gýt der statt IIII pfening.

Von geschlachtgwanndern

Item ain yeder burger, so geschlacht gewanndt von Frannckfurt oder anndern ennden herpringt vnd verkaufft, gÿtt ye von ainem tÛch zÛ vngellt XII pfening vnd von ainem loden I pfening. Tregt jârlichs alles bÿ XV pfund haller.

Von der leder schaw

Item alle jar besetzt ain rât die lodenschaw, vnd welh groß hautt verworffen wirt, gÿtt XII pfening, ain winterpalg VI pfening, ain kalbfell III pfening.

Wein vnnderkauff, einleger, ycher vnd vff- vnd abladerampt etc. verlÿcht ain rât zÛ den nÛwen râtten nach gelegenhait der lâuff. Ist diß jars vmb XI pfund haller verlihen.

Item ain krettlin saltz, so hie nidergelegt wirt, gÿtt III haller vnd VII pfening zÛ bÛnnden.

Item von ainer schÿben, wâ sie hie ligt, I pfund vnd III haller zÛ bÛnnden.

Wenn aber ain burger die schÿben in sein hauß legt vnd selbs bÛnndet, bedarff er kain bÛnnder-lon geben.

Item III pfening von ainem faß gallsen saltz, wâ es in der statt ligt.

Item von ainem groÿen hall faß saltz VI pfening.

Item von ainem faß zÛ ychen, gÿtt der hingeber II pfening vnd der kauffer II pfening.

Item von ainer wollballen kretzgelltz XVI pfening vnd II pfening von aim bÛckelin.

Item dem knecht, von aim wagen abzÛladen, II pfening.

Item zÛ laden von den lâsten an gret von aim wagen III pfening.

Item von aim wagen, den nachpÛren vff der gret zÛ laden, was geen Kempten gât, II pfening.

Item III pfening von ainer stahel legeln zÛ gretgellt, wâ mans niderlegt.

Item von aim boschen ysen III haller gretgelltz.

Item von aim faß wein III pfening gretgelltz, wâ das nidergelegt wirt.

Item von aim faß wein inzÛlegen II pfening.

Item von ainem faß wein vßzÛziehen IIII pfening vnd gÿtt yeder tail, kauffer vnd verkauffer, II pfening vnd IIII pfening zÛ vnnderkauff.

Item was sunst wein hie verkaufft wirt, gÿt der verkauffer vnd der kauffer yeder II pfening vom faß.

Item ain gast vonn aim faß wein anzÛstechen II pfening.

Item von aim sack nÛß gretgeltz VI pfening.

Item von ainem rôrlin gredtgeltz, es syen nÛß oder âpfel, III pfening.

Item von ainem welschen faß einzÛlegen VIII pfening.

Item von ainem solhen faß wein XVI pfening vßzÛziehen, das gÿt yeder tail halbes.

Item aim welschen faß ze ychen, XII pfening gÿt yeder tail halbs, ain burger als ain gast.

Item von ainer Veltliner lâgeln zÛ ychen, ain gast II pfening, ain burger I pfening, vnd von aim sawm zÛ vnnderkauff I pfening.

Item von wolsecken zÛ wegen von aim sack IIII pfening gredtgeltz.

Was vnnd wieul, auch wem die statt ewigzinß vnd gÛlt gibt

Item ainem rômischen kayser rÿchsstÛr CL pfund haller, alle jar zÛ richten nâch wÿhennechten, vor liechtmesse (vff *Martini*)⁴ hie in der statt Hainrichen vnd Casparn von Klingenberg, geprÛdern, den sôlh stÛr yetzo vom rÿch versetzt ist, vff ir bayder quittanantz. Vnd ist vnns von kayser Fridrichen gebotten worden, inen die stÛr zÛ richten.

Item so haben wir verkaufft Anthoni Herwartt zÛ Augspurg fÛnfftzig guldin zinß zÛ richten vff Katherine.² Item ain rât hât die fÛnfftzig guldin zinß abgelôßt mit dem geltt, das ain rât dagegen von Cristan Tenntzel vffgenommen hât. Actum Katherine anno domini M° CCCC° LXXXVI° (25. November 1496).⁴

Item den fraÿen zÛ sannt Katherinen zÛ Augspurg fÛnff vnnd fÛnfftzig guldin zinß, vff Martini jârlich zÛ richten.² Die hât man Anthoni Hanolt ablôßen lassen.⁴

Mer den fraÿen zÛ sannt Katherinen zÛ Augspurg fÛnfftzig guldin zinß vff vnnsers herren vffartag jârlichs zÛ geben. Sind vff vnnsers herren vffartag anno domini M° CCCC° LXXXII° (16. Mai 1482) abgelôßt worden.² Vnnd hienach ist in von nÛwem zinß verkaufft worden, als hernach geschriben statt.⁴

Item herr Vlrich Vrbach XV guldin zinß von den pfrÛnd wegen im Maÿrhofe. Stand vff ablôßung.² Sind abgelôßt mit CCC guldin vff liechtmesse anno domini M° XXXX° LXXXII° (2. Februar 1482).⁴

Item fÛnfftzg guldin zinß, so LÛpolt Gewannrtschnider, burger zÛ MÛnnchen, sâlig erkaufft hât, zÛ richten jârlichs vff den hailigen vffartag.² Sind abgelôßt.⁴

Item herr Johannsen Truchsessen, lanndtvogt in Swaben, LX guldin, so man im jârlichs vff sannt Jörigen tag von vnnserm ammanampt richten sol.

Item Rÿcharten Klieber fünfftzig guldin zinß vff Martini. Sind vff sannt Lorenntzen tag anno domini M° CCCC° LXXXII° (10. August 1482) abzülößen.²

Item Annen Präschin, burgerin zû Münnchen, XXX guldin zinß zû richten vff Martini.² Item die 30 guldin haben wir laussen ablößen Anthoni Hanoldt vff Martini anno domini M° CCCC° LXXXVII° (11. November 1487). Darumb hätt er von vnns ain zinßbrief. In gemainer summ stätt hernäch in disem büch geschriben allso, das wir im die dryssigk guldin füro geben wie der Präschin vff ablößung.⁴

Item Annthoni Hanoldt zû Kauffbüren fünfftzig guldin reinisch zinß, zû richten vff sannt Martini tag.² Sind abgewannt vff sannt Katherinen tag schierist zû lösen, anno domini M° CCCC° LXXXII° (25. November 1482).⁴

Item Barbara Gürtlerin zû Münnchen XL guldin, zû richten vff Katherine.² Item das ewig gelt haben wir abgelöst vff Katherine anno domini M° CCCC° LXXXIII° (25. November 1483) mit VIII° guldin hauptgüts vnd mit den XL guldin erganngens zinß, vnd das gelt geanntwurt in Hainrichen Schmalholtzen haß lutt der verschrybung.⁴

Item dem Jäcklin von Stärtzingen I° guldin, zû richten vff Martini.²

Item an dez cappitels messe, vff sannt Leonharts alltar gestift, VI guldin vff Katherine.² Die VI guldin haben wir abgelöst vff Katherine anno domini M° CCCC° LXXXVII° (25. November 1487) vnd darumb annder 6 guldin, die wir in der statt vsser 2 hewßern gehept, daran geben.⁴

Item sannt Johannis alltar XXX pfund haller.

Item vnnserer fraßen altar XXX pfund haller.

Item sannt Affren pfrönd V guldin.

Item dem Scherrich an sein messe XXX guldin an ablößung ewig vff Jacobi.

Item dem gotzhuß zû Vrsin V ½ pfund haller von wegen der Kirachsaltach.

Item den halben zinß gen Kempten ainem abbt by aigem botten vff sannt Martins tag zû anntwurtten.

Item V guldin dem pfarrer von den Wýerenngern.

Item die statt hätt verkaufft Annthoni Hanoldt hie zû Kauffbüren fünffvnndfünfftzig guldin jârlichs zinß, zû richten vff sannt Martins tag, achttag vor oder nach vngefârlîch. Ist der kauff beschehen vmb XI hundert guldin. Darinn hätt im ain rátt lößung behallten, wann vnd welhs jar wir wöllen, nû füro vber kurtz oder lanng, vff sannt Martins tag, doch sollen wir das ime vff sannt Johans des tauffers tag dauor verkündnen vnd darnach vff Martini die lößung mit obgeschribem hauptgütt vnd dem erganngen zinß tûn vnd volfüren hie in vnnser statt. Vnd stätt dez briefs datum

vff mántag nächst näch sannt Martins tag, dez hailigen bischoffs, anno domini M° CCCC° LXXXI° (12. November 1481³⁷).²

Item mer haben wir in dem jare verkaufft den predigern zû Augspurg LXXII guldin reinischer, zû richten allewegen vff Martini, achttag vor oder näch, vff ir quittantz hie in vnnser statt. Ist der kauff beschehen vmb XVIII° guldin reinisch. Vnd mügen den zinß ablößen samentlich mit erganngem zinß vff sannt Martins tag zû Augspurg in der statt, wann vnd welhs jar wir wöllen. Vnd sol man in die lößung zûuor verkündnen vff sannt Jörigen tag. Actum dez briefs auch vff mántag vt supra. Sind abgelöst. Man hatt auch von den predigern ain lößungsbrief.²

Item mer haben wir verkaufft den fraßen zû sannt Katherinen zû Augspurg XL guldin gütter reinischer jârlichs vnd ewigs zinß, zû richten vff vnnsers lieben herren vffartag allwegen hie in vnnser statt vff ir quittantz. Ist der kauff beschehen vmb M guldin reinischer hauptgüts, so vnns darumb bezahlt worden sind. Den zinß mügen wir ablößen vber kurtz oder lanng zýt, wann vnd welhs jar wir wöllen, vff den vffartag hie in vnnser statt mit den M guldin hauptgüts vnd dem erganngem zinß, alles näch lutt der verschrybung, so sie von vns hand. Dez datum wýsst vff frýtag näch dem vffartag anno domini M° CCCC° LXXXII° (17. Mai 1482). Die lößung sollen wir in vff die viertag zû eingennder fasten verkündnen.² Item den vorgeschriben zinsß haben wir abgelöst mit tausent guldin vnd den XL guldin erganngens zinsß mit dem gelt, darumb wir den Herwartten lipding haben geben. Actum vff den vffartag anno domini M° CCCC° LXXXIII° (8. Mai 1494).⁴

Item mer haben wir verkaufft Cristoffeln Tenntzel, säßhafft zû Augspurg, fünfftzig guldin jârlichs zinß, zû richten vff sant Lârenntzen tag hie in der statt vff sein oder seiner erben quittantz. Darumb hätt er der statt geben vnd bezahlt drüwzehenhundert guldin an güttem gold. Den zinß mügen wir ablößen hinfüro, wann wir vber kurtz oder lanng zýtt wöllen, vff sannt Laurenntzen tag hie in der statt mit dem obgeschriben hauptgütt vnnd erganngem zinß. Vnnd wann wir die lößung tûn wöllen, das sôllen wir im oder seinen erben vff sannt Jörigen tag oder achttag vor oder näch verkündnen vnd zû wissen tûn. Hätt darumb ain brief in gemainer forme. Dez datum wýst vff frýtag sannt Laurenntzen aubent, vonn Cristi gepurtt tusent vierhundert vnd im zweÿvndachtzigsten jare (9. August 1482).

Die obgemellten fünfftzig guldin reinisch jârlichs zinß sind yetzo mit sampt den anndern fünfftzigk guldin zinß, so vormalen die Tenntzel aingenomen haben, gewendt wordenn vff Anna Rechlingerin, Sigmund Gossemprots, burgermaisters zû Augspurg sâligen, verlassen witiben. Darumb man ir auch vmb baid zinß ain newen brief geben hat, anno tertio (1503).⁴

Den zinß sol dz spittal richten

Item wir haben zû kauffen geben Annthoni Hanoldt vnd seinen erben XXXX guldin, gütter reinischer, jârlichs zinß vnd geltz, zû richten allwegen vff sannt Mathÿas tag, dez hailligen zwölffbotten, oder achttag vor ald nach vngefârlîch, hie in vnnser statt vff ir redlich quittantz ân allen iren schaden. Darumb hätt er vnns gewertt vnnd bezahlt tusent gütter reinischer guldin. Darumb haben wir vnns gegen in verschriben näch nottdurfft mit schaden nemen vnd angrýffen. Vnnd mügen wir vnd alle vnnser nächkomen die vermelten XXXX guldin zinß wol wider kauffen vnd ablößen, wann wir nû fürbaß vber kurtz oder lanng zýtt wöllen, allwegen vff sant Mathÿas tag oder oder achttag vor ald nach vngefârlîch, mit tusent gütten, gerechten, reinischen guldin hauptgüts vnd mitsampt allem erganngem zinß. Wann wir den widerkauff tûn wöllen vber kurtz

oder lanng, das sollen wir in allwegen vff die hailligen wÿhennechten dauor vngefärlich durch vnnser gewiß botten vnd brief zehawß, zehof ald vnnder augen verkündnen. Vnnd so die verkündnung also beschehen ist, so sollen wir denn die selb loßung tûn vff die zÿtt, als vorstätt, hie in vnser statt vnd vns denn der hauptbrief heruß gegeben werden, mit ferner luttung dez briefs, dez ain datum luttet am donerstag vor dem sonntag, als man in der hailligen kirchen singet judica tusennt vierhundert vnd in den fünff vnd sibentzigisten jare (9. März 1475). Wir haben im bißher vff dz jar anno M° CCCC° LXXXIII° jârlichs fünfftzig guldin zinß geben vnd wöllten die haben abgelöst. Also hätt er sich begeben füro nû XXXX guldin, trifft von hundert IIII guldin zenemen, wie dann hieuer statt.

Item der vorgeschriben zinß, die XXXX guldin reinischer, ist vff das spittal geschlagen. Den soll ain spittalmaister selbs jârlichs vßrichten, wie wol sich ain statt darumb verschriben hätt, dann in verganngen des rÿchs kriege hatt man dz gelt vff gepraht vnd damit dem rÿch vor Nyßs gedient.³⁸

Item die jÿetgemellten XXXX guldin zinß sind gewendt worden vff das gotzhawß zû sannt Niclaus zû Augspurg. Darumb in zwen new brief auffgericht sind. Daran auch XXX guldin zinß widerumb abgelöst sind im XV° vnnd dritten jar. Sind abgelöst.⁴

Item wir haben mer verkaufft Anthoni Hanoldt vnd seinen erben XXXXIIII guldin, gütter reinischer, jârlichs zinß vnd geltz, zû richten vff sannt Martins tag, achttag vor alld nach vngefärlich, vmb XI° gütter, gerechter reinischer guldin, so er vnns also par bezalt vnd vßgericht hätt. Die bezalung dez zinß sollen wir jârlichs tûn vff erber quittanantz hie in vnnser statt. Darumb haben wir vnns auch notdurfftiglich gegen im verschriben mit schaden nemen vnd angrÿffen vnd vnns darinne ain ewige loßung vorbehalten, das wir vnd alle vnnser nâchkomen die vorgeschriben XXXXIIII guldin reinischer zinßes wol widerkauffen vnd ablößen mügen samentlich mitainannder mit obgeschribem hauptgütt, den XI° guldin gütter reinischer vnd mit allem erganngem zinß, wann vnd wöllichs jars wir oder vnnser nâchkomen nû fürohin vber kurtz oder lanng zÿtt wölln, doch also: Wann wir söllich loßung tûn wölln, das sollen wir im oder seinen erben vff sannt Johans tag, dez tauffers, dauor verkündnen vnd vff sannt Martins tag, nechst darnâch, die loßung, wie vorstätt, hie in vnnser statt tûn vnd vollefûren. Vnd stätt dez briefs datum vff måntag nechst nâch sannt Martins tag, dez hailligen bischoffs, von der gepurt Cristi tusennt vierhundert vnd im ains vnd achtzigisten jare (12. November 1481).²

Item ain rât hatt die vorgeschriben XX guldin zinsß widerumb abgelöst von Anthoni Hanoldt zû sâligen kinnden vmb XI° guldin gütter reinischer hauptgüts vnd erganngem zinß. An söllichen gelt hat ain rât auß gemainem seckel genomen vnd dargeben VI°XII guldin. Das vbrig hat man bezalt von 40 guldin lÿpdings, so man maister Hannsen Allantsee vnd her Connraten Vennd, custer zû den barfüßen zû Augspurg, vnd auff Angnessen Büchenstainin, closterfrawen zû der Horprugk zû Augspurg.³⁹ Actum vff Martini anno domini M° CCCC° LXXXXVII° (11 November 1497).

Item wir haben verkaufft Cristan Tenntzel, seßhafft zû Swatz, vnd seinen erben fünfftzig guldin, gütter reinischer, jârlichs zinß vnd geltz, zû richten allwegen vff sannt Martins tag, achttag vor oder nâch vngefärlich, hie in der statt vff ir besigelt quittanantz. Darumb hatt er der statt geben XIII° guldin, gütter reinischer. Den zinß mügen wir ablößen, wann wir oder vnnser nâchkomen hinfüro vber kurtz oder lanng wölln, vff sannt Martins tag hie in der statt mit obgeschribem hauptgütt, den XIII° guldin, vnd dem erganngen zinß. Vnnd wann wir die loßung tûn wölln, das sollen wir im vnd seinen erben vff sannt Jacobs tag oder achttag vor oder nâch, vngefärlich, dauor verkündnen

vnd zû wissen tûn. Hätt darumb ain brief in gemainer forme. Dez datum stât vff måntag nâch sannt Martins tag, dez hailligen bischoffs, anno domini M° CCCC° LXXXVI°¹⁰ (13. November 1486).

Item die obgemellten fünfftzig guldin reinisch jârlichs zinß sind jÿetzo gewenndt vff Annen Rechlingerin, weylund Vlrichen Gossemprots, burgermaisters zû Augspurg seligen, verlassen witten, der auch ain new brief vmb die fünfftzig vnd die anndern fünfftzig guldin, so vormals die Tenntzel einzenemen gehept haben, gegeben worden, anno tercio (1503).⁴

Item wir haben verkaufft Connraten Scherrich, vnnserm burger, hundert guldin, gütter reinischer, jârlichs zinß, zû richten glych halb auff den sonntag letare zû miterfasten vnd den anndern halbtail auff sannt Bartholomeus tag, allewegen auff sein quittantz hie in vnnser statt zû anntwurten. Darumb hatt er der statt geben II^M vnd fünffhundert guldin, Damit haben wir abgelöst by Hannsen Jöchel zû Stertzigen I° guldin zinsß. Vnd wir mögen den zinsß by dem Scherrich auch wider ablößen, nâmlich, ob wir wölln, ye fünfftzig guldin zinß allain vnd besonnder mit I^M vnd CCL guldin reinischer oder die hundert guldin zinsß samentlich mit ainannder mit II^M vnd D gütter, gerechter, reinischer guldin hauptgüts vnd allwegen mitsampt erganngem zinsß, doch also: Wöllichs jars oder zils wir sollich widerkauff tûn wölln, das sollen wir in vorhin verkündnen, nâmlich zû abloßung des halben zinsß auff die viertag sol die verkündnung beschehen vff Bartholomei vnd die abloßung zû den anndern L guldin zû verkündnen auff die viertag. Doch haben wir nit gewalt, den zinsß by seinem leben halb abzülößen, alles nach wÿtterer innhaltung ains briefs, dez ain abschrift im büch stât, am datum lautennd auff mittwochen nach Bartholomei, anno domini M° CCCC° LXXXXI° (31. August 1491).

Anno domini (M° CCCCC°) XVIII° da hat ain ersamer rât dem spitalmaister zû Memmingen verkaufft viertzig guldin reinisch. Die soll man ime auff sannt Anndres tag gen Memmingen antworten, vnd sind die XL guldin zinß mit I^M guldin abzülößen.⁴

Anno domini (M° CCCCC°) XVIII° do hat ain ersamer rât alhie Vrsula Hechtin zû Augspurg, herr Hannssen Hechts, pfarrers zû Augspurg, tochter, verkaufft X guldin reinischer zû leibgeding. Die verfallen jârlich auff sant Mathis tag.⁴

Anno domini (M° CCCCC°) XIX° auff sant Johans tag zû sunnwendten im sumer (24. Juni 1519) do hat ain ersamer rât verkaufft Laurentzen Wegler zû Schwango vnd seiner elichen hawßfrawen jârlich zinss XX guldin reinischer; aber LXI kreutzer für ainen guldin. Vnd gefallet der zinß auff sant Johans tag baptiste im sumer; vnd sind die berürten XX guldin zinß mit III° guldin abzülösen.⁴

Was vnd wieuill vnd wem die statt lÿpding gibt

Item herr Lorenntzen Mercklin, herr Jorigen Truchsâssen caplan, vnd seiner swester Prigitten Mercklerin XXIIII guldin lÿpdings. Man soll erfahren, wie es absterb, zû richten vff Martini. Item das lÿpding ist ab durch tod vmb pfingsten anno domini M° CCCC° LXXXXI°.²

Item Petern Fÿraubent zû Vlm XL guldin lÿpting halb vff sannt Vrbans (25. Mai) vnd den andern halbtail vff sant Clementz tag (23. November).² Ist abgeschriben anno domini M° CCCC° LXXXVI°.⁴

Item Anna Stüdlerin, wonhafft zû Ottenbüren, XII guldin lÿpgedings zû reichen vff Martini. Item mer hått sie XII guldin lÿpdings vff sant Jôrigen tag.² Ist tod im jar LXXXIII.⁴

Item herr Vlrichen Vrbach, caplan im Maÿrhof, XXIII guldin lipdings, zû richten vff liechtmesse. Ist tod im jar LXXXI.⁴

Item Vlrichen Benngger, zû Sibenajch gesessen, XX guldin reinisch lipdings vff sant Jôrigen tag.² Das lÿbting ist vff sin vnd sin hußfrawen lÿb gestannden. Die sind bayde von tods wegen abgangen anno domini M° CCCC° LXXXII°.⁴

Item Clausen Stattpfÿffer zû Augspurg XXXVI guldin lÿpdings vff sannt Jacobs tag.² Der vorgeannt Claus Stattpfÿffer ist todes verganngen vff sonntag nach Nicolai anno domini M° CCCC° LXXXVII° (9. Dezember 1487).⁴

Item Enndressen Roner, vnnserem pfarrer, XL guldin vff sant Vÿts tag.² Der pfarrer ist tod am donrstag vor sannt Jôrigen tag, anno domini M CCCC LXXXV (21. April 1485).⁴

Item Annen Rÿschin XXV guldin lÿpdings vff sannt Vÿts tag.

Item Margreten Schmalhöltzin, closterfraw zû sannt Clauren zû München an dem Annger, XX guldin vff sannt Jôrigen tag.² Ist von tods abgangen anno 1498.⁴

Item den vonn Lanndsparg XXXI guldin lÿpdings vff Elßbetten Hallerin, wÿlund closterfraw zû sannt Martin in Augspurg, lÿp zû richten vff sannt Jôrigen tag.² Ist von tods abgangen anno 1495.⁴

Item Hannsen Zollers, vnnser burgers, wÿb, XX guldin lÿpdings vff pfingsten. Ist tod.⁴

Item verkaufft Jôrigen vonn Frÿberg von der Hohenfrÿberg vff seinen ainigen lÿb CXIII guldin reinischer jârlichs lÿpdinggeltz vmb tausent gütter reinischer guldin, vnnd sol im solh lÿpding jârlich gericht werden glych halb vff sannt Michels, dez hailigen ertzenngels, tag vnnd den anndern halbtajl vff sannt Jôrigen tag, dez hailigen ritters, vnd allwegen anntwurten geen Füessen in die statt zû seinen hannden vff sein quittantz. Vnd stât desselben briefs datum vff afftermântag nächst nach sannt Michels tag, von der gepurtt Cristi, vnnser lieben herren, tusennt vierhundert vnd im ainsvndachtzigisten jare (1. Oktober 1481). Vnd gÿt man im das erst zil des genannten lÿpdings gar vff Michachelis nächst.² Ist von tods abgangen vff mittwochen nach Enndreßen anno 1497⁴⁰ (6. Dezember 1497).⁴

Item wir haben verkaufft vnnd zû kauffen geben Wolffganngen Fÿel, aim pfrôndner zû sannt Jacob zû Augspurg, X guldin lÿpdings vff seinen ainigen lÿp vnnd leptaig vmb hundert guldin hauptgütts, so er gemainer statt darumb bezalt vnnd außgericht hått. Vnnd sol man im das lÿpding jârlichs richten vff sannt Philips vnnd sannt Jacobs tag hie in der statt auff sein quittantz. Darumb hått er ain lÿpdingbrief nach laut der forme, so im buch geschriben stât. Actum vff dez hailligen crützes tag im maÿen, anno domini M° CCCC° LXXXII° (3. Mai 1492).

Item wir haben verkaufft vnd zû kauffen geben Jôrigen vnd Mathÿssen den Herwartt, geprüder, burger zû Augspurg, ir ÿeglichem in sunnderhaitt vff seinen lÿp L guldin lÿpding, trifft in bayden I° guldin, allwegen vff sannt Waltpurgen tag zû richten hie in vnnser statt vff ir bayder versigelt

quittantz. Darumb haben sie der statt bezalt XI° guldin gütter reinischer. Mit dem gelt haben wir abgelöst an den frawen zû sannt Katherinen zû Augspurg XL guldin ewigs zinsß. Vnd ist den Herwartten ÿeglichem ain lÿpdingbrief geben nach laut der form, als hernäch in dem buch eingeschriben ist. Actum vff sambstag nach sannt Waltpurgen tag von der gepurtt Christi tausent vierhundert vnd im viervnduntzigisten järe (3. Mai 1494) Jôrig Herwartt ist mit tod verganngen.⁴

Item wir haben verkaufft vnnd zû kauffen geben maister Hannsen Allenntsee licenciatus, aduocat des gaistlichen gerichtz zû Augspurg, XL guldin lÿpdings, zû richten vff sant Peter vnnd Pauls tag hie in vnnser statt vff gepürlich quittantz. Die hått er gestellt auff sein selbs lÿp vnd leptaig on abganng. Vnd nach seinem tod sol dz lÿpding mit im halb absterben vnd die anndern XX guldin seinem brüder Jeronimus Allentsee auch auff seinen leptaig verfullgen. Darumb hått er der statt gebenn vnnd bezalt IIII° vnd XL guldin, gütter reinischer. Mit dem selben vnd annderm geltt hât ain statt abgelöst XXX guldin ewigs geltz by Anthoni Hanoldt. Vnnd ist maister Hannsen ain lÿpdingbrief geben. Der stât hernäch in dem pûch, am datum lauttennd vff frÿtag vor sannt Peter vnnd Pauls tag, anno domini M° CCCC° LXXXIII° (27. Juni 1494).

Item mer haben wir verkaufft vnnd zû kauffen geben dem egenannten maister Hannsen Allantsee XX guldin jârlichs lÿpdinggeltz, zû richten auff sannt Martins tag hie in vnnser statt vff gepürlich quittantz. Die hått er gestellt vff sich selbs vnd vff seins brüders Gregori Allantsee lÿb vnd leptaig, bayd lÿb an abganng, doch daz maister Hannsen die lÿpding sein leptaig allain verfullgen stüll. Darumb hått er gemainer statt geben vnnd bezalt II° XL guldin, gütter reinischer. Sollich geltt, auch das geltt, so man vsß dem nachgeschriben lÿpding gelöst hått, vnnd mit annderm geltt, so vsß gemainer statt seckel darzû genomen ist, hått man abgelöst XLIII guldin ewigs zinsß by Anthoni Hanoldts erben mit IX° guldin. Vnd ist maister Hanns ain lÿpdingbief geben in der ersten form. Laut sein datum donrstag vor Martini anno 1497 (7. November 1497).

Item wir haben verkaufft vnd zû kauffen geben herrn Connraten Vennd, custer zû den barfüßern zû Augspurg, vnnd Anngneßen Büchenstainin, closterfrawen zû der Horprugk zû Augspurg, XX guldin lÿpdings. Man sol in das sein leptaig an abganng richten, aber nach seinem absterben sollen III guldin mit im auch absterben vnnd füro Anngneßen Püchenstainin nûr XVI guldin lÿpdings auch irer leptaig lanng geantwurt werden. Darumb hått er der statt geben II°XLVIII guldin reinischer, alles nach lutt ains biefs, dez datum statt vff frÿtag sannt Martins aubent, anno domini M° CCCC° LXXXVII° (10. November 1497). Das geltt haben wir bewenndt zû ablößunng ains ewigen geltt, XX guldin zinsß, by Anthoni Hanoldten. Der obgenannt herr Connrat Vennd ist vngefârllich vmb Michaelis mit tod verganngen, anno XV° vnnd drÿw jar (um den 29. September 1503).⁴

Wir, burgermaister, der rätte vnnd die burger alle gemainlich, rÿch vnnd arme, des hailigen rÿchs statt zû Kauffbüren, bekennen vnd vergehen für vnns vnnd alle vnnser nächkomen offen mitt dem brief vnnd tûnt kuntt allen vnnd ÿeglichen, die in sehend oder hörend lesen, das wir ainträchtiglich mitt güttem willen vnnd mitt wolbedachtem mütt, gütter vorbetrachtung, sonnderlich gemainem rât, den wir därumb gehöpt haben, von vnns vnd vnser stat gemains nutz wegen vnnd auch darumb, das wir mitt dem anndern größern vnnser vnnd vnser statt schaden für kommen, alle jar jârlich drÿßig guldin jârlichs, ewigs gelts, alle rinisch, güt an geld vnnd swâr gnûg an rechtem gewicht, für vnansprâch(ig), freÿ, vnstûrbar recht vnnd redlich verkaufft vnnd zekauffen geben haben vnd geben auch also wissenntlich in vrkünd vnd in krafft ditz briefs der erbern frowen Annen Prâschin, witten, burgerin zû München, vnd allen iren erben ausser vnnser vnnd vnnser statt Kawffbüren stewarten, vngelten, zöllen, zinßen, nützen, gûlten vnnd rennten gemainlich, die vnnser statt (ÿendert

vberall hätt), wie die genannt sind, nichts außgenommen, vmb sechs hundert guldin rinischer der vorgeschriben werung, die wir von ir darumbe also bar eingenomen, empfangen vnd inn vnser statt nutz, nottdurfft vnnd fromen gelegt haben, also vnnd mit der beschaydenhait, das wir vnd alle vnser nächkomen der vorgeschriben Anna Präschin, burgerin zů München, vnd allen iren erben oder wem sie die schaffet, gýtt oder lassent, außser allen vnnsern vnd vnser statt strewren, vngelten, zinßen, nützen, gúlden vnnd rennten, die vnnser statt yendert vberall hätt, wie die genannt sind, nichts vßgenommen, alle jár jährlich die vorgeschriben dryßig guldin rinisch jährlichs, ewigs gelts, gúttlich vnnd fürderlich richten, geben vnnd zů Kauffbüren in vnser statt, in welhes hawß sie wóllen, anntwurten sóllen ains yeden jars vff sant Martins tag, dez hailigen bischoffs, vngefärllich, für alle aucht, krieg vnnd penne vnd auch für allermennigclichs verheften, verbietten vnd widerlegen aller gaistlicher vnd weltlicher lútt vnd gericht vnd mennigclichs, on alles verziehen, gar vnnd gentzlich on allen schaden in allweg. Ob aber solh verbietten vnd verheften in daran widerfüren, das sol kain krafft haben in dehain wýs. Welhs jars auch wir oder vnser nächkomen der vorgeschriben Anna Präschin, burgerin zů München, oder iren erben oder wem sie die geschaffet, gegeben oder gelassen hett, die vorgeschriben dryßig guldin rinischer jährlichs, ewigs gelts nicht richten noch gáben auff das zil inmaßen, wie vorgeschriben steet an dem brieffe, so hätt sie oder ir erben, wer ire recht daran innhet, den gewalt, das vorgeschriben jährlich, ewig gelt auff vnser, vnser statt vnd nächkomen zeschaden nemen vnd gewýnnen an redlichem, ligenndem schaden, ob Juden oder ob Kristen, wie vnd wa sie wóllen, so sý nächst mügen, vngeuárllich. Vnd was also schadens daruff wiechs oder gieng, wie lanng in sollich jährlich gelt nach dem benannten zil vnuergolten ausstúnd oder ob die des sunst yendert zeschaden kómen oder nemen mitt botten, mitt briefen, náchraýsen, zerung, mitt clag, mitt gericht, gaistlich vnd weltlich, mit welhen anndern sachen das wäre oder wie sich das fügte, doch redlicher schad vngefärllich, den selben schaden allen mitsampt dem verfallnen jährlichen, ewigen gelt sóllen wir vnd vnser nächkomen ir oder iren erben nach ir manung abthún, widerkeren vnd vnanspráchig machen on allen fürzog vnd widerred vnd genntzlichen on allen iren schaden. Wá aber das nitt beschách vnnd in lennger verzogen wúrd, denn ir will wár, so hätt die obgeschriben Bráschin vnd alle ir erben vnnd wer in des hilfft vollen gewalt vnnd gútt recht vnnd ganntz macht on gericht vnd on clag oder, ob sie wollen, mitt gaistlichem oder weltlichem gericht vnd clag vnner, vnser statt vnd all vnser nächkomen an allen vnsern lúttten vnd gúttten, ligennden vnd varennden, gemainlich vnd vnuerachaydenlich, welhen sie wollen, darumb anzegrýffen, zenóten vnd zepfenden allenthalben in ainem yegclichen gericht, es sý in stetten, in márckten, dórffern, auff wasser oder auff dem land, wie vnd wá sie des bekommen oder erlangen mögen vnd auch wáhin vnd zů wem sie wennd vnd in allerbeste füget, als lanng, vil vnnd gnúg, hintz sie damitt alles des, darumb sie denn abganng, manngel vnd gepresten hetten nach des briefs sag, vßgericht vnd vnclaghafft worden, vnnd das jährlich, ewig, versessen gelt vnd aller schaden on allen abganng vnnd genntzlich on iren schaden außgericht vnd bezalt sind. Vnnd sol noch mag vnns, vnser statt noch vnser nächkomen dehain vnser lútt vnd gútt, ligends vnd varends, vor dehainen vorgeschriben sachen nichts schirmen vnd behelffen, weder pápstlich, kayserlich noch kúnigclich genad, gewalt, gepott, priuilegia, gesatz, sonnderlichen dehain vnner statt vnd nächkomen freyhait, gnad noch brieffe, die wir yetzo haben oder füro erwerben. Vnd thúnd noch fráuelnd die vorgeschriben Präschin, burgerin zů München, vnd ir erben noch ir helffer dawider vnd an dem allem noch wider vnns, vnser statt vnd vnser nächkomen noch wider nyemmand nichtz, wie der genant oder gehayßen ist, in dehain wege. Doch so sol sie oder ir erben oder wer ire recht an dem vorgeschriben jährlichen, ewigen gelt innhätt, vns, vnner statt vnnd nächkomen bý solher bezalung jährlichs, ewigs gelts jährlich quittieren nach vnser nottdurfft, wie dann vmb solhs sitt vnd gewonlich ist. Wár auch, das diser gegenwúrtig brieff schadber wúrd von wasser, von fewr, an geschriff, an pirmit oder an sigel gepresthafft wúrd, wie sich das fügte, das alles sol ir vnd iren erben dehainen schaden bringen,

alles vngeuárllich, in dehain wýß. Vnnd des alles zů warem, offem, vestem, gútttem vrkúnd vnd sicherhait so geben wir vorgeantten burgermaister vnd rátt vnd burger alle gemainlich, reich vnd arm, für vns, vnner obgenanten statt vnnd nächkommen Annen Präschin, wittib obgeschriben, burgerin zů München, vnd allen iren erben, wie vorstát, den brieue, besigelt vnd geuestnot mitt vnner statt Kauffbüren großem, anhangendem innsigel, das wir mitt rechtem wissen offentlich daran gehennckt haben. Der brief ward geben auff den sampstag nach sannt Martins tag, des hailigen bischoffs, des jars, do man zalt von Cristi, vnners lieben herren, gepúrt tausent vierhundert vnd in dem drúwvnndfúntzigisten jar (*17. November 1453*).

Es ist zů wissen, das burgermaister vnnd ganntzer rátt hie zů Kauffbüren mit dez hailligen gaists spittal hie vnd namlich mit Connraten Splýssen, der zýtt spittelmaister, von desselben spittals wegen in býwesen Josen Maýrs, alltenn burgermaisters, vnd Peter Smitzers, dez ráts, bayd pfleger dez benanten spittals, vmb alles das, so dasselb spittal ainer gmainen statt hie zů Kauffbüren vnd hinwiderumb ain rátt vnnd gemaine statt dem spittal biß vff den hütigen tag ain annder baydersitten schuldig gewesen sind, clains vnnd groß, nichtz vßgenommen, ain ganntz vóllig rechnung gethán haben. Vnnd ist ain rátt vnnd gemaine statt bý sólher rechnunge dem gemelten spittal dannocht hinderstellig beliben vnnd schuldig worden an ainer summ drúwhundert vnd sechsvndzwaintzig reinischer gulden. Also, damitt die dem spittal auch bezalt werden, ist verlassen vnnd beredt, das der spitalmaister vnd sein nächkomen darumb vnd dafür jährlichs von dez gotzhuß wegen innen, empfahren vnd niessen sóllen die nutzung vnd vogtrecht, von dem ammann ampt herrúrend, mit sampt dez ammanns annger vnd den áckern, inmassen vnnd wie im das yetzo ingeantwurt ist, zwaintzig jar, die nach datum diser schriff nechst náchainannder vollgenn werden vnd nit fürbaß noch lennger. Vnnd auch also bald die XX jar vólligclich verschinen sind, so sol alßdann das spital damitt der vorgeschriben schuld genntzlich vnd gar vßgericht vnnd betzalt vnd ainer gemainen statt das vogtrecht vnd nutzung, auch annger vnd ácker, zum ammann ampt gehórig, widerumb haimgefallen, ledig vnd loß sein. Wár aber, das ain rátt die vogtrecht vnd nutzung vor vßganng der XX jar zů seinen handnen nemen wóllte, dez er auch allweg gewalt haben sol, was denn dieselben vogtrecht vnnd nutzung jährlichs ertragen hetten, souil geltz sollt ain rátt vnnd gemaine statt dem spittal fürohin die vberigen jar jährlichs dafür geben vnd vßrichten, biß die zwaintzig jare vólligclich hin vnd verruckt wáren. Vnd damit so sólte aber das spital die obgeschriben III^cXXVI guldin reinisch vßgericht vnd bezalt sein, alles vngefärllich, denn von wegen der viertzig guldin reinisch jährlichs zinß vnd geltz, die sich vff sannt Mathýssen tag verfallen, darumb sich ain gemaine statt gegen Annthoni Hanoldt verschriben, die dann ain rátt vff das spital geslagen hätt der vrsachen halb, das ain rátt solhs vnnd annder gelt zů den zýten, als die statt hie dem kayser vnnd dem rých vor Newsß mit mercklichem volk, ziuug vnnd kosten lanng zýtt dienen, vffpringen vnd an das ennd pruchen müßt. Also sol der spitalmaister vnnd alle sein nächkomen die XX guldin zinßes nú fürohin jährlichs richten vnd geben án ainer statt schaden, biß vff ains ráts widerrúffen. Das alles haben bayd taile eingeschriben zů kúnfftigem gedächtnuß. Vnd was der zýtt burgermaister V́rich Swýthartt. Vnd sind die ding geschehen vff sannt Otmars tag, anno domini M^o CCCC^o LXXXV^o (*16. November 1485*).

Connrat Scherrichs zinßbrief

Wir, burgermaister vnnd rátt vnnd alle burger gemainlich dez hailligen rýchs statt zů Kauffbüren, bekennen vnnd verjechen alle offennlich vnd ainhelligclich mit disem brieffe für vnns, auch gemaine statt vnnd all vnser nächkommen vnnd thúen kunnt allermenngclich, das wir mit gúter, zýttiger

vorbetrachtung, veraintem, wolbedächtem sinne vnnd mütt vnnd gemainlich in all annder wýß vnd forme, als das yetzo vnnd hinnäch ewiglich an allenn ennden vnnd stetten, auch vor allen lütten, richtern vnd gerichtten, gaistlichen vnnd weltlichen, vnnd allenthalben ganntz volkomen krafft vnnd macht hátt, haben sol vnnd mag für allermengleichs absprechen vnnd widertailen in allwege, von vnnsrer statt bessers nutzes wegen dem ersamen Connraten Scherrich, genannt Bidinger, vnnserm burger, vnnd allen seinen erben vnd nächkommen, als wem er dz hinäch ordnet, gibt, schafft oder verkauft, zú ainem stätten, ewigen kauff in krafft vnnd macht ditz briefs recht vnnd redlich verkauft vnd zú kauffen gegeben haben hundert gütter, gerechter reinischer guldin gemainer landßwerung rechtz, státt, jårlichs vnd ewigs zinsß vnd gelltz vsset, von vnd ab allen vnnd yeglichen der selben vnser gemainen statt rennten, nützen, zöllen, vngelten, stüren, zinsßen vnnd gülltten, wie die all genannt, gestallt oder woran die sind, nichtzit vßgenommen, vmb zwaýtusennt vnnd fünffhundert alles güter, gerechter reinischer guldin, so er vnns darumb vnnd dafür also par gewertt vnd betzalt hátt, vnnd damitt wir derselben vnnsrer statt bessern nutz vnnd frommen geschafft haben. Vnnd darumb so sollen vnnd wöllen wir, gemain vnnser statt vnnd alle vnnser nächkommen oder wem er die verordnott, gibt, verschafft oder verkauft, die vorgeschriben hundert guldin rechtz, státt, jårlichs vnnd ewigs zinss vnd gelltz nú fúrohin alle jar jårlich vnnd yegleichs jårs allain vnd besonner, nämlich glych halb vff den sonntag letare zú mitterfasten vnnd den anndern halbtail vff sannt Bartholomeus tag tugentlich vnnd güttlich richten, weren, bezalen vnnd zú yeglichem zile in der benannten vnnser statt Kauffbüren zú iren oder irer gewißen botten sichern handen vnd gewalt vff ir redlich quittantz antwurten für menngleichs verhefften, verpieten, enntweren vnnd erniderlegen aller gaistlicher vnnd weltlicher leütt vnnd gericht, für alle aucht, krieg vnd penne on all minderung vnd abganng dez vorgeschriben hauptgútt, auch on all annder eintrág vnnd widerred vnnd genntzlich on allen iren kosten vnd schaden. Wann wöllichs jars wir oder vnnser nächkommen dz nicht táttten vnnd daran sümig wåren oder würden, wie dann er, sein erben ald nächkommen ains yeden verfallen, vngewerten zins vnnd güllt darnach fúro zú schaden kåmen oder nåmen, souil guldin auff sie zú schaden oder sie nemen es selbs ab schaden, dez sie auch vollen gewalt hând zú tûn, an wechsseln oder an kåuffen oder an anndern ligenden scheden vngefårlich, vnnd was auch also schadens darauff wúchsß oder gieng, wie lanng der vnuergollten vßstúnde oder ab sie dez sunst yennndert zú schaden komen würden von pfandung, zerung, briefen, bottenlon, mit gericht oder anndern redlichen sachen, auch vngefårlich, den selben schaden allen sollen wir inen mit sampt ainem yeden verfallen, vngewertten zinsß vnnd güllt auch bezalen vnnd enntrichten, ån alle widerred vnd genntzlich on allen iren kosten vnnd schaden. Wå aber das vnu-erzogenlich auch nit beschåche, alles in der wýse, wie hieuor geschriben státt, so haben der benåmpt Connratt Scherrich, sein erben oder nächkommen vnnd alle ir helffer darnach allwegen, wann sie wöllen, vollen gewalt, ganntz macht vnnd gütt recht, on gericht vnd on clag ald, ob sie wöllen, mit gericht, gaistlichem oder weltlichem, vnnd mit clag vnns, gemaine vnnser statt vnd alle vnnser nächkommen darumb fürzúnehmen vnd an allen obgemelten vnnser statt rennten, nützen, zöllen, stüren, vngellten, zinsen, güllten vnnd gütten, so dieselbig vnnser statt yetzo hátt oder fúro vberkompt, samentlich oder sonnderlich anzúgrýffen, zenóttten, zepfennden, zúuerpieten vnd vmbzútrýben in stetten, márckten, dórffern, ze wasser oder vff dem lannd, wie vnd wa inen dez allenthalben fügt, vngefråuelt gegen menglich, ýmmer souil vnd gnüg, biß das sie damitt ains yeden verfallen, vngewertten zinß vnd güllt vnnd alles schadenns, so sie deßhalb genomen oder empfanggen hetten, mit ainannder vólliglich bezalt vnnd vnclagper gemacht worden sind, on iren kosten vnnd schaden. Vor dem allem vnd yeglichem vnns, gemain vnnser statt noch ir hab vnnd gütt nichtz schirmen, befriden noch verhelffen sol, kann noch mag dhain gnad, frýhåitt, frýunng, ainung, punntnuß, gesellschaft, gelåitt, gewaltt, gepott noch verpott, weder der fürsten, der herren, der stett noch dez lanndß gericht noch recht, weder gaistlichs noch weltlichs, sunst ganntz nichtz

noch yemannd annderer in dhainem weg, wann wir vnns dez alles vnnd yeglichen anndern behelffs wider sie hierinnen gånntzlich verzügen vnnd begeben haben vnd sonnderlich gemainen geschriben rechtens, das da spricht, gemain verzýhunng verfahe nit, es sý dann ain sonnderung dabý, alles getrúwlich vnd vngefårlich. Vnnd wie wol nú diser briefe ainen ewigen kauff wýßt vnnd besagt, ye doch hátt vnns der obgenannt Connratt Schórrich die besonner frúnntschafft hierinn erzaigt vnnd gethån also, das wir, auch gemain vnnser statt vnd alle vnnser nächkommen den vorgeschriben jårlichen zinsß, die hundert reinisch gulden, hinfúro vber kurtz oder lanng zýtt, wöllichs jars vnnd zils wir wöllen, von dem benannten Connraten Scherrich, seinen erben vnd nächkommen wol widerkauffen vnnd ablößen mügen, nämlich, ob wir wöllen, ye fünfftzig guldin zinses allain vnd besonner mit tusennt vnnd dritthalb hundert guldin, gütter reinischer, oder die hundert guldin zinsß samentlich mit ainannder mit zwaýtusennt vnd fünffhundert gütter, gerechter, reinischer guldin hauptgútt, darumb er sóllichen zinsß yetzo von vnns erkaufft hátt, vnnd auch allwegen mit sampt allen ergangen, vßstanden zinßen, doch also: Wöllichs jars oder zils wir sólhen widerkauff tûn wöllen, das sollen wir in allwegen vorhin verkúnnden, nämlich zú ablößung dez halben zinsß, so wir die fünfftzig guldin vff die viertag ablößen wöllen, alßdann die verkúndung zútûn auff sannt Bartholomeus tag, nechst dauor, vnnd die ablößung vmb die anndern fünfftzig guldin zinses sol die verkúndung auff die viertag zú eingennender fasten beschehen, alles achttag vor oder nach vngefårlich. Vnnd wir sollen inen hauptgútt vnnd erganngen zinsß zú yeglicher ablößung bezalenn vnnd vbrichten in der gemelten vnnser statt Kauffbüren ån allen iren kosten vnd schaden. Vnnd so wir den halben tail dez zinsß ablößen, sollen sie vnns darumb nach aller nottdurfft quittieren oder dise brief verennndern vnd denn allain vff fünfftzig guldin zinsß gestellt werden. Wenn auch die hundert guldin zinsß genntzlich abgelóßt sind, sol man vnns den hauptbrief wider heruß geben vnd zú vnnsern hannden anntwurten, den fúro abzútûn. Aber der benannt Connratt Scherrich, sein erben vnnd nächkommen haben nicht gewalt noch macht, vnns noch vnnser nächkommen zú dhainem widerkauff zenóttten, sunnder haisset vnnd ist es irenthalben ain stätter, ewiger kauff. Es ist auch bý disem kauff beredt, das wir bý Connratt Scherrichs lýb vnnd leptag lanng nicht gewalt noch macht haben, halben zinsß abzúlößen, sonnder allain den zinsß samenntlich mit ainannder. Aber nach seinem tod vnnd abganng sol vnns die loßung dez halben oder ganntzen zinsß vorbehalten sein, wie oben státt, alles vnd yegleichs getrúwlich, ån all arglist vnnd vngefårlich. Vnnd dez alles zú warem, offem vrkunnd haben wir obgenannten burgermaister vnd rátt zú Kauffbüren derselben vnnser statt grosses innsigel für vnns, auch dieselben vnnser statt vnnd alle vnnser nächkommen offennlich vnnd wissentlich gehennckt an den brief. Der geben ist auff mittwochen nach sannt Bartholomeus tag, dez hailligen zwölffbotten, von der gepurtt Christi, vnnsers lieben herren tusennt vierhundert vnnd im ains vnd nüntzigsten jar (*31. August 1491*). *Ist gewenndt vff die frauwen von sannt Katherinen*.⁴

Der Herwartt von Augspurg lipdingbrief

Wir, burgermaister vnnd rátt vnnd dartzú all burger gemainlich, rých vnnd arm, des hailigenn rómischen rýchs statt zú Kauffbüren, bekennen vnnd verjehenn alle offennlich vnnd ainhelliglich für vnns, vnnser statt vnnd all vnnser nächkomen vnnd thüenn kunntt mennglichem mit dem brief, das wir mit gütter, zýttiger vorbetrachtunge, wolbedachtem súnn vnnd mütt, als wir darumb in vnnserm versamelten rátt bý ain annder gesessen sein, von vnnsers bessers nutz vnnd fromen wegenn vnnd gemainlich in all annder form vnnd wege, als das yetzo vnnd hinfúro allwegenn vor allen vnd yeglichenn lewttten, richtern vnnd gerichtten, gaistlichen vnnd weltlichen, vnnd allenenthalben volkomen krafft vnnd macht hátt, haben sol vnnd mag für allermengleichs widertailen vnnd

absprechen in allweg, dem ersamen, wÿsenn Jerigen Herwart, burger zû Augspurg, by XXXII jarenn allt, vff seinen ainigen lÿb, die wÿl vnnd als lanng er lept vnnd nicht fürpas noch lennger, mitt disem brief zû ainem rechten lÿpting recht vnnd redlich in krafft vnnd macht ditz briefs verkaufft vnnd zû kauffen gegeben haben fünffzig, alles güter, gerechter, reinischer guldin gemainer lanndswerung, jährlichs lÿptinggeltz von, vsser vnnd ab allen vnd ÿeglichen vnnser gemainen statt rennten, nützen, zölln, vngelten, stüren, zinsen vnnd gülten, wie die alle genannt oder waran die sind, nichtzit vßgenommen, vmb fünffhundert vnnd fünffzig güter, gerechter, reinischer guldin, gemainer lanndswerung, so er vnns darumb vnd dafür in ains vfrechten, redlichen kauffs wÿse also par gewert vnnd bezahlt hât vnnd damit wir derselben vnnser gemainen statt bessern nutz vnd fromen geschafft haben. Vnnd die vorgeschriben L guldin reinischer lÿptinggeltz sollen vnnd wollen wir, vnnser gemaine statt vnnd all vnnser nächkomen dem egenanten Jergen Herwart, als lanng er in leben ist vnd nicht füro, tugentlich vnnd gütlich richten vnnd bezalen allwegen vff sannt Waltpurgen, der hailigenn junckfrawen, tag hie in vnnser statt zû seinen oder seiner gewiser potten sichern hannden vnnd gewalt vff sein redlich quittantz für allermengclichs irung, für alles verhefften, verpieten, niederlegen vnnd bekümbenûs allermengclichs vnnd auch für all aucht, krieg vnd penn vnd gemainlich für all annder einfelle vnnd geprechen aller gaistlicher vnnd weltlicher lewÿt, richter vnd gericht, so im daran zû schaden komen mechten, on fürzog, on widerred vnd auch gar vnnd genntzlich on allen seinen kosten vnd schaden. Wann wellichs jars vnnd zil wir oder vnnser nächkomen das nit taten vnd daran sümig wären oder würden, wess denne des darnäch der benempt Jerig Herwart schaden neme ald zû schaden kame mit nächräysen, zerung, briefen, potenlon, mit gericht, clag, pfandung oder in annder redlich weg, den schaden allen mit sampt dem vsligennden seinem lÿptinggeltz sollen wir im auch gütlich vsrichten, ablegen vnd bezalenn on fürzog, on widerred vnnd genntzlich on seinen schaden oder er vnnd all sein hellffer hannd allwegen näch verganngem, vngewertem zil, wann sie wöllenn, ganntzen, vollen gewalt vnnd güt recht vnns, gemain vnnser statt vnnd all vnnser nächkomen darumb an den obgemelten vnnser gemainen statt rennten, nützenn, zöllenn, stüren, vngelten, zinsen, gülten vnd güten, so die selbig vnnser statt yetzo hât oder fürohin vberkompt, samentlich oder besonner anzûgrÿffen, zenötten, zepfennden, zûuerpieten vnnd vmbzûtrÿben mit gaistlichen oder weltlichen hofgerichten, lanndgerichten oder anndern gerichten oder, ob er will, on alle clag vnnd vrlaub aller gericht in stetten, merckten, derffern, zewassern oder vff dem lannd vnd allenthalben wie vnd wo inen das allerbest füget, vngefreuelte gegen menglich, ÿmer so lanng, vil vnnd dick, biß das er damit ÿe seins vsligennden lÿptinggeltz, so wir im dann zû mal ÿe sollten bezahlt habenn vnnd alles schadens, so er deshalb genomen oder empfangen hett, mit ainannder völiglich bezahlt vnd vnclagper gemacht worden ist, on allen seinen costen vnnd schadenn. Vor dem allem vnnd ÿeglichem vnnser gemaine statt noch ir hab vnd güt nichtzt schirmen, befriden noch behelffen sol, kann noch mag dehainerlaÿ päpstlich, kayserlich noch künigclich frÿhait, frÿbrief, gesetzt, gepot, brifilaÿen, pünntnus, verainunng, lanndsfrid, gericht noch recht, weder gaistlich noch weltlichs, noch dhain annder gnad noch recht, so wir yetzo haben oder füro erwerben oder vberkomen mechten, damitt wir dann wider disen vffrechten, redlichen kauff ÿmer gereden oder gethûn kündenn, sölten oder mechten, wann wir vnns des alles vnnd besonner des gemainen geschriben rechtens, das da sprucht, gemain verzÿhung verfahe nicht, es sÿ dann ain sundrung dabÿ, für vnns vnnd vnnser statt vnnd all vnnser nächkomen gegen dem bedachten Jerigen Herwart genntzlich verzogen vnd begeben habenn, vnnd verzÿhen vnns des alles yetzo mit rechter wissen in krafft ditz briefs, alles getrûwlich on all arglist vnnd vngefärllich. Vnd wenn auch der mergenannt Jerig Herwart mit tod abganngen ist, gott well in lanng fristen, so sÿen dann füro wir, vnnser statt vnnd nächkomen der egeschriben fünffzig guldin reinischer lÿpgedings von dem selben Jerigen Herwart vnnd allermengclichs von seinen wegenn wider ledig vnnd loß genntzlich vnnd gar, vnd solt vnns als dann diser lÿpdingbrief zû vnsern handen heruß gegeben

werden, es were dann, das im etliche hinderstellige lÿpting noch vnbezalt vsstünden. Darumb vnd nicht anders soll diser brief biß zû bezalung desselben hinderstelligen lÿptinggeltz krefftig sein, auch vngefärllich. Vnnd des alles zû warem, stetter vnnd gütem vrkund haben wir obgenanten burgermaister vnd rât vnd ganntze gemain der statt Kauffbüren derselben vnnser statt grosses inn-sigel für vns vnd auch die selb vnnser statt vnd alle vnser nächkomen offentlich vnd wißentlich gehenckt an den brief. Der geben ist vff sampstag näch sant Waltpurgen, der hailigen junckfrawen, tag, von Cristi gepurt tusent vierhundert vnd im vier vnd naintzigsten jaren.

Item in der vorgeschriben form ist verkaufft worden Mathÿssen Herwart, des vorgeanten Jerigen Herwartz brüder, by achtvndzwaintzig jaren allt, fünffzig guldin lÿptings vff seinen lÿp vnd auch jährlich vff sannt Waltpurgen tag zû richten.

Maister Johannsen Allantsees vnd seins brüders Jeronimus lÿpdingbrief

Wir, burgermaister vnnd rât vnd dartzû alle bürger gemainlich, rÿch vnnd arm, dez hailligen römischen rÿchs statt zû Kauffbüren, bekennen vnnd verjehenn alle offentlich vnd ainhelligclich für vnns, vnnser statt vnd alle vnnser nächkomen vnnd thûen kunnt menglichem mit dem brief, das wir mit gütter, zÿttiger vorbetrachtung, wolbedachtem sinne vnd mütt von vnnser gemainen statt bessers nutz vnd frommen wegen vnd gemainlich in alle annder form vnd wege, als das yetzo vnd hinfüro allwegen vor allen vnd ÿeglichen leütten, richtern vnd gericht, gaistlichen vnnd weltlichen, vnd allenthalben volkomen krafft vnd macht hât, habenn sol vnnd mag für allermenngclichs widertailen vnd absprechen in allweg, dem würdigen, hochgelerten herrn Johannsen Allantsee, licenciaten der recht, dez gaistlichen gerichtz zû Augspurg aduocaten, mitt disem brief zû ainem rechten lÿpding recht vnnd redlich in krafft vnnd macht ditz briefs verkaufft vnnd zûkauffen gegeben haben viertzig gütter, gerechter, reinischer guldin, gemainer lanndswerung, jährlichs lÿpdingeltz, die er gestellt hât vff seinen lÿb vnnd leptag on abganng, vnd das näch seinem absterben XX guldin mit im auch tod vnnd ab sÿen vnnd fürohin seinem brüder Jeronimus Allantsee, burger zû Füessen, ob er in vberleben würd, die anndern XX guldin lÿpdings auch vff seinen lÿp jährlichs stân vnnd im verfullen sollen von, vsser vnd ab allen vnnd ÿeglichen vnnser gemainen statt rennten, nützen, zölln, vngelten, stüren, zinsßen vnnd gülten, wie die alle genannt oder waran die sind, nichtzit vßgenommen. Darumb vnd dafür hât vnns der benämpt maister Hannsen Allantsee in ains rechten, redlichen kauffs wÿse also par gebenn vnnd bezahlt IIII^c vnnd XL guldin, gütter, reinischer, gemainer lanndswerung, die fÿrtter in vnnser gemainen statt nutz vnd fromen komen vnnd bewenndet sind. Vnnd die vorgeschriben XL guldin reinisch lÿpdinggeltz sollen vnnd wölln wir, vnnser gemain statt vnnd alle vnnser nächkomen dem egenannten maister Hannsen Allantse vff seinen lÿbe, als lanng er in leben ist, an abganng völiglich, näch seinem absterben dem benämpten Jeronimus Allantsee, ob er dz erlebte, II^c guldin lÿpdings auch seinen leptag lanng vnnd nit füro tugentlich vnnd gütlich richten vnnd bezalen allwegen auff sannt Peter vnnd Paule, der zwaÿer hailligen zwelffbotten, tag hie in vnser statt zû iren oder zû irer gewissen botten sichern hannden vnnd gewalt vff ir redlich quittantz für allermenngclichs irrung, für alles verhefften, verpieten, niederlegen vnnd bekümbenûs allermenngclichs vnd auch für alle aucht, krieg vnnd penne vnnd gemainlich für alle anndern einfelle vnnd geprechen aller gaistlicher vnnd weltlicher lewÿt, richter vnnd gericht, so in daran zû schaden kommen möchten, an fÿrtzog, an widerred vnnd auch gar vnnd genntzlich an allen iren kosten vnnd schaden. Wann wöllichs jars vnnd zils wir oder vnser nächkomen dz nit tatten vnnd daran sümig wären oder würden, was denne dez darnäch der benämpt maister Hanns vnnd näch im sein brüder Jeronimus schaden nâmen alld zû schaden kâmen mit

nächraissen, zerung, briefen, bottenlon, mit gericht, clag, pfandnung oder in annder wege, den schaden allen mit sampt dem vßligennden lypdinggeltt sollen wir in auch gütlich vßrichten, ablegen vnnd bezalen an firtzog, widerred vnnd genntzlich an all ir scheden oder sie vnnd ir helffer hand nach dem vnderschaiden dez lypdings, wie hie vorstätt, allwegen nach verganngem, vngewerttem zile, wann sie wöllen, ganntzen, vollen gewalt vnnd güt recht, vnns, gemain vnnsers statt vnnd alle vnnsers nächkomen darumb an den obgemelten vnnsers gemainen statt rennten, nutzen, zöllen, stüren, vngelten, zinsßen, gülden vnnd güten, so die selbig vnnsers statt yetz hätt oder füro vberkompt, samentlich oder sonnderlich anzügriffen, zünötten, zupfennden, züuerpietten vnd vmbzetryben mit gaistlichen oder weltlichen hofgerichten, lanndgerichten oder andern gerichten oder, ob sie wöllen, an all clag vnnd vrlaub aller gericht in stetten, merckten, dörrfern, ze wasser oder vff dem lannd, vnnd allenenthalben, wie vnnd wo in dz allerbeste füget, vngefräuelte gegen menglich, ymmer so lanng vnd vil, biß dz sie damitt irs vßligennden lypdinggeltz, so wir ye ainem vnder in dann ze mal soltten bezalt haben, vnnd alles schadens, so er deßhalb genomen oder empfangen hett, mit ainannder völiglich bezalt vnnd vnclagper gemacht worden sind, an allen iren kosten vnnd schaden. Vnnd wider dz alles sol vnns nichtz schirmen noch verhelffen, dhain brief, gnad, recht noch frýhait, die wir yetzo haben oder noch gewinnen möchten von bábsten, von kaysern, von künigen, von bÿschoffen oder yemand annderem in dhain wyse. Vnnd wenn auch der vorgeannt maister Hanns Allantsee vnnd sein brüder Jeronimus bayd mit tod abganngen sein, so sol söllich vorbestimpt lipding, die XL guldin, alßdann mit inen auch genntzlich ab, ledig vnnd loß sein. Würde aber der benámt Jeronimus seinen brüder, maister Hannsen, vberleben, so sollen an dem lipding nû XX guldin mit maister Hannsen ab sein vnnd darnach, so der benámt Jeronimus mit tod abgätt, die anndern XX guldin alßdann mit im auch absterben, alles vnnd yegclichs getrúwlich, an all arglist vnnd vngefárlích. Dez alles zú warem, státem vnnd güten vrkúnn haben wir obgenanten burgermaister vnnd rátt vnnd ganntze gemainde der statt Kauffbüren derselben vnnsers statt grosses innsigel für vnns, auch die selben vnnsers statt vnd alle vnnsers nächkomen offennlich vnd wissentlich gehennckt an den brief. Der geben ist vff frýtag vor sannt Peter vnnd Paule, der hailligen zwayer zwelffbotten, tag, von der gepurt Cristi tusennt vierhundert vnd im viervndnuntzigisten jare (27. Juni 1494).

Item in der forme hätt maister Hanns Allantsee aber XX guldin lipdings erkaufft vff sich selbs vnnd seinen brüder Gregorien Allantsee vff die bayd lýb an abganng, doch das im, maister Hannsen, das lypding sein leptag allain verfolgen súll vnd nach seinem abganng dem benámtten seinem brüder Gregori, ob er das erlept, auch die XX guldin an abganng vnd auch sein leptag allain verfolgen vnd gericht werden súllen. Darumb hätt maister Hanns der statt geben II^cXL guldin reinischer. Mit dem vnd annderm geltt hat man abgelöst XL guldin ewigs geltz. Vnd stá dez lipding briefs datum vff dornstag vor sannt Martins tag, anno domini M^o CCCC^o LXXXVII^o (9. November 1497).

Wir, burgermaister vnd rátt vnd darzú alle burger gemainlich, rých vnnd arme, dez hailligen rómischen rýchs statt zú Kauffbüren, bekennen vnnd verjehenn alle offennlich vnnd ainhelliglich für vnns, vnser statt vnd alle vnnsers nächkomen vnnd thuen kunnt mennglichem mit dem brief, das wir mit gütter, zýtiger vorbetrachtung, wolbedachtem sinne vnnd mütt von vnnsers gemainen statt bessers nutzes vnd fromen wegen dem würdigen vnnd gaistischen herren Connraten Vennd, custer, barfüsser ordenns zú Augspurg, mit disem brief zú ainem rechten lypgeding recht vnnd redlich in krafft vnnd macht ditz briefs verkaufft vnd zúkauffen gegeben haben zwaintzig guldin, gütter, reinischer, gemainer lanndswerung, jårlichs lypdings, die er gestellt hätt vff seinen lýb vnnd leptag an abganng vnd das nach seinem absterben an dem lypding IIII guldin reinisch mit im auch tod vnd

ab syen, vnnd fürohin der gaistischen frawen Agneßen Büchenstainin, closterfrauen zú der Horprugk daselbs zú Augspurg, ob sie in vberleben würd, XVI guldin, gütter, reinischer, auch auff iren lýb jårlichs stán vnd ir verfolgen sollen von, vsset vnnd ab allen vnd yegclichen vnnsers gemainen statt rennten, nützen, zöllen, vngelten, stüren, zinsßen vnnd güllten, wie die genannt vnnd waran die sind, nichtzit vsset genomen. Darumb vnd dafür hätt vnns der benannt herr Conrat Vennd in ains rechten, redlichen kauffs wyse also par geben vnnd bezalt II^cXLVIII guldin gütter, reinischer, gemainer lanndswerung, die fürter in vnnsers gemains statt nutz vnd fromen komen vnd bewenndet sein. Vnnd die vorgeschriben zwaintzig guldin reinisch lypdingeltz sóllen vnnd wöllen wir, vnnsers gemain statt vnnd alle vnnsers nächkomen dem egenannten herrn Connraten Vennd vff sein lýbe, als lanng er in leben ist, an abganng völiglich vnnd nach seinem absterben der egenannten Agneßen Büchenstainin, ob sie dz erlebte, sechtzehnen guldin reinischer lypdings auch iren leptag vnd nit füro tugentlich vnnd gütlich richten vnnd bezalen allwegen vff sannt Martins tag, dez hailligen bischoffs, hie in vnnsers statt zú iren oder irer gewissen botten sichern hannden vnnd gewalt vnd vff ir redlich quittantz für allermenngclichs irrung, für alles verhefften, verpieten, niederlegen vnnd bekümbernuß allermenngclichs vnnd auch für alle aucht, krieg vnd penne vnd gemainlich für alle annder einfáll vnnd geprechen aller gaistlicher vnnd weltlicher lút, richter vnnd gericht, so in daran zú schaden komen möchten, an firtzog, an widerred vnnd auch gar vnnd genntzlich an allen iren kosten vnnd schaden. Wann wellichs jars vnd zils wir oder vnnsers nächkomen dz nicht táten vnd daran sümig wáren oder würden, wes denne des darnach der benámt herr Conrat vnd nach ime die vermelt Agneß scheden námen alld zú schaden kámen mit nächraissen, zerung, briefen, bottenlon, mit gericht clag, pfandnung oder in annder redlich wege, den selben schaden allen mit sampt dem vßligennden lypdinggeltt sollen wir in auch gütlich vßrichten, ablegen vnnd bezalen genntzlich an all ir scheden oder sie vnnd ir helffer hannd nach dem vnderschaiden dez lypdings, wie hie vorstát, allwegen nach verganngem, vngewerttem zile, wann sie wöllen, ganntzen, vollen gewalt vnnd güt recht, vnns, gemain vnnsers statt vnd alle vnnsers nächkomen darumb an den obgemelten vnnsers gemainen statt rennten, nützen, zöllen, stüren, vngellten, zinsßen, güllten vnd güten, so die selbig vnnsers statt yetzo hât oder füro vberkompt, samentlich oder sunnderlich, anzügriffen, zú nötten, zú pfennden, züuerpieten vnd vmbzetryben mit gaistlichen oder weltlichen hofgerichten, lanndgerichten oder andern gerichten oder, ob sie wöllen, an all clag vnd vrlaub aller gericht in stetten, merckten, dörrfern, (ze wasser) oder vff dem lannd vnnd allenenthalben, wie vnd wo inen dz allerbest füget, vngefräuelte gegen menglich, ymmer so lanng vnnd vil, biß dz sie damitt irs außligennden lypdinggeltz, so wir ye ainem vnnder in dann zú mal solten bezalt haben, vnnd alles schadens, so sie deshalb genomen oder empfangen hetten, mit ainannder völiglich bezalt vnnd vnclagper gemacht worden sein, an allen iren kosten vnnd schaden. Vnnd wider das alles sol vnns nichtz schirmen noch verhelffen, dhain brief, gnad, recht noch frýhait, die wir yetzo haben oder noch gewinnen möchten von bábsten, von kaysern, von künigen oder yemands annderem in dhain wyse. Vnnd wenn auch der vorgeannt herr Conrat Vennd vnnd Agneß Büchenstainin bayde mit tod abganngen sein, so sollen söllich vorgeschriben XX guldin lypdings alßdann mit inen auch genntzlich ab, ledig vnnd losß sein. Würd aber die bedacht Büchenstainin den vorgeannten herren Connraten vberleben, so sollen an dem lypding nû IIII guldin mit im absterben vnd darnach, so dieselbig Agneß Büchenstainin auch mit tod abgätt, die XVI guldin alßdann mit ir ganntz auch ab, ledig vnnd losß sein, alles vnnd yegclichs getrúwlich, an all arglist vnd vngefárlích. Vnnd dez alles zú warem, státem vnnd güten vrkúnn haben wir obgenannten, burgermaister vnnd rátt vnnd ganntze gemainde der statt Kauffbüren, derselben vnnsers statt grosses innsigele für vnns, auch gemain vnnsers statt vnnd alle vnnsers nächkomen offennlich vnd wissentlich gehennckt an den brief. Der geben ist vff frýtag sannt Martins aubent, dez hailligen bischoffs, von der gepurt Christi, vnnsers lieben herren, tusent vierhundert vnd im sibenvndnuntzigisten jare (10. November 1497).

Wir, burgermaister vnnd rät des hailigen reichs statt zů Kawffbewrn, bekennen mit disem offen brieff für vns, vnser gemaine statt vnnd all vnser nächkomen vnnd thuen kundt meniglichem, das wir mit güter zeittiger vorbetrachtung, wolbedachtem sinne vnnd mütt von vnser gemainen statt bessers nutzes vnnd fromen wegen vnd gemainlich in all annder form vnnd wege, als das yetzo vnnd hinfüro allwegen vor allen vnnd yeglichen gaistlichen vnnd weltlichen lewten, richtern vnnd gerichtten allenenthalben volkomen krafft vnnd macht hätt, haben sol, kan vnnd mag für allermeniglichs absprechen vnnd widertailen in allweg, dem beschaiden Peter Günggelin, burger zů Augspurg, beÿ vier vnd sechtzig jaren allt, vnnd Annen, seiner eewirtin, beÿ ains vnd fünfftzig jaren allt, mit disem brief zů ainem rechten leibgeding recht vnnd redlich in krafft vnnd macht diß brieffs verkaufft vnnd zů kawffen gegeben haben, nämlich ir yedem allain vnnd besonnder vff seinen leib vnd lebtag fünfftzehen reinisch guldin, gemainer lanndswerung, on abganng, mangel vnnd gebrechen, auch gar vnnd genntzlichen on all ir cost vnnd schaden ausser, von vnnd ab allen vnnd yeglichen vnnsers gemainen statt renntten, nützen, zöllen vnnd vngelten, stewrn, zinßes vnnd gülden, wie die all genanttt oder waran die sind, nichtzit außgenommen. Darumb vnnd darfür haben sie vnns inn ains rechten, redlichen kawffs weyß also par gegeben vnd bezallt drüw hundert guldin, gütter, reinischer, gemainer lanndswärung, die wir auch fürter an vnnsers gemainen statt scheinpern nutz vnnd fromen gelegt vnnd bewenndt haben. Vnnd also sollenn vnd wellen wir, vnnsers gemaine statt vnnd all vnnsers nächkomen dem genantten Peter Günggelin vnnd Annen, seiner eewirtin, ir bayder vnnd ir yedes besonnder leben lanng vnnd nit füro noch lennger ir yedem fünfftzehen reinisch guldin, als obsteet, enntrichten vnnd betzallen, nemlich allwegen vff sannt Gilden, des hailigen abts, tag hie in vnnsers statt zů iren oder irer gewissen potten sichern hannden vnnd gewalt zeanntwortten vff ir redlich quitantz für allermeniglichs irrung, für alles verhefften, verpÿetten, niderlegen vnnd beküernus, auch für alle aucht, krieg vnnd penn vnnd gemainlich für all annder einfäll vnnd geprechen aller gaistlicher vnnd weltlicher lewt, richter vnnd gericht, so inen daran zů schaden komen mechten on fürzug, on widerred, auch gar vnnd gänntzlich on allen iren costen vnnd schaden. Wann welchs jars vnnd zils wir oder vnnsers nächkomen das also nit tätten vnd mit betzalung semig sein würden, was dann der benannt Peter Günggelin oder die genanttt sein eewirtin schaden nemen ald zů schaden kämen mit nachraisen, zerung, brieffen, pottenlon, mit gericht, clag, pfanndung oder in annder weg, den selben schaden allen mit sampt dem vßligennenden leibdinggelt, sollen wir auch güttlich außrichten, ablegen vnnd bezalen on fürzug, on widerred vnnd gänntzlich on allen iren schaden oder sÿ vnd ir helffer hand nach den vnnderschieden des leibdings, wie vor steet, allwegen nach verganngen, vngewertten zils vollen gewalt, ganntze macht vnd gütt (*recht*), vnns, vnnsers gemaine statt vnnd all vnnsers nächkommen darumb an den obgenantten vnnsers gemainen statt renntten, nützen, zellen, stewrn, vngelten, zinßen, gilden vnnd gütten, so die selbig vnnsers statt yetzo hätt oder füro vberkompt, samenntlich vnnd sonnderlich, antzegreifen, zů netten, zů pfennden, zůuerpietten vnnd vmbzetreiben mit gaistlichen oder weltlichen hoffgrichten, lanndgerichten oder anndern gerichten oder, ob sÿ wöllen, on clag vnnd vrlawb aller gericht in stetten, merckten, derffern, ze wasser oder vff dem lannd, allenenthalb vnnd wo in das allerbest füeget, ganntz vngefräuelter ding gegen meniglichem, ymer so lanng, vil vnnd gnüg, biß das sÿ damit irs außligenden leibgedinggelt, so wir ye ainem vnnder in danntzermal solten betzalt haben, vnnd darzů alles schadenns, so sÿ desshalben gelitten vnnd empfangen hetten, mit ainannder velliglich betzalt vnnd vnclager gemacht worden sein, on allen iren costen vnnd schaden. Vnnd wider das alles sol vnns ganntz nichtz schirmen noch verhefffen, dhain brieff, gnad, recht noch freyhait, die wir yetzo haben oder noch gewinnen mechten von bapsten, von kaysern, von künigen, von bischoffen oder yemand anndern in dhain weise. Wann vnnd als auch die vorgenantten Peter Günggelin vnnd Anna, sein eewirtin, sÿ baide oder ir ains allain vnnder inen mit tod verganngen vnnd nicht mer in leben sein, als dann soll sich sollich obbestimpt leibdinggelt vnnd insonnders mit ir yedem

der halbtail auch gnntzlich ab, ledig vnnd loß sein, alles vnnd yeglichs getrewlich, on all arglist vnnd vngeuerlich. Des zů warem, vestem vnnd güttem vrkünd so haben wir obgenantten burgermaister vnnd rät, der statt Kawffbewrn groß innsigel für vnns, vnnsers gemaine statt vnnd all vnnsers nächkomen zů gezewgknus offennlich an den brieff gehenncket. Der geben ist vff montag sannt Gilgen, des hailigen abts, tag, nach Cristi (*gepurt*) tausentt fünffhundert vnnd darnach in dem ainlifften jare (*1. September 1511*).

Der hellffer ordnung vnd was inen auffzůheben gepürt

Item den hellffern gehört zů von vnnsers frawen cappellan einzenemen acht pfund haller jārlichs.

Item von sant Blesins cappellan jārlichs einzenemen zway pfund haller.

Item was in dem spital einzenemen vnd gefellt gehört (*halb dem pfarrer vnd der annder halbtail*)² den zwayen hellffern.

Item was die zwen hellffer mit der stol, alls kindtbetten einsegnen vnd dergleichen, gehört den hellffern allain zů.

Item in der vasten von dem ersten beichtgelt darvon gehört dem pfarrer der drittail vnd die annern zwen tail den zwayen hellffern.

Vnd was den hellffern sunst in sonders gegeben, es seÿ vmb mess lesen vnd dergleichen, dartzů das gelt von der letsten beicht, gehört den hellffern allain zů.

Item so man die frůmeß singt, es seÿ patrocinium oder sunst in der pfarrkirchen oder ausserhalb der pfarr, was auff das bůch gefellt vnd das, was in sunst in die hannd gegeben wirt, das gehört den hellffern zů, dezgleichen was in, so sÿ meß lesen, auff das bůch gefellt, gehört den hellffern auch allain zů.

Item am Montag, so man jārtag hat, sol man den hellffern vom opffer wein vber vnd zů dem morgenmal wein gnüg geben.

Vnnsers lieben frawen cappell rennt, zinß vnd güllt, nach sannt Waltpurgen tag, anno domini M° CCCC° LXXXII° ernüwert vnd eingescriben, wie hernach volgt.

Vnnsers frawen liecht kůe

Item Hanns Hāpp von Ymenhofen hätt ain ewig kůe. Daruff stātt IIII pfund haller. Ist gewer Conntz Rōßlin der junng von Gÿsenhofen, vnd gÿtt jārlichs I pfund wachß vff Martini.

Item Hanns Maÿer von Alltdorff hätt II ewig kůe. Daruff stātt VI pfund, VIII schilling haller. Ist gewer Hanns Orchan, sein swager. Gÿtt dauon II pfund wachß vff Martini.

Item Haintz Grÿff von Hebenhofen hätt ain ewig küe. Stätt daruff III pfund, V schilling haller. Ist gewer Jacob Hayler. Gÿt I pfund wachß vff Martini.

Item Jorig, der Steffanin sün, von Weinhawßen hätt ain ewig küe. Stätt daruff III pfund, V schilling haller. Gewer ist sein brüder Caspar. Gÿtt ain pfund wachß vff Martini.

Item Haintz Müller von Nesselwanng hätt ain ewig küe. Stätt daruff IIII pfund haller. Ist gewer Hanns Schad. Gÿtt dauon I pfund wachß vff Martini.

Item Ludwig Mumeler der *brittler*⁴¹ hätt ain ewig küe. Stätt daruff III ½ pfund haller, Ist gewer Claus Beck by dem Spittalthor. Gÿtt jârlichs I pfund wachß vff Martini.

Item Hanns Wanner der zunfftmaister hätt II ewig küe. Stätt daruff VIII pfund haller. Gÿt jârlichs II pfund wachß vff Jeorÿ.

Item der Zoller hätt vnnser frawen geschafft ain küe.

Vnnser frawen güllt vnd zinß vß gütern vnd hewßbern

Item Vlrich Moltz von Bayßwÿl hätt ain güttlin. Gÿtt dauon XX metzen fesen, XX metzen haben, I guldin graßgellt, L aÿer, II hûner vnd sol ÿegclichs geben zû siner rechten zÿtt im jare.

Item ain ewigen guldin vss Conraten Glatz hawß, an Hannsen Awwers hawß by dez Bruggschlegels thor gelegen, nâch lutt ains briefs vff Jeorÿ.

Item mer ain gütt ze Wÿcht, das Jorig Gëdeler buwt, gÿtt jârlich II seck kern, II seck roggen, VI seck haber, I pfund haller graßgellts, Ic aÿer, IIII hûner, II genß.

Item vnnser fraw hätt ain pfund haller ewigs zinß vsser Connraten Rappolds gût von Imenhofen alle jâr vff sannt Martins tag.

Item VIII schillng haller ewigs zinß vß Haintzen Hackers hawß alle jâr vff sannt Jorigen tag.

Item ain pfund haller jârlichs zinß vsser Joßen Priemen hawß by dem kornhawß, an Josen Kolers hawß gelegen, nâch lutt ains briefs.

Item ain statt sol vnnser frawen cappelen (*geben*) XX guldin.

*Item vnnser frawen pfleger hand kaufft I guldin vonn Maggen von Linndenberg vsser seinem hof:*⁴

*Item mer hand sie kaufft I pfund haller zinß vom Smeltzlin vß Ludwig Hermelers gütt von Obrabûren.*⁴

Hernâch folgen Sannt Michels zû Tabratzhofen krützkorn, zinß vnd gütt, vßgezogen, ernûwert vnd ingeschriben nâch sant Waltpurgen tag, anno domini M° XXXX° LXXXII°.

Item sannt Martins zechmaister gÿtt jârlichs III pfund wachß vff den palmtag.

Item die Wÿchterin gÿt jârlichs vsser irem hawß am egg by der Ledergassen XXVI pfening vff Martini.

Item Conntz Yselin hätt I luß, gÿtt dauon V schilling, II pfenning.

Item Conntz Sÿmon hätt II lûß, gÿt dauon jârlichs X schilling, IIII pfening. Ligen all drÿ an der gassen vff dem Forchatlin, stossent an dez Hawßers garten.

Item sannt Blåsins pfleger gebend jârlich vff Martini XII schilling vß dem gütt zû Hanoldtzhofen.

Sannt Michels âcker

Item II ½ juchart ackers ligend zwûschen Murstetter vnnd Tôßinger staÿg, an Cristan Dornach acker.

Item hätt mer ½ juchartt vnnder Taubratzhofer staÿg gelegen.

Item hatt mer fünff stranngen vff dem eschlin vff Taubratzhofer staÿg.

Item ain juchartt ackers vff der strâß im esch in der Aw, vnd lÿt der Pflaucher daran.

Item mer ain halb juchartt daselbs, lÿtt vff der Aw oben an Hannsen Pflaucher.

Item mer ½ juchartt, ligt auch daselben an des spittals acker vnnder Seestal.

Item ain juchartt, zwûschen Linaw vnd Prugg gelegen.

Item ain mad, ze Rieden gelegen, hätt inn Hanns Rÿchartt.

Item ain hofstatt ze Jenngen, güllt jârlich X schilling haller, hätt die Gößweinin inn.

Sannt Michels zû Tabratzhofen crützkoren

Item der statt drÿ hõf zû Tabratzhofen gend jârlich XII metzen zû krützkorn.

Item der Smalholtz gÿtt jârlichs IIII metzen ze krützkoren.

Item der spittalmaister gÿtt jârlich VI metzen zû krützkoren vß dem widemhofe ze Tabratzhofen.

Item gÿtt er mer III metzen haber von Hofstetten, gelegen oberhalb von Hirßzell.

Item Hanns Anbaiß gÿtt jârlich fünff metzen keren vß dem annger ze Tabratzhofen bÿ dem *felber*⁴² vnnd IIII metzen haber crützkorn.

**Sannt Leonharts cappellen jenhalb des wassers nutzung,
rennt, zinß vnd güllt, ernüwert vnd eingeschriben nâch
sannt Waltpurgen, anno domini M° CCCC° LXXXII°.**

Sannt Leonharts liecht kûe

Item Hanns Kaltschmid, genannt Müßmelber, hætt ain kûe von sannt Leonhartt, vnd stätt daruff V pfund haller. Gÿtt dauon ain pfund wachß vff liechtmeß. Ist gewer Hanns Bart.

Item Hanns Lutterbach hætt ain kûe, ist im eingeannwurt worden vff sannt Manngen tag. Stätt daruff IIII pfund vnd V schilling haller. Vnd gÿtt ain pfund wachß vff liechtmeß. Ist gewer Paule Kråler, genannt Sporer.

Item Lucas Wagensaÿl der weber hætt ain kûe. Daruff stätt V pfund haller. Gÿtt ain pfund wachß. Daruff sein brüder Siluester der metzger gewer ist.

Item Hanns Lemperscher hætt ain kûe. Daruff stätt IIII pfund haller. Gÿtt I pfund wachß. Gewer ist sein sweher Conrat Hüpp.

Item Jorig Bläcklin hætt ain kûe. Daruff stätt IIII pfund haller. Gÿtt dauon alle jar I pfund wachß. Ist gewer Conrat Zobel.

Item Ambroß Gennacher hætt ain kûe. Daruff stätt IIII ½ pfund haller. Gÿtt dauon alle jar I pfund wachß. Ist Hanns Lemperscher gewer.

Item Paule Heller hætt ain kûe. Daruff stätt IIII pfund haller. Gÿtt dauon alle jar I pfund wachß. Ist Thoman Schilling, sein sweher, gewer.

Item Hanns Schott von Hofstetten gÿtt ain guldin geltz alle jar vff sannt Gallen tag nâch lutt vnd sag ains briefs.

Item Joß Hütter gÿtt ain guldin gelttz vsser seinem hawß an der Schmidgassen, zwüschen Haintzen Bartt vnd dem alten Segenschmid gelegen, nâch lutt ains besigelten briefs.

Item Hanns Rott hætt ain luß garten, lÿt bÿ der Espanmülin vff der hôhin, gÿtt dauon VI schilling haller.

Item sannt Leonhart hætt II guldin minder ains orts vsser der Linnderin hawß vff dem kirchhoff, zwüschen Hannsen Zollers vnd Vlrichen Schÿennbocks hewßer gelegen, zû richten vff der hailigen drÿer künig tag.

Item in dem jar anno domini M° XXXX° LXXXIII° haben die pfleger, der Nesselwanng vnd Jorig Schnÿder, ain ewigen guldin zinß erkaufft vsser Hannsen Ýselins hawß lutt dez zinßbriefs.

Item ain gemaine statt sol sannt Leonhartten XVIII guldin, hætt Contz Mader gelihen, als er pfleger was, geschehen anno LX°.

Item sannt Martin sol Sannt Leonhartt XII pfund haller, anno LXV°.

Item mer sol im sannt Martin XX guldin, im gelihen an der tafel.

Item vnnser frau vnd sannt Sebastian sollen sant Leonhartt XX guldin.

Item die vorgenannten zwen pfleger hand kaufft ain guldin reinisch vsser ainem gütt in Stetter pfarr nâch lutt der brief.

Item die pfleger Claus Müller vnd Hanns Nesselwanng hand kaufft ½ guldin zinß von der Wetzlerin von Hirßzell vsser åckern vnd ainer hofstatt zû Murstetten, geschehen anno (14)89.

Item mer haben die pfleger erkaufft ain guldin zinß von Hannsen Maÿer, gÿt der Schlamp von Ennenhofen.

**Sannt Blåsins vßgeben von besetzen, güllten
vnd wie man es bißher gehalten hætt**

Item sannt Blåsin gÿtt alle jar jârlich dem caplan XXX pfund haller vnd darzû vß gnaden vff ains râtts widerrufen alle jar X pfund. Vnd hætt der caplan sein behaußung, gehört zû der kirchen.

Item der fallzinß geen Kempten stätt hieuor.

Item sannt Micheln geen Taubratzhofen gÿt man jârlichs XII schilling haller.

Item man gÿt jârlich sannt Jorigen vff dem Höhenberg⁴³ XX metzen habers krützkeren von Hanoldtzhofen wegen.

Item man gÿt allwegen vff sannt Jorigen tag V schilling haller für kirchbrott vff sannt Jorigen berg.

Item man gÿt jârlich ainem pfarrer zû Vnndergermeringen für den zehennden zû Hanoldtzhofen I ½ guldin.

Item man gÿt dem meßner jârlichs IIII pfund haller.

Item sannt Martin vnd seine pfleger sollen dem lieben herren sannt Blåsin alles an ainer summ an golld LXX guldin, an geltt III°LXXXVII pfund haller.

Item ain gemaine statt sol im XX guldin.

**Sannt Äffren Cappellen rennt, zinß vnnd güllt hernäch
beschriben anno domini M° CCCC° LXXXII°**

Item ain reinischer guldin vsser Hannsen Holtzhaÿs wittwen haß hie zu Kauffbüren, nach lutt
ains briefs.

Item sannt Äffren vnd sannt Saluator haben ettlich ymmen mit Claußen Sützen.

Item Hanns Müller von Obrabüren hätt ain küe, stätt daruff IIII ½ pfund haller. Gyt dauon vff
liechtmeß I pfund wachß. Ist gewer Claus Müller vff der Spittelmülin.

Item Hanns Holtzhaÿs wittibe hätt ain küe, stätt daruff IIII pfund haller. Ist gewer Manng Mayer.

Item Vlrich Linnder hätt ain küe, stätt daruff IIII pfund haller. Ist gewer Claus Nägelin der lederer.

Item die allt Frenntzin hätt ain küe, stätt daruff IIII pfund haller. Ist gewer Contz Franntz, ir sün.

Item Michel Wanner hätt ain küe, stätt daruf IIII pfund haller. Gewer ist Sebastian Stil.

**Hernäch vollgen die rennt, zinß vnd güllt, so zu sannt Bläsins liecht
gehören, den ornaten darzu zu legen vnd zu bessern, inngeschriben
nach sannt Waltpurgen tag, anno domini M° CCCC° LXXXII°**

Item Jorig Krafft Nagel gyt XV pfening vsser seinem haß an der Nüwen gassen, an herr Vlrich
Schmitzers⁴⁴ haß gelegen.

Item Vlrich Schmitzers haß obgemelt gyt jährlichs XV pfening.

Item ain statt gyt jährlichs XXI pfening vsser irem haß an der Ledergassen, das man ainem
werckman lycht.

Item Thoman Koler der schmid gyt ½ pfund wachß vß seinem haß by Spittaler thor am egg
gelegen.

Item Peter Espanmüller gytt XX pfening vsser seinem haß vnnder dem berg, hinder Peter
Hanolds haß gelegen.

Item Hanns Rychartt der kürsner gyt VII ½ schilling haller vsser seinem haß vnnder dem berg,
an Joßen Múchssels haß gelegen.

Item Jorig Swartz gyt XVI pfening vsser seinem haß an der Ledergassen im winckel vnd stoßt
an Michel Eggers garten.

Item Caspar Künig gyt jährlichs VI schilling haller vsser seinem haß an der Nüwen gassen
zwüschen Annthoni Linnders vnd Manngen Albrechts heßer gelegen.

Item Vlrich Zinßmaister der weber gytt III schilling haller ausser seinem haß an der egg by
der Vberschlagmülin.

Item der spittelmaister gyt vß dez Sulzers jartag VI pfening.

Sannt Bläsins liecht gartten zinß

Item Hegelin der schuster gyt von sannt Bläsins liecht lußgartten XII schilling haller, lyt by der
werren vor Kemnater thor.

Item Hanns Wagner, Peter Müllers tochterman, gyt VI schilling haller von sannt Bläsins liecht
aygem luß, an dem Vnmüssigen annger dez spittals vor Kemnater thor.

Item Jorig Ebensanng gytt XII schilling haller von sannt Bläsins liecht zwayen aygen lüssen, auch
an dem Vnmüssigen annger vor Kemnater thor gelegen.

Item Jacob Graber gytt VI schilling haller vsser sannt Bläsins liecht luß, lytt an der Hadergassen.

Item der allt Yglinger gyt X schilling haller von sannt Bläsins liecht luß an der Hadergassen, gätt
von ainem zaun zu dem andern.

Item Conntz Hüber gytt VIII schilling haller von sannt Bläsins liecht luß vor Kemnater thor an
der Hadergassen.

Item Jorig Zeller gytt von sannt Bläsins liecht luß vor dem Kemnater thor geen dem Espach VI
schilling haller.

Item Hanns Nördlinger gytt V schilling haller vß sannt Bläsins liecht luß am Espach vor Kemnater
thor.

Item Joß vnd Vlrich Funck haben ain luß von sannt Bläsin, geben dauon VIII schilling haller.

Item Vlrich Ryschlinger gytt VIII schilling haller von sannt Bläsins liecht luß, auch an dem
Espach gelegen.

Item Lorenntz Hanoldt gytt XXVI pfening vsser seinem gartten, den er von der Dittelerin kauft
hätt, bym Espach an der mülin.

Item Michel Egger gytt vß seinen II luß gartten III schilling haller.

Item sannt Martins pfleger geben sannt Bläsin jährlich XXV schilling haller.

Item Joß Schyhennbogs wittibe gytt vß irem luß an der Hadergassen VI schilling haller.

Item ain tafelmaister gytt jährlich V schilling, II haller.

Item Hanns Wÿssirher gÿt vß ainem gütt, ligt zû Güttemberg, I schilling haller.

Item Hanns Hafner von Kempten gÿtt VIII schilling haller vß sannt Blâsis luß gartten, lÿt am Espach.

Item Agata Kerin gÿt vß irem luß III schilling haller zinß.

Åker

Item Hanns Spinner hætt ain juchartt ackers vff der Kesselstaÿg, ist sannt Blâsis. Gÿtt dauon III metzen, was es tregt.

Item Vÿtt Röner hætt III juchart ackers bÿ dem gallgen, vnd anwanndet vff bayden ortten an dez pfarrers acker, vnd gegen den gallgen stoßent VI oder VIII stranngen vff den rain, vnd an dem obern acker lÿt dez spittals acker. Gÿtt von ainer juchartt III metzen, was es tregt.

Sannt Blâsis liecht kûe, gÿt ÿe aine I pfund wachß vff liechtmeß

Item Hanns Kern der schûster hætt II kûe, sind gewerdet fÿr VIII pfund haller. Geweren sind Cristan vnd Hans Hornbader.

Item Anna Rûfin, witibe, dez Hellers tochter, hætt ain kûe, stätt daruff IIII pfund, III schilling haller.

Item Conratt Schûster der weber hætt ain kûe, stätt daruff IIII pfund haller. Ist gewer Cristan Schilling.

Item Conratt Ritter der lanng hætt ain kûe, stätt daruff V pfund haller. Ist gewer VÎrich Magg.

Item Anthoni Ginnggelin hætt ain kûe, stätt daruff V pfund haller. Ist gewer Vtz Ginggelin.

Item Joß Spât, genannt Bappernagel, hætt ain kûe, stätt daruff VIII pfund, VI schilling haller. Ist gewer Claus Bachschmid der beck.

Item Michel Wanner hætt ain kûe, stätt daruff IIII pfund. Gewer ist Hanns Wanner, sein vetter.

Item Jorig Frannck hætt ain kûe, stätt daruff IIII pfund haller. Gewer in Leonhart Hasenwartt.

Item Vlin Riegg der junng von Frißbried hætt ain kûe, stätt daruff IIII pfund haller. Gewer ist Cristan Schnitzer.

Item Haintz Schaller der schûster hætt ain kûe, stätt daruff IIII ½ pfund haller. Ist gewer Claus Beck bÿ Spittaler thor.

Item Conrat Hÿpp hætt ain kûe, stätt daruff IIII pfund haller. Ist gewer Enndres Zanner.

Item die Wÿchterin, wittibe, hætt ain kûe, stätt daruff IIII pfund, V schilling haller. Ist gewer Conntz Briem der beck.

Item Jorig Schrattenbach hætt ain kûe, stätt daruff IIII ½ pfund haller.

Item Haintz Albrecht, genannt Hacker, hætt II kûe, stätt daruff VIII ½ pfund haller. Sind gweren Peter Wölfflin, genannt Schmid, vnd der junng Hacker ainhelliglich, vnd fÿr die annder kûe VÎrich Magg.

Item Hanns Gÿger vnd Margreth, sein hawßfraw, hand ain kûe, stätt daruff IIII pfund haller. Sind gweren Clauß Müller vnd Jacob Keßler.

Item Conrat Summer hætt ain kûe, stätt daruff IIII pfund haller. Ist gewer der allt Hûtmacher.

Item VÎrich Gÿselmayer hætt ain kûe, stätt daruff IIII pfund haller. Ist gewer Hanns Lodweber.

Item Erhart Maÿer hætt ain kûe, stätt daruff V pfund haller. Gewer ist Hanns Maÿer, sein brüder.

Item Peter Müller der kÿrsner hætt ain kûe, stätt daruff IIII pfund haller. Ist gewer Conntz Enndorffer.

Item Hanns Stetzel hætt ain kûe, stätt daruff IIII pfund, Gewer ist sein vatter Michel Stätzel.

Item Hanns Zoller hætt geben sant Blesin ain kûe.

Item Claus Bachschmid der beck, auch ain kûe.

Item mer Cristan Schilling ain kûe.

Item Jacob Kessler hætt auch ain kûe geschafft, die hætt Michel Egger, vnd ist Jacob sein gewer.

Item sannt Blâsis liecht pfleger vßgeben, als von allter herkommen ist

Item dem pfarrer vff Jacobi II pfund haller.

Item dem schûlmaister, als offt er ain ampt da oben sinnget, I maß weins vngefârlich.

Item wenn man ain ampt sinnget zû sannt Blâßin, so gÿt man dem priester, der das ampt sinnget I maß wein, vnd gÿtt sant Blâsis caplan auch ain maß wein vnd dem meßner ½ maß wein. Vnd ob ain annderer priester auch meß hett vnnder dem ampt, so gÿtt man im auch ain maß wein.

Item an dem grünen donrstag gÿtt man I maß weins, das man die alltâr wesch.

Item man gÿtt an sannt Johannis tag zû wÿhennechten I maß wein, so man sannt Johannis mÿnn trinckt.

Item man gýt dem capplan vnschlit liecht zů betten.

Item dem meßner zů sannt Blâsin zů lon II pfund vnd VII schilling haller vmb holtz.

**Der armen lútt jenhalb dez wassers rennt vnd güllt,
inn geschriben anno domini M° CCCC° LXXXII°**

Item der Schmid zů Obergermeringen hátt bý VI tagwerck mads, vngefârlích.

Mer hátt er ain mad, auch bý VI tagwerck.

Mer hátt er ain mad, ist IIII tagwerck, alle im Hard zů Kauffbüren, geen Germeringen wertz gelegen.

Vnnd gýt von den mädern allen II pfund, XV schilling haller.

Item mer hátt der egenannt Schmid II tagwerck an dez gotzhauß von Stamß zwaÿ tagwercken gelegen. Dauon gýt man III schilling haller.

Item ain mad, so Hanns Sättelin von Rûdratzhofen hátt vff der Haywenngin in Aÿtrannger pfarr gelegen, genannt der Irmißpúhel, das man von Conntzen Müntzenried erkaufft hátt, ist IIII tagwerck, gýt jârlích dauon II pfund haller.

**Die nâchgeschriben gârtten vorm Rennweger thor vnnd der Bûchlÿte
sind alle der sonnder siechen aÿgen mit grund vnd bodem**

Item II lÿßgârtten, am graßweg, der durch die gârtten hinuff gâtt, gelegen, hátt yetzo inn Michel Blawser, gýt X schilling haller.

Item Wilhalm Sachß hátt inn ain luß gartten am graßflecken, bý Großvtzen baird am spittal gelegen, gýt dauon VIIII schilling haller.

Item ain luß gartten, stosset an den zaun gegen der Bûchlúttten, güllt yetzo VIII schilling haller.

Item ain luß gartten am zaun vnnder der Bûchlúttten, gülltet VIII schilling haller.

Item ain luß gartten, an dez spittals gartten gelegen, gýt VIII schilling haller.

Item II luß gartten an Harttman Spinners gartten, geben VIIII schilling haller.

Der sonnder siechen gârtten vor Kemnater thor

Item II luss gartten zwûschen Conrat Schniders vnnd der Stegerin gârtten, güllten X schilling haller.

Item ain luß gartten in der Hadergassen, stosset vff dez spittals annger, güllt V schilling haller.

Item ain luß gartten, ligt in der Hadergassen, güllt V schilling haller.

Der sonnder siechen gârtten vor dem Spittaler thor

Item II luß gartten an der Maÿrin gartten, zwûschen Holtzmans vnd Vûrich Tanhaimers gartten gelegen, gýt yegclicher XII schilling haller.

Item II luß gartten zwûschen sannt Martins gartten vnd Hannsen Holtzmans lússen, die Vûrich Maggen aÿgen sind vnd daruß er jârlíchs zinß gýt VI schilling haller.

Item IIII luß gartten, stossend vff den Playchbach, gellden I pfund haller.

Item mer IIII lúss, gellden XVI schilling haller, ligen in dem gewennnd der Maÿrin vnd dez Hawßers gartten.

Item ain luß gartten bý dem bach am Hornbader, gülltet X schilling haller.

Item ain luß gartten vff dem Forhatlin an dez táfelins gartten, den buwen die siechen selbs.

Jârlíchs zinß vß den nâchgeschriben hewßern, hie gelegen

Item X schilling haller vsser Annthoni Maders hawß, vnder dem berg am bach gelegen, vff Jeorÿ.

Item V schilling haller vsser dem hawß an der Nûwen gassen zwûschen Conrat Húppen vnd dez Schnitzers hawß, vff sant Jôrigen tag.

Item VI schilling haller vsser Paule Wagners hawß im Hasental, an Leonhart Priemen hawß gelegen, vff Martini.

Item III schilling haller vsser Enndres Frießen hawß am Marckt gelegen, vff sannt Martins tag.

Item XV metzen habers vsser Hannsen Maÿrs, genant Ferbers, hawß bý Bruggschlegels thor vor dem brunnen, vff Martini.

Item III schilling haller vsser Jacob Rÿschen hawß, vnnder dem berg bý der mülin gelegen, vff Martini.

Item X schilling haller vsser Haintzen Ganntners wittwen hawß, zwûschen Jôrigen Metzen vnd Jôrigen Schrattenbachs hewßer gelegen, vff liechtmeß. Sind ablóßig mit X pfund haller.

Item die metzger geben jârlíchs II schilling haller vff ostern vnd II vff Martini von den benncken.

Item Peter Jörig gýt X schilling haller vff Georÿ. Vnd wenn er vnd sein haßfraw mit tod abganngen sind, so ist ir haßß, vnder dem berg gelegen, gar der siechen.

**Die nächgeschriben ácker sin der siechen aÿgen,
lýcht man vmb die lanndmiet hin**

- Item Leonhart Briem hátt ain acker bý den syben tannen, gýt VI metzen feßen oder haber.
- Item II juchart ackers hinder sannt Leonhart vnnder Hawßer halden an des spitals braitin, gülltet yegcliche VIII metzen feßen oder haber.
- Mer ½ juchartt an Hawßer staÿg, gýt dauon IIII metzen feßen oder haber.
- Item mer III juchart ackers vnnder Tößinger staÿg, stossent vff den holen weg ob des spittals annger, gellten XXI metzen feßen oder haber.
- Item ain juchart ackers vnnder Tößinger hallden zwüschen Vlrich Anbaiß vnd Peter Bruggslegels ácker gelegen, gýtt VI metzen feßen oder haber.
- Item ain juchartt ackers hinder sannt Leonhartt, gülltet VIII metzen feßen oder haber.
- Item ain juchart ackers bý Taubratzhofen, an Swýtharts acker gelegen, güllt VI metzen feßen oder haber.
- Item ain juchart ackers vnnder Frannckenrieder staÿg, genannt „versetz den manntel“, an Hannsen Maÿrs acker gelegen, genannt „löß den manntel“, güllt III metzen feßen oder haber.

Die nächgeschriben hóf sin der armen sonnder siechen aÿgen

- Item dez ersten ain hof, ze Lenngenfeld gelegen, so der Müser sálig geschaffen hátt, den yetzo Vlrich Zenndat buwet, darein gehórtt dez ersten ain annger an der Hanoldt annger, item aber ain enngerlin, an dez Welschen gütt oben vnd vnnden, item ain garten, ist bý ainem halben tagwerck, zwüschen des Welschen annger, vnnd aber ain tagwerck anngers an dem Lechsberger, item fünf tagwerck wißmads am Stockach, item zwaÿ tagwerck wißmads, genannt das Fleckach, item zwaÿ tagwerck in der Schlicht, item acht tagwerck mads. Item ain tagwerck anngers ist erkaufft.
- So gehórett in den vorgeschriben hof an áckern dez ersten XI ½ juchart in ainem esch, in dem andern esch XIII juchart, in dem obern esch VIII juchartt, mer VII juchart ackers, so man darzü erkaufft hátt. Item ain holtz genannt im Birkach, stosset an der Hanoldt mad. Item mer ain holtz, an dem hag vnnden an dem Maÿrholtz gelegen. Item ain holtz am Fleckach vnd an dez Welschen gütt gelegen.
- Item das gütt alles gülltet járlichs VIII seck roggem, VIII seck haber, VI pfund haller graßgellt, VI hüner vnd II^c aÿer.

Mer ain gütlin zú Lenngenfeld gýt járlich XX metzen roggem.

- Item ain hof zú Jenngen, so man von Hannsen Anngerer erkaufft hátt. Darzü von dem Schüster zú Schweblißhofen auch erkaufft worden ist. Das alles yetzo Hanns Anngerer buwet vnd gýtt vsser den zwaÿen eschen alle jar VI seck roggem, item vsser dem obern esch V seck roggem, item I pfund haller graßgellt, III hüner, I^c aÿer. Darzü gýtt der bý in sonnder járlichs XXIII pfenning Augspurger vff den thumb in die custereÿ
- Item der Zoller von Frannckenried gýtt vsser seinem gütt nách lutt dez briefs X metzen feßen vnd X metzen haber.
- Item Joß Hertlin von Bidingen gýtt vsser den medern ze Hergartzhofen II pfund haller.
- Item ain gütlin zú Obergermeringen, das yetzo der dorffschmid buwet, gýt járlich dauon zú güllt II seck feßen, II seck haber, III pfund haller graßgellt, II hüner vnd L aÿer.
- Item ain zehennden in den Riedern in Oberdorffer pfarr, der drittaÿl vnd die zwen taÿl gehóren dem táfelin zú, gülltet járlich vngefárlích bý X behmisch.
- Item ain zehennden zú Waal, ist man mit dem pfarrer zú Waal, herr Hanns Böler, vberkomen, das er alle jar dauon geb II seck roggem, III seck feßen vnd III seck haber an allen abganng als ÿsin güllt.
- Item mer III pfund haller zinß vff sannt Enndres tag zú richten vsser Hannsen Maÿers halbem tail seins hofs zú Tößingen lutt dez briefs.
- Item man sol den sunnder siechen alle jar geben vsser dem hof ze Dürckhain, den yetzo Hanns Lesch innhátt, L aÿer vnd II hüner. Das selbig gütt hátt vormals Erhartt Vngelter inngehebt vnd gátt dez Berners sáligem spennd darúß.

**Zinß von den jartagen von sannt Martins pfarrkirchen,
so man den armenlúten járlichs schuldig ist zú geben**

- Item III schilling haller vff catemper vor Michaelis von der Irssingerin jartag.
- Item II schilling haller von der Ostthaimer jartag.
- Item III pfening vsser Joßen Splyssen hauß bý vnser fráÿen capell, sóllen auch sant Martin geben.
- Item VI schilling haller von der Raÿsserin jartag.
- Item II schilling haller von dez Stichß jartag.
- Item II pfening von ainem jartag.

Item sannt Martin gibt jārlichs VI schilling haller vom gūtt vff dem Hartmansperg ob Gūntzburg gelegen.

Item II schilling haller von Laurins jartag vsser ainem gartten.

Item mer VI pfening vsser Mercken Müllers gartten.

Item II schilling haller vff liechtmeß von herr Hainrichs von Rÿch jartag.

Item II schilling haller von Hainrich Grübers vnd der Taigkôtzin jartag.

Item XXXIII schilling haller halb vff Jacobi vnd halb vff liechtmeß.

Item VIII pfening von der Harderin jartag vff Georÿ.

Item VIII pfening vsser der Edling åcker zû Holtzhußen von des Edlings wegen.

Item III schilling haller von Peter Albrechts jartag.

Item V haller vom Opffinger.

Item III pfening von Contzen Spennkler.

Item VI pfening von Peter Waybel von Tenngaw.

Item VI pfening von herr Jōrigen von Hebenhofen.

Summan das die hailigen pfleger sannt Martini für die jartag
Geben: III ½ pfund, VIII haller vff liechtmeß.

Ain tåfelmaister gÿtt jārlich

Item VIII schilling, II haller vsser ainem gartten.

Item mer VI schilling haller von Joßen Albrechts gartten vnd darzû ÿedem siechen, souil der im hauß sind, I pfening jārlich.

Item ain guldin jārlichs zinß vß der mülin zû Vrsin vff sannt Jacobs tag.

Item ain fûder weingûllt, haben die armenlûtt vom abbt vsser der Rÿchenaw.

Item so sol sannt Martin den armenlütten LXX guldin. Item mer LXX pfund haller. Item mer fünfzig pfund. Hätt man im am thor vnd an der tafel gelihen. Item mer XIII pfund vmb ettlich verganngen zinß von jartagen.

Item der siechen pfleger hätt erkaufft II pfund haller jārlichs zinß vsser Hannsen Beckenstains annger von Jōrigen Splÿssen nāch lutt der brief.

**Hernāch folgen sannt Blāsins gūter, rennt, zinß, gūllt,
anno domini M° CCCC° LXXXII° ingeschriben**

Zû Honoldtzhofen

Item Peter Maÿer hätt VII tagwerck mads im Cramerloch, item mer ain tagwerck im Forchach an Beckstetter weg, item III tagwerck vnnden am Cramerloch, stossend an Beckstetter weg, vnd ain egartt, ist ½ tagwerck, vnd I tagwerck, das Kûchlin inngehebt hätt, vnnd gÿtt von dem allem III pfund, XVI schilling haller.

Item Hanns Tÿsc(h)ler, genannt Schmidtenschnider, VI tagwerck mads im Cramerloch, gÿtt I pfund, XVI schilling haller.

Item Herman Ōlin hätt VII tagwerck vnnder dem berg in dem Loch, mer II tagwerck, stossend vff den Praittenweg vnd vff die egartt, mer II tagwerck vnnden an der egartt, mer ain tagwerck bÿ Jōrigen Bertlin, mer ain egartt bÿ dem Cramerloch, mer II tagwerck bÿ dem Schmid im Cramerloch, mer III tagwerck im Cramerloch, mer III ½ tagwerck in dem Herdlin. mer ain egartlin. Summa alles: XXII ½ tagwerck vnd ain egartlin. Gÿt von dem allem V pfund, XV schilling haller.

Item Conrat Kaltschmid hätt II tagwerck an Herman Ōlin, mer I ½ tagwerck im Cramerloch, gÿtt dauon I pfund haller.

Item Baltasser Hōrrich hätt VII tagwerck im Cramerloch, mer II tagwerck im Kog⁴⁵, mer ain tagwerck, stosset in die ennger, mer ain egart, stosset vff den Beckstetter weg in den modern, mer ain egart, stosset vff das Herdlin. Summa alles: XII tagwerck, gÿt von dem allem III pfund, V schilling haller.

Item Hanns Gannßhoren hätt V juchartt egart mads hinder dem berg, mer ain mad an (Herman) Ōlin, mer ain mad, haißet der Kog⁴⁵, mer ain mad, ligt an Ōlins Loch, gÿtt von dem allem II pfund, I schilling haller.

Item Paule Trieg hätt II tagwerck mads im Cramerloch, gÿt dauon X schilling haller.

Item Jäck Scheck, genannt Moltz, hätt ain tagwerck vnd ain egartt, gÿtt dauon VI schilling haller

Item Vlrich Winckler hätt II tagwerck mads, gÿtt dauon X schilling haller.

Item Hanns Schmid der junng hätt II tagwerck, gÿtt dauon X schilling haller.

Item der allt Schmid vnd der junng Schedler hand die ennger zû Hanoldtzhofen, geben dauon VIII guldin.

Item Hanns Maÿer hætt ain mad bÿ dem Kapprunnen, gÿtt dauon VIII schilling haller.

Item Hanns Kaltschmid hætt ain egartt vff Beckstetter weg, gÿtt dauon III metzen feßen vnd III metzen haber. Mer hætt er V meder, ains haißt das Rûchmad, ligt vff Beckstetter weg, dz annder haißt dz Herdlin, dz dritt im Cramerloch stosset an die lÿten, das vierd im Kog⁴⁵, dz fünfft ist ain mådlin, ligt vnnder dem mad egartten, stosset vff Beckstetter weg. Mer hætt er die lÿss hinder dem berg, die sind XVI minder oder mer vngefärlîch, gÿt von dem allem III reinisch guldin.

Item die waÿdmeder zû Hanoldtzhofen vnd die waÿd gellten jârlichs zû gemainen jaren X guldin.

Die von Ketterswannng hand zû Hanoldtzhofen

Item Cristan Widenmann hætt II tagwerck mad, stossend an dez gotzhauß von V̈rsin (*meder*) vnd ligt im Cramerloch vnd an Haintzen Wolgeschaffen, mer II tagwerck in der lÿten, stossend an die Hânoldt, gÿt von dem allem I pfund haller.

Item Peter Hanns Huß, genannt Lÿtennmaÿr, hætt II tagwerck im Cramerloch, gÿtt dauon X schilling haller.

Item Thoman Maÿr hætt VI tagwerck mad, ligen vnden am graben, gÿtt dauon I pfund, XIII schilling haller.

Zû Tôsingen

Item Enndreß Vögelin hætt ain gÿtlin, dez ist dez hailigen gaists, gÿtt dauon XVI metzen feßen vnd 16 metzen haber, wenn der groß esch in frûchten stätt. Vnd wann er nit in frûchten stätt, so gÿt er ÿegclîchs korens nur XII metzen.

Zû Pfortzhain

Item Joßen Wirts fraw hætt II tail ains gÿts, gÿtt dauon jârlich III pfund haller, XIII schilling, III haller, II hÿner vnd XXIII aÿer.

Item Hanns Fischer, Sÿmon Müllers sÿn, hætt ain rât verlihen ain gÿtlin, hætt er bestannden, gÿtt dauon II pfund, X schilling haller, I hÿn, 18 aÿer.

Zû Rieden

Item der Maÿr daselbs hætt ain mad vff dem Moßberg, gÿtt dauon V schilling haller.

Zû Wÿcht

Item Caspar Merhartt daselbs hætt VII tagwerck am Wÿdenluß vnd an dem andern ortt am Wÿdenluß, mer III tagwerck, mer III tagwerck, ligen vnnder Schmalholtz gÿt von Lanndsperg, mer III tagwerck, ligen zwischen dez Schmidts von Ketterswang (*meder*) hinder dem Tennenloch, mer ain tagwerck, stosset vff der Albrecht gÿt, mer ain tagwerck, ligt an der Albrecht gÿtt vnd gätt ze wechsel geen ain annder vnd sind der tagwerck II, stossend vff den bach. Summa: XIX tagwerck, vnd gÿtt alle jâr III pfund haller, vnd hætt Thoman Iglinger vor inngehebt.

Item mer hætt Caspar Merhart ain gÿtlin, gÿt dauon III seck roggen, ain sack kern, VI seck habers, II pfund haller graßgelt, II gens, III hÿner, I^c aÿr.

Item mer hætt er III juchart ackers, die man von Peter Swartzenbold kaufft hætt nâch dez kauffbriefts sag, vnd sol dauon geben VII metzen feßen oder VI metzen roggen vnd VIII metzen haber. *Item mer hætt er ain hofstatt, ist auch mit den III jucharten erkaufft worden.*²

Item Anna Hennggin hætt ain hauß vnd hofstatt, gÿtt jârlich dauon ain guldin. Item mer hætt sie ain zinß kûe; gÿtt dauon ½ guldin.

Zû Stockaw

Item Cristan Hôschel gÿt jârlichs XL pfenning fallzinß vff sannt Jôrigen tag vsser ainem enngerlin, ligt zû Wÿcht jenhalf des bergs geen Stockaw wertz.

Zû Frannckenhofen bÿ Zell

Item V̈lrich Orhan bÿ Zell gÿt vß III viertl gÿts VI seck feßen, VI seck haber, II pfund haller graßgeltz, I^c aÿr, III hÿner. Vnd ist also herkomen: Wenn er die gÿllt gÿtt, so ist man im schuldig zû geben ain suppen vnd ain maß wein.

Zû Oberdorff

*Item sannt Martins pfleger daselbs geben jârlich III guldin.*² *Sind abgelößt.*⁴

Zû Hiemenhofen

*Item der Vierer zû Hiemenhofen gÿt vsser seinem hof jârlichs II guldin vff sannt Enndres tag nâch innhalt dez hauptbriefts.*² *Sind abgelößt.*⁴

Zů Oberabůren

Item Vůrich Astalers wittwe hůtt ain mad, ligt an Swůtharts mad im Zwinnger weldlin, haiůt daz Metschelins mad, gůtt dauon II pfund, V schilling haller.

Diů nůchgeschriben hand die ůcker zů Hanoldtshofen

Item Hanns Kaltschmid hůtt XIII juchartt ackers, gůtt von ýeder juchartt IIII metzen, was daruff stůtt.

Item Conrat Kaltschmid hůtt XV juchartt, gůt von ýeder juchart IIII metzen, was daruff stůtt.

Item Hanns Kaltschmid der junng hůt VII juchartt; gůt von ýeder juchart IIII metzen, was daruff stůtt.

Item Peter Můyer hůtt XVII juchart, gůt von ýeder juchart IIII metzen, was daruff stůtt.

Item Hanns *Maýer*⁴⁶ hůtt VI juchartt, gůt von ýeder juchart IIII metzen, was daruff stůtt.

Item Jůck Scheck, genannt Moltz, hat V ½ juchart ackers; vnd hůt ain acker, stosset vff sein waydmad, mer II juchartt; vnd gůt von ainer juchart IIII metzen, was daruff stůtt.

Item Vůrich Winckler hůtt IIII juchart, gůt von ýeder juchart IIII metzen, was daruff stůtt.

Item der Schmidtschnider hůtt IIII ½ juchartt, gůtt von ýeder juchart IIII metzen, was daruff stůtt.

Item Baltasser Hůrrich hůtt VIIII juchart, mer ½ juchart, stosst vff den Beckstetter weg, gůt von ýeder juchart IIII metzen, was daruff stůtt.

Item Hanns Gaunůhoren hůtt VIIII ½ juchart vnd ain egerdt an der Schennter, ist II juchart, mer VI juchart von der Vegelin, gůtt von ýeder juchartt II metzen, was daruff stůtt.

Item Herman Őlin hůtt XVIII juchart, gůt von ýeder juchartt IIII metzen, was daruff stůtt.

Item der junng Schedler hůtt VI juchartt, gůt von ýeder juchart IIII metzen, was sie tragen.

Item vom Můchelbecken zů Oberostendorff gant jůrlich VII metzen roggen vů aim gůt nůch lutt ains briefs.

Nota

Item man sol dez geflissen sein vnd gar aýgenntlich mercken, das man jůrlichs III schilling haller zinůes vff sannt Martins tag dem gotzhauů geen Kempten anntwurt vůer dryen hůfen, gelegen zů Hanoltzhofen, dann ob man in in dryen jůren nůch ain annder nit richt, so wůren die hůf dem gotzhauů verfallen. Dez ist ain brief vorhannden im tůrelin.

Sannt Blůsins heůůer zinů

Item Jacob Gerharts hauů bů dem ratthauů gůt jůrlich I pfund haller vff Martini.

Item dez Spichssen hauů am Marckt, an (*Hansen*) Beckenstains hauů gelegen, gůt III schilling, VIIII haller.

Item Clauůen Ferbers hauů am Marckt, an Hansen Zollers hauů gelegen, gůtt XIII ½ pfenning. Item Vůrich Schůhenbocks hauů vff dem kirchoff gůtt III schilling, VIIII haller.

Item dez allten stattschrůbers hauů am Marckt am Ennggeůlin gůt XXV schilling haller.

Item Elů Swůthartin hauů bů dem kornhauů gůt XV schilling haller.

Item vsser des junngen Zanners hauů an der Hindern gassen XXVII haller.

Item Lucas Wagensail der schnider vsser seim hauů vff dem Praitenbach gůt VI schilling haller.

Item Thoman Klee gůt vsser seinem hauů, an Hannsen Wagners hauů gelegen, am Praitenbach, VIII schilling haller.

Item Conrat Maders hauů an sant Blůsis berg gůt I guldin.

Item dez Kůmerlins hauů vff dem bach vnnder dem berg, an Joůen Funncken hauů gelegen, gůt VII ½ schilling haller.

Item vsser der statt můlin vnder dem berg III schilling haller.

Item vsser Vůrich Parschaffts hauů an der Schmidgassen an Peter Hůnnnggis hauů XIII ½ pfe-ning.

Item maister Sigmunden Zimmermans hauů an der Schmidgassen vor dem prunnen gůt VII ½ schilling haller.

Item Jůrigen Schniders egghauů an der Nůwen gassen gůt III schilling, VIIII haller.

Item vsser Hannsen Wůchůners hauů am egg an der Ledergassen IIII metzen kern.

Item Clausen Negelins des lederers hauů an der Ledergassen, an Martin Wůlflins hauů gelegen, gůt III schilling, VIIII haller.

Item die allt Schnierlerin vsser irem hauů im Bůmgarten gůt VIIII haller.

Item vsser dez Hasens hauů hinder dem spittal im Bůmgartten I schilling haller.

Item vsser Hannsen Schillings hauů an Katheriner hauů VIII pfenning.

Item vsser Hannsen Keren des schüsters hauß an der Schmidgassen, an Steffan Sichlers wittwen hauß gelegen, gýt I guldin.

Item Jörig Blöcklin vsser seim hawß, an (*Hansen*) Lemperschers hauß, vor dem Grugger brunnen gelegen, gýt XI ½ pfenning.

Item vsser der Fricken hauß hinder dez Swytharts hauß im Bomgarten XXX schilling haller.

Item Joßen Kolers hauß by dem kornhauß gýt jährlichs VII pfund haller zinß vff Martini, lutt dez zinßbriefs.

Actum vff der herren tag anno domini XV^c jar⁴⁷

Item Cûnrat Jerig ausser seinem hawß an der Schmidgassen ½ guldin zinß laut des briefs.

Item Hainrich Harrer I ortt ausser seinem hawß im Bångarten.

Item ½ guldin vsser der Geýgerin hawß, so yetzo Anna Welfin innhät.

Item X guldin zinß ausser Hannsen Weýsirhers aigen gelegen gütt zû Lindow in Stetwannger pfarr, laut des zinßbriefs.

Item II pfund haller zinß ausser Peter Reýchartz zû Gerisried hawß vnnd hoffstatt, innhalt des briefs.

Item II guldin zinß ausser Jörigen Häckels hawß am Marckt, so yetzo Hiltgarten Zannerin, witiben, ist.

Item ½ guldin zinß ausser Thoman Schüringers des schefflers hawß.

Item I guldin ausser Hannsen Beckenstains hawß am Marckt.

Item ½ guldin zinß ausser Albrecht Stellen annger, so yetzo der Furtennagel innhät.

Item ½ guldin zinß ausser Hannsen Pfefferlins annger vor Spitaler thor.

Item I guldin zinß ausser Cristoff Schmidts des saylers hawß, laut ains briefs.

Item I guldin zinß ausser Augustein Weýsirhers egart vnd acker vor Kemnater thor, innhalt ains briefs.

Item II guldin zinß ausser maister Hannsen Kilwangers hawß vff dem Braitenpach.

Sannt Bläsins gärtten, die sein aýgen vnd hingelihen sind vor Kemnather thor

Item Vlrich Triennder hätt ain luß vor Kemnather thor, gýt X schilling haller.

Item Hanns Astaler hätt ain luß gýt X schilling haller.

Item Výt Roner hätt ain luß, gýt dauon X schilling haller.

Item Jörig Schrattenbach hät ain luß, gýt VI schilling haller.

Item die Messerschmidin von II lüssen vor Spitaler thor gýt X schilling haller.

Item Peter Hennggi hätt ain luß vor Spitaler thor, gýt VI schilling haller.

Item Schaller, der schüster, gýtt von aim luß XVI schilling haller.

Item II lüß sind verloren; hand geben XII schilling haller.

Item Thoman Jacob hätt ain luß, gýt VI schilling haller.

Item Oßwald Keßler hätt ain luß, gýt VI schilling haller.

Item der Krüttlin hätt ain luß, gýt VI schilling haller.

Item Hanns Holtzmann gýt vsser seim aýgen garten XI ½ pfening.

Item Thoman Büwhof gýtt vsser seinem lußgarten VIII haller.

Item Mathýß Kirmar hätt II lußgarten vor Spitaler thor gýt dauon X schilling haller.

Item der spitalmaister gýtt alle jar von der Sechssin lußgarten XI pfening.

Item die siechen jenhalb dez wassers sollen geben vsser ainem garten XXVI ½ haller. Die sind in vil jaren bißher nit gegeben worden.

Item Vlrich Stähelin hätt II lüß, gýt dauon VIII schilling haller.

Item Vlrich Nött hätt ain luß.

**Hernäch sannt Martins gütt, rennt, zinß vnd gült,
anno domini M° CCCC° LXXXII° ingeschriben**

Item Vlrich Ambaiß gýtt vß seinem hauß, das er von den swestern im Maýrhof vnd Michel Ziegelbach erkaufft hatt vnd vormals Hannsen Abels gewesen ist vnd vor Katheriner hauß vber gelegen ist, III schilling haller

Item Hanns Schilling der beck gÿtt von seinem haßß, vnnden an Katheriner haßß gelegen, XXVII haller.²

Item Hanns Espanmüller gÿtt VIII schilling haller minder II haller von seinem hauß, an Hefelins hauß gelegen, im Hasental, hätt yetzo der Bürck inn.

Item Vlrich Hefelins haßß, am pfarrhof gelegen, gÿtt XXVII haller.

Item Thoman Koler gÿtt vsser seinem haßß, des der Schmid innhatt, II pfund wachß oder VIII schilling haller dafür; an Walthers von Hawßen hauß gelegen.

Item das spittal gÿtt XXVIII pfennig, mer XVIII pfennig für kirchbrott oder souil brott, als man vmb die XVIII pfennig kauffen mag, mer I pfund, X pfennig vsser der badstuben vnder dem kirchof.

Item Claus Müller vff der spitalmüllin gÿt von ainem gartten, der zû der mülin gehört, III schilling, VIII haller.

Item ain gemaine statt gÿt X schilling haller vsser dem annger, so zû der vnndern playch genomen worden ist, mer VI pfening von ains stattamans wegen.

Item Hanns Espanmüller gÿtt XXXII haller vsser Sättelins baird vor dem Rennthor, das vor zÿtten Großtzen was.

Item Paulin Finckel gÿtt X schilling haller von seinem hauß, zwüschen Vlrich Albrechts vnd Thoman Vrssinger häußer gelegen.

Item Hanns Maurer gÿt VI schilling haller vsser seinem hauß, zwüschen Hansen Zimmermans vnd des Sparn⁴⁸ heußer gelegen.

Item maister Hanns Nördlinger, bierbrauer, gÿt X schilling haller vß seinem haßß am egg gegen dem pfarrhof, mer XV pfennig.

Item Hans Zoller gÿtt III schilling haller vsser seinem haßß vff dem kirchof, am seelhauß gelegen.

Item Hanns Nesselwang gÿtt XV pfennig vsser seinem hauß, ligt am egg bÿ dem Rennthor.

Item Walther Roner gÿtt vsser seinem hauß an der Hindern gassen IIII schilling, am stattschryber vnd (*am*) Steger gelegen.

Item Jorig Astaler der hirt gÿtt III schilling, VIII haller vsser seim haßß, zwüschen Claußen Verbers vnd Conrat Stehelins (*heßßer*) gelegen.

Item Conrat Satzgers wittibe, genant Glätzin, gÿtt III schilling, VIII haller vsser seinem hauß, an Peter Auwers hauß gelegen

Item Jos Splyß gÿtt III schilling haller vsser seinem haßß, an vnnser fraßen capell gelegen.² Ist durch den burgermaister Matheissen Klamer abgelöst worden.⁴

Item Conrat Enndorffer gÿtt vsser seinem haßß, am egg beÿ vnnser fraßen capell gelegen, IIII schilling haller.

Item Sebastian Stil gÿtt VI schilling haller von seinem hauß, an herrn Hannsen Wagners, pfarrers zû Hemenhausen, hauß gelegen.

Item Hanns Welsch, genant Wernherr, gÿt X schilling haller vsser seinem hauß, an Hannsen Grienewalds hauß gelegen.

Item die swestern im Maÿrhof geben VI schilling haller vß zwaÿen hewßern, die sie kaufft haben zû irem baw vnd gotzhauß, die gewesen sind Contzen Schülers vnd Clausen Wÿermüllers.⁴⁹

Item Mathÿß Playcher gÿt V schilling haller vsser seinem hauß, gelegen zwüschen Lenntzen Nÿtharz vnd Contzen Maders heußer.

Item Caspar Tüschers haßß, an sant Bläsis berg gelegen, gÿt V schilling haller.

Item Clausen Luttenwangs wittibe vnd ire kind (*geben*) VII schilling haller vsser irem haßß, am egg an Hansen Astalers haßß gelegen

Item Hans Wagner gÿtt XXVII haller vsser seinem hauß, stosset ainhalb an herrn Conratz hauß von Oberdorff vnd annderhalb an Leonhart Murers haßß.

Item Vytt Roner gÿt VII schilling haller vsser seinem haßß, zwüschen Annen Exstin, wittwen,⁵⁰ hauß vnd Hansen Irssingers gertlin gelegen.

Item Peter Hennggi gÿtt IIII schilling, V haller vsser seinem hauß, an des Parschaffts⁵¹ haßß gelegen.

Item Vlrich Hÿssen hauß gÿt X pfund haller, zwüschen dez alten Spatzen und Peter Hennggis hewßer gelegen. Ist yetzo Hannsen Kerns.

Item der allt Hanns Wÿhermüller gÿt VIII schilling haller vsser seinem haßß, an des Leonhart Fürtenagels haßß vnd dez Frenntzin⁵² hewßer gelegen.

Item Vlrich Triennder gÿtt VIII schilling haller vsser seinem haßß, an Hannsen Vrssingers vnd Jorigen Scheuhenbocks hûser gelegen.

Item Vlrich Stehelin gÿtt V schilling haller vsser seinem hauß, an Haintzen Schmidts haßß gelegen.

Item Hiltprannt Rÿchartt der schnider gÿt VIII schilling, IIII haller vsser seinem hauß, zwüschen Sigmunden Müllers dez zimermans vnd Erhart Tegenharts hewßer gelegen

Item Ṽlrich Nött gýt III schilling, VIII haller vsser seinem hauß, zwüschen maister Hainrich Schnitzers vnd Manngen Herers hawser gelegen.

Item Jorig Paum gýt XVI pfennig vsser seim hauß, an Paule Sporer vnd Franntzen Schrattenbachs heußer gelegen.

Item Annthoni Linder gýtt VII schilling haller vsser seinem hawß, an Caspar Künigs vnd Bartholme Hoppffers heußer gelegen.

Item Barbara Goldschmidin gýtt VI schilling haller vsser der absyten, an Bartholme Hopffers hauß gelegen.

Item Jorig Klotz, genant Blöcklin, gýtt XIII schilling, III haller von seinem hawß oder X schilling Würtzburger dafür, ist zwischen Hannsen Wychsners vnd Hannsen Lemperschers heußer gelegen.

Item Hanns Wychßner der bierbrüw, gýt jährlich XVI metzen kerns; da(uon) gehörend III metzen an sant Bläsis liecht vnd III metzen an sannt Martins liecht. VIII metzen gehörn an ain spennd, darumb man brief hätt.

Item Martin Wölflin der lederer gýt X schilling haller vsser seinem hawß, an der Ledergassen, an Clausen Negelins hauß gelegen.

Item Jacob Hüber gýt III schilling, V haller vsser Hannsen Otten dez lederers hauß, so er erkaufft hätt, stosset an dez benanten Jacob Hübbers hawß.

Item Jorig Widenman, genant Hering, gýt VII schilling, VIII haller vsser seinem hauß an der Ledergassen, an der statt mur gelegen.² Hat Jacob Koler der lederer abgelöst.⁴

Item Hanns Vlm(er)⁵³ gýt VII pfenning, V schilling vsser²

Item Enndreß Schiling gýt III schilling, VIII haller vsser seinem hauß, an der Amsselerin hauß gelegen.

Item die Amsselerin, wittibe, gýt XIII pfennig vsser irem hawß, an Hannsen Schörrichs hauß gelegen.

Item Thoman Knoll der lederer gýtt X schilling, III haller vsser seinem hawß, an Michel Eggers hawß gelegen.

Item Hanns Zenndat gýt VI schilling haller vß seinem hawß, zwüschen Ṽlrich Swytharts vnd Hannsen Burckharts heußer gelegen.

Item Hanns Schad gýtt VI schilling haller vsser seinem hawß, an Hannsen Ryschlingers kind hawß gelegen.

Item Hannsen Ryschlingers kind hawß gýtt XXXII haller, zwüschen Hannsen Schaden und dez Harrers hauß gelegen.

Item Johannes Hegelin gýt VI schilling haller vsser seinem hawß, zwüschen dez Nagels vnnd Hannsen Harrers hauß gelegen.

Item Hanns Grýff gýtt III schilling haller vsser seim hawß, an Peter Rychenbachs vnd der Kernin, wittibe, hewser gelegen.² Ist zum seelhaus komen.⁴

Item Peter Rychennbachs hauß gýtt III schilling haller, an der statt ringkmur vnd des Grýffen hauß gelegen.² Ist zum seelhauß komen.⁴

Item Leenhart Roßenhaimer gýt VI schilling haller vsser seinem hauß by der badstüben vnder dem Kirchhof.

Item Thoman Issinger der beck, gýt V schilling, X haller vsser seinem hauß, an des Ostheimers hauß gelegen.

Item Ṽlrich Albrecht gýt X schilling haller vsser seinem hawß, an dez Vinckels vnd dez Hutmachers hauß gelegen.

Item Jorig Strobel gýtt XII schilling haller vsser seinem hawß, zwischen dez Hutmachers vnd dez Stöllen heuser gelegen.

Item Hanns Hefelin der kirsner, gýtt XVI pfening vsser seinem hauß, an Elßen Ruscherin hauß gelegen.² Ist abgelöst worden.⁴

Item Hannsen Linnders kind geben X schilling haller vsser seinem hawß, zwüschen Ṽlrichen Schühenbocks vnd Hannsen Zollers hauß gelegen.

Item Claus Mayr der ferber gýtt jährlich XXVII haller vsser seins hauß cramladen, am egg gelegen; ist vor Claußen Vrbachs kinder gewesen; vnnd gýtt XXX haller von Hansen Trienders hauß, das yetzo Hans Nerdlinger der bierbrüw hätt. Von dem sol er die XXX haller innemen oder in wes hannd dasselb hauß ist, im Hasental am egg an Hannsen Briemen wittwen vnd ir kind vnd an maister Hannsen Kochß hauß gelegen. Vnnd gýt mer III schilling, III haller vsser Conratt Yglingers des schäfflers hauß an der Hindern gassen, das yetzo Michel Wanner hätt, an Conrat Hüters hawß gelegen, sol er auch daselbs einnemen. Hätt ain rátt gesprochen vff afftermántag vor Katherine im LIII. jar (20. November 1453).² Hat der Seckler abgelöst.⁴

Item Enndres Frieß der kirsner gýtt III schilling haller vsser seinem hauß am Margkt, zwüschen Hannsen Wýbirhers vnd Jorigen Splýssen wittwen hewßer gelegen.

Item Hanns Wýbirhers hauß, dz seins brüders Conrats gewesen ist, am Marckt zwüschen Lenntzen Hanolds vnd Hannsen Gerharts heußer gelegen, das von der Abelin erkaufft ist, gýt III schilling haller.

Item Hanns Spichß der schüster gýt III schilling, III haller vsser seinem hawß, zwüschen Conrat Heckels vnd Hansen Beckenstains heußer gelegen.

Item Contz Briem gýt VIII schilling, III haller vsser seim hawß am Marckt, zenächst an dem Schüchhauß⁵⁴ gelegen.

Item Hanns Astaler gÿtt III schilling haller vsser seinem hauß, an der Luttenwengin, wittibe, hauß gelegen, vnder dem Berg.

Item Connrat Hawßers wittiben hawß gÿt IIII schilling haller, an des abbts von Vrsin hawß gelegen.

Item Joß Walther, genant Briem, gÿtt I pfund, II schilling vsser seinem hawß, zwüschen Josen Kolers vnd Hannsen Goldschmids hauß gelegen.

Item Jos Maÿr gÿtt jârlich V schilling haller vsser seinem hawß am Marckt gelegen, das Conrat Diessers sâligen gewesen ist. Hätt sein tochter Dorothe Diesserin daruß geschafft Sannt Martin.

Item Ludwig Spinner gÿt VI schilling haller vsser seinem hauß, an seiner swester hawß gelegen vnd an dem andern seinem hawß.² Hât der statschreiber Hanns Ruff auf bewilligung ains erbern râtts alhie abgelöst.⁴

Item Jôrig Schÿt gÿt jârlich XXX schilling haller an das liecht in der grufft vsser seinem hawß vnd garten, gelegen zwüschen Claußen Wÿbirhers vnd dez Schilings hawß, vnd gÿt den zinß vff den palm tag.

Item Erhartt Tegenhartt gÿt jârlich I gulden an das liecht in die grufft vß seinem hawß, zwischen Steffan Sichlers vnd Hiltprand (*Rÿcharts*) dez schniders hauß gelegen. Gÿtt den zinß vff sannt Jôrigen tag.

Item ain pfarrer gÿtt jârlich II schilling pfening für kirchbrott, gÿt mer III schilling haller von der Behemin jartag von Memingen.

Garten zinß sannt Martins vor Kemnater thor

Item Affer Amsselerin gÿt von irem garten, an sant Martins gartten am Espan gelegen, III schilling haller.

Item (*Hanns*) Finckel (*der*) schûster gÿt X schilling haller von sannt Martins garten am Espan an sant Martins gartten.

Item Johannes Bühler, genannt GÛttknecht, gÿtt auch von sannt Martins aÿgen gartten am Espan, auch an sannt Martins garten gelegen, VII schilling haller.

Item Hanns Flem(*i*)sch der koch gÿt von seinen aÿgen drÿ lÿssen garten VII schilling haller, auch am Espan gelegen, stossen an den Mûlbach, hått Hans Kreutter.

Item Hanns Weÿhermüller gÿt IIII schilling, VI haller vß seinem gartten, ist der swestern im Maÿrhof gewesen.

Item Hanns Biegger gÿtt von sant Martins aÿgen gartten VI schilling haller, stosset an die Hadergassen, håt inn Anthoni Ginggelin.

Item Jacob Râhlinger, Swÿtharts tochterman, gÿt VI schilling haller vsser seinem gartten, ist vor Vlrich Schÿhenbocks gewesen.

Item Hans Wüsch gÿt V schilling haller von sant Martins aÿgen gartten, ligt an der Hallden vnd stosset vff den Espan.

Item (*Vlrich*) Gÿrhalder (*der*) swertfeger gÿt V schilling haller von sannt Martins aÿgen gartten, ligt vff der Halden vnd stoßt vff dz Espan.

Item Hans Tirck⁵⁵ gÿt VI schilling haller von sannt Martin aÿgen garten an der Hadergassen.

Item die Rÿschlinger(*in*) im Bomgartten gÿt V schilling haller von sant Martins aÿgen garten, ligt bÿ Hanolds gartten.

Item Hanns GÛntzburger gÿt X schilling haller von sannt Martins aÿgen gartten bÿ Hanolds garten am Mûhlbach.

Item Haintz Bûtzlin gÿt V schilling haller von sannt Martins aÿgen garten, stosst herab vff dez Espan.

Item Peter Hirt gÿt V schilling haller von sannt Martins aÿgen garten, stosset vff das Espan.

Item Peter Huß gÿt VIII schilling haller von sannt Martins garten, vnd ist der dritt von Hanolds gârtten.

Item Jôrig Wagner gÿt VIII schilling haller von sannt Martins aÿgen gartten, vnd ist der fünfft luß vor Hanoltz garten.

Item (*Vlrich*) Zendat der weber gÿtt von sannt Martins garten V schilling haller, stoßt vff das Espan.

Item (*Vlrich*) Blâssing der schnider gÿtt IIII schilling haller von sant Martins aÿgen garten, stosst vff das Espan.

Item Leenhart Roßenhaimer gÿt vß seinem aÿgen garten XV pfening jârlichs zinß.

Item Leenhardt Furtnagel gÿt VIII schilling haller vß II sant Martins aÿgen luß gârtten.

Gartenzinß vor Spittaler thor

Item Bartholme Hoppffer gÿtt XII pfennig vsser seinem lußgarten, gelegen an seinem enngerlin vff dem Forhatt. *Ist durch den Bonrieder abgeleßt.⁴*

Item Peter Strobel gÿt IIII schilling, VI haller vsser Contzen Zimermans garten geen dem Plaÿchgraben.

Item Vlrich Magg gÿt VI schilling haller vsser seinem lußgarten, am Forhat gelegen am wur.

Item Conrat Welsch gýt III schilling haller vsser ainem garten.

Item Claus Ferber gýt XVI pfennig von seinem garten, stosset an dez Wetzlers garten.

Item Michel Egger gýt VIII schilling haller von sant Martins garten.

Item (*Hans*) Kerpff der schüster gýt VIII schilling, VIII haller von sant Martins garten by dem Wolfgallgen.

Item Jörg Splýß gýt VII schilling, VI haller von ainem garten vff dem Vorhatt.

Item maister Hanns Nördlinger hátt ain garten, dauon gýt er XI schilling, ligt an Vlrich Maggen garten.

Item Hans Meminger gýt VI schilling haller vß seinem garten, ligt am ortt geen der playch, stoßt herfür vff die gassen, ist sannt Martins aýgen.

Item Hanns Anbaiß der junng gýt III schilling haller vsser ainem lußgartten, gelegen zwüschen Michel Eggers vnd Erhart Lodwebers gärten. Den lußgarten hat sein vater Hans Anbaiß sant Martin verschafft.

Gärtten vor Rennweger thor

Item Leonhartt Briem gýtt III metzen korn von ainem acker vnnder der Büchlýte, was darvff geset wirdet.

Item Claus Wýbirher gýt III schilling haller vsser ainem graßwerd by seinem gartten.

Item Hanns Biderman gýt VIII schilling haller vsser sannt Martins aýgen gartten.

Item Jáck Kúmerlin der zimerman gýt III schilling haller vsser dem garten, so er vom Ruschen kaufft hátt.

Item Thoman Jacob gýt I pfund, VI haller von ainem acker, hát er kaufft vom Ziegler.

Item (*Conrat*) Pfudler der schnider, genant Hofer, gýtt X schilling, V haller von II lußgärten an der Vichgassen, sind sant Martins aýgen.

Item Conrat Swendi gýt III schilling haller vsser aim garten by der Fichgassen.

Item Hanns Linnder gýt VI schilling haller vsser seinem bomgarten, ist des Raissers gewesen.

Item Hanns Murer gýt X schilling haller vsser der Bockenstössin gartten vnd gýt VII schilling von der vigili, hát vor Merck Murer ingehebt.

Item Jörg Astaler gýtt X schillig haller von III lußgärten, sind sant Martins aýgen.

Item Jörg Zauner gýtt VIII schilling haller von ainem garten, ist sannt Martins aýgen.

Item Contz Hanoldt gýtt XVI schilling haller von ainem gartten, ist sant Martins aigen, sind vier luß, stossent an Hansen Wýbirher.

Item Conrat Hüpp gýtt XV pfening von ainem garten, ligt an dez spitals garten, stoßt an die Büchlýte.

Item Joß Múchsel gýt XIII schilling haller von II lußgärten, sind sannt Martins aýgen, vnd gýt mer X schilling haller von ainem graßwergen vnd ainem lußgarten.

Item Lenntz Nýthartt gýt VII schilling haller von sant Martins garten vnnder der Büchlüte.

Item der Salwirtt⁵⁶ gýtt X schilling haller von sannt Martins garten vnnder der Büchlüte.

Item Vlrich Pfýffer, Butzen tochterman, gýtt VII schilling haller von ainem lußgarten vnder der Büchlüte, ist sant Martins aýgen.

Item Hanns Holtzhaýs wittibe gýtt II groß vß ainem lußgartten neben Hannsen Zollers garten, vnd ist dez Grúbers⁵⁷ gewesen.

Item Conntz Michel gýtt II groß vß ainem lußgarten, ist seins súns Hannsen, zwüschen Hannsen Holtzhaýen vnd Peter Holtzmans, vnd ist des Grúbers gewesen.

Item Lucas der schnider hátt ain luß vnder der Büchlüte, gýt VII schilling.

Item Lucas der metzger gýt VII schilling haller von aim luß vnder der Büchlýte, ist sant Martins aýgen.

Sannt Martins aýgen lútt

Item der Grúeblerin von Hebenhofen, pfannenschmidin, ire kind, mit namen Jörg, Haintz, Barbel, gýt ain kind ain pfenning vnd nach seinem tod den fal.⁵⁸

Item Erhart Stehelins wýb ze Frannckenried vnd kind geben járlichs V schilling haller zinß vnd den fal nach irem tod.

Item Benntz Tanhaimer zú den vordern Mellden in Eberspacher pfarr gýt járlich XXX schilling haller vff Martini vnd I faßnachthun vnd nâch seinem tod den fal.

Item Michel Kolers wýb ze Hawßen, Anna Sólchin, vnd ire kind gýt das elltost I pfennig vnd nâch irem tod den fal. Vnd sind die kind mit namen Hanns, Michel, Enngel vnd Els.

Item Michel Schmidts sún von Hawßen, Hans Schmid, gýt I pfennig vnd den fal.

Item Anna Wýssin von Lindaw gýtt I pfennig vnd den fal.

Item Ell Wýssin ze Talhofen, Michel Schmidts tochter, gýt I pfennig vnd den fal.

Item Peter Hefelins sáligen wittibe vnd ire kind sind sant Martins aýgen.

Item Hansen Ôrten wittibe gýt I pfennig vnd den fal.

Item Cristan Schmid von Tôsingen gýt I hun vnd den fal.

**Die nachgeschriben Heckel vnd annder personen sind sant Martins
aýgen, vnd gýt der elltest vnder inen alle jar ½ pfund wachß**

Item Haintz Heckel von Lindennberg.

Item Haintz Heckel von Dillißhaußen.

Item Christan der Schûster zû Hansolgen.

Item Hans Werlin ze Bûchlaw.

Item Vtz Werlin ze Hansolgen.

Item Thoman Werlin zû Erpfftingen.

Item Conntz, Joß vnd Hans Werlin, Anna, die alt Werlerin, alle zû Kützikofen.

Item Margreth Heckelin, Cristan Heckels mûter zû Augspurg.

Item Elß Schniderin von Lindenberg, Hainrichen Schniders wýb, ist der Werlerin tochter von Kützikofen.

**Diß nächgeschriben hand kûe von sannt Martin,
vnd gýt ýeglich kûe ain pfund wachß vff sant Martin**

Item Conntz Sýmon der weber hätt ain kûe, stätt daruff IIII ½ pfund haller. Ist Vlrich Costenntzer gewer vnd gellter geschehen im LXX. jar.

Item Conntz Ennderlin hätt ain kûe, gewerdet per IIII ½ pfund haller.

Item der Scherelin hätt ain kûe, ist gewerdet V pfund haller.

Item Hanns Näter der messerschmid hätt ain kûe, ist gewerdet vmb IIII pfund haller.

Item Hanns Nördlinger der bierbrûw hätt ain kûe.

Item Albrecht Stöll hätt ain kûe, ist gewerdet vmb II pfund, V schilling haller.

Item Jôrig Schrattenbach hätt ain kûe, ist gewerdet vmb IIII pfund haller.

Item Hans Anbaiß hätt kûe, ist gewerdet vmb IIII pfund haller.

Item Contz Ritter hätt ain kûe, ist gewerdet vmb IIII pfund haller.

Item Výt Roner hätt ain kûe, ist gewerdet vmb III pfund, VIII schilling haller.

Item Vlrich Ambaiß hätt ain kûe, ist gewerdet vmb III pfund haller.

**Sannt Martins ligende gûter,
die man vm zinß hinlaßt**

Item Hainrich Gâmetz sáliger hätt die nächgeschriben gûtt geben durch sein vnd seiner vordern vnd nächkomen seeln willen an daz liecht vor sannt Výts altar:

Item ain mad ze Hirßzell in der Winckelaw gelegen, dez ist IIII tagwerck, hätt Conrat Briem vnd gýt I guldin.

Es ist zewissen, das sannt Martin ain wißmad hätt, ligt oberhalb dez obern ziegelstadels zwûschen der swestern im Maýrhof vnd dez Welschen mad vnd stoßt ainhalb an die vichwaýd vnd gillt jârlích I pfund haller, vnd ist her von Joßen Enndres. Hätt ýetz Conntz Linnder, gýt nûr XVIII schilling haller.

Sannt Martin hätt zwû juchartt ackers vff dem Hochstatt zû Hirßzell in dem esch, als man die stiglin hin vber kompt, vnd stossend oben vff den weg vnd vff die Wertach, vnnd ist der vierdt acker, als man gen Franckenried hineinfert am Ranck, gelltend jârlích X metzen habers oder X metzen feßen, was der esch tregt. Hätt ýetz Hanns Wegelin ze Hirßzel.

Sant Martin hätt ain gûtlin zû Blecktach an ackern vnd modern, gýt jârlích ain pfund wachß vnd hâts ýetz der junng Hans Hermaler von Frißried, stoßt an dez Benntznawers mad.

Jáck Winckler gýt jârlích VI guldin vom Hartmansperg in Güntzburger pfarr vnd hât erbrecht daruff näch innhalt ains versigelten briefs.

Ain ýeglicher stattamann gýt jârlích VI pfennig für kirchprott.

Item sannt Martin hätt ain zehenden ze Clainkützekofen, hätt die Harderin sant Martin halb geben vsser ainem hof daselben. Den anndern halbtail hätt sannt Martin darzû erkaufft. Gûlt zû gemaýnen jaren LI metzen Bûrer meß, vff den kasten hie zû anntwurten, halb sumerig vnd halb winterig, Hât ýezo den hof inn Výt Kestelin. Vnd sol man der Harderin jartag dauon vbrichten.

Jôrig Swýgger ze Inngenried hätt sannt Martins gûtter daselbs bestannden, ist bý VIII juchart vnd IIII tagwerck mads, vnd gýt jârlích dauon VII metzen roggen, VII metzen haber, IIII schilling graßgellt vnd II hûner.

Item Vtz Linnder, Wegelins tochterman, hätt V juchart ackers ze Ketterswanng, sind sannt Martin. Hätt vor zÿtten Völk Hanoldt geschafft. Gÿt jârlich dauon VIII metzen roggen, VIII metzen habers vnd II hûner, der ains VI pfennig wert ist. Vnd man sol im die acker nit nemen noch staigern, die wÿl er die gült ze rechter zÿt dauon gÿtt vnnd die acker in gûten eern hätt. Wenn er aber daz nit tât vnd die gült nit gâbe oder die acker in vnbûw hette, so mag man im die acker wol nemen, vnd hätt kain recht mer daran. Das ist beschehen vor ainem rât vff frÿtag vor inuocauit anno XLII, vnd hand Conrat Spengler der zechmaister vnd Conrad Müller der cramer allso vertâdinget. (1442 Februar 16)

Item Hanns Paÿr hätt der Pfüntzin mad ze Mitteldorff zwischen bayden Ostendorff vnnd gÿtt XXXV schilling haller dauon, vnd man mags wol höher staÿgern.

Item Hanns Schmid von Frannckenried, dez Pracken tochterman, hätt des Rottliebs mad in der Hornerin bestanden VI jar vnd gÿt jârlich XXXVI schilling haller. Actum vor letare anno LXXI.

Item Hanns Weinberg in Güntzburger pfarr hätt VI tagwerck mads, haist der luß zû dem Hûprechts, in Aÿtranger pfarr gelegen, gÿt dauon I pfund haller.

Item Conrnat Bertlin hätt bestannden VI juchart ackers, ze Gütemberg gelegen, gellten jârlichs XII metzen feßen, XII metzen habers oder was der esch tregt, darinn sie ligennd. Vnd sol er anntwurten vff den casten. Vnd wann er nit gnûg tât mit der gült vnd paÿen, so mag man im die âcker wol nehmen, vnd kain recht an den hurabogen vnd mistrecht.

Item Haintz Harrer von Kauffbüren hätt ain mad, sind V tagwerck, stoßt ainhalb an Enndres Kolben vnnd annderhalb an dez Ruschers mad. Vnd gât Hebenhofer stÿg dardurch. Vnnd gÿtt daruon XXI schilling haller.

Item Steffan Maggen sün von Lindenberg hätt herrn Berchtolds mad, das man kaufft von Conntzen Anngerer, sind IIII tagwerck, ligend vff dem Ried bÿ Ladmatingen, stossent vff Hansolger vichwayd vnnd das annder gewennd vff Amberger bach, gebend jârlich dauon XIII behmisch groß, wenn er den plumen velt, vnd sol das raumen vnd huwasen. Vnd hätt das VI jar. Actum anno LII.

Item Hanns Bâmer von Salhenwanng gÿtt jârlich VI reinisch guldin ewigs zinß vff Nicolai vnu-erzogenlich on allen schaden vsser seinem gÿtt, das er erherbt vnd ain tail von seinem libherren Hannsen Clamer erkaufft hätt, die Peter Albrecht, burger zû Kauffbüren, lediclich. Dez man gÿtt brief hätt.

Item vnnser fraÿen cappel pfleger geben jârlichs sannt Martin vff Martini VI schilling haller von Jacob Hasen zehenden wegen vff Philipi vnd Jacobi, mer II schilling, nimpt das tâfelin ain.

Item *Hanns Kirchdorff*² Balthasser Tanwolff vnd (*der*) Arnolt von Blânhofen haben ain gût zû Westendorff, dz die Vrssingerin sannt Martin geben hätt. Das gült jârlich zwen rinisch guldin yßins gellts vff Martini, darumb man gût brief hätt. Von dem gellt sol man am aubent ain vigili vnd am morgens an dem mântag vor dez hailigen crützes tag ze herbst ain seelmeß hân. Dauon gÿtt man dem pfarrer III schilling haller vnd den zwaÿen helfferen yeglichem X pfening, ainem schülmaister III schilling haller, dem pfarrer im spital X pfennig, sant Blâsis caplan, vnnser fraÿen capell caplan vnder dem berg vnd vnnser fraÿen altar caplan in der pfarrkirchen, sannt Johans caplan vnd sant Katherinen caplan yeglichem X pfening (:welcher nit bÿ der vigili vnd seelmeß ist, dem gÿt man

nichtz, vnd sol gefallen an sant Martins buw:) dem meßner X pfennig, dem zechmaister X pfening, den swestern im Maÿrhof V schilling haller vnd vber das wasser den siechen IIII schilling haller, vff daz tâfelin II schilling haller, dem caplan im spital X pfening.

Item Jorig Schnider von Westenndorff hätt bestannden das mad zû Zell, ist IIII tagwerck. Hätt kaufft Contz Spengler vom Rietter, darumb man brief hätt. Vnd hätt das bestannden X jâr. Gÿtt jârlich dauon II pfund, V schilling haller zinß, dez man zû bayden tailen zedel hât. Presentes: Der pfarrer von Affaltranng vnd Hainrich Bachman der schnitzer. Hätt inn Enndres Frieß, widervmb verlihen anno LXV.

Item sannt Martin hätt ainen zehennden vß Vlrich Swÿtharts gÿtt zû Vnndergermerinngen, das Hanns König baÿt vnd innhätt, den der Endorffer vnd sein vordern vormals sannt Martin geben hand. Darum gÿtt brief vorhannden sind. Der ainer bÿ LCCCC jaren alt ist, on die anndern.

Item mer den zehenden vsser XIII juchart ackers, stand im alten büch, vnd II stranngen vnd ain baind bÿ dryen tagwerck. Daruß sollt der zehend auch sannt Martin gån. Daruß will herr Hanns Kotz nichtz lassen geben.

**Die nachgeschriben zinß vnd gült,
so sant Martins hailigenpfleger erkaufft hand
nâch sag vnd lutt der zinßbrief, darüber versigelt vnd vffgericht**

Item ain reinischen guldin zinß vsser vnd ab Hannsen Vierers zû Haimenhofen zwaÿen tailn dez gelegen gÿtts daselbs. Daruff er sitzt. Sol jârlich gefallen vf sannt Enndres, dez hailigen zwölffbotten, tag, achttag vor oder nach vngefarlich.

Item ain reinischen guldin jârlichs zinß vber vnd ab Conrat Fiders von Vmmenhofen hawß, hofstatt vnd garten ze Jenngen. Sol jârlich gefallen vnd her geantwurt werden vff die hailigen pfingsten oder achttag vor ald nach vngefarlich.

Item Hanns Fischer von Aÿtranng hätt bestannden das mad vff dem Haiwanng, dez zwaÿ tagwerck sind. Dasselbig mad Haintz Waybel sannt Martin geben hätt, vnd gÿtt jârlich dauon ain gulden zwüschen Michaelis vnd Martini. Das mad hand im gelassen Hanns Abel vnd Contz Spennler anno LIII.

Item ain mad im Kûezagel. Ist kaufft worden von Conrat Rimpffing dem schûster vnd stoßt an dez spitals vnd an Haintzen Hefelins mad, auch an Cristan Stegers vnd Joßen Hertlins mad.

Item sannt Martin hätt ainen drittail dez zehenden vsser den nâchgeschriben âckern ze Gennachhusen:

Item Enndres Lipp hätt im obern esch XV juchart.

Item der Graw hätt im mitteln esch XI ½ juchart.

Item Enndres Lipp hätt in dem miteln esch XII ½ juchart, mer ain juchart, haißt im Büch. Da maint der pfarrer von Stettwannig, daz er im zügehör.

Item der Graw hätt in dem vnndern esch XI ½ juchart.

Item Enndres Lipp hatt in dem vnndern esch XIII juchart.

Item der Lipp hätt II juchart gotzgaßb, gehören geen Stettwannig.

Item die swestern im Maÿrhof geben jährlich X schilling haller von dez Enndorffers jartag, mer III schilling haller von dez Welschen jartag. Diesselben jartag bayd in den Maÿrhoß gestift sind. Mer VIII schilling haller von dez alten tegans, herr Conrat Widers,⁵⁹ jartag, mer III schilling haller von der Abelin vigili, mer III schilling haller von herrn Leonhart Hiltprands jartag, mer III schilling haller von der Spenglerin jartag, mer III schilling haller von herrn Hannsen Stegers jartag, mer III schilling haller von der swestern jartag.

Item ain yeglicher metzger, so in der metzig lößt, gýt alle jar III schilling haller, nämlich vff sant Jörigen tag II schilling haller vnd vff sannt Martins tag II schilling haller. Vnd sol die allweg by dem lößen geben.

Item herr Martin Oßwaldt, kirchherr zü Eldratzhofen, vnd Claus Oswald, sein brüder, burger zü Kauffbüren, haben geschafft sannt Martin XXXIII schilling haller, Kauffbüer werung, vsser dem mad ze Hirßzell, genannt das Gartenmad, dez VI tagwerck ist. Dauon sol ain zechmaister geben dem pfarrer XVIII pfening, bayden helfferen yedem insonnder IX pfening, dem pfarrer im spital VIII pfening, dem prediger VIII pfening, vnnser fraßen caplan, sannt Johans caplan vnd sant Katherinen kaplan, all in der pfarrkirchen, yedem VIII pfening, sant Bläsis caplan vnder dem berg VIII pfening, dem schülmaister XII pfening, dem zechmaister VIII pfening, die presents vß ze taylen also par, so man die vigili sinngt; item dem meßner VI pfening, die jarzýt ze belütten vnd den priestern darzü uerkünden, vnd ainen fierdung wachß zü ainer jarzýt kertzen. Vnnd vmb die obgeschriben summ geltz sol man jährlich began ainen jartag vff Georÿ, achttag vor oder nach vngefarlich, ze nacht mit ainer gesunngen vigili, enmornens mit ainem gesunngen seelampt. Wer dez sümig wäre, der sol dez jars seins tails manglen, vnd sol belÿben mitsampt dem vberigen geltt sant Martin, damit der zechmaister den tepich dauon vffpraitt vnd vier prinend kertzen zü der vigili vnd seelampt vff stecken, darum ain versigelt brief vorhanden ist. (*Urkunde vom 26. Juli 1460*)

Item es ist ze wissen, das fraß Yedelhillt Osthaimerin, geboren von Wÿler, zwen reinisch guldin an ainen ewigen jartag geschafft, die sie vsser (*dez*) Bader Jörigen gütt ze Ymenhofen erkaufft, darumb man gütt brief hätt. Von dem geltt gÿtt man jährlich ainem pfarrer III schilling haller, das man ir vnd Barblen von Hawdorff, irer tochter, gedenncken sol all mântag an der cantzel; vnd im mer III schilling haller von dem jartag vnd seinen zweyen helffern yeglichem XV pfening, das yeder ain gesunngen meß hab, der ain von vnnser fraßen vnd der ander vom hailigen gaist. Vnd sol geben dem schülmaister XV pfening vnd (*den*) fünff caplanen yedem XV pfening, das ist dem zü sannt Bläsin, vnnser fraßen caplan vnder dem berg vnd den dreÿen in der pfarrkirchen sannt Johans, vnnser fraßen vnd sant Katherinen caplan. Auch sol man mer hân vier priester vnd yedem sol man geben XII pfennig, das ir yeglicher hab ain vigili vnd ain seelmeß vff den benannten jartag. Vnd möcht man der vier priester dez tags nit haben, so sollen die messen enmornens erfollet werden. Vnd welcher da nit ist, der sol seiner presentz manglen. Vnd VI ½ schilling haller vmb ain pfund

wachs zü ainer jarzýt kertzen vnd XIII liechter, da ain yeglichs ain meß wol prinnen mag, vnd XIII ½ pfening dem zechmaister, der sol messen vnd opffern, vnd ainem meßner XIII pfening. Darumb sol sein haußfraß gân vber das grab auch messen vnd opffern. Vnd vff das táfelin V schilling haller vnd vber das wasser den siechen XII pfening, item dem pfarrer im spital XV pfening, seinem caplan XII pfening.

Zü wissen, das Vlrich Raysser, burger ze Memingen, Herman Rayssers sáligen süne, zweÿ pfund haller an ainen ewigen jartag geschafft, die er vsser Enndressen Schillings von Stetten am Vrberg gesessen tayl gelegens gütt ze Guggenmoß in Mittelberger pfarr erkaufft. Darumb man gütt brief hätt. Vnd dieselben II pfund haller sol man jährlich richten zwüschen Martini vnd Anndres an allen schaden. Denselben jartag sol man fürohin began jährlich vff den nächsten mântag nach sannt Vlrichs tag an dem aubent, am sonntag zü nacht mit ainer gesunngen vigili vnd enmornens am mântag mit ainem gesunngen seelampt. Vnd von dem geltt gÿtt man jährlich ainem pfarrer III schilling haller, seinen zweyen gesellen yedem VIII pfening, sant Bläsis caplan VIII pfening, vnnser fraßen caplan vnder dem berg IX pfening, den zweyen priestern im spital yedem VIII pfening, vnnser lieben fraßen caplan in sant Martins pfarrkirchen VIII pfening, sannt Johans vnd sant Katherinen caplan yedem VIII pfening, dem schülmaister III schilling haller, den sundersiechen vber das wasser VI schilling haller, dem zechmaister der pfarrkirchen VIII pfening vnd sannt Martin XI ½ schilling haller. Vnd die priester sollen all am aubent by der vigili vnd am morgen by dem selampt sein. Vnd wölher priester nit also da ist, dem sol man nichtz geben vnd sein geltt sol an sannt Martins liecht gefallen. Actum vff mântag nach Viti, anno LV (*1455 Juni 16*).

Zü wissen, das Elisabeth Kriegin vnd Hanns Burger, ir eelicher süne, erkaufft hand ainen rinischen guldin jährlichs zinß, vff sannt Martins aubent zerichten ainer yeden maisterin im Maÿrhof. Die sol dauon behallten ir vnd im swestern VII schilling haller vnd sol geben den sundersiechen III schilling haller vnd das überg den armen dürfftigen im spital zü Kauffbüren. Vnnd wölhs jars der zinß der maisterin nit geben würd also, das sich ain zinß den anderen vnbezalt erlöffen vnd erganngen hett, so ist sannt Martin ze rechter peen vnd puß verfallen, V rinisch guldin den obgenannten dürfftigen im spital zü Kauffbüren vnabläßlich ze bezalen, so offt das vberfaren würd. Actum frÿtags vor Valentini, anno LXIII (*1463 Februar 11*).

Hartman Nabel, Vrsula, sein eelich hawßfraß, vnd Vrsula Wÿßbirherin, ir eelich tochter, alle sáliger gedächtnuß, haben durch ir selbs, auch allen iren vordern, iren kinnden vnd geswistergitten seelen haÿls willen dem lieben herren sannt Martin geschafft vnd geben III pfund haller jährlichs zinß vsser dem satz dez güts zü Wolfholtz in Huttenwanniger pfarr. Darumb sol man inen ainen jartag hallten, nämlich vff den sonntag nach dem hailigen obersten tag ze Wÿchennechten, genant der zwelfft (*6. Januar*), an dem aubent mit ainer gesunngen vigili vnd enmornens mit ainer gesunngen seelmeß vnd annderm loblichen gotzdienst, als darzü gehörrt. Vnnd von demselben jährlichen zinß sol alßdann ain yeder sannt Martins pfleger geben vnd raychen, nämlich dem pfarrer in der benannten pfarrkirchen II behmisch groß, item seinen zweyen helffern, solhen jartag zü uerkünden, inen bayden auch II behmisch (*groß*), item den zweyen priestern (*im spital*) yedem ain behmisch groß, item dem caplan vnnser lieben fraßen altar in der pfarrkirchen ain behmisch groß; item sannt Katherinen caplan ain behmisch (*groß*), item dem caplan (*von*) sannt Johans altar ain behmisch (*groß*), item sant Bläsis caplan ain behmisch (*groß*), item sant Affren caplan ain behmisch (*groß*), item dez capittels caplan ain behmisch (*groß*), item dem schülmaister XII pfennig, item dem meßner VI pfennig, item sannt Martins pfleger auch die L aÿer vnd III hûner. Das vberig alles sol sannt Martin belÿben. Vnd welhs jars der jartag nit gehalten würd, so sollen die vorgeschriben III

pfund haller, auch die hūner vnd L aÿer dem spittal dez hailigen gaists zū Kauffbüren werden vnd gefallen, daselbs dann der jartag begangen werden sol desselben jars. Vnd welcher selbs persönlich nit bÿ solhem jartag, der vigili vnd seelmeß were, desselben presentz sol auch sant Martin werden vnnd vollgen vnd sol man dem selben, die ze geben, nit pflichtig sein, so er also vßbeliben wäre. Actum donerstag nach Bartholomei anno LXIII (1464 August 30).

Es ist ze wissen, das der ersam Ṽlrich W̃sirher s̃alig vnnd die erber fraũ Elßbeth Em̃lerin, sein eelich haußfraũ, gestift vnnd geordnet hand von ir bayder, auch aller irer vordern vnd ñchkomen irs geschlechts seelen hails wegen ainen ewigen jartag in dez lieben herren sannt Martins pfarrkirchen hie zū Kauffbüren alle jar j̃rlich zweymal im jar, ñmlich dez ersten in der wochen vor sannt Jacobs, dez merern zwölffbotten, tage vnnd zum anndern in der ñchsten wochen vor vnnser lieben fraũen tag der liechtmeß ze began also, das allwegen der ellost W̃sirher dez geschlechts, der dann die lehenschafft, kirchenstaz vnd vogthÿ der pfarrkirchen zū Stetten, dez glÿch die zwen h̃of vnd gũtt zū Burcklütten,⁶⁰ in derselben pfarr gelegen, innh̃att, solhen jartag vff die obbestimpten zwen tag im jar beg̃an sol, nemlich allwegen an dem aubent mit ainer gesunngen vigili vnd enmornens mit ainem seelampt, auch anndern loblichen gotzdiens mit verkũnden der lieben seelen bayd irs geschlechts von ainem zū dem anderen ñach gemainen sitten der hailigen cristenhaitt. Vnnd vff yedem derselben jart̃ag sol derselb W̃sirher, so die obgeschriben stuck vnnd gũtt ÿe innh̃att, allwegen dem lieben herren sant Martin geben vnd bezalen V schilling haller, item ainem pfarrer III schilling haller, item yeglichem helffer VIII pfening, item vnnser lieben fraũen, item sannt Johannis vnd sannt Katherinen caplan in der pfarr, deßglÿch dem pfarrer im spittal vnd dem prediger, vnnser fraũen caplan vnser lieben fraũen capellen vnnder dem berg vnd sannt Bl̃asis caplan yedem auch VIII pfening, item dem sch̃ulmaister XII pfening, sannt Martins pfleger VI pfennig vnd dem meßner VI pfennig on allen abgang, alles ñach lutt vnd sag ains besigelten briefs, so darumb vorhannden ist. Vnnd welher caplan dabÿ nit wäre, ainest oder mer, so oft daz beschehe, so ist desselben presentz allwegen dem lieben herren sannt Martin vnd seiner pfarrkirchen desselben mals gefallen vnd verfallen (*Urkunde vom 30. August 1479*).

Item sannt Martin sol j̃rlich began ainen jartag vff sannt Gallen tag oder achtag vor als nach vngefarlich vnd gedenncken herr Rupprecht Zellers, w̃ylend chorher zū Augspurg, Hannsen Gaÿmetzen, Vrssulen, seiner eelichen haußfraũen, vnd ir aller ṽatter vnd m̃utter vnd ir vorderen. Dauon sol man geben dem pfarrer III schilling haller, yedem helffer VIII pfening, item dem pfarrer vnnd prediger im spital yedem VIII pfening, item sannt Bl̃asis vnd sannt Affren vnd vnnser fraũen cappelen caplan yedem IX pfening, item sannt Johannis, vnnser fraũen vnd sannt Katherinen caplanen yedem VIII pfening, item dem sch̃ulmaister VIII pfening, item dem meßner VIII pfennig, das die fraũ die kertzen aubents vnd morgens ṽber das grab trag vnd er selbs t̃ue, was er schuldig ist. Auch sol man sant Martins tepich darlegen (vnd) vier kertzen vff stecken. Auch sol sannt Martin ain jarzÿt kertzen von ainem fierdung darzū geben. Darumb h̃att sannt Martin ingenomen XX rinisch guldin. Actum frÿtags vor Galli anno LXXVIII (14. Oktober 1479). Auch sol sannt Martin ain jarzÿt kertzen von ainem fierung darzū geben.

Es ist zū wissen, das Matheus Briem vnnd Anna Burgerin, sein eeliche haußfraũ, inen selbs vnnd allen iren vorderen (*geschafft vnd geordnet hand*) ainen ewigen jartag in sannt Martins pfarrkirchen, j̃rlich zū beg̃an vff den sonntag judica in der fasten oder in der wuchen vor ald ñach vngefarlich. Dauon sol sant Martin allweg geben zū presentz item dem pfarrer III schilling haller, item yedem helffer VIII pfening, item dem pfarrer im spital VIII pfening, dem prediger VIII pfening, item sannt Bl̃asis, sant Affren, vnd vnnser lieben fraũen cappelen caplanen yedem VIII

pfening, item sannt Johannis, vnnser fraũen vnd sannt Katherinen altar in der pfarrkirchen caplanen yedem VIII pfening, item dem sch̃ulmaister VIII pfening, dem meßner VIII (*pfening*), das die fraũ die kertzen ṽber das grab trag aubents vnd morgens, auch der meßner das t̃ue, was er schuldig sÿe. Das ṽberig gelt sol sannt Martin belÿben. Darum sol er ainen vierdung wachß geben oder ain jarzÿt kertzen, die so sw̃ar seÿ, zū dem jartag, vnd sol(*len*) kertzen vnd tepich vff gelegt vnd gesteckt werden, als sittlich vnd gewonlich ist. Darumb hand sie geben XX reinisch guldin vnd ain acker. Actum vff frÿtag vor Martini anno LXXVIII (1479 November 5)

Ṽlrich Stichs h̃att erkaufft von sannt Martin, das er j̃rlich geben sol ainem pfarrer III schilling haller, den zwain helffern yedem VIII pfening, sant Katherinen caplan VIII pfening, sannt Johannis altar caplan VIII pfening, vnnser fraũen altar caplan VIII pfening, dez capittels caplan VIII pfening, vnnser fraũen capell caplan VIII pfening, sannt Bl̃asis caplan VIII pfening, den zwayen priestern im spittal yedem VIII pfening, sannt Affren caplan VIII pfening, den d̃urfftigen im spital XII pfening, den sonndersiechen XII pfening, sannt Martins pfleger VIII pfening, dem meßner VI pfening, dem sch̃ulmaister VIII pfening. Darumb sol man vff seinen jartag zū nacht ain vigili sinngen vnd am morgen ain selmeß. Vnnd w̃lher dabÿ nit w̃ar, der sol dez jars seins taÿls mann-gelen vnd sannt Martin belÿben.

Es ist zū wissen, das die erbar fraũ Margreth Pfanndtzelltin vnd ir stiuß s̃un Martin Pfanzzellt durch dez erbern manns Clausen Pfanndtzellts befehlh̃uß, irs mans s̃aligen, gestift vnnd erkaufft hand ainen ewigen jartag von dem lieben herren sannt Martin. Vnnd die pfleger desselben gotzhauß, das vff den tag desselben jartags geben sol, werden ainem pfarrer XVIII pfening, seinen zwayen helffern, dem pfarrer im spital, dem prediger, den caplanen vnnser fraũen, sannt Bl̃asi, sannt Afren, sannt Franntzissen capeln, vnnser fraũen, sannt Johannis vnd sant Katherinen altaristen der personen yeglichem VIII pfening, sannt Martins pflegern bayden VIII pfening, auch dem meßner VIII pfening. Darum sol sein fraũ die jarzÿtt kertzen aubents vnd morgens ṽber das grab tragen. Die selben jarzÿtt kertzen sol sannt Martin dargeben, wann er III schilling haller darfür h̃att. Vff den jartag sol man singen ain vigili vnd selmeß. Vnd wer dabÿ nit wäre, der sol seins taÿls mangelen vnd gefallen an sannt Martins liecht. Actum anno (*domini M^o CCCC^o*) LXXVIII^o.

Die erber fraũ Anna Raÿerin, Peter Raÿers, dez kistlers s̃aligen, eelich gelassen wittibe, pfr̃ondnerin zū sannt Jacob zū Augspurg, h̃att ainen ewigen jartag gestift vnnd darzū von sannt Martins gotzhauß hie zū Kauffbüren ainen ewigen guldin erkaufft. Der jartag sol begangen werden in der wuchen vor sannt Johannis tag oder darñach an dem aubent mit ainer gesungen vigili vnd am mornens mit ainem gesunngen seelampt. Dann sol man dem pfarrer geben XVI pfening, item yedem helffer VIII pfening, vnser fraũen altar, sannt Johans vnd sant Katherinen altaristen yedem VIII pfening, vnnser fraũen, sannt Auffren, sannt Bl̃asis, annt Francissen cappelen caplanen yedem VIII pfening, deßglÿchen (*den*) zwayen priestern im spital yeglichem VIII pfening, dem sch̃ulmaister VIII pfening, dem cantor II pfening vnd dem meßner VI pfening. Vnd was dann ṽbrigs belÿbt, sol sannt Martin belÿben. Vnnd w̃lher nit gegenwirtig ist, der sol seins taÿls manglen vnd sannt Martin belÿben. Actum im LXXX. jar

Item es sol j̃rlich gehalten werden ain jartag mit vigili vnd selmeß in der wuchen vor dem hailigen palntag, vnnd sol sannt Martins pfleger geben dem pfarrer III schilling haller, das man all m̃antag gedenncken sol an der canntzel Ṽlrichen Hanolds, Vrssulen Herwartin, seiner haußfraũen vnd annder seiner haußfraũen vnd t̃ochtern, seins vatters vnnd m̃uter, Ṽlken Hanolds, vnd sol mer geben dem pfarrer XII pfening von dem jartag, item seinen zwayen helffern yedem VI pfening, item

dem caplan vnnser frauwen capel VI pfening, item sannt Bläsis caplan VI pfening, item dem pfarrer im spittal VI pfening, item dem prediger VI pfening, item vnnser frauwen altar in der pfarrkirchen caplan VI pfening, item sannt Katherinen caplan VI pfening, item sannt Johannis caplan VI pfening, item dez capitels caplan VI pfening, item dem schülmaister VI pfening, item dem meßner VI pfening. Item welhs jars der jartag also nit gehalten oder die presentz nit geben würd, wie obstått vnd in sannt Martins seelbüch clarlich begriffen ist, so ist sannt Martin vnd sein pfleger von seinen wegen von rechter peen vnd büß schuldig vnd verfallen, in den Maÿrhof zû Kauffbüren ainen reinischen guldin desselben jars vnablâßlich zû bezalen.

Item es ist ze wissen, das die ersam frau Hiltgartt Maÿrin, Hannsen Maÿrs des elltern, wÿland burgermaisters hie zû Kauffbüren, eeliche gelassne wittibe, ainen jartag gestiftt hätt in die pfarrkirchen sant Martins, loblich vnnd eerlich ze begân vor dem sonntag letare halbfasten⁶¹ oder in der nächsten wuchen darnâch, wie sich dann das am besten fieget, nämlich an dem aubent mit ainer gesunngen vigili vnd am morges mit ainem gesunngen seelampt, auch mit raichen,⁶² verkündten irer seeln bayder geschlecht an der canntzel, vnnd die pfleger sollen geben vff solhn jartag nämlich ainem pfarrer der benannten pfarrkirchen XX pfening, yedem helffer X pfening, item vnnser frauwen altar caplan X pfening, sannt Johannis altar caplan X pfening, sannt Katherinen caplan X pfening, item der brüderschafft caplan X pfening, sant Bläsis, sannt Auffren, sannt Francissen im Maÿrhof, zû vnnser frauwen cappelen, deßglychen den zwayen priestern im spital yeglichem X pfening, item dem schülmaister XII pfening, item dem cantor III pfennig, item dem meßner V pfening. Vnd wölher vnder den vorgenannten caplanen vnd altaristen vff den tag der vigili vnd begrebnuß nit gegenwirtig wâr vnd sümig vnd loß, als darzû gehört, der sol desselben jars seins tails manglen vnd sannt Martin belÿben.

Das ist die gültt, die die zechmaister jârlichs den priestern, caplanen, schülmaistern, schülern vnd pflegers zegeben schuldig sind

Es ist zûwissen, das Erhart Müttinger, der zÿt sannt Martins zechmaister, Hartmann Krûg vnd Conntz Wÿß, sein pfleger, Hans Anngerer vnd der Abel, alle burger zû Kauffbüren, mit ainem pfarrer daselbs vff afftermântag nach mitterfasten anno domini M° CCCC° LVIII^o (6. März 1459) vmb all jartag vnd verganngen sachen vberkomen vnd ainig worden sind also, das ain yeglicher zechmaister nû fûrohin ainem yeglichen pfarrer fûr die selben jartag vnd alle verganngen sachen jârlich richten vnd geben sollen VIII pfund, XVIII schilling, VII haller halb vff Jacobi vnd halb vff liechtmeß.

Nâch der obgeschriben rechnung vnd vberkommen hätt man aber mit ainem pfarrer von der jartag wegen, so darnâch gestiftt sind, gerechnot vnd gesummet, vnd sol ain zechmaister ainem pfarrer jârlich geben als hernâch follgt:

Item IIII schilling haller von Joßen Enndres jartag.

Item II pfening von der span wegen.

Item VIII pfening von Völken Hanoldts jartag.

Item XV ½ pfening von der Pfintzin jartag.

Item XII pfening von der Rottliebin jartag.

Item XII pfening von der Wagnerin jartag.

Item XII pfening von herrn Berchtoltz Haugen jartag.

Item III schilling haller von Vrlrich Artzats jartag.

Item III pfening von der Wagnerin jartag.

Item XVII pfening von des Opffingers jartag.

Item XVIII pfening von des Edlings jartag.

Item IIII schilling haller vom Edling, das man all seiner vordern selen gedenk.

Item VIII pfening von Conraten Spennnglers jartag.

Item XVI pfening von Peter Albrechten jartag.

Item VIII pfening von der Müllerin von Kirchain jartag.

Item VIII pfening von Peter Waybels jartag.

Item XII pfening von herrn Jörgen von Hebenhofen jartag.

Item XII pfening von hern Hannsen Zollers jartag.

Summa: I pfund, XVIII schilling, VIII haller.

Vnd sind bayd summen zûsamen geschlagen. Macht an ainer summ: V pfund, XVIII schilling, III haller. Sol man dem pfarrer alles geben halb vff Jacobi vnd halb vff liechtmeß.

Vff den vorgenannten tag, als die vorgenannten personen von ains râts wegen mit ainem pfarrer abgeraitt vnd vberkommen sind, habend dieselben alle mit dez pfarrers gesellen vnd helffern auch abgeraitt also, das man bayden helffern nû fûro hinfûr all verganngen jartag vnd sachen jârlich gÿt vnd geben sol II pfund, VIII schilling, III haller.

Nâch der obgeschriben rechnung von der jartag wegen, so darnâch gestiftt sind, ist aber mit inen gerechnot vnd gesummet worden, vnd gÿt inen ain zechmaister jârlich dauon, als hernâch vollget:

Item in bayden IIII pfening von Joßen Endlers jartag.

Item V pfening von Völken Hanoldts jartag.

Item XII pfening von den Pfintzin jartag.

Item XII pfening von der Rottliebin jartag.

Item VIII pfening von der Wagnerin jartag.

Item XII pfening von herrn Berchtolt Haugen jartag.

Item XII pfening von Vlrichen Artzatts jartag.

Item II pfening von der Wagnerin von Altdorff jartag.

Item X pfening von des Opffingers jartag.

Item jeglichem XVIII pfening von des Edlings jartag.

Item yedem VI pfening von Contzen Spennglers jartag.

Item yedem VIII pfening von Peter Albrechten jartag.

Item yedem IIII pfening von der Müllerin von Kirchain ab der Halden.

Item yedem VI pfening von Peter Waybels jartag.

Item yedem VI pfening von herrn Jorigen von Hebenhofen jartag.

Item yedem VIII pfening von hern Hannsen Zollers jartag.

Das alles, wie obgeschriben stätt, gehört in bayden zů, vnd sol man inen das alles halb geben vff Jacobi vnd halb vff liechtmeß.

Summa: I pfund haller minus VIII pfenning.

Item man gýt ainem pfarrer im spittal jårlich VIII schilling haller vff Jacobi vnd XVI schilling, II haller vff liechtmeß.

Item VIII pfening von nachgennden vigilien:

Item VI pfening von der Pfintzin jartag.

Item VI pfening von der Rottliebin jartag.

Item IIII pfening von der Wagnerin jartag

Item VI pfening von hern Berchtoldt Hauggen jartag.

Item VI pfening von Vlrichen Artzatts jartag.

Item VI pfening von des Opffingers jartag.

Item VIII pfening von des Edlings jartag,

Item VI pfening von Conraten Spennglers jartag.

Item VIII pfening von Peter Albrechten jartag.

Item VI pfening von hern Jorigen von Hebenhofen jartag.

Item VIII pfening von hern Hannsen Zollers jartag.

Summa total: XXXVIII schilling, IIII pfenning,
zegeben halb vff liechtmeß vnd halb vff Jacobi.

Item man gibt sannt Blåsins caplan V schilling haller.

Item IIII pfening von der *Halderin*⁶³ jartag.

Item IIII pfenning von Völken Hånoldts jartag.

Item VI pfening von der Pfintzin jartag.

Item VI pfening von der Rottliebin jartag.

Item IIII pfening von der Wagnerin jartag.

Item VI pfening von hern Berchtoldt Hauggen jartag.

Item VI pfening von Vlrich Artzatts jartag.

Item VI pfening von des Opffingers jartag.

Item VIII pfening von des Edlings jartag,

Item VI pfening von Contzen Spennglers jartag.

Item VIII pfening von Peter Albrechten jartag.

Item VI pfening von hern Jorigen von Hebenhofen jartag.

Item VIII pfening von hern Hannsen Zollers jartag.

Summa total: XVII schilling, II haller, zezalen halb vff Jacobi vnd halb vff liechtmeß

Sannt Johannis alltar caplan in der pfarrkirchen gibt man VII pfening von den vigilien.

Item IIII pfening von Völken Hånoldts jartag.

Item VI pfening von der Pfintzin jartag.

Item VI pfening von der Rottliebin jartag.

Item IIII pfening von der Wagnerin jartag.

Item VI pfening von hern Berchtolds Hauggen jartag.

Item VI pfening von Vlrichen Artzats jartag.

Item VIIII pfening von des Edlings jartag,

Item VI pfening von Contzen Spennglers jartag.

Item VIII pfening von Peter Albrechten jartag.

Item VI pfening von hern Jorigen von Hebenhofen jartag.

Item VIII pfening von hern Hannsen Zollers jartag.

Summa: XIII schilling, II haller, halb vff Jacobi und halb vff liechtmeß.

Item man gibt vnnser frauwen alltar caplan in der pfarrkirchen:

Item IIII pfening von der Harderin jartag.

Item IIII pfening von Völken Hånoldts jartag.

Item VI pfening von der Pfintzin jartag.

Item VI pfening von der Rottliebin jartag.

Item IIII pfening von der Wagnerin jartag.

Item VI pfening von hern Berchtoldt Hauggen jartag.

Item VI pfening von Vlrichen Artzats jartag.

Item VIIII pfening von des Edlings jartag,

Item VI pfening von Contzen Spennglers jartag.

Item VIII pfening von Peter Albrechten jartag.

Item VI pfening von hern Jorigen von Hebenhofen jartag.

Item VIII pfening von hern Hannsen Zollers jartag.

Summa: XII schilling, II haller, zegeben im halb vff Jacobi vnd halb vff liechtmeß.

Item man gibt sannt Catherinen alltar caplan in der pfarrkirchen:

Item VI pfening von der Rottliebin jartag.

Item VI pfening von hern Berchtoldt Hauggen jartag.

Item VI pfening von Vlrichen Artzats jartag.

Item VIII pfening von Peter Albrechten jartag.

Item VI pfening von hern Jorigen von Hebenhofen jartag.

Item VIII pfening von hern Hannsen Zollers jartag.

Summa: VII schilling, VIII haller, zegeben vff die obgeschriben zil.

Item man gibt ainem schülmaister XXXVII schilling, I haller von den jartagen vmb der Harderin vnd von Völken Hånoldt jartag, auch darein gezogen.

Item X pfening von der Pfintzin jartag.

Item XII pfening von der Rottliebin jartag.

Item VI pfening von der Wagnerin jartag.

Item VIIII pfening von hern Berchtolds Hauggen jartag.

Item VIIII pfening von Vlrichen Artzats jartag.

Item XVII pfening von des Opffingers jartag.

Item VIIII pfening von des Edlings jartag,

Item VIIII pfening von Conraten Spenglers jartag.

Item XVI pfening von Peter Albrechten jartag.

Item XII pfening von hern Jörigen von Hebenhofen jartag.

Item VIII pfening von hern Hannsen Zollers jartag.

Item VI pfening von der proceß mit dem sacrament, das er die Schûler darzû schikt.

Summa: II pfund, XVI schilling, VIII haller, halb vff Jacobi und halb vff liechtmeß.

Item man gibt den schûlern jârlich in der schûl V schilling haller.

Item man gibt dem caplan vnnser frauwen cappell:

Item VI pfening von der Pfintzin jartag.

Item VI pfening von der Rottliebin jartag.

Item IIII pfening von der Wagnerin jartag.

Item VI pfening von hern Berchtoldt Hauggen jartag.

Item VI pfening von Vlrichen Artzats jartag.

Item VI pfening von Conntzen Spennglers jartag.

Item VIII pfening von des Edlings jartag.

Item VIII pfening von Peter Albrechten jartag.

Item VI pfening von hern Jörigen von Hebenhofen jartag.

Item VIII pfening von hern Hannsen Zollers jartag.

Summa: XI schilling, II haller, halb vff Jacobi vnd halb vff liechtmeß.

Item man gibt jârlich Annen meßen zû sannt Martin XII schilling, II haller aller sach vnd ist der Harderin vnd Völken Hânoldts jartag auch darein gezogen.

Item III pfening von der Pfintzin jartag.

Item VI pfening von der Wagnerin vom liecht in der grufft.

Item VI pfening von der Rottliebin jartag.

Item III pfening von der Wagnerin von Alltdorff jartag.

Item III pfening von hern Berchtoldt Hauggen jartag.

Item III pfening von Vlrichen Artzats jartag.

Item II pfening von des *Hopffingers*⁶⁴ jartag.

Item III pfening von des Edlings jartag.

Item IIII pfening von Connraten Spennglers jartag.

Item VIII pfening von Peter Albrechten jartag.

Item VI schilling haller von

Item II pfening von der Müllerin von Kirchain jartag.

Item IIII pfening von Peter Waybels jartag.

Item VI pfening von hern Jörigen von Hebenhofen jartag.

Item III pfening von hern Hannsen Zollers jartag.

Item XII pfening, so er die Schûler vß der schûl holet zû dem sacrament.

Summa: XXVIII schilling, VI haller, halb vff Jacobi und halb vff liechtmeß.

Item die hailigen pfleger sannt Martins geben alle jar jârlich von jartagen vnnd aller sach zûsamen gerechnet geltz ainem tafelmaister II pfund, IIII schilling haller vff liechtmeß, vnd hand sannt Martins pfleger vnd der tafelmaister die summ mit ainannder beschlossen an sannt Martins tag im LXXXI. jare (*11. November 1481*).

Item man gÿtt geen sannt Dominicus vber das wasser vff liechtmesse:

Item I schilling von der Wagnerin jartag.

Item V schilling haller von des Opffingers jartag.

Item IIII pfening von Conntzen Spennglers jartag.

Item VIII pfening von des Edlings jartag.

Item IIII schilling haller von Peter Albrechten jartag.

Item VI pfening von hern Jörigen von Hebenhofen jartag.

Summa: ---

Item man gibt den swestern im Maÿrhof jârlich VIII pfening verrechnot für all sachen, anno domini XLI.

Item mer VIII pfenning von dez Edlings jartag.

Item mer V schilling haller von Peter Albrechten, vnd sôllen allweg von inen zwû swestern bÿ der vigili vnd seelmeß sein. Vnnd wann sie das nit tûnd, so gefallend die selbigen V schilling haller an sannt Martins liecht.

Summa: VII schilling, X haller.

Item man gÿt jârlichs sannt Blåsins liecht pflegern XXV schilling haller.

Item man gÿtt jârlich sannt Manngen gotzhwß vff Fiessen VI schilling haller vom gütlin zû Inngenried.

Item man gÿtt jârlich dem gotzhauß zû Staingaden VI schilling haller vsser sannt Martins garten, die der Priem sannt Martin geschaffen hätt.

Item man gÿtt sannt Micheln zû Tabratzhofen jârlich III pfund wachß vff dem balm aubent.

Item ain zehendmaister gÿtt jârlich ½ pfund wachß dem gotzhauß Kempten vff Martini, acht tag vor oder nâch vngefârlîch. Beschehe das aber nit, so muß man darnâch ain ganntz pfund geben.

Item man gÿt ainem zehendmaister jârlich:

Item VI pfening von dez Edlings jartag.

Item X pfening von der Irssingerin.

Item X pfening von herr Jôrigen von Hebenhofen.

Item VI pfening vonn dem gelbt, das man den schûlern vßtailt zû der proceß.

Summa: IIII schilling, VIII haller.

**Hernâch nâchuollgen dez tâfelins almûsen gûter, rennt, zinß
vnd gûllt, anno d(omini M°CCCC°) LXXXII° beschriben**

Heuser zinss

Item vnnser frauwen alltar in sannt Martins kirchen hawß, an Paule Wagner am egg gelegen, gÿtt jârlich III schilling haller vff Martini.

Item Hanns Tanhaimers witibe hawß vnder den râtthauß bÿ der Maggen bad gÿt jârlich VIII schilling haller vff Georÿ.

Item Vlrich Maggen badstub gÿtt jârlich VIII schilling minder III haller vff sant Jôrigen tag.

Item Burckhart Schaden wittwen hauß, am râtthauß gelegen, gÿt jârlich I pfund haller, halb vff sant Jôrgen tag vnd das ander halbtâyl vff Martini.

Item Jôrig Segenschmids hauß an der Hindern gassen, zwûschen Rûfen Segenschmids vnd Sigmund Vögelins hewßern gelegen, gÿt jârlich I guldin vff Martini.

Item Conntzen Radins hauß an der Gaÿssergassen, an herrn Hannsen Bruggschlegels vnd Steffan Vieners hewßern gelegen, gÿt jârlich VIII schilling haller vff Martini.

Item Conntzen Frantz hauß bÿ Kemnather thor am egg gÿtt jârlich X schilling vff Martini.

Item Conntzen Gertters hauß bÿ dem Galtprunnen gÿt jârlich V schilling haller vff Martini.

Item Haintz Ganttner gÿt jârlich vsser seinem hauß an der Schmidgassen, zwûschen Jôrigen Schrattenbachs vnd Jôrigen Metzen hewßern gelegen, ain pfund, V schilling haller.

Item Wilhalm Rappen, yetzo Mathÿß Maurers, hawß an der Nûwen gassen, zwûschen Hannsen Maÿrs vnd Hainrich Hackers hewßern gelegen, gÿt jârlich V schilling haller vff Martini.

Item Leenhart Mülknecht, dez allten Hûters tochtermann, gÿt VI schilling haller vsser seinem hawß an der Nûwen gassen, zwûschen Hannsen Grossen vnd seins sûns heußern gelegen, jârlich vff Martini.

Item Elß Hûberin gÿt jârlichs vff Martini V schilling haller vsser irem hauß an der Ledergassen, zwûschen Hannsen Vlins und Peter Wölflins hewßern gelegen.

Item Peter Wölflin gÿt jârlichs vff Martini V schilling haller vsser seinem hawß an der Ledergassen, zwischen Elßen Hûterin vnd Hannsen GÛttknechts hewßern gelegen.

Item Johannes GÛttknecht gÿt jârlichs vff Martini V schilling haller vsser seinem hausß, zwûschen Peter Wölflins vnd des allten Knollen heußern gelegen.

Item Jos Spätt gÿtt jârlichs XIII ½ pfening vff Martini vss seinem hauß an der Ledergassen im winckel.

Item Haintz Nagel gÿtt jârlich vff Martini III schilling haller vsser seinem hauß im Bomgarten, zwûschen Hansen Hegelins vnd Hannsen Eschwinngs hewßern gelegen.

Item Peter Stöll gÿt jârlich vff Martini XIII schilling haller vsser seinem hawß an der Schmidgassen, zwûschen Leonharten Wincklers vnd Jôrigen Stobels hewßern gelegen.

Item der Burckschnider zů Augspurg gýt jårlich vff Martini III schilling haller vsser seinem hauß am Marckt, zwüschen Studigl's hauß vnd dez Linnders hauß gelegen.

Item Enndres Heckel gýtt jårlich III schilling haller vff Martini vsser seinem hauß am Marckt am egg, an Jõrigen Splýssen hauß.

Item Enndres Kürsner gýtt jårlich V schilling haller vff Martini vsser seinem hawß, zwüschen Jõrigen Splýssen vnd Hannsen Wýsirhers heußern gelegen.

Item Hanns Maýr der ellter gýtt jårlich II pfund haller vff Martini vsser seinem hauß, zwischen Vlrichen Wýssirhers wittibe vnd Hannsen Maýrs, irs sũns, hewßern gelegen.

Item Conntzen Hawßers wittibe hauß bý vnnser frauwen kirchen, an des abbts von Ýrsin hawß gelegen, gýt jårlich X schilling haller vff liechtmess.

Item Vtz Anbaiß gýtt jårlich ain diennst vff das táfelin, der VIII oder VIII schilling haller wol wert ist, vnd tůt das ain, wõlhs er will, vsser seinem hawß hinder Enndres Kürsners hauß an der Halden bý Katheriner hawß.

Item Haintz Albrecht gýtt jårlich vff Martini III guldin vsser seinem hawß, zwüschen Hannsen Schühenbogs vnd seines swehers hawß, am Marckt gelegen.

Item Conntz Zobel gýtt jårlich ain guldin vff sannt Thomans tag vsser seinem hawß an der Nũwen gassen, zwüschen Hannsen Maýrs vnd Jõrigen Metzen hâußern gelegen.

Item Thoman Ýssinger gýtt jårlich XXXV schilling haller vff sannt Thomans tag vsser seinem hawß hinder dem kirchoff, zwüschen des Ostheimers vnd Hannsen Wincklers hewßern gelegen.

Item Peter Bũreck gýt jårlich III guldin vsser seinem hawß an der Pfarrergassen, zwüschen Hannsen Anbaiß vnd Vlrich Hefelins hewßern gelegen, vnd darzů vsser dem garten vor dem Rennweger thor bý Großvtzen baird vff sannt Jõrigen tag.

Item Hanns Pflaucher gýt jårlich XVI schilling haller vff sannt Blåsis tag vsser seinem hawß bý dem råtthauß, zwüschen Thoman Buwhofs vnd Hannsen Murers hewßern gelegen.

Item Conntz Maýr gýtt jårlich ain guldin vsser seinem hauß, zwüschen Haintzen Hetzers vnd Leonharten Hetzers hewßern bý dem Kornhawß gelegen, vff Martini.

Item Claus Strobel gýtt jårlich ain pfund haller vff sannt Johannis tag vsser seinem hawß an Conntzen Endreß hawß bý vnnser frauwen kirchen.

Item Haintz Hacker gýt jårlich ain guldin vff den wýßen sonntag vsser seinem hawß an der Nũwen gassen, an Heýßen Sýfrids hawß.

Item Hanns Zoller gýt jårlichs V guldin vff sannt Jõrigen tag vsser seinem gůt zů Plaunhofen vnd zwaýen enngern hie, ainer vor Rennweger vnd der annder vor Kemnather thor, lutt dez zinß-briefs.

Dez táfelins aýgen gårtten vnd zinß vß den gårtten

Vor Kemnater thor

Item Stöll der hirt hätt ain luß vom táfelin, ligt hinab gen dem Hof am Wõtzingen annger vnd der Hadergassen, gýt dauon VIII schilling haller vff Martini.

Item Hanns Gross der zunfftmaister hätt ain luß, gýt dauon VI schilling haller vff Martini, acht tag vor oder nach, vnd wo er das nit tåt, so wår der luß dez táfelins.

Item Jõrig Ýsenberg, Kũmerlins tochtermann, gýt von dez táfelins aýgem luß, zwüschen den frauwen im Maýrhof vnd Caspar Kũnigs lüssen gelegen, VIII schilling haller.

Item Hanns Ennderlin der junng gýt von dez táfelins luß VIII schilling haller.

Item Hanns Lutterbach gýt von dez táfelins luß VIII schilling haller.

Item Výt Pflaucher gýt VIII schilling haller von dez táfelins luß.

Item Haintzen Gannters witibe gýt III schilling haller von dez táfelins aýgem luß.

Item Peter Sattler gýtt V schilling haller von der táfelins luß, an sannt Martins luß gelegen.

Item die allt Kũnigin hätt ain luß daselbs, gýtt dauon VI schilling haller.

Item Peter Huss hätt vom táfelin ain luß, gýt dauon VI schilling haller.

Item Trescher der tagwerker hätt ain luss vom táfelin, gýt dauon VII schilling haller.

Item Jos Kegel gýt von seinem aýgen luß, an dez Lorenntzen Hanoldts garten gelegen, III schilling haller.

Item der Scherelin hätt ain luß, an der Stehelerin luß gelegen, gýtt V schilling haller.

Item mer hat der Scherelin ain luß, zwischen Hannsen Wýhermüllers vnd Hanns Thoman Maýrs lüssen gelegen, gýt dauon V schilling haller.

Item Connrat Satzgers wittibe gýt X schilling haller von dez táfelins luß, zwischen sannt Martins vnd sannt Plåsis lůß gelegen.

Item Jõrig Mũller gýt X schilling haller von dez táfelins luß, an sannt Blåsis luß gelegen.

Item Hanns Welsch gýt X schilling haller von dez táfelins luß daselbs.

Item Hanns Hefelin gýt X schilling haller von dez táfelins luß daselbs.

Item Vlrich Trachter gýt X schilling haller von des táfelins luß daselbs.

Item Hanns Kern gýt X schilling haller von dez táfelins luß, an herrn Hannsen Kotzen luß gelegen.

Item Steffan Sichlers wýb gýt X schilling haller von dez táfelins luß daselbs.

Item Jorig Schühenbog gýt X schilling haller von (*dez*) táfelins luss daselbs.

Item Erhart Tegenharts tochterman gýt V schilling von dez táfelins luß, stoßt an den abbt von Yrsin vnd an den Hayler.

Des táfelins gartten zinß vor Spittaler thor

Item Paule Sporer gýt XIII schilling haller von dez tefelins aýgem luß, zwüschen Hannsen Zimmermans, sannt Blásis vnd sannt Martins lüßen gelegen.

Item Hanns Ott gýt XXVI pfening vsser seinem luß.

Item Leonhart Briem gýt XXVI pfening vsser seinem aýgen luß an des Strobels luß.

Item die allt Kernin gýt vss irem aýgen luß XXIII pfening.

Item Hanns Vinckel gýtt von seinem aýgen luß X schilling haller.

Item Jorig Paum gýtt von seinem aýgen luß X schilling haller.

Item Hanns Maýr der junng gýt XX pfening vss seinem luß.

Item Peter Grienwald gýtt II gross vss dez táfelins luß.

Item Conntz Briem gýt vss seinem aýgnen garten vff den Vorhat VIII schilling haller.

Dez táfelins gartten zinß vor Rennweger thor

Item Hanns Wýssirher gýtt VI schilling haller vsser seinem aýgen luß.

Item Steffan Frißlayb gýt von aim luß VIII schilling haller halb dem spital vnd halb dem táfelin.

Item Jorig Hayler gýt V schilling haller vsser dez táfelins luß.

Item Hanns Bartenslager gýt XI schilling haller vss dez táfelins luß zwischen der armenlüt lüß.

Item Vlrich Rýschlinger gýtt VIII schilling haller von dez táfelins luß.

Item Enndres Schilling gýt X schilling haller von dez táfelins luß.

Item Peter Kramer gýt V schilling haller vsser dez táfelins luß.

Item die frauwen im Maýrhof geben IIII pfenning von irem aýgen luß.

Item der Rýschlinger vff dem Weberhawß gýt von dez táfelins luß V schilling haller.

Item Vlrich Rýschlinger gýt VIII schilling haller von dez táfelins luß.

Item Steffan Frißlayb gýt IIII ½ schilling haller von des táfelins luß an der Wýssirherin gartten gelegen.

Des táfelins gelegen gütt an ácker vnd zehennden

Item ain gütt zú Oberzell, das yetzo Franntzen Wilhalms sün innhätt, gült II pfund haller, I^c aýr, II hüner; vnd gehören die nächbestimpten stuck darein:

Item II juchart egerten, ligt aine an sannt Agathen gütt von Frannckenhofen vnd an (*Oster-*) Zeller banholtz, die annder ligt vnnden an Herttlins gütt vnd oben an Zeller vichwayd.

Item in dem vnndern esch ain halb juchartt neben dem weg vnd zühet vff die staýg.

Item in dem vnndern esch ain halb juchart, ligt an Býrer weg vnd vnnden an Hertlin.

Item mer in dem vnndern esch ain halb juchart eggerten, ligt oben am Schmid von Zell vnnd vnnden an Erhart Vnegg.

Item in dem obern esch ain halb juchart, ligt vnnden an Jaunessen vnd zühet vff die Halden vnd in das Elldrach.

Item ain halb juchartt, ligt zwüschen des spittals ácker.

Item mer IIII stranngen egerten zwischen Haintzen Lachenmaýr vnd Erharten Vnegg vnnder der Hallden.

Item ain halb tagwerck annger, ligt oben an sannt Hiltgart gút von Kempten vnd vnden am spital gút vnd zühet vber den bach.

Item in dem obern esch ain halb juchart, ligt an Erharten Vnegg vnd Haintzen Lachenmaýr vnd stosst vff die strass.

Item in dem hinndren esch sind XI stranngen, ziehen vff die vichwayd vnd ligen zwüschen Erharten Vnegg vnd Haintzen Lachenmaýr.

Item mer in dem hindern esch ain halb juchart, ligt Erhartt Vnegg oben daran vnd das spital vnnden daran, stosst vff die strauss, die gen Kauffbüren gätt.

Item das gütt sol lassen an allen prächen.⁶⁵

Item mer hätt das güt ain garten an dem annger, haißt das vnnder mad.

Item Thoman Baÿrs sūn, genannt Jacob, von Vnnderostenndorff buwt ain hof, ist dez spittals. Der gýt dem tåfelin daruß den ganntzen zehennden.

Vnd hât in dem esch geen Lenngenfeld XI juchart ackers.

Item im esch geen Gütemberg auch XI juchart ackers.

Item im esch im Sumental X juchart ackers.

Item den zehennden in Riedern in Oberdorffer pfarr ab dem güt, das Claußen am Berg gewesen ist, ist des tåfelins. Dauon werden im die zwen tail vnd den siechen jenhalf dez wassers der drittail. Vnd sol ain tåfelmaister dem pfarrer im spital geben II schilling haller, das er der Mütnerin sâlig all mântag gedennck, wann sie den zehennden geschafft hätt.

Item die allt Pfintzin hätt V juchart ackers zû Vnnderostendorff, daruß gätt dem tåfelin der zehennd, den gýt jârlichs Hanns Alltmaÿr. Vnd gýt man von zwaÿen graßpletzen XII pfenning zû zehennden.

Item der zehennd vsser III ½ juchart ackers, so der Schnider von Waal verschafft hätt, ligen zû Vnnderostendorff.

Item das tåfelin hätt von ainem abbt in der Rÿchenaw ain seefüder weins jârlicher güllt nâch lutt ains kauffbriefs.

Item ain pfarrer von Bernbach sol alle mântag mess haben von ains gütlins wegen, hätt Martin vom Vmbwanngs geschafft, dann wo das nit geschâh, so sol er für ain mess V pfening vff das tåfelin geben.

Item der kirchensatz zû Künigundried ist dez tåfelins, vnd gýt ain ÿeglicher pfarrer jârlich dem tåfelin VI seck haber, II seck roggen vnd II seck feßen.

Item ain caplan oder pfleger zû vnnser frauē cappelen hie geben jârlich vff ostern dem tåfelin II schilling haller von Jacob Haßen jartag, daran er ain zehenden geben hätt.

Item ain spittalmaister gýt jârlichs ainem tåfelmaister ain füder holtz vff sannt Martins tag.

Item ain spitelmaister richt vß alle seelgerätt vnd graberlon von den dürfftigen, hätt ain rât erkennt vnd gesprochen anno domini M° CCCC° XXV°.

Item wer in dem spital stürbt oder in der siechstüben, der dez tåfelins pfrönd einnimpt, was der nâch seinem tod verlasst, es sÿ pfening oder pfenningswert, es sÿ bethess⁶⁶ oder ander clayder, nichtzit vßgenommen, das alles ist des tåfelins. Hätt ain rât erkennt anno M° CCCC° XXVIII°, stât in dem stattbüch, auch wie da.

Item sannt Martins zechmaister gýt ainem tåfelmaister jârlichs XXXIII schilling haller vnd IIII haller, vnd ist XIII schilling haller abzogen, die man im hinwider vß solle geben, als ain rât schuff.

Item vnd sol mer dem tåfelin III pfening von Conraten Spenglers jartag vnd VIII pfening von des Edlin(g)s jartag.

Item XII pfening von der Yrssingerin jartag.

Item VI pfening von herr Jörigen von Rÿschach, pfarrer zû Hebenhofen.

Item mer sannt Martins zechmaister gýt jârlichs ainem tåfelmaister von der Osthaimerin jartag vff afftermântag nach lie(*ch*)tmess.

Item ain spittalmaister gýt jârlich dem tåfelmaister X metzen haber vnd X metzen feßen.

Item Thoman Baÿrs sūn Jacob hätt ain acker zû Vnnderostendorff zû ainem annger gemacht, gýt dauon den zehennden.

Item Hanns Alltmaÿr zû Vnnderostendorff gýt jârlich II gross für ain zehennden vß ainem acker, ist yetzo ain annger.

Item Hainrich Maÿr vnd Waltpurg, sein haußfrau, hand ainen acker vom tåfelin erkaufft vmb XX guldin allso, wann er vnd sein haußfrau mit tod abeganngen sein, so sol der annger widerumb an das tåfelin gefallen. Dez hätt man brief.

Item Jäck Mânhofer von Oberostenndorff hätt ain hofstatt vnd ain gartten darhinder, ist gelegen bÿ Enndres Rieters mülin, stoßt ainhalb an das feld, gýt jârlich vff sant Martins tag XX ganntz gross, I° aÿr vnd II hûner.

Item Paule Sporer hätt ain juchart ackers, ist dez tåfelins, ligt bÿ Großvtzen baind vnd ist ain steltz⁶⁷ vnd gand VIII stranngen heruß vff die strâß. Vnd die steltz stosst vff Thoman Jacobs acker, vnd gýt dauon zû lanndtmüet VI mezen feßen oder haber.

Item die hailigen pfleger sannt Martins gebent alle jâr jârlich von jartagen vnnd aller sach zûsamen gerechnotz geltz ainem tåfelmaister II pfund, III schilling haller vff liechtmeß. Vnd sant Martins pfleger vnd der tåfelmaister hand die summ mit ainannder beschlossen an sant Jacobstag anno LXXXI° (25. *Juli 1481*).

Item der tåfelmaister hât kaufft ain halb guldin zinß vom Schmid von Fehssen.

Hernâch folgt, was das tåfelin vßgibt

Item das tåfelin gýt sannt Martin jârlich VIII pfening vmb dez Berners jartag.

Item ain schilling haller von dez Sultzers jartag.

Item V schilling haller, die herr Peter Hûter⁶⁸ geschaffet hätt.

Item II pfening vß der Bidermānin gartten.

Item III schilling haller vß der Bühlerin hawß.

Item III schilling haller vß der Wÿbirherin gartten.

Item VII pfening vß dez Funncken hawß.

Dem pfarrer im spittal

Item XI schilling haller vff liechtmeß.

Item mer IIII schilling, II pfening vnd ain schilling haller von herrn Jacob von Segk.

Item I schilling haller vom Berner.

Item II schilling haller von herrn Peter Hüter.

Item II pfening vom Sultzer.

Item II pfening von Vtzen Oßwaldt.

Item XV pfening von der Gennacherin.

Item VI pfening von herrn Cünraten Widers jartag.

Summa: I pfund, VI schilling haller

Das gýt der tåfelmaister einem pfarrer zû sannt Martin

Item XII schilling vnd seinem gesellen, in bayden, VI schilling mÿnder IIII haller, vnd dem meßner VIIII haller.

Item ain yeder tåfelmaister ist schuldig den armen lütten jenhalf dez wassers jårlichs VIII schilling haller, I pfening vnd VI schilling haller von Josen Albrechts garten vnd yedem sunnder siechen I pfening, als vil er ist.

Item ain tåfelmaister gýt jårlich sannt Blāsis liecht pfleger XXIII pfenning vnd ain schilling haller von herrn Peter Hüter vnd III pfening vß Funcken hawß.

Item ain tåfelmaister gýt jårlich geen Yrsin XV pfening vß der Laurin gartten.

Was das tåfelin den armen lütten ze geben vnd ze tûn schuldig vnd pflichtig ist

Item am osteraubent gýt man ainem yeglichen menschen im spital ain osterfladen, der zway pfening wert an taÿg sind, vnd ain kind ains.

Item am sonntag ain pfenning wertt brott vnd ainem kinnd ain haller wert brott.

Item an der mittwochen yedem spitaler auch ain pfening wert brotts vnd ain kind ain haller wertt.

Item am sambstag ainem ain fladen vnd ain kind ain halb von ostern biß vff sannt Michels tag.

Item von sannt Johannis tag biß vff sannt Michels tag am afftermāntag ain suppen vnd ainem ain stuck flaisch.

Item wenn die krießber⁶⁹ sind, so sol man in vmb IIII oder vmb V schilling haller kauffen.

Item wenn man wescht oder strycht, so sol man ainer wescherin II behmisch geben.

Item (*wenn*) man hätt ain fuder wein ze güllt, gýt man yedem mentschen am frÿtag ain halb mäss vnd an den drÿ hailligen tagen, auch zû wÿhennächten, zû pfingsten oder zû ostern, als lanng er weret, vnd ob er vß wår, so soll man inen an vnnser frauwen tag zû liechtmess ain wein kauffen.

Item man gýt in von sannt Michels tag bis ostern pfanntzelten, auch am nechsten sambstag vor sannt Martini, so müss man in fladen geben. Vnd am schmaltzigen sambstag, so sol man in auch fladen geben.

Item vff die wÿhennechten ainem leptzelten II pfennig wert vnd ain kind ain pfenning wert.

Item am sambstag vor der faßnacht ainem ain schüsselin mit sultz.

Item in der fasten ainem ain stuck seltzfisch.

Item was ain rātt nit in das spittal nimpt, dem ist das tåfelein nichtzit schuldig ze geben.

Item wer dez tåfelins pfrönd einnimpt, dem sol das tåfelin die betstatt fertigen mit leÿnwatt.

Item all cottemper gýt das tåfelin yedem mentschen ain pfund schmaltz.

1 nachträglich gestrichen und mit *Mayer* überschrieben

2 nachträglich wieder gestrichen

3 nachträglich gestrichen und mit *Rüf Bānrieder* überschrieben

4 von einer jüngeren Hand nachgetragen

5 nachtraglich gestrichen und mit *Hanns Schwayger der sattler* überschrieben

6 *kemeter* mhd. Kamin

7 nachträglich gestrichen und mit *Jäck Kessler* überschrieben

8 Stadtmetzgerei und Zunfthaus der Metzger, heute nordwestliche Ecke Sedanstraße – Ludwigstraße

9 nachträglich gestrichen und mit *Hanns Anbaiß* überschrieben

10 nachträglich gestrichen und mit *Vÿtt Zimmermann* überschrieben

11 nachträglich gestrichen und mit *der spittelmaister* überschrieben

12 Johannes Werner, Kaplan auf dem St. Katharinen-Altar in St. Martin

13 das Wohnhaus des Stadtpfarrers Dr. Andreas Roner
14 Hans Ried, gen. Kotz, Kaplan der Kirche Unserer Lieben Frau am Breiten Bach und Stifter der Kapelle St. Afra und St. Salvator
15 wohl die Witwe des 1475 verstorbenen Spitalpflegers Hans Titelin
16 nachträglich gestrichen und mit *Lärentz Hânold* überschrieben
17 das Zunfthaus der Weber, heute Kaiser-Max-Straße 22
18 nachträglich gestrichen und mit *Müller* überschrieben
19 nachträglich gestrichen und mit *Hanns* überschrieben
20 nachträglich gestrichen und mit *Vlrich Häfelin* überschrieben
21 nachträglich gestrichen und mit *Michel Riedlin* überschrieben
22 nachträglich gestrichen und mit *Leonhart Briem* überschrieben
23 nachträglich gestrichen und mit *Peter Hânold* überschrieben
24 nachträglich gestrichen und mit *Vlrich Bachmair* überschrieben
25 nachträglich gestrichen und mit *Cristan* überschrieben
26 nachträglich gestrichen und mit *Jäck Gerhartt* überschrieben
27 nachträglich gestrichen und mit *Cristoff Schmid* überschrieben
28 nachträglich gestrichen und mit *die schmid zunfft* überschrieben
29 nachträglich gestrichen und mit *Jörig Schühenbog* überschrieben
30 der Spitalmeister Heinrich Spatz
31 nachträglich gestrichen und mit *Hiltprannd Rychart* überschrieben
32 nachträglich gestrichen und mit *Martin Pfannzellt* überschrieben
33 Webgarn
34 Umhänge zum Wetterschutz aus minderwertigem Material, die nicht der Barchentschau unterworfen waren
35 *hünc* oder *hünc* mhd. Honig
36 *fardël* mhd. Bündel, Ballen, Packet
37 im Text irrig auf dem 14. November 1491 datiert
38 meint die Neußer Fehde von 1474/75
39 das Beginenhaus St. Clara an der Horbrücke zu Augsburg
40 möglicherweise Verschreibung für *mittwochen vor sannt Enndreßen* (29. November 1497)
41 *bridler* mhd. Hersteller von Zaum- und Sattelzeug
42 *velber* mhd. Weidenbaum oder Geflecht aus Weidenzweigen zum Fischfang
43 der Kirche auf dem Georgiberg bei Untergermaringen
44 Ulrich Schmitzer, Nachfolger Johann Wernhers als Kaplan auf dem St. Katharinen-Altar in St. Martin.
45 könnte auch *Koÿ* oder *Kaÿ* heißen
46 nachträglich gestrichen und mit *Löblin* überschrieben
47 Nachtrag nach einem Ratstag im Jahre 1500.
48 Das Haus des Schusters Konrad Spar
49 Der wohl unter der Mutter Anna Scherrich (1452 – 1480) erfolgte Kauf der Anwesen des Metzgers Konrad Schüler und des Webers Nikolaus Weihermüller beim Maierhof ist anderweitig nicht belegt und fehlt deshalb im Bd. 9 des Quellenkompendiums.
50 das Haus der Witwe des Schmiedes Hans Axt
51 das Haus des Schusters Anton Parschaft
52 mutmaßlich das Haus des Bäckers und Spitalpflegers Konrad Engelmayer, gen. Franz
53 Hans Ulmer, Ratsherr und Schmied
54 Das Zunfthaus der Schuster, heute Kaiser-Max-Straße 24
55 Der Tuchscherer Hans Türk, Schwiegersohn des Jakob Kurz
56 mutmaßlich der Salwirker (Rüstungsschmied) Andreas Braun
57 wohl der Karter (Wollkrämpfler) Hans Gruber
58 Todfall, eine Abgabe aus dem Nachlaß eines verstorbenen Leibeigenen
59 Konrad Wider, 1432 – 1460 als Dekan und Kirchherr zu Apfeltrang sowie als Kirchherr zu Dösingen und Waal belegt.
60 Stöten und Burgleiten am Auerberg
61 4. Fastensonntag
62 Räuchern mit Weihrauch
63 verschrieben für *Harderin*
64 verschrieben für *Opffinger*
65 Das Gut soll in den Brachejahren nicht bestellt werden.
66 Bettgewand, Kleidung bettlägeriger Personen
67 Ein Grundstück, dessen äußere Form von der üblichen Rechteckigkeit abweicht.
68 Peter Hutter, 1383 als Kaplan von St. Blasius belegt.
69 wenn Kirschenzeit ist

Auszug aus dem Pfandbuch
der Stadt Kaufbeuren
1484-1509

Extractus Pfand Bûchs,
die Professionisten und Künstler in Kauffbeuren betreffend

1484 fol. 1 Hainrich Nagel der spengler
Ella, Peter Hopffers wittibe, burgerin zû Kauffbeuren, vnd ire erben
Nota: Die Hopfer waren maler

fol. 2 Jos Spiltz der färber, Appolonia Gennacherin uxor
Jacob Andelfinger der lodweber, ist schuldig dem ersamen, wÿsen Hans
Schmalholtz, burger zû Landsperg
Der wirdig vnd ersam her Vlrich Maÿr, techant vnd capplan in dem Maÿerhoue
hie zû Kauffbeuren, vnd sein erben sind schuldig pfand ir hauß an der Gaisser
gassen
Vlrich Blâsin der schnider

fol. 3 Caspar Husß der weber ist schuldig Clauß Sÿtzen dem playcher
Silvester Kündigman der kistler ist schuldig hern Diepold Steger, pfarrer zû
Thalhofen
Hanns Tüchsel der schnider ist schuldig Conrat Briem, tâfelins pfleger im spital

fol. 4 Leonhart Fürtnagel, burger hie zû Kauffbeuren
Vlrich Schad, genannte Burckhartt, der beck (*vnd*)

fol. 5 Vlrich Triender der beck, sind schuldig der becken knecht brüderschafft (*sontag
cantate; Peter Schmitzer, der zÿtt stattamman*)
Conrad Enderlin der fischer, burger hie

fol. 6 Jörg Keller statt pfÿffer
Vÿtt Roner, burger hie

fol. 7 Conrat Swendin(*er*) der weber
Jacob Vetterler der keßler

fol. 8 Hanns Schûringer der scheffler, burger hie
Hans Wesel, plettersetzer, burger hie
Vlrich Bachmaÿr der schûster, burger hie

1485 fol. 9 Hanns Schÿhennbog der beck, burger hie

fol. 10 Jörg Pflaucher, burger hie
Jörg Baunrieder, hat ein hauß an der Hintern gassen

fol. 11 Endres Schilling der murer, burger hie

fol. 12 Der wolgelertt maister Friderich Teuttfelder, schûlmaister zû Kauffbeuren, vnd
Verena, uxor eius, verschreiben ir hauß, hinder der schûl gelegen, zwischen herrn

Hanns Sÿfrids, genannt Schÿfelin, vnd Conlin Schûsters hewßern, mit der
gerechtigkait vff das haimlich gemacht neben sant Michels capellen, das dem
gemelten hauß allain zûgehört

fol. 13 Hans Baÿr der hûttmacher, burger hie

fol. 14 Vlrich Nâgelin der zimmerman, burger hie
Hans Berkmüller, wonhafft hie zû Kauffbeuren

fol. 15 Cristoffel Schmid, burger hie zû Kauffbeuren vnd der zÿt der Hanoldt vogt zû
Hemenhusen, Anna Spinnerin uxor

1485 Hans Karrenfürer der salwürck, burger hie zû Kauffbeuren, vnd Enngel uxor
sind schuldig Hanns Smalholtzen dem eltern, burger zû Landsperg
Conrat Maÿr, inwoner zû Kauffbeuren, der zeÿtt baÿwmaister im spital, Anna
uxor, verschrÿben ir hauß hinder dem spital, zwischen Hanns Grÿffen vnd der
statt mur gelegen

fol. 16 Hans Suitter der beck, burger hie, ist schuldig dem erwirdigen herren Casparn,
abbt zû Staingaden, vnd seinem gottshawß
Hans Wesel. Plettersetzer, burger hie
Lorentz Nÿthart, burger hie
Her Augustin Luttenwang, pfarrer zû Stettwang, vnd seine erben sind schuldig
Peter Wÿchters wittib Margarethen

fol. 17 Conrat Zobel der schnider, burger hie, Anna uxor, sind schuldig Rûdolfen
Banrieder dem segenschmid, auch burger hie

fol. 18 Wendel Silberlin¹ der maler, burger hie, Anna uxor, malte ain tafel in die kirch
zû Bidingen vmb 54 fl.

fol. 19 Jos Koler, kürsner, burger hie, ist schuldig Silvester Wagensail dem metzger
Vlrich Splÿß der metzger, burger hie, Anna uxor

fol. 20 Ottmar Stell der hafner, burger hie
Hans Rasch der korenmesser, burger hie, ist schuldig Ella Hopferin und irem
ehelichen manne Hansen Gÿsenhart
Jos Strausser der hûtmacher, burger hie, Margareth uxor sind schuldig Hannsen
Loher dem wangner

1487 fol. 21 Peter Stainhöwel der sattler, burger hie

fol. 23 Juncker Conrat von Riethaim zû Irmatzhofen

fol. 24 Vlrich Magg der ellter, burger hie, hat die badstûben

fol. 25	Hans Näer der hafner Hans Ott, tåfelmaister Hanns Küning der weber, Elsbeth uxor
fol. 28	Matthÿß Heller der gürtler, burger hie Matthÿs Berkmüller der lederer, burger hie
fol. 32	Herr Philips Strÿgel, pfarrer zû Prugg
1488 fol. 34	Hanns Rûff der meßner zû sannt Martin (<i>1491 Elsbeth uxor</i>)
fol. 35	Der ersam priester, herr Connratt Wagner von Werißhofen, vnd sein erben sind schuldig
fol. 37	Hanns Hawser der wollschlaher, Anna uxor Paule Schrattenpach der kessler
fol. 38	Conrat Aÿschlinger, Hannsen Aÿschlingers seligen son Lorentz Hanoldt, burger des raths zû Kauffbeuren, Barbara uxor
fol. 39	Barbara Ginggelin, wittib, ist schuldig Vlrichen Lutterbach, burger zû Kauffbeuren
fol. 43	Hans Wüscht der sürbeck, burger hie, Anna uxor
fol. 45	Caspar Küning der elter, weber, Barbara uxor
1489 fol. 46	Maister Conrat Küning der mürer, stattwerckman hie zû Kauffbeuren, Margreth uxor
fol. 47	Hanns Cristel der weber, Hillaria uxor, hat ein haus an der Nûwen gassen zwischen der Hopfferin vnd Cûntz Wÿß
fol. 48	Claus Sÿtz der plaicher, Anna uxor
fol. 51	Vlrich Müller der messerschmid, burger hie, Margreth uxor
fol. 53	Vlrich von Riethain zû Landsperg
1490 fol. 56	Her Bartholome Böler, priester, Dorothea Knöringerin, seine schwester (<i>leben noch 1509</i>)
fol. 63	Caspar Küning der jung, burger hie; Catharina uxor
1491 fol. 80	Herr Hainrich Wolgeschaffen, pfarrer zû Oberbeurn
fol. 81	Her Diepold Steger, pfarrer zû Thalhofen ist schuldig Jörg Pflaucher, burger zû Kauffbeuren, (<i>der metzger, Barbara uxor</i>)

fol. 82	Connradt Hanoldt, burger hie, Elsbeth uxor sind schuldig Peter Polster und seinem tochterman Hans Schmid Jacob Merk, burger zû Kauffbeuren
fol. 84	Sebastian Küning der weber, Barbara Wesserin sein geschweÿ Silvester Kündigman der kistler, Anna uxor
fol. 85	Matthÿs Sÿfrid der murer, Barbara uxor
1492 fol. 88	Elisabeth Swÿthartin, burgerin zû Kauffbeuren, ist schuldig Elisabeth Zöblin von Thanhain vnd iren erben
fol. 90	Hanns Wÿrsunng, burger hie, Cristina uxor Hanns Kûn der ziegler, Vrsula uxor Her Vlrich Schnitzer, caplan zû Kauffbeuren
fol. 91	Der wirdig herr Augustin Luttenwang, pfarrer hie zû Kauffbeuren, kaufft ain haus von Leonhart Fürtnagel an dem pfarrhof vnd Peter Birken hewßern (<i>anno 1496 ist her Hanns Issinger sein vicarius</i>) Wendel Süberlin der maler, Catharina uxor
1493 fol. 91	Hanns Salwürkh, Engla uxor
fol. 92	Hans Håckel der kramer, Margreth uxor
fol. 93	Silvester Wagenseil der metzger, Anna uxor
fol. 94	Conrat Sigel, ziegler zû Kauffbeuren, Elßbeth uxor
fol. 96	Hans Hawser, stattdiener, Anna uxor sind schuldig dem ersamen priester, herrn Hanns Pruggschlegel, caplan zû vnser lieben frauwen, und seinen erben Rûdolph Bonrieder ad huc vivit
fol. 98	Affa Otin, burgerin, ist schuldig Hans Welschen, auch burger hie
fol. 104	Barbara, Elßbeth Swÿthartin tochter, stehet sub curatell
fol. 106	Enndris Ÿselin der schlosser, Vrsula uxor
fol. 109	Herr Hanns Tegenharth, pfarrer zû Kûngattried, hat ain haus allhie
1494 fol. 110	Conrad Köppel der bildhawer, burger hie, Margreth uxor
fol. 111	Jörg Splyß vnd Hanns Herman, sein sûn, kauffen ain hauß von Daniel, priester, vnd Valentin Mûrer, gebrüder, zwischen irem grossen hauß vnd Hainrich Becken seim gelegen; Conrat Mûrer ist auch ain brüder Augustin Wÿssirher der metzger, Catharina uxor

- fol. 113 Her Conratt Krütrrer, priester zů Kauffbeuren
In die sancti Nicolai zoch Elsa Zöblin von Tanhain, yetz wonhafft zů Kempten
bey Sepe Suitter, burger daselbs; sie hatte ain tochter Vrseln, Hans Stenglins
seligen wittib
- 1495 fol. 123 Melchior Engelherr, Clara uxor, sind schuldig Vlrich Roppel, der küniglichen
majestat camerschryber
- 1496 fol. 127 Maister Jörg Leminger der maler vnd maister Cünrath Köppelin der
bildschnitzer, burger zů Kauffbeuren
- fol. 130 Sebastian Badelkircher der maler, burger hie, Anna uxor
- fol. 135 Hans Spiser der bittel
- fol. 136 Jörg Espanmüller, burger hie, Katharina uxor, sind schuldig Conrad Albrecht,
auch burger hie
- fol. 147 Herr Thomas Espanmüller, vicari zů Vndergermaringen
- fol. 148 Maister Michel Hering der goldschmid, Ottilia uxor
- 1497 fol. 151 Lorentz Hanoldt, Barbara uxor
- fol. 155 Leonhard Hopfer der maler, burger hie, Christina uxor, hant ain haus an der
Nēwen gassen
- 1498 fol. 157 Hans Miller der gaißhirt
- fol. 159 Silvester König der weber, Cristina uxor, sind schuldig ir müter vnd swieger
Barbara, Caspar König seligen wittib
- 1499 fol. 166 Trium regum ist der wirdig, hochgelert herr Augustin Luttenwang dechant
- fol. 167 Peter Hennggin der meßner zů sant Auffran
- 1500 fol. 167 Anna Schmalholtzin, Hansen Schmalholtz, burger zů Landsperg, eheliche
hausfraw, Chünraden Winters zů Kauffbeuren eheliche tochter
- 1501 fol. 192 Her Jörg Bachschmid, priester, capplan, Catharina seine schwester
- fol. 195 Hans Karrenfierer, der salwirckh zů Kauffbeuren
- fol. 196 Hans Öpfenhawser der goldschmid

- fol. 197 Ambrosi Reichart der maler, Barbara uxor
Her Hanns Wanner, pfarrer zů Pfortzhain (*ist anno 1503 schon tod; seine
testamentarier waren her Vlrich der prediger vnd her Georg Scheÿhenbog*)
- 1502 fol. 201 Herr Vlrich Espenmüller, capplon der bekenbrüderschafft zů Kauffbeuren
- 1503 fol. 203 Her Vlrich Bachman, capplon auf sant Cathrinen altar zů Kauffbeuren
Hans Bachman, der armbrost schnitzer zů Kauffbeuren
- 1506 fol. 219 Jörg Espenmüller der saurbeck, burger hie
- fol. 221 Jörg Magk der maler, burger hie
- 1508 fol. 234 Caspar Eÿsenman statt diener hie zů Kauffbeuren
- 1509 fol. 237 Nicolaus Böler, pfarrer zů Tesingen, ist schuldig herrn Jörg Bachschmid,
pfarrer zů Hemmenhawßen
- fol. 243 Leonhard Rößlin, kartenmacher

¹ Auch von F. L. Baumann übernommene Verschreibung für Süberlin

W. L. Hörmann: Codex documentorum Kaufburae, 2. Teilband (= Stadtarchiv Kaufbeuren B 100
II), pag. 141 – 144.

Archivalische Quellen

Stadtarchiv Kaufbeuren B 3 (Jahrzeitbuch des Heilig-Geist-Spitals)
 Stadtarchiv Kaufbeuren B 41 (Zins- und Lagerbuch der Stadt Kaufbeuren).
 Stadtarchiv Kaufbeuren B 100 II (= W. L. Hörmann: Codex documentorum Kaufburae, Bd. 2),
 pag. 133 – 140 (Stadtsteuerliste 1479/83).
 Stadtarchiv Kaufbeuren B 100 II (= W. L. Hörmann: Codex documentorum Kaufburae, Bd. 2),
 pag. 141 – 144 (Schuld- und Pfandbuch).
 Kath. Pfarrarchiv St. Martin K 201 (Meichelbeck'sche Abschriften vom Zins- und Lagerbuch der
 Stadt Kaufbeuren).
 Staatsarchiv Augsburg Reichsstadt Kaufbeuren MüB Lit. 9/1.

Gedruckte Quellen

F. L. Baumann: *Necrologia Germaniae I* (Die Diözesen Augsburg, Konstanz und Chur). Monumenta
 Germaniae Historia, Berlin 1888 (Nachdruck: München 1984).
 H. v. Voltolini und F. Huter: Die Südtiroler Notariats-Imbreviaturen des 13. Jhdts, in: *Acta
 Tirolensia* (Urkundliche Quellen zur Geschichte Tirols), Bd. 2 (Teil I: 1237) und Bd. 4
 (Teil II: 1242), Innsbruck, 1899 und 1951.
 A. Haemmerle: *Das Necrologium des Hospitals zum Heiligen Geist in Augsburg*, München, 1955.
 R. Dertsch: *Die Urkunden der Stadt Kaufbeuren 1240 – 1500*, Veröffentlichungen der Schwäbischen
 Forschungsgemeinschaft bei der Kommission für bayerische Landesgeschichte Reihe 2 a
 (Urkunden und Regesten), Bd. 3, Augsburg, 1955.
 St. Dieter: *Die Urkunden der Stadt Kaufbeuren*, Bd. 2 (1501 – 1551), Veröffentlichungen der
 Schwäbischen Forschungsgemeinschaft bei der Kommission für bayerische
 Landesgeschichte Reihe 2 a (Urkunden und Regesten), Bd. 14, Augsburg, 1999.
 M. Zitzmann: *Das Jahrzeitbuch des Heilig-Geist-Hospitals Kaufbeuren* (= Kaufbeurer
 Schriftenreihe, hrsg. von Stadtarchiv und Heimatverein Kaufbeuren e. V., Bd. 9), Thalhofen,
 2009.
 H. Lausser: *Burgsiedlung und Stauferstadt. Vom praedium Buron zur stat ze Beuren*,
 Kompendium der Quellen zur Geschichte Kaufbeurens im Mittelalter, Bd. 1, Thalhofen, 2005.
 H. Lausser: *Die Bürger in ihrer Stadt. Die Quellen zum bürgerlichen Alltag in der
 mittelalterlichen Stadt Kaufbeuren*, Kompendium der Quellen zur Geschichte Kaufbeuren
 im Mittelalter, Bd. 3, Thalhofen, 2011.
 H. Lausser: *Grundherrn, Söldner und Studenten. Die Quellen zu Besitz und Aktivitäten der
 Einwohner Kaufbeurens außerhalb der Mauern ihrer Stadt*, Kompendium der Quellen zur
 Geschichte Kaufbeuren im Mittelalter, Bd. 4, Thalhofen, 2013.
 H. Lausser: *Morde, Fehden, Streitereien. Die Quellen zur Geschichte der Rechtsprechung und
 der Strafverfolgung in der mittelalterlichen Reichsstadt Kaufbeuren*, Kompendium der
 Quellen zur Geschichte Kaufbeuren im Mittelalter, Bd. 5, Thalhofen, 2010.
 H. Lausser: *Pfründner, Siechen, arme Dürftige. Die Quellen zur Geschichte der Hospitalstiftung
 zum Heiligen Geist zu Kaufbeuren im Mittelalter*, Kompendium der Quellen zur Geschichte
 Kaufbeurens im Mittelalter, Bd. 6, Thalhofen, 2009.
 H. Lausser: *Pfarrer, Kirchen, Seelenmessen. Die Quellen zur Geschichte des Pfarr- und
 Glaubenslebens in der Stadt Kaufbeuren vom Mittelalter bis zur Einführung der Reformation*,
 Kompendium der Quellen zur Geschichte Kaufbeurens im Mittelalter, Bd. 8, Thalhofen, 2008.

H. Lausser: *Die Quellen zur Geschichte der Schwestern im Maierhof bis zum Jahre 1550*,
 Kompendium der Quellen zur Geschichte Kaufbeurens im Mittelalter, Bd. 9, Thalhofen 2004.

Literatur

Chr. G. Haltaus: *Jahrzeitbuch der Deutschen im Mittelalter*, in welchem die dunklen Namen der
 Monate, Wochentage, Heiligen und anderer Feste aus gedruckten und geschriebenen Urkunden
 und Schriften gesammelt und erklärt werden, Erlangen, 1797 (Nachdruck: Hildesheim, 1990).
 F. L. Baumann: *Geschichte des Allgäus*, Bd. 2 (Das späte Mittelalter 1268 – 1517), Kempten
 1890 (Nachdruck: Aalen 1973).
 A. Schröder: *Das Landkapitel Kaufbeuren* (= A. Steichele - A. Schröder – F. Zoepfl: *Das Bistum
 Augsburg*, historisch und statistisch beschrieben) Bd. 6, Augsburg, 1904.
 J. Sieber: *Beiträge zur Schulgeschichte des Landkapitels und der Reichsstadt Kaufbeuren bis zum
 Jahr 1803*, Kaufbeuren, 1921.
 J. Sieber: *Die Pfarrer alter Zeiten. Ihre rechtliche und wirtschaftliche Lage. Ein Beitrag zur Heimat-
 geschichte des Landkapitels Kaufbeuren*, Memmingen, 1930.
 J. Sieber: *Die Pfarrer von St. Martin in Kaufbeuren*, Beiträge zu ihrer Lebensgeschichte,
 Kaufbeuren, 1930
 J. Sieber: *Die Benefiziaten und Kapläne in Kaufbeuren*, Kaufbeuren, 1931.
 J. Sieber: *Die Pfarrer im Kapitel Kaufbeuren*, 2 Bde, Kempten, 1932.
 S. Reicke: *Das deutsche Spital und sein Recht im Mittelalter*, 2 Bde, Stuttgart, 1932.
 J. Sieber: *Hunger und Armut in Stadt und Land Kaufbeuren. Ein Beitrag zur Caritas- und
 Kulturgeschichte*, Kaufbeuren, 1937.
 R. Dertsch: *Landkreis Marktoberdorf, Historisches Ortsnamenbuch von Bayern*, hrsg. von der
 Kommission für bayerische Landesgeschichte bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften,
 Reihe Schwaben, Bd. 1, München, 1953.
 A. Fuchs: *Geschichte des Gesundheitswesens der freien Reichsstadt Kaufbeuren* (= Allgäuer Hei-
 matbücher, Bd. 54), Kempten, 1955.
 R. Dertsch: *Der Gründer des Heiliggeistspitals zu Kaufbeuren*, in: KGBII, Bd. 2, Heft 9 (Juli 1957),
 S. 80 – 83.
 N. Backmund: *Die Chorherren und ihre Stifte in Bayern. Augustinerchorherren, Prämonstratenser,
 Chorherren vom Hl. Geist, Antoniter*, Passau, 1962.
 R. Dertsch: *Stadt- und Landkreis Kaufbeuren, Historisches Ortsnamenbuch von Bayern*, hrsg. von
 der Kommission für bayerische Landesgeschichte bei der Bayerischen Akademie der
 Wissenschaften, Reihe Schwaben, Bd. 3, München, 1960.
 R. Dertsch: *Stadt- und Landkreis Kempten, Historisches Ortsnamenbuch von Bayern*, hrsg. von der
 Kommission für bayerische Landesgeschichte bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften,
 Reihe Schwaben, Bd. 4, München, 1966.
 W. Pötzel: *Ablaßwesen im mittelalterlichen Kaufbeuren*, in: KGBI, Bd. 5, Heft 6 (Dezember 1967),
 S. 81 – 86.
 R. Kiesling: *Bürgerliche Gesellschaft und Kirche in Augsburg im Spätmittelalter. Ein Beitrag
 zu Strukturanalyse der oberdeutschen Reichsstadt* (= Abhandlungen zur Geschichte der Stadt
 Augsburg, Bd. 19), Augsburg, 1971.
 R. Dertsch: *Landkreis Sonthofen, Historisches Ortsnamenbuch von Bayern*, hrsg. von der
 Kommission für bayerische Landesgeschichte bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften,
 Reihe Schwaben, Bd. 7, München, 1974.

- R. Sprandel: Altersschicksal und Altersmoral. Die Geschichte der Einstellungen zum Altern nach der Pariser Bibelexegese des 12. – 16. Jahrhunderts (= Monographien zur Geschichte des Mittelalters, Bd. 22), Stuttgart, 1981.
- M. Mollat: Die Armen im Mittelalter, München, 1984.
- P. Lengle: Spitäler, Stiftungen und Bruderschaften, in: Geschichte der Stadt Augsburg, hrsg. von G. Gottlieb, 2. Auflage, Stuttgart, 1985, S. 202 – 207.
- D. Jetter: Das europäische Hospital von der Spätantike bis 1800, Köln, 1987.
- R. Kiesling: Die Stadt und ihr Umland. Umlandpolitik, Bürgerbesitz und Wirtschaftsgefüge in Ostschwaben vom 14. bis zum 16. Jahrhundert (= Städteforschung, Veröffentlichungen des Instituts für vergleichende Städtegeschichte in Münster, Reihe A Darstellungen, Bd. 29), Köln – Wien, 1989.
- R. Heimrath: Landkreis Mindelheim, Historisches Ortsnamenbuch von Bayern, hrsg. von der Kommission für bayerische Landesgeschichte bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Reihe Schwaben, Bd. 8, München, 1989.
- U. Knefelkamp: Das Heilig-Geist-Spital in Nürnberg vom 14. – 17. Jahrhundert. Geschichte, Struktur, Alltag (= Nürnberger Forschungen, Bd. 26), Nürnberg, 1989.
- N. Ohler: Sterben und Tod im Mittelalter, München, 1990.
- St. Fischer: Das Heilig-Geist-Hospital der Stadt Kaufbeuren von seiner Gründung bis zum Jahre 1963, in: „... geben zuo irem ewigen Selenheil ...“ – 750 Jahre Hospitalstiftung zum Heiligen Geist in Kaufbeuren 1249 – 1999, hrsg. von der Stadt Kaufbeuren, Thalhofen, 1999, S. 8 – 44.
- H. Lausser: Die urbane Formung. Vor- und Frühgeschichte, in: Die Stadt Kaufbeuren, Bd. I (Politische Geschichte und Gegenwart einer Stadt), hrsg. von J. Kraus – St. Fischer – St. Dieter, Thalhofen, 1999, S. 10 – 41.
- St. Dieter: Die urbane Prägung. Kaufbeuren im späten Mittelalter (1315 – 1525), in: Die Stadt Kaufbeuren, Bd. 1 (Politische Geschichte und Gegenwart einer Stadt), hrsg. von J. Kraus – St. Fischer – St. Dieter, Thalhofen, 1999, S. 42 – 63.
- H. Lausser: Die Anfänge des Kaufbeurer Bürgermeisteramtes (= Kaufbeurer Geschichtslegenden, 1. Teil) in: KGBI, Bd. 15, Heft 5 (März 2000), S. 162 – 169.
- H. Lausser: Wilhelm Rapot – Reichsstädtischer Bürgermeister? (= Kaufbeurer Geschichtslegenden, 2. Teil), in: KGBI, Bd. 15, Heft 6 (Juni 2000), S. 186 – 195.
- H. Lausser: Original 1308 (= Kaufbeurer Geschichtslegenden, 4. Teil), in: KGBI, Bd. 15, Heft 8 (Dezember 2000), S. 288 – 298.
- H. Lausser: Die teuerste Stadt des ganzen Reiches (= Kaufbeurer Geschichtslegenden, 7. Teil), in: KGBI, Bd. 15, Heft 11 (September 2001), S. 402 – 413.
- H. Lausser: Der große Stadtbrand von 1325 (= Kaufbeurer Geschichtslegenden, 8. Teil), in: KGBI, Bd. 15, Heft 12 (Dezember 2001), S. 434 – 446.
- V. Schaubert – H. M. Schindler: Heilige und Namenspatrone im Jahresverlauf, München, 2001.
- St. Dieter: Das Kirchenwesen Kaufbeurens im Mittelalter, in: Die Stadt Kaufbeuren, Bd. 2 (Kunstgeschichte, Bürgerkultur und religiöses Leben), hrsg. von J. Kraus – St. Dieter, Thalhofen, 2001, S. 214 – 227.
- A. Angenendt: Grundformen der Frömmigkeit im Mittelalter (= Enzyklopädie deutscher Geschichte, hrsg. von L. Gall, Bd. 68), München, 2003.
- G. Signori: Alter und Armut im späten Mittelalter. Überlegungen zu den lebenszyklischen Dimensionen von sozialem Abstieg und den formellen und informellen „Strategien“ der Überwindung, in: Armut im Mittelalter, hrsg. von O. G. Oexle (= Konstanzer Vorträge und Forschungen, Bd. 58), Ostfildern, 2004, S. 213 – 257.
- H. Lausser: Die Herren von Leutkirch (= Kaufbeurer Geschlechter der Stadtgründungszeit, Teil 1), in: KGBI, Bd. 17, Heft 1 (Juni 2005), S. 34 – 41.
- H. Lausser: Die Rapot (= Kaufbeurer Geschlechter der Stadtgründungszeit, Teil 2), in: KGBI, Bd. 17, Heft 3 (September 2005), S. 66 – 81.
- H. Lausser: Die Amze (= Kaufbeurer Geschlechter der Stadtgründungszeit, Teil 3), in: KGBI, Bd. 17, Heft 4 (Dezember 2005), S. 123 – 130.
- H. Lausser: Die Herren von der Schwarzenburg (= Kaufbeurer Geschlechter der Stadtgründungszeit, Teil 4), in: KGBI, Bd. 17, Heft 5 (März 2006), S. 141 – 154.
- H. Lausser: Die Sulzer (= Kaufbeurer Geschlechter der Stadtgründungszeit, Teil 5), in: KGBI, Bd. 17, Heft 6 (Juni 2006), S. 188 – 204.
- H. Lausser: Die Twinger (= Kaufbeurer Geschlechter der Stadtgründungszeit, Teil 6), in: KGBI, Bd. 17, Nr. 8 (Dezember 2006), S. 279 – 287.
- O. Kronschnabel: Das Kaufbeurer Gesundheitswesen unter besonderer Berücksichtigung der reichsstädtischen Zeit, in: Die Stadt Kaufbeuren, Bd. III (Sozialgeschichte, Wirtschaftsentwicklung und Bevölkerungsstruktur), hrsg. von J. Kraus – St. Dieter – J. Westerborg, Thalhofen, 2006, S. 216 – 233.
- H. Lausser: Alte Grabmäler auf dem Friedhof von St. Martin, in: KGBI, Bd. 17, Nr. 5 (März 2006), S. 164 – 168.
- O. Auge: „... ne pauperes et debiles in ... domo degentes divinis careant » - Sakral-religiöse Aspekte der mittelalterlichen Hospitalgeschichte, in: Sozialgeschichte mittelalterlicher Hospitäler, hrsg. von N. Bulst (= Konstanzer Vorträge und Forschungen, Bd. 65), Ostfildern, 2007, S. 77 – 123.
- M. Kälble: Sozialfürsorge und kommunale Bewegung. Zur Bedeutung von Hospitälern für die politische Gruppenbildung in der Stadt, in: Sozialgeschichte mittelalterlicher Hospitäler, hrsg. von N. Bulst (= Konstanzer Vorträge und Forschungen, Bd. 65), Ostfildern, 2007, S. 237 – 271.
- O. Landolt: Finanzielle und wirtschaftliche Aspekte der Sozialpolitik spätmittelalterlicher Spitäler, in: Sozialgeschichte mittelalterlicher Hospitäler, hrsg. von N. Bulst (= Konstanzer Vorträge und Forschungen, Bd. 65), Ostfildern, 2007, S. 273 – 299.
- H. Lausser: Die Herren von Mauerstetten, in: KGBI, Bd. 17, Heft 9 (März 2007), S. 298 – 309.
- H. Lausser: Der Stadtpfarrer Heinrich Krug (= Kaufbeurer Geschlechter der Stadtgründungszeit, Teil 7), in: KGBI, Bd. 17, Nr. 10 (Juni 2007), S. 352 – 364.
- H. Lausser: Die Gennacher (= Kaufbeurer Geschlechter der Stadtgründungszeit, Teil 8), in: KGBI, Bd. 17, Heft 11 (September 2007), S. 374 – 388.
- H. Lausser: Berthold Gsell und seine Nachkommen (= Kaufbeurer Geschlechter der Stadtgründungszeit, Teil 9), in: KGBI, Bd. 17, Heft 12 (Dezember 2007), S. 414 – 424.
- H. Lausser: Hermann der Koch (= Kaufbeurer Geschlechter der Stadtgründungszeit, Teil 10), in: KGBI, Bd. 18, Heft 1 (Januar 2008), S. 19 – 26.
- H. Lausser: Die Zechmeister von St. Martin, in: KGBI, Bd. 18, Heft 2 (Juni 2008), S. 42 – 56.
- H. Lausser: Konrad Wüst (= Kaufbeurer Geschlechter der Stadtgründungszeit, Teil 11), in: KGBI, Bd. 18, Heft 4 (Dezember 2008), S. 115 – 127.
- H. Lausser: Berthold der Schnitzer von Leinau (= Kaufbeurer Geschlechter der Stadtgründungszeit, Teil 12), in: KGBI, Bd. 18, Heft 6 (Juni 2009), S. 186 – 193.
- H. Lausser: Die Herren von Lechsberg (= Kaufbeurer Geschlechter der Stadtgründungszeit, Teil 13), in: KGBI, Bd. 18, Heft 8 (Dezember 2009), S. 262 – 277.
- Th. Steiner: (Ehemaliger Landkreis) Füssen, Historisches Ortsnamenbuch von Bayern, hrsg. von der Kommission für bayerische Landesgeschichte bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, Reihe Schwaben, Bd. 9, München, 2009.

- H. Lausser: Das Memorialbuch der Honold vom Luchs, in: Kaufbeurer Schriftenreihe, hrsg. von Stadtarchiv und Heimatverein Kaufbeuren e. V., Bd. 10, Thalhofen, 2010, S. 156 – 199.
- H. Lausser: Die Herren von Märzisried (= Rittergeschlechter und Burgen um Kaufbeuren, Teil 1), in: KGBI, Bd. 18, Heft 10 (Juni 2010), S. 329 – 339.
- H. Lausser: Die Herren von Bidingen (= Rittergeschlechter und Burgen um Kaufbeuren, Teil 2), in: KGBI, Bd. 18, Heft 11 (September 2010), S. 366 – 376.
- H. Lausser: Die Herren von Ebenhofen und Berthold von Tannenberg (= Rittergeschlechter und Burgen um Kaufbeuren, Teil 3), in: KGBI, Bd. 19, Heft 1 (März 2011), S. 2 - 12.
- H. Lausser: Die Herren von Pforzen (= Rittergeschlechter und Burgen um Kaufbeuren, Teil 4), in: KGBI, Bd. 19, Heft 3 (September 2011), S. 114 – 126.
- H. Lausser: Die Herren von Baisweil (= Rittergeschlechter und Burgen um Kaufbeuren, Teil 5), in: KGBI, Bd. 19, Heft 8 (Dezember 2012), S. 253 – 272.
- H. Lausser: Die Herren von Apfeltrang (= Rittergeschlechter und Burgen um Kaufbeuren, Teil 6), in: KGBI, Bd. 19, Heft 10 (Juni 2013), S. 354 – 363.

Kaufbeuren im Spätmittelalter

